

Freistaat Bayern

# Haushaltsplan 2017/2018

## **Einzelplan 05**

für den Geschäftsbereich  
des Bayerischen Staatsministeriums  
für Bildung und Kultus, Wissenschaft,  
und Kunst  
- Bildung und Kultus -

# Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2017 und 2018 .....	5
Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung .....	6
Titelumsetzungen im Doppelhaushalt 2017/2018 .....	7
 <b>Kapitel</b>	
<b>05 01</b> Ministerium .....	8
<b>05 02</b> Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05 .....	16
<b>05 03</b> Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz .....	30
<b>05 04</b> Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz) .....	66
<b>05 05</b> Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege .....	94
<b>05 06</b> Landeszentrale für politische Bildungsarbeit .....	112
<b>05 08</b> Bayerisches Landesamt für Schule .....	118
<b>05 09</b> Staatliche Schulberatungsstellen .....	124
<b>05 10</b> Schulaufsicht bei den Regierungen .....	128
<b>05 11</b> Staatliche Schulämter .....	130
<b>05 12</b> Öffentliche Grund- und Mittelschulen .....	134
<b>05 13</b> Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke .....	144
<b>05 14</b> Landesschule für Körperbehinderte .....	156
<b>05 15</b> Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen .....	166
<b>05 16</b> Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien .....	176
<b>05 17</b> Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen .....	186
<b>05 18</b> Staatliche Realschulen .....	192
<b>05 19</b> Staatliche Gymnasien .....	200
<b>05 20</b> Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg .....	214
<b>05 30</b> Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung .....	220
<b>05 31</b> Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern .....	230
<b>05 32</b> Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a. d. Donau .....	236
<b>05 50</b> Katholische Kirche .....	244
<b>05 51</b> Evang.-Luth. Kirche in Bayern .....	248
<b>05 52</b> Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften .....	250
<b>05 53</b> Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse sowie Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung staatseigener kirchlicher Gebäude .....	252
<b>Abschluss</b> .....	258
<b>Übersicht</b> Verpflichtungsermächtigungen .....	259
<b>Anlage S</b> Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 05 .....	261
<b>Stellenplan</b> .....	279

# Vorwort zum Einzelplan 05

## Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -

### **A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

Der Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus - umfasst die Angelegenheiten des Schulwesens, der Erziehung sowie die Religions- und Kirchenangelegenheiten, insbesondere

1. das gesamte Schul- und Unterrichtswesen,
2. die Grundlagen der Bildungspolitik einschließlich Bildungsplanung und Bildungsinformation,
3. die Lehrerbildung und die Lehrerfortbildung,
4. das außerschulische Bildungswesen (Erwachsenenbildung),
5. die Angelegenheiten der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit,
6. die Beziehungen des Staates zu den Religionsgemeinschaften,
7. die Angelegenheiten der Stiftungen, die der Religion, der Bildung, dem Unterricht und der Erziehung gewidmet sind.

Dem Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus - sind für die Wahrnehmung seiner Aufgaben die Regierungen im Sinne des Haushaltsrechts unmittelbar nachgeordnet.

### **B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr**

Nach dem vom Ministerrat am 4. März 2015 beschlossenen und am 1. März 2016 abschließend bestätigten Konzept Heimatstrategie „Regionalisierung von Verwaltung – Behördenverlagerungen 2015“ wird in der Stadt Gunzenhausen ein neues Bayerisches Landesamt für Schule entstehen.

Das Bayerische Landesamt für Schule wird in den kommenden Jahren die Aufgaben der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport (LASPO), der Qualitätsagentur (QA) am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB), der beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-West eingerichteten Zeugnisanerkennungsstelle für den Freistaat Bayern (ZaSt) sowie bestimmte Aufgaben insbesondere in den Bereichen Schulfinanzierung und Schulpersonalverwaltung, die die Regierungen erfüllen, unter einem Dach vereinen.

### C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie den Zuschussbedarf enthält der **Einzelplanabschluss**.
2. Gliederung der Ausgaben nach großen Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Soll 2016 Tsd. €	Soll 2017 Tsd. €	Soll 2018 Tsd. €
1. Allgemeinbildende Schulen	5.399.274,0	5.462.633,9	5.578.406,5
2. Förderschulen	911.631,9	890.992,2	904.583,3
3. Berufliche Schulen	1.363.721,7	1.492.733,5	1.558.510,0
4. Sonstige Schularten, Sammelansätze für alle Schularten, Schulsport, Schulverwaltung	440.820,3	467.346,9	544.606,7
5. Versorgung und Beihilfen	3.255.293,1	3.424.099,7	3.568.273,1
6. Lehrerfortbildung aller Schularten	14.763,6	15.584,2	15.694,4
7. Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege	43.396,2	50.229,8	50.492,0
8. Kirchliche Zwecke	140.000,1	138.784,6	139.411,6
9. Sonstiges	143.237,9	81.060,1	153.450,1
<b>Zusammen</b>	<b>11.712.138,8</b>	<b>12.023.464,9</b>	<b>12.513.427,7</b>

### D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die Gesamtübersicht zum Stellenplan. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte und Arbeitnehmer gegliedert.

## Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2017 und 2018

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
  - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 €,
  - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 € nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten [Richter]), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten) und 428 0. (Entgelte der Arbeitnehmer) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen.  
Für das Vergabebudget für die Leistungsbezüge und Leistungsprämien sind in den jeweiligen Sammelkapiteln eigene Titel 422 45 (Beamte) und 428 45 (Arbeitnehmer) ausgebracht.
3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. € Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:  
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.  
Dabei werden
  - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
  - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (\*\*\*) ausgedruckt,
  - 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
  - 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
  - 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

## **Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung**

Gemäß Nr. 12.8 DBestHG gelten die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2017/2018 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 05 01 Tit. 111 01 und 453 01,
- Kap. 05 02 Tit. 453 01 und 459 01,
- Kap. 05 03,
- Kap. 05 04,
- Kap. 05 05,
- Kap. 05 08 Tit. 453 01,
- Kap. 05 09 Tit. 453 01,
- Kap. 05 10,
- Kap. 05 11,
- Kap. 05 12,
- Kap. 05 13,
- Kap. 05 14 Tit. 111 01, 124 01, 429 01, 429 02, 453 01, 533 01 sowie TG 75,
- Kap. 05 15,
- Kap. 05 16,
- Kap. 05 17,
- Kap. 05 18,
- Kap. 05 19 Tit. 124 01, HGr. 4 (ohne Tit. 428 21), 525 02, 527 01, 527 31, 531 31, 546 49, 547 01, 547 11, 547 13, 547 14, 812 02 sowie TG 72,
- Kap. 05 20 Tit. 453 01, 547 01,
- Kap. 05 30 Tit. 453 01, TG 71 und 72,
- Kap. 05 31 Tit. 453 01,
- Kap. 05 32 Tit. 453 01 sowie TG 71,
- Kap. 05 50,
- Kap. 05 51,
- Kap. 05 52 und
- Kap. 05 53.

## Titelumsetzungen im Doppelhaushalt 2017/2018

Es wurden folgende Titelumsetzungen durchgeführt:

	bisher Kapitel/Titel	neu Kapitel/Titel
Ministerium	05 01/815 01	05 01/812 35
Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05	05 02/547 03 815 99	05 02/525 21 812 99
Staatliche Schulberatungsstellen	05 09/511 21	05 09/511 22
Landesschule für Körperbehinderte	05 14/281 01	05 14/281 13
Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	05 15/815 01	05 15/812 35
Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien	05 16/815 01 815 74	05 16/812 35 812 74
Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung	05 30/815 01	05 30/812 35
Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau	05 32/815 99	05 32/812 99

**05 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>				
111 01-2	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	145,0	145,0	A	134,0
					B	152,5
					C	171,2
111 21-8	012	Prüfungsgebühren	5,0	5,0	A	5,0
					B	6,5
					C	3,0
119 01-4	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 49-8	011	Vermischte Einnahmen	6,0	6,0	A	6,0
					B	11,6
					C	1,8
124 01-7	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 519 01.</i>	1.200,0	1.200,0	A	1.100,0
					B	1.266,2
					C	1.043,0
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
261 01-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Dritte für die Nutzung der Kantine <i>Siehe Vermerk bei Tit. 517 01.</i>	2,0	2,0	A	2,0
					B	1,9
					C	1,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.358,0	1.358,0	A	1.247,0
					B	1.438,7
					C	1.220,9
		<b>Ausgaben</b>				
		Der Stiftung Bildungspakt Bayern und der Stiftung art. 131 können Räume des Ministeriums zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden. Sie können ferner auf die sonstige Infrastruktur (z.B. zentrale Dienste) des Ministeriums angemessen und unentgeltlich zurückgreifen.				
		<b>Personalausgaben</b>				
421 01-7	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	582,9	591,4	A	567,0
					B	560,3
					C	551,0
422 01-6	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	14.133,7	14.370,0	A	13.506,3
					B	13.266,3
					C	13.443,6
422 21-2	011	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	---	---	A	---
422 31-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	7.145,6	7.266,6	A	6.090,5
					B	6.792,3
					C	6.149,8



---

**Erläuterungen**


---

**Zu 05 01/111 01**

Gebühren und Auslagen nach dem Kostengesetz.

**Zu 05 01/111 21**

Einnahmen aus der Erhebung von Gebühren für die staatliche Prüfung für Übersetzer und Dolmetscher (andere Bewerber).

**Zu 05 01/119 01**

Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

**Zu 05 01/124 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 05 01/261 01**

Verwaltungskostenzuschläge für externe Kantinenbesucher.

**Zu 05 01/421 01**

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Dienstaufwandsentschädigung	17,4	17,4

**Zu 05 01/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**05 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
427 41-3	011	Praktikantenvergütungen	2,0	2,0	A B	2,0 0,8
428 01-0	011	Entgelte der Arbeitnehmer	5.922,6	6.022,8	A B C	5.660,6 5.621,4 5.378,7
428 11-8	011	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	6,5	6,5	A C	6,5 22,0
428 21-6	011	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 41-2	011	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	38,0	38,0	A B C	38,0 28,4 29,1
453 01-8	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A B C	---
459 01-2	011	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	1.350,0	1.350,0	A B C	1.500,0 1.086,3 1.257,8
459 49-6	011	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	3,7	3,7	A B	3,7 0,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-8	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	756,3	780,2	A B C	726,1 705,9 699,2
514 01-5	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	120,0	120,0	A B C	119,9 111,0 129,8
514 11-3	011	Dienst- und Schutzkleidung	4,5	4,5	A B C	4,5 5,6 6,2
517 01-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 261 01.</i>	930,0	940,0	A B C	806,0 897,8 850,9
517 05-8	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	542,0	546,0	A B C	482,3 527,7 497,6
518 01-1	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	217,0	272,0	A B C	49,3 6,5 5,7

## Erläuterungen

**Zu 05 01/427 41**

Ausgaben für Praktikantinnen und Praktikanten, die im Rahmen ihres Studiums ein Praktikum im StMBW ableisten.

**Zu 05 01/428 01 und 428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 01/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 01/459 01**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 150,0 Tsd. € wegen rückläufiger Anzahl der Prüfungskandidaten.

**Zu 05 01/459 49**

Ausgaben für die Schaffung familienfreundlicher Angebote zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

**Zu 05 01/511 01**

2017 gegenüber 2016:

39,9 Tsd. € mehr wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,

9,7 Tsd. € weniger wegen Umsetzung nach Kap. 05 02 Tit. 547 26,

30,2 Tsd. € mehr.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 23,9 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/514 01**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	83,0	83,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	37,0	37,0
Zusammen	120,0	120,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	120,0	120,0
Personalausgaben	394,6	401,3
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	39,0	39,0
Zusammen	553,6	560,3

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.2016</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2016</b>	<b>gesamt</b>	<b>gesamt</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	16	16	13	13	11
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

**Zu 05 01/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 124,0 Tsd. €.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 10,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/517 05**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 59,7 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/518 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 167,7 Tsd. €.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 55,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
518 11-9	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 70,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 70,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	256,6	257,1	A B C	399,0 198,2 212,2
518 18-2	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	39,0	39,0	A B C	39,0 36,0 33,4
519 01-0	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um bis zu 25 % der Isteinnahme bei Tit. 124 01 für Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den vermieteten Läden.</i>	---	---	A B C	--- 553,7 711,5
526 11-9	011	Sächliche Verwaltungsausgaben des Landesschulbeirates und des Landesausschusses für das Stiftungswesen	4,3	4,3	A B C	4,3 1,7 1,8
527 01-0	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 15 02/547 01.</i>	430,0	430,0	A B C	390,6 212,1 181,8
529 01-8	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	34,5	34,5	A B C	34,5 31,5 24,3
531 01-4	011	Herausgabe amtlicher Blätter	50,0	50,0	A B C	74,4 0,2 0,5
531 11-2	011	Fachveröffentlichungen	7,2	7,2	A	7,2
531 21-0	011	Sonstige Veröffentlichungen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	80,0	80,0	A B C	80,0 32,0 29,6
532 11-1	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	30,0	60,0	A	---
534 01-1	011	Vergabe von Aufträgen für die Betreuung des DV-Netzes, sowie der PC- und Serverlandschaft <i>Verstärkungsfähig bis zu jeweils 70,0 Tsd. € zu Lasten freier verfügbarer Stellen der Kap. 05 01 und 15 01.</i>	---	---	A B C	--- 0,5 1,3
546 49-1	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	18,0	18,0	A B C	18,0 35,9 15,4
547 01-6	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Einführung der elektronischen Akte	---	***	A	82,8
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-8	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 537,8 505,2
710 00-8	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	500,0	A B	470,0 0,0
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
811 01-5	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A B	--- 18,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 01/518 11**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 142,4 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/519 01**

Die Haushaltsmittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 01/526 11**

Der Landesschulbeirat hat die Aufgabe, das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf dem Gebiet der Bildung und Erziehung zu beraten (Art. 73 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen -BayRS 2230-1-1-K).

Der Landesausschuss für das Stiftungswesen gründet sich auf Art. 18 Abs. 3 des Bayerischen Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 2001 (GVBl. 2002 S. 10). Er hat die Aufgabe, die Stiftungsaufsichtsbehörden zu beraten. Außerdem obliegt ihm die Förderung und Pflege des Stiftungswesens.

**Zu 05 01/527 01**

Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen für Inlands- und Auslandsdienstreisen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 39,4 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/531 01**

Für Druck und Veröffentlichung von Lehrplänen.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 24,4 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/531 21**

Die Mittel sind vorgesehen für die Deckung sonstiger Kosten zur Unterrichtung der Öffentlichkeit.

**Zu 05 01/532 11**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 30,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 30,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 01/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 01/547 01**

Ausgabemittel umgesetzt nach Kap. 05 02 Tit. 547 04.

**Zu 05 01/701 01**

Die Haushaltsmittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

## 05 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
812 01-4	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	300,0	250,0	A B C	164,4 115,2 209,5
812 35-4	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz Kap. 06 21 TG 60 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 150,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 150,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	295,0	295,0	A B C	295,2 310,8 199,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	33.699,4	34.338,8	A B C	31.622,1 31.769,8 32.463,7
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.356,0	1.356,0	A B C	1.245,0 1.436,8 1.219,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2,0	2,0	A B C	2,0 1,9 1,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.358,0	1.358,0	A B C	1.247,0 1.438,7 1.220,9
		Personalausgaben	29.185,0	29.651,0	A B C	27.374,6 27.431,2 26.880,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.519,4	3.642,8	A B C	3.317,9 3.356,3 3.401,2
		Baumaßnahmen	400,0	500,0	A B C	470,0 537,8 505,2
		Sonstige Sachinvestitionen	595,0	545,0	A B C	459,6 444,5 408,9
		Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	A B C	- - 1.267,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	33.699,4	34.338,8	A B C	31.622,1 31.769,8 32.463,7
		<b>Zuschuss</b>	32.341,4	32.980,8	A B C	30.375,1 30.331,1 31.242,7

## Erläuterungen

<b>Zu 05 01/812 01</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen und Büroausstattung	224,0	194,0
2. Erwerb von Büromaschinen	61,0	41,0
3. Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen der Küchen- und Kantinenausstattung	15,0	15,0
Zusammen	300,0	250,0

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 135,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Weniger 50,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

<b>Zu 05 01/812 35</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Rechner Neu- und Ersatzbeschaffungen	90,0	90,0
2. TFT - Flachbildmonitore	45,0	45,0
3. Kosten für Softwarelizenzen	100,0	100,0
4. Ersatz für Verteiler-Switch	10,0	10,0
5. Betrieb Scannstraße	20,0	20,0
6. Beschaffung/Betrieb Scanner	30,0	30,0
Zusammen	295,0	295,0

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 02-9	129	Auslagenerstattung für die Prüfung von Lernmitteln durch Sachverständige <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 526 12.</i>	---	---	A B C	--- 121,0 175,8
119 49-6	861	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A B	1,0 6,4
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
235 01-1	861	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Eingliederungshilfen) und sonstige Eingliederungszuschüsse	---	---	A	---
<u>281 01-4</u>	861	Erstattung von Prozesskosten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 526 01.</i>	---	---	A	
281 12-1	018	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	40,3	40,3	A B C	37,8 40,3 45,0
<u>281 13-0</u>	018	Einnahmen aus der Erstattung von Beihilfe- und Verwaltungspauschalen	---	---	A	
<b>Gesamteinnahmen</b>			41,3	41,3	A B C	38,8 167,8 2.692,2
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-4	861	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	404,5	411,4	A B C	177,9 384,5 263,3
422 41-6	861	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A B C	--- 5,9 27,5
422 45-2	129	Leistungsbezüge für Beamte <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	5.483,1	5.483,1	A B C	5.483,1 5.483,5 5.696,0
428 01-8	861	Entgelte für Beschäftigte	---	---	A	---
428 20-5	881	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten und aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 428 20 der einschlägigen Schulkapitel rechnerisch nachzuweisen.</i>	180,0	180,0	A	180,0



---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 02**

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 02 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 02/111 02**

Lernmittel, deren Zulassung von Verlegern zum Gebrauch in den Schulen beantragt wird, werden in der Regel von zwei Sachverständigen hinsichtlich ihrer Eignung gutachtlich geprüft (§ 5 Abs. 1 der V über die Zulassung von Lernmitteln vom 17. November 2008, GVBl. S. 902). Den Sachverständigen wird hierfür eine Entschädigung gewährt (vgl. Tit. 526 12). Diese wird von den Verlagen als Auslage erhoben.

**Zu 05 02/235 01**

Eingliederungshilfen der Bundesagentur für Arbeit für im Bereich des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst eingestellte Menschen mit Behinderung.

**Zu 05 02/281 01**

In erster Linie Einnahmen aus Rückzahlungen von Rechtsschutzkosten an den Freistaat Bayern.

**Zu 05 02/281 12**

Veranschlagt sind vor allem die Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen  
- für die Beamten beim Studienseminar in Neuburg an der Donau,  
- für die Beamten beim Stiftungsamt Aschaffenburg.

**Zu 05 02/281 13**

Insbesondere für Einnahmen aus pauschal vom Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen e.V. (IQB) zu erstattenden Beihilfe- und Verwaltungsaufwendungen für an das IQB abgestellte Lehrkräfte.

**Zu 05 02/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 02/422 45**

Veranschlagt ist das Vergabebudget für die Leistungsbezüge (Art. 68 BayBesG).

**Zu 05 02/428 20**

Nach der "EG-Richtlinie 89/48/EWG zur Anerkennung der Hochschuldiplome", die am 4. Januar 1991 in Kraft trat, können Bewerber aus anderen EU-Mitgliedsstaaten und aus anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum in den bayerischen Schuldienst eintreten. Soweit die Qualifikation solcher Bewerber Defizite gegenüber der Qualifikation der bayerischen Bewerber aufweist, muss den Bewerbern nach deren Wahl die Möglichkeit des Abbaus dieser Defizite in Anpassungslehrgängen geboten werden.

Die Höhe der Vergütung (Unterhaltsbeihilfe) entspricht der Höhe der Anwärterbezüge im Vorbereitungsdienst für die entsprechende Laufbahn (siehe Art. 7 Abs. 4 Satz 3 BayLBG in der jeweils gültigen Fassung).

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
428 41-0	861	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen. Verstärkungsfähig sind nur Titel, bei denen keine entsprechenden Ausgabeansätze ausgebracht sind.</i>	9,2	9,2	A	9,2
<u>428 45-6</u>	129	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	995,1	995,1	A	
443 15-3	841	Ballungsraumzulage gemäß Art. 94 BayBesG <i>Vgl. Kap. 13 03 Tit. 461 01.</i>	1.650,0	1.650,0	A B C	1.230,1 1.658,9 1.602,6
443 16-2	841	Ausgaben für den Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)	850,0	1.700,0	A B C	500,0 6,9 701,3
453 01-6	114	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 453 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	5.600,0	5.750,0	A	5.600,0
459 01-0	861	Prüfungsvergütungen <i>Aus den Mitteln können die Ansätze bei Tit. 459 01 der einzelnen Kapitel nach Bedarf verstärkt werden.</i>	172,0	172,0	A	172,0
459 11-8	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung	3,0	3,0	A	3,0
459 31-4	861	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (Tit. 453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---
461 01-6	881	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 05 <i>Der Ansatz dient der Verstärkung der Tit. 421 01 bis Tit. 422 49 (ohne der Titel innerhalb von TG und ohne der Tit. 422 41 bis 422 43, 422 45) und der Tit. 428 01 bis Tit. 428 25 (ohne der Tit. 428 12 - AB-Maßnahmen). Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Besoldungs- und Tariferhöhungen verstärkt werden. Aus dem Ansatz darf ferner der Tit. 443 15 (Ballungsraumzulage) sowie im Sammelkapitel die TG 61 bis 65 verstärkt werden. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Titeln und Kapiteln. Minderausgaben bei den verstärkungsfähigen Titeln dürfen zur Verstärkung dieses Ansatzes verwendet werden.</i>	1.139,3	76.948,3	A	76.153,0
462 01-5	881	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt. <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 02-5	861	Kranzspenden und Nachrufe beim Tod von Staatsbediensteten an staatlichen Schulen und Schulämtern	93,8	93,8	A B C	93,8 79,6 73,1
519 01-8	114	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 519 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu Tit. 701 02. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €                    2.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €                    2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.600,0	4.000,0	A B C	3.312,4 4,5 6,0

## Erläuterungen

**Zu 05 02/428 41**

Überstundenentgelte für Arbeitnehmer sind bei Titel 428 41 der folgenden Kapitel insgesamt veranschlagt:

Kapitel	2017	2018
	Tsd. €	Tsd. €
05 01	38,0	38,0
05 02	9,2	9,2
05 15	57,5	57,5
05 17	8,2	8,2
05 32	0,5	0,5
Zusammen	113,4	113,4

**Zu 05 02/428 45**

Veranschlagt ist das Vergabebudget für Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

**Zu 05 02/443 15**

Veranschlagt sind die ergänzenden Fürsorgeleistungen zum Ausgleich erhöhter Lebenshaltungskosten gem. Art. 94 BayBesG.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 419,9 Tsd. € aufgrund Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 02/443 16**

Veranschlagt sind die Ausgaben zur Gewährleistung eines arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes nach § 16 ASiG. Die Ausgaben für entsprechende Schulungsmaßnahmen und Fortbildungsveranstaltungen werden aus den Ansätzen für Aus- und Fortbildung finanziert.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 350,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 850,0 Tsd. € zur Umsetzung der Pflichtvorsorge, insbes. für Lehrkräfte.

**Zu 05 02/453 01**

2018 gegenüber 2017:

Mehr 150,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 02/459 01**

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit Prüfungen und Lehrproben.

**Zu 05 02/459 11**

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der Innovationsrichtlinie Moderne Verwaltung (Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 30. September 2008; AllMBI. S. 623).

**Zu 05 02/459 31**

Bei dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß Nr. 92.4 BayVwVBes an Beamte und Beamtinnen in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (AE-Ausland) nachgewiesen.

**Zu 05 02/461 01**

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Personalausgaben, insbesondere für Tarif- und Besoldungserhöhungen sowie für die Mehrausgaben im Rahmen der Stellenhebungen nach Art. 6i HG 2017/2018.

**Zu 05 02/511 02**

Die Ausgaben nach der FMBek vom 13. Juli 2009 (FMBI. S. 190, StAnz. Nr. 35) für Kranzspenden und Nachrufe beim Tode von Staatsbediensteten an staatlichen Schulen und Schulämtern werden, soweit sie aus dem Epl. 05 zu zahlen sind, zentral bei Kap. 05 02 Tit. 511 02 nachgewiesen.

**Zu 05 02/519 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 287,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 400,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
525 01-0	861	Aus- und Fortbildung <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	221,0	221,0	A	211,0
					B	164,0
					C	187,9
525 21-6	012	Ausgaben für das Gesundheitsmanagement	10,0	10,0	A	---
					B	7,8
					C	1,8
526 01-9	861	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 281 01.</i>	36,3	36,3	A	27,7
					B	53,7
					C	29,4
526 11-7	861	Ausgaben für Sachverständige <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 526 12.</i>	17,8	17,8	A	26,4
					B	10,5
					C	17,8
526 12-6	129	Entschädigungen für die Prüfung von Lernmitteln durch Sachverständige <i>Verstärkungsfähig zu Lasten von Tit. 526 11. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 111 02.</i>	---	---	A	---
					B	121,5
					C	175,8
527 21-4	114	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Menschen mit Behinderung	470,0	470,0	A	421,8
					B	323,9
					C	323,7
529 02-5	114	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	10,0	10,0	A	3,5
					B	3,3
					C	3,5
531 11-0	129	Fachveröffentlichungen	852,6	852,6	A	822,6
					B	807,1
					C	1.033,4
532 01-1	861	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	45,0	45,0	A	23,7
					B	49,6
					C	46,8

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 02/525 01**

Die Mittel sind veranschlagt für die Kosten der Fortbildung von Bediensteten (ohne Lehrkräfte).

2017 gegenüber 2016:

20,0 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von Kap. 15 02 Tit. 525 01,

10,0 Tsd. € weniger wegen Umsetzung nach Tit. 525 21,

10,0 Tsd. € mehr.

**Zu 05 02/525 21**

Die Kosten für die Ein- und Durchführung von Maßnahmen des Gesundheitsmanagements bzw. von Maßnahmen der Gesundheitsförderung sowie personelle Kapazitätsverluste sind grundsätzlich im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel von den Dienststellen selbst zu tragen. Auf dem Titel sind sämtliche Maßnahmen des Gesundheitsmanagements zu bezahlen. Maßnahmen, die unter diesem Ansatz zu subsumieren sind, können z.B. sein: Sportangebote, Ernährungsberatung, gemeinsame Mitmachaktionen, Gesundheitstage.

**Zu 05 02/526 01**

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der FMBek vom 2. Januar 2004 (StAnz. Nr. 4, FMBl. S. 1) und der IMBek vom 20. November 1997 (StAnz. Nr. 48).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 8,6 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 526 11.

**Zu 05 02/526 11**

Kosten für Sachverständige und für die Übersetzung fremdsprachiger Unterlagen usw.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 8,6 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 526 01.

**Zu 05 02/526 12**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 111 02.

Die Verstärkungsfähigkeit aus Tit. 526 11 ist im Hinblick auf Abweichungen hinsichtlich des Jahres der Verausgabung der Entschädigungen und der Vereinnahmung der Erstattungsbeträge erforderlich.

**Zu 05 02/527 21**

Reisekostenvergütungen für Personalratsmitglieder und Schwerbehindertenvertreter, die für die Teilnahme an Schulungsveranstaltungen sowie für sonstige Zwecke anfallen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 48,2 Tsd. € aufgrund Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 02/529 02**

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) Repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind.
- b) Repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, soweit die Mittel bei Kap. 05 01 Tit. 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 6,5 Tsd. € aufgrund Umsetzung von Tit. 547 02.

**Zu 05 02/531 11**

Die Mittel sind bestimmt für die Herstellung und die Verbreitung von Informationen und Materialien über das bayer. Schulwesen sowie über die Darstellung und praktische Umsetzung des Bildungsauftrags in Bayern (insbesondere zur Information von Eltern, Lehrern, Schülern, Wissenschaftlern sowie aller interessierten Stellen).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 30,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 547 02.

**Zu 05 02/532 01**

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der FMBek vom 2. Januar 2004 (StAnz. Nr. 4, FMBl. S. 1).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 21,3 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
547 02-3	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Schulentwicklung und Bildungsarbeit	280,0	333,1	A B C	369,6 222,2 283,6
<u>547 04-1</u>	129	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Einführung der elektronischen Akte <i>Einseitig deckungsfähig in 2017 bis zu 93,9 Tsd. € und in 2018 bis zu 98,9 Tsd. € zu Gunsten Kap. 06 21 Tit. 547 60.</i>	93,9	98,9	A	
<u>547 26-5</u>	235	Sächliche Verwaltungsausgaben für Aufträge an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Integrationsprojekte	39,0	39,0	A	
548 01-3	881	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben <i>Aus dem Ansatz dürfen die sächlichen Verwaltungsausgaben des Einzelplans ohne Ausgaben der Gruppen 529 und 531, jedoch einschließlich der Titel 531 0. verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
549 01-2	881	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	---
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
632 01-0	129	Zuschuss des Landes zu gemeinsamen Finanzierungen der Länder <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	44,0	44,0	A B C	15,0 15,7 25,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 02/547 02**

Die Mittel sind bestimmt für Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung sowie der Darstellung und Erörterung der Ergebnisse der Schulentwicklung, der praktischen Umsetzung und Darstellung von Bildungsaufgaben insbesondere durch entsprechende Präsentation auf Messen und Veranstaltungen (z.B. Bildungskongresse, Schülerkongresse, Teilnahme am Tag der offenen Tür in der Staatskanzlei, Fest der Jugend des Ministerpräsidenten).

2017 gegenüber 2016:

6,5 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Tit. 529 02,
30,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Tit. 531 11,
53,1 Tsd. €	weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,
<hr/> 89,6 Tsd. €	weniger.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 53,1 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 02/547 04**

Für den zentralen Sachaufwand im Zusammenhang mit der Einführung der elektronischen Akte und ihren Betrieb beim Rechenzentrum Nord, beim IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern sowie beim Kompetenzzentrum DMS bei der Regierung von Schwaben.

2017 gegenüber 2016:

82,8 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von Kap. 05 01 Tit. 547 01,
11,1 Tsd. €	mehr zur Anpassung an den Bedarf,
<hr/> 93,9 Tsd. €	mehr.

**Zu 05 02/547 26**

Der Ansatz dient dem zentralen Nachweis von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Integrationsprojekten.

**Zu 05 02/632 01**

Die Mittel sind für die Staatl. Zentralstelle für Fernunterricht in NRW zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Staatsvertrag über das Fernunterrichtswesen bestimmt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 29,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-6	114	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Kapiteln rechnungsmäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu Tit. 701 02. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 2.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.657,6	2.900,0	A	2.657,6
701 02-5	114	Bayern barrierefrei 2023 <i>Aus diesen Mitteln können die Ansätze bei Tit. 519 01 und 701 01, bei Kap. 05 53 Tit. 519 11 sowie die Ansätze der in der Anlage S ausgebrachten Titel verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	489,6
702 01-5	114	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A B C	--- 7,1 9,5
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>						
981 16-0	891	Ausgaben für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse	22,7	22,7	A B C	26,0 26,0 31,6
989 01-9	891	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	---	---	A	---
<b>Titelgruppen</b>						
<b>61 - 65 Versorgung und Beihilfen</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01. Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Arbeitnehmern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCB- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>						
432 61-9	118	Ruhegehälter	2.347.855,2	2.438.461,8	A B C	2.233.434,7 2.159.797,9 2.030.866,3
432 62-8	118	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	281.216,2	302.234,8	A B C	286.270,2 244.568,1 237.308,2
441 61-8	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	305.083,6	317.285,8	A B C	296.058,7 282.066,9 273.363,8
441 62-7	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	31.751,7	33.021,6	A B C	35.056,3 29.356,2 29.103,4
441 63-6	841	Pflegeleistungen an Beamte und Richter - Dauerpflegefälle	---	---	A B C	--- -4,1 -4,1



## Erläuterungen

**Zu 05 02/701 01**

Durch die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen soll die kontinuierliche Durchführung der Maßnahmen erleichtert werden.

Vorgesehene Maßnahmen	Gesamtkosten Tsd. €	bis einschl. 2016 bereitgestellt Tsd. €	veranschlagt für 2017 Tsd. €	veranschlagt für 2018 Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €
<b>Landesschule für Körperbehinderte</b> - Brandschutzsanierung der Nachtstromöffnungen in Elektroräumen	125,0	-	125,0	-	-
<b>Landschulheim Marquartstein</b> - Ersatzbau für das vom Hochwasser geschädigte Achenhaus	950,0	550,0	400,0	-	-
<b>Gymnasium Marktoberdorf</b> - Instandsetzung Mensagebäude	800,0	-	400,0	400,0	-
<b>Gymnasium Hohenschwangau</b> - Umsetzung Sicherheitskonzept Fuß- und Verkehrswege	780,0	300,0	400,0	80,0	-
- Ertüchtigung Verbindungssteg Schülerheim-Mensa	300,0	40,0	200,0	60,0	-
<b>Markgräfin-Wilhelmine Gymnasium Bayreuth</b> - Ertüchtigung Brandschutz Internat	750,0	-	100,0	300,0	350,0
<b>Gymnasium Pegnitz</b> - Ergänzung Brandschutz Schülerheim	220,0	-	-	200,0	20,0
<b>Matthias-Grünewald-Gymnasium</b> - Anbau Lagerraum inkl. Tiefbaumaßnahmen zur Beseitigung Brandschutzprobleme	234,0	-	200,0	34,0	-
<b>Staatsinstitut Ansbach, Abt. III und IV</b> - Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen	331,0	-	150,0	150,0	31,0
Sonstige Baumaßnahmen	-	-	682,6	1.676,0	-
Insgesamt			2.657,6	2.900,0	485,0

2018 gegenüber 2017:

Mehr 242,4 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 02/701 02**

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Ausgaben im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Umsetzung der Barrierefreiheit.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 510,4 Tsd. € aufgrund Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 02/702 01**

Zum getrennten Nachweis der Ausgaben für grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen.

**Zu 05 02/981 16**

Der Ansatz dient der pauschalierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich.

**Zu 05 02/989 01**

Der Freistaat Bayern hat seine Quote für die Beschäftigungspflicht von Menschen mit Behinderung erfüllt. Eine Ausgleichsabgabe fällt derzeit nicht an. Vgl. Erläuterungen zu Kap. 13 03 Tit. 989 01.

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
441 64-5	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Arbeitnehmer	401,8	417,9	A	448,3
					B	371,5
					C	368,6
446 61-3	118	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	455.273,0	473.482,3	A	402.294,8
					B	420.925,5
					C	385.627,7
446 62-2	118	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	18,2	18,9	A	---
					B	16,8
					C	9,8
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	<b>3.421.599,7</b>	<b>3.564.923,1</b>	A	<b>3.253.563,0</b>
					B	<b>3.137.098,9</b>
					C	<b>2.997.829,1</b>
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung und Statistik</b>				
		<i>Die Titel der TG, ausgenommen Tit. 981 99, sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
427 99-2	019	Beschäftigungsentgelte	45,7	45,7	A	5,0
					B	47,5
					C	47,5
428 99-1	019	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
511 99-9	019	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	9,0	9,0	A	45,4
					B	3,5
					C	4,0
514 99-6	019	Verbrauchsmittel	19,8	19,8	A	19,8
					B	2,7
					C	0,9
518 99-2	019	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
525 99-3	019	Aus- und Fortbildung	112,0	112,0	A	250,9
					B	28,2
					C	67,5
527 99-1	019	Reisekostenvergütungen	48,3	48,3	A	58,3
					B	4,5
					C	11,6
533 99-3	019	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
534 99-2	019	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	2.200,0	2.200,0	A	2.155,2
		<i>Die Verpflichtungsermächtigung dient dem Abschluss von Verträgen zur Pflege und Weiterentwicklung für das Verfahren Amtliche Schulverwaltung (ASV).</i>			B	1.465,4
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.800,0</i>			C	3.196,7
		<i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2017 in Höhe von 1.800,0 Tsd. € werden fällig frühestens im Haushaltsjahr</i>				
		<i>2019 Tsd. € 1.800,0</i>				
812 99-5	019	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	300,0	300,0	A	288,5
					B	28,9
					C	3,4

## Erläuterungen

**Zu 05 02/99**

Die Mittel sind vorgesehen für

1. Entwicklung und Durchführung von Einzelprojekten
  - a) Aufbau und Betrieb von zentralen Schulverwaltungsdateien,
  - b) Aufbau und Betrieb von zentralen Dateien für Unterrichtsübersichten,
  - c) Einsatz der EDV an Schulen,
  - d) Statistische Erhebungen, Analysen, Prognosen.
2. Ausgaben für ADV-Auftragsarbeiten und die Inanspruchnahme von Rechnerleistungen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 193,5 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 55,2 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 02/427 99**

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 40,7 Tsd. € wegen Umsetzung von Titel 511 99.

**Zu 05 02/511 99**

2017 gegenüber 2016:	
40,7 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Titel 427 99,
4,3 Tsd. €	mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf,
<hr/>	
36,4 Tsd. €	weniger.

**Zu 05 02/525 99**

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 138,9 Tsd. € wegen Umsetzung nach Kap. 05 04 Tit. 525 77.

**Zu 05 02/527 99**

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 10,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Kap. 05 04 Tit. 525 77.

**Zu 05 02/534 99**

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 44,8 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 02/812 99**

Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen, Peripheriegeräten und einschlägiger Software.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 11,5 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
981 99-0	891	Erstattungen an das Landesamt für Statistik für die amtliche Schulstatistik sowie für die fachliche und technische Unterstützung des Verfahrens Amtliche Schuldaten	1.933,9	1.989,1	A B C	2.039,1 1.368,8 1.559,5
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	4.668,7	4.723,9	A B C	4.862,2 2.949,5 4.891,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.452.248,3	3.673.143,3	A B C	3.356.434,2 3.149.484,6 3.013.259,7
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1,0	1,0	A B C	1,0 127,4 175,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	40,3	40,3	A B C	37,8 40,3 2.516,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	41,3	41,3	A B C	38,8 167,8 2.692,2
		Personalausgaben	3.438.131,6	3.658.270,9	A B C	3.343.076,3 3.144.686,2 3.003.695,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.158,5	8.616,6	A B C	7.842,1 3.351,9 5.463,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	44,0	44,0	A B C	15,0 15,7 25,0
		Baumaßnahmen	3.657,6	3.900,0	A B C	3.147,2 7,1 9,5
		Sonstige Sachinvestitionen	300,0	300,0	A B C	288,5 28,9 3,4
		Besondere Finanzierungsausgaben	1.956,6	2.011,8	A B C	2.065,1 1.394,8 4.062,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.452.248,3	3.673.143,3	A B C	3.356.434,2 3.149.484,6 3.013.259,7
		<b>Zuschuss</b>	3.452.207,0	3.673.102,0	A B C	3.356.395,4 3.149.316,9 3.010.567,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 02/981 99**

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 105,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 55,2 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf am LfStat.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
119 11-8	129	Sonstige Einnahmen	100,0	100,0	A B C	100,0 78,7 978,7
119 49-4	129	Vermischte Einnahmen	4.000,0	4.000,0	A B C	3.000,0 5.712,8 4.234,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>4.100,0</b>	<b>4.100,0</b>	A B C	<b>3.100,0 5.791,5 5.213,3</b>
<b>Ausgaben</b>						
Titel der Hauptgruppe 6 des Kapitels 05 03 gegenseitig deckungsfähig ohne TG 64 - 71 sowie TG 90 - 93.						
<b>Personalausgaben</b>						
422 02-1	115	Bezüge der nach Art. 44 an staatlich anerkannte Realschulen beurlaubten Lehrkräfte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 18 Tit. 422 01.</i>	116,1	118,1	A B C	--- 110,4 424,1
422 03-0	115	Bezüge der nach Art. 44 an staatlich anerkannte Gymnasien beurlaubten Lehrkräfte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 19 Tit. 422 01.</i>	78,5	79,8	A B C	--- 74,6 1.186,3
422 04-9	115	Bezüge der nach Art. 31 Abs. 5 an private Grundschulen bzw. Haupt-/Mittelschulen zugeordneten Lehrkräfte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 12 Tit. 422 01.</i>	17.071,9	17.360,9	A B C	--- 16.227,9 7.441,1
422 05-8	125	Bezüge der nach Art. 33 Abs. 2 an private allgemeinbildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordneten Lehrkräfte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 422 01.</i>	140.329,3	142.705,1	A B C	--- 133.391,6 58.291,2
422 06-7	128	Bezüge der nach Art. 33 Abs. 2 an private berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung zugeordneten Lehrkräfte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 422 01.</i>	35.401,2	36.000,5	A B C	--- 33.651,0 14.871,9
428 04-3	115	Entgelte der nach Art. 31 Abs. 5 an private Grundschulen bzw. Haupt-/Mittelschulen zugeordneten Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 12 Tit. 428 02.</i>	133,1	135,3	A B C	--- 126,3 56,2
428 05-2	125	Entgelte der nach Art. 33 Abs. 2 an private allgemeinbildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordneten Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 428 01, 428 02, 428 10 und 428 13.</i>	13.100,7	13.322,4	A B C	--- 12.434,5 5.411,1
428 06-1	128	Entgelte der nach Art. 33 Abs. 2 an private berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung zugeordneten Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 428 01, 428 02, 428 10 und 428 13.</i>	1.590,5	1.617,4	A B C	--- 1.509,6 605,5

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 03**

Ab dem Haushaltsjahr 1989 sind die Ansätze für Leistungen nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 455, BayRS 2230-7-1-UK), soweit sie nicht für die staatlichen Schulen bestimmt sind, im Kapitel 05 03 zusammengefasst.

Die Einnahmen und Ausgaben nach dem BaySchFG für die staatlichen Schulen sind bei den Kapiteln 05 12 bis 05 19 ausgebracht.

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 03 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 03/119 11**

Einnahmen aus Wertausgleichsansprüchen und Rückerstattungen.

**Zu 05 03/119 49**

Insbesondere Rückerstattungen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.000,0 Tsd. € wegen Anpassung an die voraussichtlichen Einnahmen.

**Zu 05 03/422 02**

Zum Nachweis der Bezüge, einschließlich Zulagen und Zuwendungen der nach Art. 44 an staatlich anerkannte Realschulen beurlaubten Lehrkräfte.

**Zu 05 03/422 03**

Zum Nachweis der Bezüge, einschließlich Zulagen und Zuwendungen der nach Art. 44 an staatlich anerkannte Gymnasien beurlaubten Lehrkräfte.

**Zu 05 03/422 04**

Zum Nachweis der Bezüge, einschließlich Zulagen und Zuwendungen der nach Art. 31 Abs. 5 zugeordneten Lehrkräfte.

**Zu 05 03/422 05**

Zum Nachweis der Bezüge, einschließlich Zulagen und Zuwendungen der nach Art. 33 Abs. 2 zugeordneten Lehrkräfte.

**Zu 05 03/422 06**

Zum Nachweis der Bezüge, einschließlich Zulagen und Zuwendungen der nach Art. 33 Abs. 2 zugeordneten Lehrkräfte.

**Zu 05 03/428 04**

Zum Nachweis der Entgelte, einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung der nach Art. 31 Abs. 5 zugeordneten Arbeitnehmer.

**Zu 05 03/428 05**

Zum Nachweis der Entgelte, einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung der nach Art. 33 Abs. 2 zugeordneten Arbeitnehmer.

**Zu 05 03/428 06**

Zum Nachweis der Entgelte, einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung der nach Art. 33 Abs. 2 zugeordneten Arbeitnehmer.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
633 01-7	129	Gastschulbeiträge (Kostenersatz) an Gemeinden und Gemeindeverbände zum Betrieb von Gymnasien, Realschulen, Förderschulen, Grundschulen, Mittelschulen und beruflichen Schulen	7.400,0	7.400,0	A B C	7.400,0 8.369,7 5.805,5
633 03-5	127	Ausgleichsbetrag nach Art. 20 Abs. 2 für kommunale Fachschulen	3.578,2	3.631,9	A B C	3.528,5 3.417,2 3.335,6
633 04-4	114	Ausgaben an kommunale Körperschaften für integrierte Gesamtschulen	4.401,9	4.468,0	A B C	4.193,4 4.203,9 4.163,1
<u>633 05-3</u>	127	Gastschulbeiträge für die Beschulung von abgelehnten Asylbewerberkindern	---	26.000,0	A	
633 06-2	127	Gastschulbeiträge für die Beschulung von Asylbewerberkindern	29.585,0	38.750,0	A B C	15.131,8 4.660,6 2.124,7
633 07-1	114	Ausgaben an kommunale Körperschaften für schulformunabhängige Orientierungsstufen	---	---	A	---
637 01-3	127	Gastschulbeiträge an Zweckverbände zum Betrieb von beruflichen Schulen	***	***	A B C	--- 67,1 69,6
637 02-2	114	Gastschulbeiträge an den Zweckverband Bayer. Landschulheime	***	***	A	---
681 01-8	125	Zuschüsse zu den Heimkosten und den Kosten der Familienunterbringung für Schüler an allgemeinbildenden Schulen zur sonderpädagogischen Förderung <i>Die mit den Zuschüssen in Zusammenhang stehenden Einnahmen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	1.300,0	1.400,0	A B C	1.250,0 143,3 146,9
681 02-7	128	Zuschüsse zu den Heimkosten und den Kosten der Familienunterbringung für Schüler an beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 681 01.</i>	---	---	A B C	--- 1.269,2 1.078,4
684 01-5	115	Übernahme von Schulgeld für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung an privaten Regelschulen	1.000,0	900,0	A B	--- 817,6
684 02-4	115	Zuschüsse nach Art. 32 Abs. 1 Satz 5 <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 684 61.</i>	---	---	A	---



**Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/633 01**

Nach Art. 10 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 und Art. 19 Abs. 1, 2 leistet der Staat für Schüler mit gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Bayerns den Gastschulbeitrag bzw. Kostenersatz.

**Zu 05 03/633 03**

Aus dem Ansatz wird kommunalen Fachschulen für den nicht gedeckten Personal- und Sachaufwand ein Ausgleichsbetrag nach Art. 20 gewährt.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 49,7 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 53,7 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/633 04**

Bezuschussung der seit 1. August 1994 nach Art. 126 BayEUG als Schulen besonderer Art geführten Städtischen Willy-Brandt-Gesamtschule München und der Städtischen schulartunabhängigen Orientierungsstufe München gemäß Art. 57.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 208,5 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 66,1 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/633 05**

Umsetzung aus Epl. 13.

**Zu 05 03/633 06**

Nach Art. 10 Abs. 1 Satz 3 leistet der Staat Gastschulbeiträge für Schülerinnen und Schüler, die eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen, soweit sie nicht in einem Berufsausbildungsverhältnis oder einem Beschäftigungsverhältnis stehen.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 14.453,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 9.165,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/681 01**

Zuschüsse nach Art. 25 und 26 für Schüler allgemeinbildender Schulen zur sonderpädagogischen Förderung, die nicht unter das SGB VIII oder das SGB XII fallen.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 50,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/681 02**

Zuschüsse nach Art. 25 und 26 für Schüler beruflicher Schulen zur sonderpädagogischen Förderung, die nicht unter das SGB VIII oder das SGB XII fallen, sowie Kostenersatz und Zuschüsse nach Art. 10 Abs. 9 und Art. 37.

**Zu 05 03/684 01**

Aufgrund eines Urteils des Bundessozialgerichts besteht nicht mehr die Möglichkeit, dass die Bezirke bzw. die Jugendämter Schülerinnen und Schülern mit Behinderung das Schulgeld für den Besuch einer privaten Regelschule im Wege der Eingliederungshilfe erstatten. Deshalb übernimmt der Freistaat übergangsweise im Rahmen einer Vertrauensschutzregelung das Schulgeld für die Schülerinnen und Schüler mit Behinderung an privaten Regelschulen.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 1.000,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 684 71.

2018 gegenüber 2017:  
Weniger 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/684 02**

Zuschuss nach Art. 32 Abs. 1 Satz 5 an die Träger von privaten Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen für die Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung im Einzelfall.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
684 03-3	128	Zuschüsse nach Art. 41 Abs. 5 für Werkberufsschulen	172,0	172,0	A	172,0
					B	172,0
684 04-2	128	Zuschüsse nach Art. 45 Abs. 2 für berufliche Schulen	4.050,0	4.050,0	A	4.480,0
					B	3.107,5
					C	2.619,5
684 06-0	129	Zuschüsse nach Art. 45 Abs. 2 (ohne berufliche Schulen) <i>Vgl. Vermerk zu TG 82 - 84.</i>	4.400,0	2.700,0	A	5.500,0
					B	4.633,4
					C	3.335,2
684 07-9	128	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler beruflicher Schulen	56.814,2	56.814,2	A	57.068,3
					B	43.032,0
					C	42.781,9
684 08-8	115	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 19 Tit. 684 02.</i>	37.100,0	36.800,0	A	38.500,0
					B	37.028,9
					C	36.709,5
684 09-7	115	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler an Realschulen und Abendrealschulen	47.200,0	47.000,0	A	48.890,0
					B	47.989,7
					C	46.862,6
684 10-4	115	Schulgeldersatz nach Art. 47 Abs. 3 und Abs. 4 für Schüler an Freien Waldorfschulen ab Jgst. 5	4.700,0	4.700,0	A	4.680,0
					B	4.436,7
					C	4.244,8
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>						
893 01-2	115	Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Gymnasien (inklusive Schulsportstättenbau) sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Tit. 893 01, Tit. 893 02, Tit. 893 03 und Tit. 893 04 gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 19 Tit. 893 02.</i>	12.600,0	13.000,0	A	11.600,0
					B	3.963,1
					C	3.526,9
893 02-1	115	Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Realschulen (inklusive Schulsportstättenbau) sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 893 01.</i>	---	---	A	---
					B	3.081,9
					C	2.670,8

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen****Zu 05 03/684 03**

Zuschüsse an Träger staatlich anerkannter Werkberufsschulen.

**Zu 05 03/684 04**

Betriebszuschüsse an Träger staatlich genehmigter Ersatzschulen.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 430,0 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/684 06**

Betriebszuschüsse an Träger staatlich genehmigter Ersatzschulen nach Art. 45 Abs. 2.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 1.100,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 1.700,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf, da mehrere Schulen nunmehr Zuschüsse nach Art. 38 i.V.m. Art. 45 Abs. 1 erhalten.

**Zu 05 03/684 07**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Schulgeldersatz nach	Tsd. €	Tsd. €
1. Art. 47 Abs. 3 (staatlich anerkannte Schulen)	52.714,0	52.714,0
2. Art. 47 Abs. 4 (staatlich genehmigte Schulen)	4.100,2	4.100,2
Zusammen	56.814,2	56.814,2

2017 gegenüber 2016:

Weniger 254,1 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/684 08, 684 09 und 684 10**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Schulgeldersatz nach	Tsd. €	Tsd. €
1. Art. 47 Abs. 3 (staatlich anerkannte Schulen)	82.440,0	82.670,0
2. Art. 47 Abs. 4 (staatlich genehmigte Schulen)	6.560,0	6.230,0
Zusammen	89.000,0	88.700,0

2017 gegenüber 2016:

Weniger 1.400,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 300,0 Tsd. € infolge sinkender Schülerzahlen.

**Zu 05 03/893 01**

Finanzhilfen zu Baumaßnahmen (Art. 43 und Art. 45 Abs. 3).

Baumaßnahmen für private Gymnasien (einschließlich Sportstättenbau) sowie für Schülerheime, die (überwiegend) Gymnasiasten aufnehmen, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist. Für reine Instandsetzungen werden diesen Schulen keine Zuschüsse bewilligt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.000,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 400,0 Tsd. € infolge Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 03/893 02**

Finanzhilfen zu Baumaßnahmen (Art. 43 und Art. 45 Abs. 3).

Baumaßnahmen für private Realschulen (einschließlich Schulsportstättenbau) sowie für Schülerheime, die (überwiegend) Realschüler aufnehmen, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist. Für reine Instandsetzungen an diesen Schulen werden keine Zuschüsse bewilligt.

Die Mittel sind zentral bei Tit. 893 01 veranschlagt.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
893 03-0	115	Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Freien Waldorfschulen ab Jgst. 5 (inklusive Schulsportstättenbau) sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 893 01.</i>	---	---	A	---
					B	206,0
					C	473,5
893 04-9	128	Förderung des Baus und der Einrichtung von gemeinnützigen beruflichen Schulen (inklusive Schulsportstättenbau) sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 893 01.</i>	---	---	A	---
					B	3.188,6
					C	3.188,8
<b>Titelgruppen</b>						
<b>56 - 57 Ausgaben für private Freie Waldorfschulen (Jahrgangsstufen 1 - 4)</b>						
684 56-9	115	Förderung des Personalaufwands	7.000,0	7.000,0	A	6.000,0
					B	6.367,0
					C	6.054,1
684 57-8	115	Förderung des Schulaufwands (ohne Kosten für Baumaßnahmen)	4.000,0	4.000,0	A	4.000,0
					B	3.523,2
					C	3.433,8
893 57-5	115	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Der Ansatz darf zu Lasten der Mittel bei Tit. 893 61 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	298,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			11.000,0	11.000,0	A	10.000,0
					B	10.188,3
					C	9.487,9
<b>60 - 61 Ausgaben für private Grundschulen und Haupt-/ Mittelschulen</b>						
684 60-3	115	Förderung des Personalaufwands <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden.</i>	86.600,0	90.020,0	A	82.154,0
					B	78.888,8
					C	74.440,6
684 61-2	115	Förderung des Schulaufwands (ohne Kosten für Baumaßnahmen) <i>Aus dem Ansatz werden 240,0 Tsd. € zur Finanzierung des Zuschusses für die Sicherheitsaufwendungen an den pädagogischen Einrichtungen der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern geleistet. Vgl. Vermerk bei Tit. 684 02.</i>	52.247,0	55.480,0	A	52.934,7
					B	48.227,3
					C	46.648,0

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/893 03**

Finanzhilfen zu Baumaßnahmen (Art. 43 und Art. 45 Abs. 3).

Baumaßnahmen für private Freie Waldorfschulen ab Jgst. 5 (einschließlich Schulsportstättenbau) sowie für Schülerheime, die (überwiegend) Schüler dieser Schulen (ab Jgst. 5) aufnehmen, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist. Für reine Instandsetzungen an diesen Schulen werden keine Zuschüsse bewilligt.

Die Mittel sind zentral bei Tit. 893 01 veranschlagt.

**Zu 05 03/893 04**

Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für private berufliche Schulen (inklusive Schulsportstättenbau) und private Schülerheime in diesem Bereich, soweit die Gemeinnützigkeit der Träger der Schulen und Heime anerkannt ist.

Die Mittel sind zentral bei Tit. 893 01 veranschlagt.

**Zu 05 03/684 56**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.000,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/684 60**

Schülerbezogene Pauschalierung nach Art. 31 Abs. 1.

Daneben sind auch staatliche Lehrer (Sammelbegriff) an den privaten Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen tätig; die entsprechenden Personalausgaben sind bei Tit. 422 04 und Tit. 428 04 nachzuweisen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 4.446,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 3.420,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/684 61**

Ersatz des notwendigen Schulaufwands privater Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen nach Art. 32 Abs. 1 (ohne Baumaßnahmen).

2017 gegenüber 2016:

Weniger 687,7 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 3.233,0 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
893 61-9	115	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Rückflüsse können auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden. Vgl. Vermerk zu Tit. 893 57.</i>	9.000,0	9.500,0	A B C	8.500,0 7.351,9 7.225,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			147.847,0	155.000,0	A B C	143.588,7 134.467,9 128.313,6

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen****Zu 05 03/893 61**

Private Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen erhalten die notwendigen Kosten der schulaufsichtlich genehmigten Baumaßnahmen nach Art. 32 Abs. 1 ersetzt. Soweit erforderlich, können im Rahmen des Gesamtansatzes die Mittel umgeschichtet werden. Die Ausgaben für die privaten Freien Waldorfschulen (Jahrgangsstufen 1 - 4) werden bei Tit. 893 57 gebucht.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 500,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 500,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. €	voraussichtlich bereitgestellt bis 2016 Tsd. €	vorgesehen für das Jahr 2017 Tsd. €	vorgesehen für das Jahr 2018 Tsd. €	voraussichtlich erforderlich ab 2019 ff. Tsd. €
<b>1. Fortführung</b>						
1	Baumaßnahme Schulgebäude für die Montessori-Schule, <b>Amberg</b>	1.773,0	1.017,0	124,0	142,0	490,0
2	Neubau Montessori-Schule mit Turnhalle und Freisportanlagen auf Gut Biberkor (Grund- und Hauptschulteil), <b>Berg-Höhenrain</b>	6.199,0	4.959,0	434,0	496,0	310,0
3	Neubau einer Dreifachturnhalle durch die Große Kreisstadt Dachau in Kooperation mit der Fördergemeinschaft Montessori-Schule <b>Dachau</b>	2.525,0	-	177,0	202,0	2.146,0
4	Erweiterung der Montessori-Schule (2./3. BA der THS II inkl. Grunderwerb, ohne Sporthalle), <b>Eggenfelden</b>	2.222,0	646,0	156,0	178,0	1.242,0
5	Erster Bauabschnitt des Neubaus der Montessori-Schule <b>Eichstätt</b>	1.927,0	1.639,0	135,0	153,0	-
6	Zweiter Bauabschnitt des Neubaus der Montessori-Schule <b>Eichstätt</b>	1.468,0	-	103,0	117,0	1.248,0
7	Erweiterungsbau für die Franconian International School (Nachförderung), <b>Erlangen</b>	2.621,0	1.464,0	183,0	210,0	764,0
8	Neubau der Montessori-Schule <b>Freising</b>	7.862,0	-	550,0	629,0	6.683,0
9	Erweiterung der Heimvolksschule St. Maria, <b>Fürstentzell</b>	1.483,0	1.217,0	104,0	119,0	43,0
10	Umbau des ehemaligen Gemeindehauses St. Paul Fürth zu einer zweizügigen Evang. Grundschule <b>Fürth</b>	2.510,0	-	176,0	201,0	2.133,0
11	Errichtung eines Neubaus für die vierklassige Humanistische Grundschule in <b>Fürth</b>	1.734,0	1.653,0	81,0	-	-
12	Neubau einer Dreifachturnhalle für die Bavarian International School <b>Haimhausen</b>	1.105,0	-	77,0	88,0	940,0

## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd. Nr.	Maßnahme	zu	voraus-	vorgese-	vorgese-	voraus-
		eretzende Gesamt- kosten	sichtlich bereit- gestellt bis	hen für das Jahr	hen für das Jahr	sichtlich erforderlich ab
		Tsd. €	2016 Tsd. €	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	2019 ff. Tsd. €
13	Errichtung eines Neubaus (Anbau) für die Montessori-Schule <b>Herzogenaurach</b>	2.827,0	2.654,0	173,0	-	-
14	Erweiterungsbau der Montessori-Schule <b>Inning am Ammersee</b>	2.067,0	1.641,0	145,0	165,0	116,0
15	Umbau, Sanierung und Erweiterung der Paul-Gerhardt-Volksschule <b>Kahl</b>	17.374,0	10.242,0	1.216,0	1.390,0	4.526,0
16	Neubau eines Schulgebäudes (1. Bauabschnitt) für die Montessori-Schule Landsberg am Lech in <b>Kaufering</b>	2.609,0	2.489,0	120,0	-	-
17	Neubau eines Schulgebäudes (2. Bauabschnitt) für die Montessori-Schule Landsberg am Lech in <b>Kaufering</b>	1.160,0	428,0	81,0	93,0	558,0
18	Neubau der privaten Mittelschule der Montessori-Schule Kösching e.V., <b>Kösching</b>	2.539,0	-	178,0	203,0	2.158,0
19	Umbau und Erweiterungsbau für die Montessori-Schule <b>Landau a.d. Isar</b>	1.991,0	-	139,0	159,0	1.693,0
20	Errichtung von Schulräumen für die Private Montessori-Volksschule (Grund- und Hauptschule), <b>Mitwitz</b>	1.965,0	-	138,0	157,0	1.670,0
21	Neubau einer griechischen Volksschule, <b>München</b>	-	-	-	-	-
22	Erwerb des Gebäudes an der Balanstraße 73, Gebäude 5/5 in München für die Integrative Montessori-Schule an der Balanstraße, <b>München</b>	3.419,0	-	239,0	274,0	2.906,0
23	Neubau der privaten Grundschule des Fördervereins Freie Waldorfschule München Südwest e.V., <b>München</b>	1.788,0	-	125,0	143,0	1.520,0
24	Neubau der privaten Grund- und Hauptschule des Montessori-Vereins Unterneukirchen e.V., <b>Unterneukirchen in Neuötting</b>	6.733,0	-	471,0	539,0	5.723,0
25	Sanierung der Abt-Joscio-Schule (Grund und Teilhauptschule I), <b>Niederalteich</b>	2.267,0	-	159,0	181,0	1.927,0
26	Neubau der privaten Franz-von-Sales-Heimvolksschule Schloss <b>Niedernfels/Marquartstein</b>	5.116,0	4.044,0	358,0	409,0	305,0
27	Um- und Erweiterungsbau sowie Errichtung von Freisportanlagen für die Volksschule Vincentinum <b>Würzburg</b>	7.768,0	7.639,0	129,0	-	-



## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd. Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. €	voraussichtlich bereitgestellt bis 2016 Tsd. €	vorgesehen für das Jahr 2017 Tsd. €	vorgesehen für das Jahr 2018 Tsd. €	voraussichtlich erforderlich ab 2019 ff. Tsd. €
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
28	Neubau eines Schulgebäudes für die Freie Schule Albris, <b>Buchenberg</b>	2.258,0	-	-	-	2.258,0
29	Neubau der Montessori-Schule Gilching mit 4 Klassen, <b>Gilching</b>	2.515,0	-	-	-	2.515,0
30	Neubau der privaten inklusiven Luise-Kiesselbach-Grundschule, <b>München</b>	1.393,0	-	-	-	1.393,0
31	Generalsanierung der privaten Theresia-Gerhardinger-Grundschule, <b>München</b>	4.187,0	-	-	-	4.187,0
32	Generalsanierung der Sporthallen (Vierfachsporthalle) der Wilhelm-Löhe-Schule, <b>Nürnberg</b>	1.463,0	-	-	-	1.463,0
33	Neubau eines Schulgebäudes und einer Mehrfachturnhalle der Maria-Ward-Schulen in Nürnberg (Grundschule), <b>Nürnberg</b>	8.535,0	-	-	-	8.535,0
34	Kauf eines Schulgebäudes für die Montessori-Schule in <b>Passau</b>	1.260,0	-	-	-	1.260,0
35	Neubau für die vierzügige Grundschule des Pater-Rupert-Mayer-Schulzentrums in <b>Pullach</b>	12.000,0	-	-	-	12.000,0
Große Baumaßnahmen				<b>5.971,0</b>	<b>6.248,0</b>	
Kleine Baumaßnahmen (unter 1.000,0 Tsd. €)				<b>3.029,0</b>	<b>3.252,0</b>	
<b>Gesamtsumme</b>				<b>9.000,0</b>	<b>9.500,0</b>	

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>64 - 71 Ausgaben für private allgemeinbildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke</b>				
684 64-9	125	Ersatz von notwendigen Personalkosten für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG (Mobile Sonderpädagogische Hilfen)	12.500,0	12.750,0	A	11.360,0
					B	11.047,2
					C	11.091,1
684 65-8	125	Ersatz von Personalkosten (Entgelte für Lehrer, Heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für Heilpädagogische Unterrichtshilfe, Pflegekräfte, Praktikanten und Verwaltungspersonal) <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 13 Tit. 422 01, Tit. 428 01, Tit. 428 02 verstärkt werden. Von den bei Kap. 05 13 und Kap. 05 14 ausgebrachten Stellen und Mitteln sowie den bei Kap. 05 13 Tit. 633 02 und bei Kap. 05 03 Tit. 684 65 enthaltenen Beschäftigungsmöglichkeiten dürfen umgerechnet höchstens 780 Vollzeitkräfte für die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste verwendet werden. Tit. 684 65, Tit. 684 67, Tit. 684 70, Tit. 684 90, Tit. 684 91 und Tit. 684 92 gegenseitig deckungsfähig.</i>	160.500,0	163.500,0	A	137.000,0
					B	135.114,6
					C	130.496,2
684 67-6	125	Ersatz des notwendigen Schulaufwands (ohne Kosten für Schülerbeförderung und Baumaßnahmen) <i>Tit. 684 67, Tit. 684 70, Tit. 684 65, Tit. 684 90, Tit. 684 91 und Tit. 684 92 gegenseitig deckungsfähig.</i>	73.000,0	73.000,0	A	71.328,0
					B	58.971,6
					C	56.997,1
684 68-5	125	Ersatz der notwendigen Reisekosten für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG (Mobile Sonderpädagogische Hilfen)	70,0	72,0	A	68,0
					B	44,2
					C	39,8
684 69-4	125	Fortbildungskosten für Maßnahmen nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG (Mobile Sonderpädagogische Hilfen)	22,0	23,0	A	22,0
					B	13,1
					C	16,6
684 70-1	125	Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 67.</i>	89.150,0	90.700,0	A	87.042,2
					B	77.061,3
					C	70.690,5

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen****Zu 05 03/684 64**

Entgelte im Vollzug des Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.140,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 250,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/684 65**

Entgelte im Vollzug des Art. 33 Abs. 1 und Art. 34a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1.

Voraussichtlich sind im Schuljahr 2015/2016 (Stand: Februar 2016) zu vergüten:

**Allgemeinbildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke**

Hauptberufliche Lehrer	565
Heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für Heilpädagogische Unterrichtshilfe	1.352
Arbeitnehmer (Verwaltung)	132
Pflegekräfte	800
Praktikanten	104

**Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung**

Hauptberufliche Lehrer	368
Heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für Heilpädagogische Unterrichtshilfe	37
Arbeitnehmer (Verwaltung)	37
Pflegekräfte	2
Praktikanten	-

Daneben ist auch staatliches Personal an den privaten Schulen zur sonderpädagogischen Förderung tätig; die entsprechenden Personalausgaben sind bei Tit. 422 05, 422 06, 428 05 und 428 06 nachzuweisen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 23.500,0 Tsd. €, davon 18.100,0 Tsd. € infolge Umsetzung von Tit. 684 71.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 3.000,0 Tsd. € wegen Neuregelung der Förderung privater Förderschulen, Fortschreibung und Personalmehrung.

Die Ausgaben für den Personalkostenersatz der Lehrer (Sammelbegriff), Verwaltungsangestellten, Pflegekräfte und Praktikanten an beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung sind bei Tit. 684 90 zu buchen.

**Zu 05 03/684 67**

Ersatz des notwendigen Schulaufwands nach Art. 34 bzw. Art. 34a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 für private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung einschließlich der Schulvorbereitenden Einrichtungen für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 1 - 3 BayEUG (Personalausgaben - ohne Entgelte für Lehr- und Verwaltungspersonal sowie Pflegekräfte -, Sachausgaben - ohne Kosten der Schülerbeförderung -, Investitionsausgaben - ohne Baumaßnahmen).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.672,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf und zur Umsetzung der neuen Förderung privater Förderschulen (einschließlich Umsetzung von 2.000,0 Tsd. € von Tit. 684 71).

**Zu 05 03/684 68**

Ersatz der notwendigen Reisekosten für Aufgaben nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 a BayEUG.

Aus diesem Titel sind die Reisekosten der staatlichen Mitarbeiter, die nach Art. 33 Abs. 2 den privaten Förderschulen zur Mitarbeit in der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfe zugeordnet sind, zu begleichen.

**Zu 05 03/684 70**

Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten nach Art. 34 Satz 1.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.107,8 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.550,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
684 71-0	125	Leistungen nach Art. 34a Abs. 2 <i>Tit. 684 71 und Tit. 684 93 gegenseitig deckungsfähig.</i>	10.000,0	10.000,0	A B C	31.100,0 19.449,7 19.357,1

---

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/684 71**

Die Ausgaben für die beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung werden bei Tit. 684 93 gebucht.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 21.100,0 Tsd. € wegen Umsetzung in Folge der neuen Förderung privater Förderschulen nach Art. 34a (18.100,0 Tsd. € nach Tit. 684 65 und 2.000,0 Tsd. € nach Tit. 684 67) und Umsetzung von 1.000,0 Tsd. € nach Tit. 684 01.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
893 67-3	125	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Tit. 893 67 und Tit. 893 91 gegenseitig deckungsfähig.</i>	39.000,0	39.500,0	A B C	38.500,0 33.083,5 29.067,3
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	384.242,0	389.545,0	A B C	376.420,2 334.785,2 317.755,7

**Erläuterungen****Zu 05 03/893 67**

Private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung einschließlich Schulvorbereitende Einrichtungen erhalten die notwendigen Kosten der schulaufsichtlich genehmigten Baumaßnahmen nach Art. 34 ersetzt. Soweit erforderlich, können im Rahmen des Gesamtansatzes die Mittel umgeschichtet werden. Die Ausgaben für die Baumaßnahmen privater beruflicher Schulen zur sonderpädagogischen Förderung sind bei Tit. 893 91 zu buchen.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 500,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 500,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzen- de Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>O b e r b a y e r n</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
1	Neubau der von-Rothmund-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Bad Tölz</b>	6.030,0	1.232,0	724,0	844,0	3.230,0
2	Neubau der Schule, Generalsanierung von Therapiebad und Turnhalle sowie Errichtung eines Allwetterplatzes für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Fröbelschule), <b>Freising</b>	15.300,0	12.240,0	1.836,0	1.224,0	-
3	Umbau, Sanierung und Neubau, Regens-Wagner-Hohenwart, privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören und weiteren Förderbedarf, <b>Hohenwart</b>	5.722,0	3.840,0	687,0	801,0	394,0
4	Erweiterung/Generalsanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, des Heilpädagogischen Zentrums Augustinum (Otto-Steiner-Schule), <b>München</b>	3.426,0	807,0	411,0	480,0	1.728,0
5	Neubau der Parzival-Schule (Zweiter Bauabschnitt), <b>München</b>	3.292,0	1.134,0	395,0	461,0	1.302,0
6	Umbau, Sanierung und Erweiterung (1. Bauabschnitt) der Montessori-Schule der Aktion Sonnenschein, Privates sonderpädagogisches Förderzentrum, <b>München</b>	4.067,0	1.320,0	488,0	569,0	1.690,0
7	Abriss und Neubau der Außenstelle Geisenfeld des Sonderpädagogischen Förderzentrums <b>Pfaffenhofen</b>	6.050,0	5.316,0	734,0	-	-
8	Generalsanierung der Franziskusschule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Starnberg</b>	4.237,0	2.206,0	508,0	593,0	930,0
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
9	Generalsanierung (3. Bauabschnitt) der Konrad-von-Parzham-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Altötting</b>	1.400,0	-	-	-	1.400,0
10	Generalsanierung und Umbau der Samuel-Heinicke-Fachoberschule, private Fachoberschule zur sonderpädagogischen Förderung, <b>München</b>	3.000,0	-	-	-	3.000,0
11	Neubau des privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und weiterer Förderbedarf, <b>München</b>	18.000,0	-	-	-	18.000,0
12	Neubau der Johannes-Neuhäusler-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Schönbrunn</b>	14.400,0	-	-	-	14.400,0
13	Sanierung des Trinkwassernetzes und weitere Maßnahmen an der Korbinianschule Steinhöring, privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Steinhöring</b>	2.872,0	-	-	-	2.872,0
14	Generalsanierung und Erweiterung der Wilhelm-Löhe-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum, <b>Traunreut</b>	16.000,0	-	-	-	16.000,0

## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>N i e d e r b a y e r n</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
15	Ersatzneubau der Cabrini-Schule Offenstetten, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Abensberg</b>	10.000,0	-	1.200,0	1.400,0	7.400,0
16	Sanierung des Schwimmbadbereiches inkl. Technikzentrale, Erweiterung der Sporthalle und Durchführung brandschutztechnischer Maßnahmen im HPZ St. Rupert, <b>Eggenfelden</b>	5.000,0	-	600,0	700,0	3.700,0
17	Erweiterung, Sanierung und Teilersatzneubau des Förderzentrums, (1. und 2. BA) Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Caritasschule St. Elisabeth), <b>Freyung</b>	9.500,0	4.632,0	1.140,0	1.330,0	2.398,0
18	Ersatzneubau der Lebenshilfe-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Landau a.d. Isar</b>	7.000,0	-	840,0	980,0	5.180,0
19	Generalsanierung mit Erweiterung der St. Severin-Schule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Passau</b>	14.000,0	-	1.680,0	1.960,0	10.360,0
20	Neubau (2. BA) einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, <b>Plattling</b>	8.964,0	8.591,0	373,0	-	-
21	Sanierung und Teil-Ersatzneubau des Privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Christophorus-Schule, <b>Regen-Schweinhütt</b>	7.479,0	5.424,0	898,0	1.047,0	110,0
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
22	Neubau einer Turnhalle mit Nebenräumen und Rasenspielfeld für die St.-Notker-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Deggendorf</b>	2.000,0	-	-	-	2.000,0
23	Umbau und Sanierung des Schwimmbades mit Nebenräumen für die St.-Notker-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Deggendorf</b>	1.200,0	-	-	-	1.200,0
24	Ersatzneubau mit Erweiterung der Pestalozzischule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Landshut</b>	6.200,0	-	-	-	6.200,0
25	Generalsanierung der St. Ulrich-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Pocking</b>	6.500,0	-	-	-	6.500,0
26	Sanierung des Haupthauses mit Schulhausneubau für die Berufsschulstufen der St.-Wolfgang-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Straubing</b>	3.500,0	-	-	-	3.500,0



## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>O b e r p f a l z</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
27	Energetische Sanierung der Bestandsfassaden und Dächer des Schulgebäudes des privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, St.-Gunther-Schule, <b>Cham</b>	2.011,0	1.606,0	241,0	164,0	-
28	Generalsanierung der Schulgebäude für das Förderzentrum des Heilpädagogischen Zentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Irchenrieth</b>	6.724,0	-	807,0	941,0	4.976,0
29	Generalsanierung des Werkstufengebäudes (Gebäude 8) der HPZ-Förderschule Irchenrieth, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Irchenrieth</b>	2.365,0	1.392,0	283,0	330,0	360,0
30	Umbau, Generalsanierung und Erweiterung des Schulgebäudes des Privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Neumarkt i.d. Opf.</b>	10.596,0	7.664,0	1.272,0	1.483,0	177,0
31	Aufstockung des Schulgebäudes des Privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Neumarkt i.d. Opf.</b>	1.225,0	1.159,0	66,0	-	-
32	Generalsanierung des Schwimm- und Turnhallenbaus der Pater-Rupert-Mayer-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, <b>Regensburg</b>	2.979,0	2.106,0	358,0	417,0	98,0
33	Teilabbruch, Generalsanierung, Umbau und Erweiterung des Schulgebäudes des privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Bischof-Wittmann-Schule, <b>Regensburg</b>	12.066,0	3.932,0	1.448,0	1.689,0	4.997,0
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
34	Innensanierung des Schulgebäudes der St.-Gunther-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Cham</b>	6.100,0	-	-	-	6.100,0
35	Kauf und Umbau von Räumen für die Private Schulvorbereitende Einrichtung des Sonderpädagogischen Förderzentrums Eschenbach i.d. Oberpfalz, <b>Grafenwöhr</b>	1.505,0	-	-	-	1.505,0
36	Umbau von Räumen für die Private Schulvorbereitende Einrichtung des Sonderpädagogischen Förderzentrums <b>Neumarkt i.d. Oberpfalz</b>	1.600,0	-	-	-	1.600,0
37	Neubau der St. Vincent-Schule Regensburg, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung mit Kauf des Schulgrundstücks, <b>Neutraubling</b>	14.000,0	-	-	-	14.000,0
38	Innensanierung des Schulgebäudes der Pater-Rupert-Mayer-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt körperlich und motorische Entwicklung, <b>Regensburg</b>	5.200,0	-	-	-	5.200,0

## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>O b e r f r a n k e n</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
39	Sanierungsmaßnahmen am Schulgebäude der Dr.-Kurt-Blaser-Schule; Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Bayreuth</b>	1.221,0	913,0	147,0	161,0	-
40	Generalsanierung der Dietrich-Bonhoeffer-Schule; Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum, <b>Bayreuth</b>	1.226,0	282,0	147,0	172,0	625,0
41	Neubau einer Schulanlage (Schulgebäude, Sporthalle, Therapiebecken und Freisportanlagen mit Betriebsräumen) des Privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, <b>Coburg</b>	12.181,0	10.563,0	1.462,0	156,0	-
42	Generalsanierung einschließlich Sanierung der Sanitäranlagen in der Sporthalle sowie Generalsanierung und Einbau eines Aufzugs in das Schulgebäude des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums und des Privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Kulmbach</b>	2.363,0	543,0	284,0	331,0	1.205,0
43	Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen beim Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Scheßlitz (Umbau der überdachten Pausenfläche, Errichtung einer Aufzugsanlage, EDV-Vernetzung; Sanierung der WC-Anlagen und Brandschutzmaßnahmen), <b>Scheßlitz</b>	1.317,0	302,0	158,0	184,0	673,0
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
44	Generalsanierung und Brandschutz für die Hainbrunnenschule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Forchheim</b>	2.131,0	-	-	-	2.131,0
45	Brandschutz und Sanierung der Schule am Lindenbühl, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Hof</b>	1.500,0	-	-	-	1.500,0
46	Brandschutz für die Maximilian-Kolbe-Schule (Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung) und für die St. Katharina-Schule (Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum), <b>Lichtenfels</b>	1.500,0	-	-	-	1.500,0
47	Errichtung einer Ausgabeküche mit Speiseraum, Mittags- und Ganztagsbetreuung, weitere Modernisierungsmaßnahmen für die Don-Bosco-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum, <b>Stappenberg</b>	4.253,0	-	-	-	4.253,0

## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>Mittelfranken</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
48	Sanierungsmaßnahmen an der Franziskus-Schule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Bad Windsheim</b>	4.066,0	2.904,0	488,0	569,0	105,0
49	Brandschutzmaßnahmen und weitere Sanierungsmaßnahmen für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St. Martin-Schule), <b>Bruckberg</b>	4.420,0	-	530,0	619,0	3.271,0
50	Generalsanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Clara und Dr. Isaak Halleemann-Schule), <b>Fürth</b>	4.048,0	3.843,0	205,0	-	-
51	Um- und Erweiterungsbau des Friedenshorts (Heim Neuendettelsau für das Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (St. Martin-Schule Bruckberg), <b>Neuendettelsau</b>	12.880,0	10.047,0	1.546,0	1.287,0	-
52	Ersatzneubau für die Schulvorbereitende Einrichtung der Karl-König-Schule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Nürnberg</b>	1.840,0	1.553,0	221,0	66,0	-
53	Um- und Erweiterungsbau, Sanierung der Karl-König-Schule Nürnberg, Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Nürnberg</b>	3.531,0	-	424,0	494,0	2.613,0
54	Generalsanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Weißenburg</b>	4.777,0	3.014,0	573,0	669,0	521,0
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
55	Sanierungsmaßnahmen für das Förderzentrum und der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, <b>Altdorf</b>	4.900,0	-	-	-	4.900,0
56	Sanierung von Schulräumen des Sonderpädagogischen Förderzentrums des Evang. Luth. Diakoniewerkes Neuendettelsau (Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule) im Zusammenhang mit der Generalsanierung des Gebäudes der Weinbergschule Ansbach, <b>Ansbach</b>	1.776,0	-	-	-	1.776,0
57	Umbau und Sanierung der Außenanlagen um die Franziskus-Schule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Bad Windsheim</b>	1.163,0	-	-	-	1.163,0
58	Abschluss der Generalsanierung und der weiteren Baumaßnahmen am Gebäude der Dr. Bernhard Leniger Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Lauf</b>	3.563,0	-	-	-	3.563,0
59	Sanierungsmaßnahmen an der Martin-Luther-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, <b>Nürnberg</b>	1.812,0	-	-	-	1.812,0

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen**

Lfd Nr.	Maßnahme	zu	voraus-	vorgese-	vorgese-	voraus-
		ersetzende Gesamt- kosten	sichtlich bereit- gestellt bis	hen für das Jahr	hen für das Jahr	sichtlich erford- lich ab
		Tsd. €	2016 Tsd. €	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	2019 ff. Tsd. €
60	Erweiterungsbau für die Martin-Luther-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, <b>Nürnberg</b>	2.358,0	-	-	-	2.358,0
61	Generalsanierung des Schulgebäudes der Jakob-Muth-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Nürnberg</b>	8.400,0	-	-	-	8.400,0
62	Errichtung eines Neubaus für vier Klassen "Muschelkinder" des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Nürnberg</b>	3.870,0	-	-	-	3.870,0
63	Generalsanierung des Förderzentrums und der Berufsschulstufe zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung, <b>Schwarzenbruck/Rummelsberg</b>	3.710,0	-	-	-	3.710,0
<b>U n t e r f r a n k e n</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
64	Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Richard-Galmbacher-Schule), <b>Elsenfeld</b>	8.894,0	8.794,0	100,0	-	-
65	Neubau für das Sonderpädagogische Förderzentrum (St. Kilian-Schule), <b>Marktheidenfeld</b>	5.994,0	2.679,0	719,0	839,0	1.757,0
66	Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Johann-Hinrich-Wichern-Schule), <b>Oberlauringen</b>	5.000,0	-	600,0	700,0	3.700,0
67	Generalsanierung des Schulgebäudes für die Carl-Sonnenschein-Schule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung, <b>Schweinfurt</b>	4.882,0	1.211,0	586,0	684,0	2.401,0
68	Generalsanierung der Schule für Körperbehinderte, privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung und Neubau des Sportbereichs mit Schwimmbecken, Therapiebecken und Sporthalle, <b>Würzburg-Heuchelhof</b>	28.035,0	17.701,0	3.364,0	3.925,0	3.045,0
69	Generalsanierung des Schulgebäudes (Haus 1) der Graf-zu-Bentheim-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sehen, mit Sanierung des Sportgebäudes (Schwimmbad, Turnhalle) mit Einbau eines Therapiebeckens, <b>Würzburg</b>	19.806,0	11.975,0	2.377,0	2.773,0	2.681,0

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen**

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
70	Sanierung des Altbaus mit Neuerrichtung eines Therapiebeckens für das Förderzentrums, Förderschwerpunkt körperlich und motorische Entwicklung, <b>Aschaffenburg</b>	4.000,0	-	-	-	4.000,0
71	Neubau eines Schulgebäudes für die Graf-zu-Bentheim-Schule Würzburg, Außenstelle Aschaffenburg, <b>Aschaffenburg</b>	5.500,0	-	-	-	5.500,0
72	Sanierung und Teilneubau der Johannes-de-la-Salle-Schule, Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, <b>Aschaffenburg</b>	20.267,0	-	-	-	20.267,0
73	Sanierung des Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Haßfurt-Sylbach</b>	6.450,0	-	-	-	6.450,0
74	Sanierung der Dominikus-Savio-Schule mit Turnhalle; Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum, <b>Maroldsweisach-Pfaffendorf</b>	5.000,0	-	-	-	5.000,0
75	Generalsanierung der Sankt-Martin-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum, <b>Riedenberg</b>	7.000,0	-	-	-	7.000,0
76	Generalsanierung der Julius-Kardinal-Döpfner-Schule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sprache, <b>Schweinfurt</b>	9.000,0	-	-	-	9.000,0
77	Sanierung der Herbert-Meder-Schule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Unsleben</b>	6.115,0	-	-	-	6.115,0
78	Sanierung der Christophorus-Schule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Würzburg</b>	20.000,0	-	-	-	20.000,0
79	Sanierung der Elisabeth-Weber-Schule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, <b>Würzburg</b>	5.000,0	-	-	-	5.000,0

## Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

## Erläuterungen

Lfd Nr.	Maßnahme	zu ersetzende Gesamt- kosten  Tsd. €	voraus- sichtlich bereit- gestellt bis  2016 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2017 Tsd. €	vorgese- hen für das Jahr  2018 Tsd. €	voraus- sichtlich erforder- lich ab  2019 ff. Tsd. €
<b>Schwaben</b>						
<b>1. Fortführung</b>						
80	Sanierung des Schwimmbades an der Elisabeth-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Aichach</b>	1.687,0	1.493,0	194,0	-	-
81	Sanierung/ Ersatzneubau der Schule zur Lernförderung, <b>Dürrlauingen</b>	2.151,0	516,0	258,0	301,0	1.076,0
82	Umbau und Erweiterung des privaten Förderzentrums, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Brunnenschule), <b>Königsbrunn</b>	8.993,0	8.986,0	7,0	-	-
<b>2. Neuaufnahmen</b>						
83	Sanierung des Schulgebäudes (Altbau) der Notker-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Memmingen</b>	5.400,0	-	-	-	5.400,0
84	Sanierung der Regens-Wagner-Schule Dillingen, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, <b>Dillingen a.d. Donau</b>	4.970,0	-	-	-	4.970,0
Große Baumaßnahmen				<b>31.379,0</b>	<b>31.343,0</b>	
Kleine Baumaßnahmen (unter 1.000,0 Tsd. €) und Instandsetzungen (ab 375,0 Tsd. € bis unter 1.000,0 Tsd. €)				<b>7.621,0</b>	<b>8.157,0</b>	
Gesamtsumme				<b>39.000,0</b>	<b>39.500,0</b>	



**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
		<b>73 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Berufsschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Berufsschulen</b>				
633 73-0	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	118.925,0	120.684,4	A B C	112.204,1 111.989,2 107.830,5
637 73-6	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
684 73-8	128	Zuschüsse an Sonstige	144,5	146,7	A B C	185,5 138,0 178,3
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	119.069,5	120.831,1	A B C	112.389,6 112.127,2 108.008,7
		<b>74 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Berufsfachschulen (ohne Wirtschaftsschulen) und an private Schulträger für staatlich anerkannte Berufsfachschulen (ohne Wirtschaftsschulen)</b>				
633 74-9	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	39.735,9	40.332,1	A B C	39.330,9 33.734,4 33.626,5
637 74-5	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A B C	---
684 74-7	128	Zuschüsse an Sonstige	93.239,0	94.637,8	A B C	90.707,8 89.038,8 87.172,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	132.974,9	134.969,9	A B C	130.038,7 126.987,0 124.969,9
		<b>75 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Wirtschaftsschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Wirtschaftsschulen</b>				
633 75-8	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	18.485,1	18.762,5	A B C	20.371,3 16.854,9 18.701,2
637 75-4	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A B C	---



**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu 05 03/73, 74, 75, 76, 77, 78 und 79**

Die Träger nichtstaatlicher beruflicher Schulen erhalten für kommunale Schulen Lehrpersonalzuschüsse nach Art. 18 und für private staatlich anerkannte Schulen Betriebszuschüsse nach Art. 41.

Berufliche Schulen sind: Berufsschulen, Berufsfachschulen, Wirtschaftsschulen, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Fachakademien.

**Zu 05 03/73**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 6.679,9 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.761,6 Tsd. € wegen linearer Anpassung und Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/74**

Neben den gesetzlichen Leistungen für Lehrpersonalzuschüsse und Betriebszuschüsse können freiwillige Zuschüsse zu den Lehrpersonalkosten der Krankenpflegevorschulen bis zu 35,5 Tsd. € sowie zu den Lehrpersonalkosten der Lehrgänge an Berufsfachschulen für Kinderpflege zur Vorbereitung auf die Externenprüfung bis zu 88,9 Tsd. € und für die Deutsche Journalistenschule e.V. in München bis zu 50,0 Tsd. € im Haushaltsjahr gewährt werden.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.936,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.995,0 Tsd. € (lineare Anpassung).

**Zu 05 03/75**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 4.466,9 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 814,1 Tsd. € (lineare Anpassung).

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
684 75-6	128	Zuschüsse an Sonstige	35.768,3	36.305,0	A B C	38.349,0 34.159,1 36.854,2
<b>Summe der Titelgruppe</b>			54.253,4	55.067,5	A B C	58.720,3 51.812,6 56.431,4
<b>76 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachschulen</b>						
633 76-7	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	17.870,7	18.138,8	A B C	18.953,4 15.702,0 16.901,3
637 76-3	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A B C	--- 1.364,7 1.313,3
684 76-5	128	Zuschüsse an Sonstige	33.560,7	34.064,2	A B C	34.171,8 32.050,8 32.839,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			51.431,4	52.203,0	A B C	53.125,2 49.117,6 51.054,4
<b>77 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachoberschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachoberschulen</b>						
633 77-6	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	13.377,1	13.577,7	A B C	11.030,5 11.956,3 10.077,8
637 77-2	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A B C	--- 818,9 522,7
684 77-4	128	Zuschüsse an Sonstige	9.590,9	9.734,8	A B C	9.485,3 9.159,4 9.115,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>			22.968,0	23.312,5	A B C	20.515,8 21.934,6 19.716,1
<b>78 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Berufsoberschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Berufsoberschulen</b>						
633 78-5	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.121,6	8.243,5	A B C	8.542,5 7.045,3 7.397,0
637 78-1	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A B C	--- 290,9 252,5

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/76**

Neben den gesetzlichen Leistungen für Lehrpersonalzuschüsse und Betriebszuschüsse können freiwillige Leistungen zu den Lehrpersonalkosten der Lehrgänge an kommunalen Fachschulen zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife bis zu 53,3 Tsd. € im Haushaltsjahr gewährt werden.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 1.693,8 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 771,6 Tsd. € (lineare Anpassung).

**Zu 05 03/77**

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 2.452,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 344,5 Tsd. € (lineare Anpassung).

**Zu 05 03/78**

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 420,9 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 121,9 Tsd. € (lineare Anpassung).

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
684 78-3	128	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A B C	--- 420,0 560,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			8.121,6	8.243,5	A B C	8.542,5 7.756,3 8.209,5
<b>79 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachakademien und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachakademien</b>						
633 79-4	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	12.334,3	12.519,4	A B C	13.050,5 11.580,3 12.288,4
637 79-0	127	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A B C	--- 199,1 253,4
684 79-2	128	Zuschüsse an Sonstige	53.326,7	54.126,8	A B C	48.130,6 50.927,5 46.254,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			65.661,0	66.646,2	A B C	61.181,1 62.706,8 58.796,4
<b>80 Kostenersatz für Berufsschüler nach Art. 10 Abs. 8</b>						
633 80-1	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.973,0	10.447,9	A B C	11.458,6 9.498,1 9.841,0
637 80-7	127	Zuweisungen an Zweckverbände	1.200,0	1.200,0	A B C	1.200,0 1.010,6 1.013,0
681 80-2	127	Kostenersatz an Berufsschüler beim Besuch von Sprengelschulen außerhalb Bayerns	1.800,0	1.800,0	A B C	1.800,0 1.541,6 1.481,7
<b>Summe der Titelgruppe</b>			12.973,0	13.447,9	A B C	14.458,6 12.050,3 12.335,7
<b>82 - 84 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Realschulen, Abendrealschulen, Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs und an private Schulträger für staatlich anerkannte Realschulen, Abendrealschulen, Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sowie für Realschulen, Gymnasien und Freie Waldorfschulen (ab Jgst. 5), die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden</b>						
<i>Aus den Ansätzen dürfen Leistungen im Vorgriff auf die gesetzliche Neuregelung des Art. 17 hinsichtlich Einführung eines G8- und Oberstufenzuschlags sowie eines Oberstufenaufschlags nach dem jeweils aktuellen Gesetzentwurf gewährt werden.</i>						
633 82-9	114	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Realschulen und Abendrealschulen	49.700,0	53.700,0	A B C	47.900,0 47.746,3 46.871,4

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen****Zu 05 03/79**

Neben den gesetzlichen Leistungen für Lehrpersonalzuschüsse und Betriebszuschüsse können freiwillige Leistungen zu den Lehrpersonalkosten der Lehrgänge an Fachakademien für Sozialpädagogik zur Vorbereitung auf die Externenprüfung bis zu 168,0 Tsd. € im Haushaltsjahr gewährt werden.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 4.479,9 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 985,2 Tsd. € (lineare Anpassung).

**Zu 05 03/80**

Bei notwendiger auswärtiger Unterbringung erhalten Berufsschüler, die in Bayern in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung abzüglich eines angemessenen Eigenanteils an den Kosten für die Verpflegung ersetzt (Art. 10 Abs. 8). Beim Besuch einer Berufsschule in Bayern übernimmt der Aufwandsträger den Kostenersatz; hierzu gewährt der Staat einen pauschalen Zuschuss. Wird eine außerbayerische Berufsschule besucht, so leistet der Staat den Kostenersatz.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 1.485,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 474,9 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/633 82, 637 82, 633 84 und 637 84**

Lehrpersonalzuschüsse nach Art. 17 für kommunale Gymnasien, Kollegs, Realschulen, Abendgymnasien und Abendrealschulen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 3.600,0 Tsd. € aufgrund allgemeiner Bezügesteigerungen und Anpassung an tatsächlichen Bedarf.

2018 gegenüber 2017:

6.900,0 Tsd. € mehr aufgrund der Überprüfung gemäß Art. 17 Abs. 4,

1.000,0 Tsd. € mehr aufgrund allgemeiner Bezügesteigerungen und Anpassung an tatsächlichen Bedarf,

7.900,0 Tsd. € mehr.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
633 84-7	114	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs	74.900,0	78.300,0	A B C	72.700,0 72.241,3 71.841,4
637 82-5	114	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime für Realschulen	900,0	1.000,0	A B C	1.000,0 968,1 975,9
637 84-3	114	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime für Gymnasien	8.700,0	9.100,0	A B C	9.000,0 8.669,2 8.849,3
684 82-7	115	Zuschüsse an Sonstige für staatlich anerkannte Realschulen und Abendrealschulen sowie für Realschulen, die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden	174.900,0	188.800,0	A B C	175.200,0 169.791,5 169.759,9
684 83-6	115	Zuschüsse an Sonstige für Freie Waldorfschulen (ab Jgst. 5), die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden	29.600,0	31.300,0	A B C	28.800,0 27.478,5 27.070,5
684 84-5	115	Zuschüsse an Sonstige für staatlich anerkannte Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sowie für Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs, die nach Art. 45 Abs. 1 gefördert werden <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 19 Tit. 684 02.</i>	202.300,0	212.500,0	A B C	200.800,0 198.111,5 198.626,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			541.000,0	574.700,0	A B C	535.400,0 525.006,4 523.994,9
<b>88 Ausgaben für die Lernmittelfreiheit aufgrund der Art. 21, 22 und 46</b>						
633 88-3	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	25.527,2	25.697,2	A B C	25.128,1 25.086,6 25.343,9
637 88-9	129	Zuweisungen an Zweckverbände	4.259,1	4.287,5	A B C	4.229,7 4.185,6 4.255,6
684 88-1	129	Zuschüsse an Sonstige	3.196,8	3.218,1	A B C	3.190,2 2.396,2 2.248,2
<b>Summe der Titelgruppe</b>			32.983,1	33.202,8	A B C	32.548,0 31.668,4 31.847,7
<b>90 - 93 Ausgaben für private berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung</b>						
684 90-7	128	Ersatz von Personalkosten (Entgelte für Lehrer, Heilpädagogische Förderlehrer, Werkmeister und sonstiges Personal für Heilpädagogische Unterrichtshilfe, Pflegekräfte und Verwaltungspersonal) <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 13 Tit. 422 01, Tit. 428 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 65.</i>	26.500,0	26.500,0	A B C	23.500,0 23.803,0 23.092,8
684 91-6	128	Ersatz des notwendigen Schulaufwands (ohne Kosten für Schülerbeförderung und Baumaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 67.</i>	19.000,0	19.000,0	A B C	19.000,0 18.017,5 16.275,8

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen****Zu 05 03/684 82, 684 83 und 684 84**

Zuschüsse an private Schulträger nach Art. 38, 40 und 45 Abs. 1.

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
Art. 38 (Betriebszuschuss)	344.900,0	366.800,0
Art. 40 (Versorgungszuschuss)	61.900,0	65.800,0
Zusammen	406.800,0	432.600,0

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.000,0 Tsd. € aufgrund allgemeiner Bezügesteigerungen und Anpassung an tatsächlichen Bedarf.

2018 gegenüber 2017:

21.300,0 Tsd. €	mehr aufgrund der Überprüfung gemäß Art. 17 Abs. 4,
4.500,0 Tsd. €	mehr aufgrund allgemeiner Bezügesteigerungen und Anpassung an tatsächlichen Bedarf,
25.800,0 Tsd. €	mehr.

**Zu 05 03/88**

Zuweisungen/Zuschüsse nach Maßgabe der Art. 21, 22 und 46.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 435,1 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 219,7 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
Gesamtaufwand für die Lernmittelfreiheit in Bayern	32.983,1	33.202,8
staatliche Zuschüsse (TG 88)		
Leistungen der nichtstaatlichen Träger (geschätzt)	10.994,4	11.067,6
staatlicher Kostenersatz (geschätzt) für		
private Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen	855,5	877,0
(Tit. 684 61 und 684 57)		
private Förderschulen (Tit. 684 67 und 684 91)	910,1	932,9
Zusammen	45.743,1	46.080,3

**Zu 05 03/684 90**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 3.000,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
684 92-5	128	Ersatz der notwendigen Schülerbeförderungskosten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 67.</i>	5.500,0	5.500,0	A	5.000,0
					B	4.990,6
					C	5.162,5
684 93-4	128	Leistungen nach Art. 34a Abs. 2 <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 71.</i>	---	---	A	---
					B	57,2
					C	61,6
893 91-3	128	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 893 67.</i>	---	---	A	---
					B	1.253,9
					C	1.620,3
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	51.000,0	51.000,0	A	47.500,0
					B	48.122,3
					C	46.213,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	2.057.647,5	2.148.295,0	A	1.806.822,7
					B	1.900.044,9
					C	1.748.559,6
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	4.100,0	4.100,0	A	3.100,0
					B	5.791,5
					C	5.213,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	4.100,0	4.100,0	A	3.100,0
					B	5.791,5
					C	5.213,3
		Personalausgaben	207.821,3	211.339,5	A	-
					B	197.525,9
					C	88.287,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.789.226,2	1.874.955,5	A	1.748.222,7
					B	1.650.092,1
					C	1.612.499,5
		Investitionsförderungsmaßnahmen	60.600,0	62.000,0	A	58.600,0
					B	52.427,0
					C	47.772,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	2.057.647,5	2.148.295,0	A	1.806.822,7
					B	1.900.044,9
					C	1.748.559,6
		<b>Zuschuss</b>	2.053.547,5	2.144.195,0	A	1.803.722,7
					B	1.894.253,5
					C	1.743.346,4



---

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/684 92**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 500,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
119 01-8	129	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Teilnehmerbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 90.</i>	---	---	A	---
					B	37,0
					C	61,1
119 21-4	155	Kostenerstattungen im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau	50,0	50,0	A	50,0
					B	69,4
					C	30,7
119 22-3	129	Einnahmen aus schulsportlichen Veranstaltungen (Zuzahlungen) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 90.</i>	---	---	A	---
					B	0,5
					C	7,0
119 23-2	129	Einnahmen von kommunalen und privaten Schulen für die Nutzung von 'mebis-Landesmedienzentrum Bayern' <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	***	***	A	100,0
119 49-2	129	Vermischte Einnahmen	200,0	200,0	A	200,0
					B	534,0
					C	114,3
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
231 05-7	129	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche im Bildungswesen <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
231 06-6	129	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche im Bildungswesen (Personalzuschüsse)	***	***	A	---
231 07-5	155	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Sokrates-Programms (Lingua) <i>Vgl. Vermerk zu TG 95.</i>	---	---	A	---
231 08-4	129	Zuweisungen des Bundes für die Finanzierung von Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	1.390,4	1.390,4	A	1.390,4
					B	1.390,4
					C	1.390,4
232 01-0	129	Zuweisungen von Ländern für Lernstandserhebungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 62.</i>	---	---	A	---
233 01-9	129	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden zur Erfüllung ihrer Aufgaben als Jugendhilfeträger im Rahmen der Ganztagschulangebote	56.866,7	66.554,0	A	51.003,3
					B	38.596,8
					C	37.648,2
235 01-7	129	Einnahmen für das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	---	---	A	---
235 02-6	129	Einnahmen für das Landesprogramm "gute gesunde Schule Bayern" <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 02.</i>	25,0	25,0	A	25,0
					B	10,0
					C	25,0
272 01-1	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission für Maßnahmen zur Umsetzung des Operationellen Programms zu thematischen Zielen für stärker entwickelte Regionen gemäß der Verordnung (EG) Nr.1303/2013 mit allgemeinen Bestimmungen und der Verordnung (EG) 1304/2013 über den ESF in der Förderperiode 2014 - 2020 <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	8.100,0	8.700,0	A	---

**Erläuterungen**

**Zu 05 04/119 01**

Entgelte, die die Bayerische Landesstelle für den Schulsport für die Abgabe von Veröffentlichungen (z.B. Broschüren im Rahmen der Lehrerfortbildung) und die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen erhebt.

**Zu 05 04/119 21**

Kostenerstattungen von Seiten Dritter im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, insbesondere für eingeschobene Lehrgänge zur Fortbildung ausländischer Lehrkräfte, externe Hotelunterbringung und Sonstiges.

**Zu 05 04/119 22**

Teilnehmerbeiträge zu den Kosten für die Unterbringung bei schulsportlichen Wettbewerben.

**Zu 05 04/119 49**

Einnahmen aus nicht zweckentsprechend verwendeten Zuschüssen.

**Zu 05 04/231 05**

Zuweisungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für Modellversuche im Bildungswesen, an denen sich der Bund im Rahmen von Vereinbarungen nach Art. 91 b GG anteilmäßig beteiligt. Die Zuweisungen des Bundes für Modellversuche beim Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung werden bei Kap. 05 30 Tit. 231 01 und bei der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau bei Kap. 05 32 Tit. 231 01 vereinnahmt und über die zutreffenden Ausgabetitel dieser Kapitel abgewickelt.

**Zu 05 04/231 07**

Im Rahmen von SOKRATES, dem Aktionsprogramm der Europäischen Gemeinschaft für die Zusammenarbeit im Bildungsbereich, werden einschlägige Projekte und Maßnahmen finanziell gefördert. SOKRATES ist in diverse Programme mit Aktionsteilen gegliedert. Die Mittel werden bei TG 95 verausgabt.

**Zu 05 04/231 08**

Weiterführung der Kompensationszahlungen gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 des Entflechtungsgesetzes (EntflechtG) ab dem Jahr 2014.

**Zu 05 04/233 01**

Die Kommunen beteiligen sich ab dem Schuljahr 2009/10 an der Finanzierung der gebundenen und offenen Ganztagsangebote. Zum Schuljahr 2016/17 erhöht sich der Mitfinanzierungsbetrag um 500 € auf nunmehr 5.500 € je Klasse bzw. je Gruppe.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 5.863,4 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 9.687,3 Tsd. € aufgrund der voraussichtlich zu erwartenden Einnahmen.

**Zu 05 04/235 01**

Das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) dient der Prävention und der Bewältigung von Krisen an bayerischen Schulen. Den Ausgaben (Reisekosten, Fortbildungen, usw.) stehen Einnahmen durch die Abrechnung von Leistungen der KIBBS-Mitglieder im Krisenfall mit dem Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV), der Landesunfallkasse (LUK) oder der Unfallkasse München (UKM) gegenüber. Die Ausgaben werden bei Tit. 547 01 verbucht.

**Zu 05 04/235 02**

Siehe Erläuterungen zu Tit. 547 02.

**Zu 05 04/272 01**

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des operationellen Programms zu thematischen Zielen für stärker entwickelte Regionen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1303/2013 mit allgemeinen Bestimmungen und der Verordnung (EG) Nr. 1304/2013 über den ESF (Förderzeitraum 2014 - 2020) zur Verfügung gestellt werden. Die EU-Mittel werden über die TG 71 abgewickelt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 8.100,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 600,0 Tsd. € aufgrund der zu erwartenden Zahlungen der EU.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
272 02-0	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission für Maßnahmen zur Umsetzung des Programms für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, ERASMUS+, Bildungssektor COMENIUS (Schulbildung), in der Förderperiode 2014 - 2020 gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1288/2013 <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	---	---	A	---
					B	1.210,9
272 03-9	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission für Maßnahmen zur Umsetzung des Programms für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, ERASMUS+, Bildungssektor LEONARDO DA VINCI (Berufliche Bildung) in der Förderperiode 2014 - 2020 gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1288/2013 <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					B	1.596,8
282 01-9	129	Zuschüsse Dritter zur Förderung der Verkehrserziehung <i>Vgl. Vermerk zu TG 93.</i>	---	---	A	---
282 06-4	129	Zuschüsse der Robert Bosch Stiftung für das Programm "Talent im Land Bayern" <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 681 07.</i>	250,0	150,0	A	100,0
					B	443,8
					C	175,0
282 07-3	129	Zuschüsse Dritter zur Lehrerfortbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 95.</i>	---	---	A	---
282 11-7	129	Zuschüsse Dritter zur Förderung außerunterrichtlicher Leistungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 681 07.</i>	---	---	A	---
					B	1,5
		<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>				
331 01-0	129	Zuweisungen des Bundes für das Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" (IZBB) 2003 - 2007 <i>Vgl. Vermerk zu TG 70.</i>	---	---	A	---
					C	-31,0
382 01-8	891	Einnahmen aus schulsportlichen Veranstaltungen (Kautionen) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 982 01.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			66.882,1	77.069,4	A	52.868,7
					B	43.894,1
					C	40.858,3
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-0	129	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 422 01 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	14.171,6	34.968,3	A	60.800,0
					C	0,1
428 11-2	129	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehr- und Pflegekräfte) <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 428 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan bei Kap. 05 21 Tit. 428 11.</i>	1.929,7	1.958,7	A	1.877,5
428 14-9	129	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan bei Kap. 05 21 Tit. 428 14.</i>	88.634,9	89.964,4	A	86.236,0

**Erläuterungen**

**Zu 05 04/272 02**

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des Programms ERASMUS+, Bildungssektor COMENIUS (Schulbildung), gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1288/2013 für die Förderperiode 2014 - 2020 zur Verfügung gestellt werden und den Schulen bzw. Schulaufsichtsbehörden, die erfolgreich Förderanträge gestellt haben, durch die Nationale Agentur im Pädagogischen Austauschdienst bereit gestellt werden. Die Ausgaben werden über die TG 73 abgewickelt.

Für folgende Aktivitäten können Mittel bereitgestellt werden:

Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen

Leitaktion 2: Kooperation für Innovation und Austausch guter Praxis (hier: Strategische Schulpartnerschaften, Strategische Regio-Partnerschaften, Strategische multilaterale Partnerschaften mit Schwerpunkt Schulbildung)

Leitaktion 3: Unterstützung politischer Reformen

**Zu 05 04/272 03**

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des Programms ERASMUS+, Bildungssektor LEONARDO DA VINCI (Berufliche Bildung), gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1288/2013 für die Förderperiode 2014 - 2020 zur Verfügung gestellt werden und den Schulen bzw. Schulaufsichtsbehörden, die erfolgreich Förderanträge gestellt haben, durch die Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung bereit gestellt werden. Die Ausgaben werden über die TG 74 abgewickelt.

Für folgende Aktivitäten können Mittel bereitgestellt werden:

Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen

Leitaktion 2: Kooperation für Innovation und Austausch guter Praxis (hier: Strategische Partnerschaften in der Beruflichen Bildung)

Leitaktion 3: Unterstützung politischer Reformen

**Zu 05 04/282 06**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 150,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 100,0 Tsd. € aufgrund des voraussichtlichen Finanzierungsanteils der Robert Bosch Stiftung.

**Zu 05 04/282 07**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 04/331 01**

Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Investitionsprogramms "Zukunft Bildung und Betreuung 2003 - 2007" (IZBB). Die Ausgaben werden bei TG 70 verbucht. Das Programm lief 2007 aus.

**Zu 05 04/422 01**

Die bei Kap. 05 21 im Nachtragshaushalt 2016 veranschlagten zusätzlichen Planstellen und die Stellengehälter wurden in die Schulkapitel umgesetzt.

Zur Beschulung von schulpflichtigen und berufsschulpflichtigen Asylbewerbern und Flüchtlingen sind im Sammelkapitel 05 21 insgesamt 821 zusätzliche Planstellen für Lehrkräfte ausgebracht, davon 415 Planstellen zum Schuljahr 2017/18 und 406 Planstellen zum Schuljahr 2018/19.

**Zu 05 04/428 11**

Die Mittel sind veranschlagt zur Abdeckung eines Spitzenbedarfs.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 52,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 29,0 Tsd. € infolge allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 04/428 14**

Zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung sowie zur Vermeidung von Unterrichtsausfall werden Mittel für Zeitverträge zur Beschäftigung von Aushilfslehrkräften zur Verfügung gestellt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.398,9 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.329,5 Tsd. € wegen allgemeiner Tariferhöhungen.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 15-8	129	Entgelte zur Beschulung und Sprachförderung von Flüchtlingen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 bzw. 427 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>	10.000,0	10.000,0	A	10.000,0
428 16-7	129	Entgelte der Aushilfslehrkräfte zur Sprachförderung an weiterführenden Schulen <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen. Vgl. Vermerk im Stellenplan bei Kap. 05 21 Tit. 428 16.</i>	2.775,1	2.816,7	A	2.700,0
428 17-6	129	Entgelte der Aushilfslehrkräfte zum Ausbau des Modellversuchs Islamischer Unterricht <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen. Vgl. Vermerk im Stellenplan bei Kap. 05 21 Tit. 428 17.</i>	2.055,6	2.086,5	A	2.000,0
459 02-5	129	Aufwendungen für die Durchführung der Fachsportlehrerprüfung	70,3	70,3	A B C	70,3 43,5 42,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-2	129	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände für Teams zur externen Evaluation der Schulen	89,5	89,5	A B C	89,5 45,0 50,0
531 22-3	129	Kosten für das deutsch-polnische Geschichtsbuch	36,0	36,0	A B C	41,5 47,0 49,1
533 01-6	129	Förderung des internationalen Schüleraustausches	220,0	230,0	A B C	210,0 229,9 186,9
533 02-5	111	Kosten der Schülermitverantwortung	200,0	222,2	A B C	222,2 172,8 162,7
547 01-0	129	Ausgaben für das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 235 01.</i>	9,4	9,4	A B C	9,4 10,3 8,3
547 02-9	129	Landesprogramm für die "gute gesunde Schule Bayern" <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 235 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>	25,0	25,0	A B C	25,0 10,5 18,2

## Erläuterungen

**Zu 05 04/428 15**

Die Mittel sind zur Beschulung von Flüchtlingen, insbesondere durch Drittkräfte, bestimmt. Damit soll vor allem das unterrichtliche Sprachförderangebot unterstützt und ergänzt werden.

**Zu 05 04/428 16**

Die Mittel sind zur Ausweitung der Angebote zur Sprachförderung von Asylbewerbern und Flüchtlingen an weiterführenden Schulen bestimmt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 75,1 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 41,6 Tsd. € wegen allgemeiner Tarifierhöhungen.

**Zu 05 04/428 17**

Die Mittel sind zur Ausweitung des Modellversuchs Islamischer Unterricht bestimmt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 55,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 30,9 Tsd. € wegen allgemeiner Tarifierhöhungen.

**Zu 05 04/459 02**

Die Mittel sind insbesondere für die Gewährung von Prüfervergütungen bei der Durchführung der Fachsportlehrerprüfung bestimmt.

**Zu 05 04/511 01**

Für Geschäftsbedarf, Kommunikation und sonstige Ausgaben bei der Durchführung der externen Evaluation.

**Zu 05 04/531 22**

Kosten für die anteiligen Zahlungen des Freistaates Bayern laut Beschluss der Kultusministerkonferenz für das deutsch-polnische Projekt "Schulbuch Geschichte".

**Zu 05 04/533 01**

Für Schüleraustauschmaßnahmen im Schulbereich. Insbesondere werden hieraus Zuschüsse für die Begleitlehrkräfte bestritten.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 10,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 10,0 Tsd. € wegen Anpassung an den derzeitigen tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 04/533 02**

Für die Schaffung einer schulartübergreifenden Schülervertretungsstruktur auf Stadt- und Landkreisebene und die Einrichtung eines Landesschülerrats.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 22,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 22,2 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 04/547 01**

Das Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologen (KIBBS) dient der Prävention und der Bewältigung von Krisen an bayerischen Schulen. Den Ausgaben (Reisekosten, Fortbildungen, usw.) stehen Einnahmen durch die Abrechnung von Leistungen der KIBBS-Mitglieder im Krisenfall mit dem Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV), der Landesunfallkasse (LUK) oder der Unfallkasse München (UKM) gegenüber (vgl. Tit. 235 01).

**Zu 05 04/547 02**

Für Ausgaben im Rahmen des Landesprogramms für die "gute gesunde Schule Bayern", an dem ca. 40 Schulen aus mehreren Regierungsbezirken beteiligt sind, wird jährlich ein bestimmter Finanzbetrag durch BARMER GEK, AOK Bayern, StMGP und KUVB zur Verfügung gestellt (vgl. Tit. 235 02). Daraus sind im Umfang der verfügbaren Mittel Kosten für Fortbildung, Fahrten, Experten honorare, Sachaufwendungen etc. im Landesprogramm zu bezahlen.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
637 02-0	114	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime nach Maßgabe der Umlagepflicht des Freistaates Bayern als Verbandsmitglied	21.600,0	21.600,0	A	19.510,0
					B	19.920,0
					C	17.800,0
681 06-1	141	Zuschüsse für die Heimunterbringung von Schülern, Leistungen aufgrund aufgelöster Sondervermögen sowie Preise für Berufs- und Berufsfachschüler	100,0	100,0	A	116,3
					B	69,6
					C	72,1
681 07-0	129	Förderung außerunterrichtlicher Leistungen von Schülern aller Schularten und von besonders kreativen und innovativen Projekten mit Schulen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 06 und 282 11. Die Mittel sind übertragbar. Bei diesem Titel dürfen auch Ausgaben der HGr. 4 und 5 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 200,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	958,3	958,3	A	958,3
					B	1.149,1
					C	678,8
681 08-9	153	Prämie für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus dem Ansatz können Zuschüsse zu den Kosten der Abschlussgebühren für die Ausbildung von Gebärdensprachdolmetschern bezahlt werden.</i>	11.013,3	11.013,3	A	9.556,0
					B	9.530,0
					C	8.306,0



**Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

**Erläuterungen**

**Zu 05 04/637 02**

Der Zweckverband Bayerische Landschulheime ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und Träger von vier Heimschulen mit zusammen 2.766 Schülern im Schuljahr 2015/2016 (Gaibach, Landkreis Kitzingen - Gymnasium und Realschule; Ising, Landkreis Traunstein - Gymnasium; Kempfenhausen, Landkreis Starnberg - Gymnasium; Wiesentheid, Landkreis Kitzingen - Gymnasium). Der Zweckverband erhält Zuweisungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (vgl. Kap. 05 03 Tit. 637 82 und 637 84). Darüber hinaus übernimmt der Staat als Zweckverbandsmitglied satzungsgemäß 85 % der sog. Verlustumlage, d.h. der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben. Den übrigen Teil der Verlustumlage tragen die kommunalen Mitglieder des Zweckverbands.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.090,0 Tsd. € wegen voraussichtlich höherer Verlustumlage, insbesondere aufgrund allgemeiner Bezüge- und Tarifsteigerungen, höherer Versorgungslasten und zur Deckung des Fehlbetrags 2015.

**Zu 05 04/681 06**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
Zuschüsse für die Heimunterbringung von		
- Schifferkindern (Beschluss der Kultusministerkonferenz)	10,0	10,0
- Zirkus- und Schaustellerkindern	15,7	15,7
Leistungen aufgrund aufgelöster Sondervermögen	7,3	7,3
Preise für Berufs- und Berufsfachschüler	67,0	67,0
Zusammen	<u>100,0</u>	<u>100,0</u>

2017 gegenüber 2016:

Weniger 16,3 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 04/681 07**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
Förderung von		
- außerunterrichtlichen Leistungen von Schülern sowie besonders kreativen und innovativen Arbeiten an Schulen	428,0	428,0
- außerunterrichtlichen Angeboten zur kulturellen Bildung	397,0	397,0
- Projekten zur Begabtenförderung	133,3	133,3
Zusammen	<u>958,3</u>	<u>958,3</u>

Die Förderung besonderer außerunterrichtlicher Leistungen dient dem Zweck, den Gedanken der Erziehung in den Schulen zu vertiefen, schulische Erziehungsarbeit über den Unterricht hinaus zu leisten, außerunterrichtliche Aktivitäten der Schüler stärker in die pädagogische Gesamtkonzeption der Schulen einzubeziehen, die individuelle Förderung der Schüler zu ergänzen und besondere Begabungen und Fähigkeiten der Schüler entsprechend zu unterstützen. Die Begabtenförderung kann sowohl im Bereich kognitiver bzw. wissenschaftlicher Leistungen als auch im Bereich kreativer bzw. innovativer Leistungen erfolgen. Sie umfasst alle Schularten und Altersstufen. Beispiele für die Begabtenförderung sind neben dem Programm „Talent im Land“ (s.u.) vor allem auch die Unterstützung von Schülerwettbewerben bzw. von Beiträgen zu diesen.

Die Mittel werden verwendet, um Wettbewerbe für Schüler durchzuführen bzw. zu unterstützen, Preise zu stiften und den Schulen in Einzelfällen bei besonderem Sachaufwand Zuschüsse zu geben; außerdem werden für vielseitig interessierte und begabte Schüler Seminarveranstaltungen während der Ferien eingerichtet.

Im Ansatz sind auch die Mittel für die Durchführung des Schülerwettbewerbs "Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn" enthalten.

Die Mittel für besonders kreative und innovative Projekte an Schulen sollen dazu dienen, Schulen zu unterstützen, die besondere Aktivitäten im Sinne der inneren Schulentwicklung entfalten und Maßnahmen durchführen, für die bisher keine oder keine ausreichenden Mittel zur Verfügung stehen. Außerdem werden die regionalen Schulentwicklungsberater bei der Durchführung von regionalen Schulentwicklungstagen finanziell unterstützt.

Die Stiftung "Jugend forscht e. V." erhält einen Zuschuss (Sponsorpool Bayern).

Zur Förderung mehrerer Jahrgänge von Stipendiaten mit Migrationshintergrund im Rahmen des Programms "Talent im Land" ist ein umfangreiches Fortbildungsprogramm bereitzustellen. Das Programm soll auch über 2018 hinaus fortgeführt werden.

**Zu 05 04/681 08**

Nach Maßgabe der KMBek Nr. 2236.4.1-UK vom 16.08.2013 erhalten Absolventen von Fachschulen und Fachakademien eine sog. Meisterprämie in Höhe von 1.000 €.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.457,3 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
684 01-3	261	Zuschüsse an den Bayerischen Jugendring für die Förderung des internationalen Schüleraustausches	400,0	400,0	A	362,0
					B	325,6
					C	325,8
684 02-2	261	Zuschüsse für Jugendkunstschulen	***	***	A	93,0
					B	88,7
					C	66,2
684 05-9	124	Zuschüsse zur Förderung des Unterrichts von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (ohne öffentliche Einrichtungen) <i>Tit. 684 05 und Tit. 685 05 gegenseitig deckungsfähig.</i>	120,0	120,0	A	81,0
					B	6,7
					C	10,1
684 11-1	129	Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche für die Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien	190,8	212,6	A	188,9
					B	130,2
					C	117,2
684 16-6	127	Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Titel 684 16, 684 17, 684 18, 684 19 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	19.523,3	19.523,3	A	16.950,0
					B	17.362,8
					C	16.651,6
684 17-5	127	Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Berufsfachschulen für Kinderpflege <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 684 16.</i>	1.390,6	1.390,6	A	1.000,0
					B	751,4
					C	648,9
684 18-4	127	Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Fachakademien für Sozialpädagogik (Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin) <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 684 16.</i>	5.346,7	5.346,7	A	2.995,0
					B	5.490,6
					C	3.506,0
684 19-3	127	Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 684 16.</i>	5.790,0	5.790,0	A	7.500,0
					B	4.586,3
					C	4.378,8
685 01-2	153	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen/Jugendorganisationen und Wirtschaft <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	46,6	46,6	A	46,6
					B	41,9
					C	40,9
685 05-8	124	Zuschüsse zur Förderung des Unterrichts von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (öffentliche Einrichtungen) <i>Tit. 684 05 und Tit. 685 05 gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	63,4
					C	58,1
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>						
982 01-2	891	Kauttionen für schulsportliche Wettbewerbe <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 382 01.</i>	---	---	A	---

**Erläuterungen**

**Zu 05 04/684 01**

Aus diesem Ansatz werden Zuschüsse zu den Fahrt- und Aufenthaltskosten der Schüler bei Klassenreisen im Rahmen des internationalen Schüleraustausches gefördert. Die Förderung wird über den Bayerischen Jugendring abgewickelt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 38,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 04/684 02**

Umsetzung des Titels nach Kapitel 15 05 Titel 684 95.

**Zu 05 04/684 05**

Die Mittel sind insbesondere für Zuschüsse an Förderschulen, einen Zuschuss an die Blindenstudienanstalt Marburg-Lahn für die Beschulung in Bayern beheimateter Schülerinnen und Schüler und die Unterstützung von Forschungsprojekten vorgesehen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 39,0 Tsd. € für Forschungsprojekte des Wissenschaftlichen Beirats Inklusion.

**Zu 05 04/684 11**

Für die Vervielfältigung gem. § 53 UrhG ist Anfang des Jahres 2015 zwischen den Ländern und den Verwertungsgesellschaften ein neuer Gesamtvertrag zur Einräumung und Vergütung von Ansprüchen nach § 53 UrhG geschlossen worden. Er ist bis zum 31.12.2018 befristet. Danach ergeben sich folgende Zahlungsbeträge:

2017: 15.408,0 Tsd. €

2018: 17.120,0 Tsd. €

Der Gesamtvertrag für die Nutzung von Medien gemäß § 52a UrhG hat eine Laufzeit vom 01.08.2015 bis 31.07.2017. Danach ist nach gegenwärtigem Stand für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 von einem Zahlungsbetrag von 560,0 Tsd. € auszugehen. Die Entrichtung an die Rechteinhaber erfolgt jeweils anteilig nach dem Königsteiner Schlüssel.

Der auf die kommunalen Schulaufwandsträger entfallende Anteil ist bei Kap. 13 10 Tit. 633 43, der restliche auf die übrigen Schulaufwandsträger entfallende Anteil ist bei Tit. 684 11 veranschlagt.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 21,8 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 04/684 16**

Nach Maßgabe der KMBek Nr. 2236.4.1-UK vom 16.08.2013 soll für die Schüler privater Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe durch zusätzliche Zuschüsse an die Träger dieser Schulen das Schulgeld obsolet werden (Pflegebonus).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.573,3 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 04/684 17**

Nach Maßgabe der KMBek Nr. 2236.4.1-UK vom 16.08.2013 soll für die Schüler privater Berufsfachschulen für Kinderpflege durch zusätzliche Zuschüsse an die Träger dieser Schulen das Schulgeld obsolet werden (Pflegebonus).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 390,6 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 04/684 18**

Nach Maßgabe der KMBek Nr. 2236.4.1-UK vom 16.08.2013 soll für die Schüler privater Fachakademien für Sozialpädagogik durch zusätzliche Zuschüsse an die Träger dieser Schulen das Schulgeld obsolet werden (Pflegebonus).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 2.351,7 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 04/684 19**

Nach Maßgabe der KMBek Nr. 2236.4.1-UK vom 16.08.2013 soll für die Schüler privater Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe durch zusätzliche Zuschüsse an die Träger dieser Schulen das Schulgeld obsolet werden (Pflegebonus).

2017 gegenüber 2016:

Weniger 1.710,0 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 04/685 01**

Die Mittel sind im Wesentlichen für Maßnahmen im Bereich der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Schule vorgesehen.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
						Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>62 Ausgaben für Leistungsvergleichsstudien und Ländervergleiche</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 232 01.</i>				
547 62-6	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	200,0
					B	66,4
					C	61,7
686 62-7	129	Zuschüsse des Landes zu den gemeinsam von den Ländern finanzierten Kosten	1.768,4	2.099,5	A	1.805,0
					B	1.502,9
					C	1.289,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	1.868,4	2.199,5	A	2.005,0
					B	1.569,3
					C	1.351,4
		<b>65 Ausgaben zur Förderung des "MINT-Netzwerk Bayern"</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>429 65-6</u>	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	
<u>547 65-3</u>	129	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	
<u>671 65-1</u>	129	Erstattungen an Sonstige	810,6	810,6	A	
<u>684 65-6</u>	129	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	810,6	810,6	A	-
					B	-
					C	-
		<b>67 Ausgaben für Hausunterricht gemäß Art. 23 Abs. 2 BayEUG</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Der Ansatz kann in Höhe von bis zu 700,0 Tsd. € zu Lasten von Tit. 428 14 verstärkt werden.</i>				
422 67-1	129	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	265,0	269,0	A	258,8
					B	386,4
					C	353,5
427 67-6	129	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L)	361,8	367,8	A	352,0
					B	522,2
					C	637,1
428 67-5	129	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	42,6	43,2	A	41,4
					B	17,1
					C	13,6
429 67-4	129	Entgelte für Arbeitnehmer (TV-L)	---	---	A	---
					B	125,3
527 67-5	129	Reisekostenvergütungen Dienstreisen	23,0	23,0	A	23,0
					B	15,2
					C	16,7
546 67-2	129	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,2

**Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

**Erläuterungen**

**Zu 05 04/62**

Die veranschlagten Kosten entstehen für internationale und nationale Schulleistungsvergleiche ebenso wie für länderübergreifende, gemeinsame Projekte der Kultusministerkonferenz. Grundlage für die veranschlagten Kosten sind jeweils die für alle Länder verpflichtenden Beschlüsse der Kultusministerkonferenz vom 02.06.2006 bzw. seit der Föderalismusreform Beschlüsse der Steuerungsgruppe von Kultusministerkonferenz und Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Bildung“.

**Zu 05 04/547 62**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 100,0 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 04/686 62**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
IQB	896,1	1.095,0
ZIB/PISA	673,0	829,0
Nationaler Bildungsbericht	74,9	75,4
TIMSS/IGLU	24,4	0,1
Sonstiges	100,0	100,0
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	1.768,4	2.099,5

2017 gegenüber 2016:

Weniger 36,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 331,1 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 04/65**

Die veranschlagten Ausgaben dienen dem Aufbau und der Förderung des "MINT-Netzwerk Bayern". Dies beinhaltet insbesondere die Einrichtung eines MINT-Büros samt zweier MINT-Koordinatoren sowie die Schaffung von sieben regionalen MINT-Netzwerken mit MINT-Managern.

**Zu 05 04/67**

Ausgaben zur Durchführung des Hausunterrichts für längerfristig kranke Kinder (Art. 23 Abs. 2 BayEUG).

Der Hausunterricht wird möglichst von Lehrern der Stammschule gegeben, die hierfür Mehrarbeits- bzw. nebenamtliche Unterrichts- und Reisekostenvergütung erhalten.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
633 67-6	129	Zuschüsse an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehrpersonal	5,0	5,0	A	5,0
					B	1,4
					C	2,3
671 67-9	129	Erstattung an die Träger von Clearingstellen für die Bereitstellung von Lehrpersonal <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten von bis zu neun freien Stellen der BesGr. A 12 bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	339,1
					C	323,8
684 67-4	129	Erstattungen von Personal- und Reisekosten an Träger privater Schulen	90,0	90,0	A	90,0
					B	156,2
					C	50,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	787,4	798,0	A	770,2
					B	1.563,1
					C	1.397,7
		<b>68 - 69 Ausgaben für Ganztagsangebote und Mittagsbetreuung an Schulen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Zurückgezahlte Zuwendungen dürfen auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden. Die Mittel sind übertragbar.</i>				
429 69-2	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben für Ganztagsangebote <i>Die Ausgaben sind bei Tit. 427 15 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen. Zu Lasten dieses Ansatzes dürfen auch unbefristete Arbeitsverträge geschlossen werden. Die Mittel dürfen für den Personalbedarf der gebundenen Ganztagsklassen an staatlich genehmigten privaten Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 05 12, 05 13, 05 15, 05 18 und 05 19 jeweils Tit. 428 14 zur Finanzierung der in Gruppen der offenen Ganztagschule eingesetzten Lehrerwochenstunden.</i>	33.373,3	37.183,1	A	38.955,5
<u>525 68-6</u>	129	Fortbildung im Bereich Mittagsbetreuung	188,9	188,9	A	
<u>525 69-5</u>	129	Fortbildung im Bereich Ganztagsangebote	85,0	90,0	A	
<u>527 69-3</u>	129	Reisekostenvergütungen im Bereich Ganztagsangebote	35,0	40,0	A	
547 69-9	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben im Bereich Ganztagsangebote	190,0	230,0	A	200,0
					B	57,3
					C	19,5

## Erläuterungen

**Zu 05 04/68 - 69**

Mit dem Ausbau von Ganztagschulen reagiert Bayern auf gesellschaftliche und auf bildungspolitische Herausforderungen. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf besser umsetzen zu können, bieten Ganztagschulen Betreuung und erzieherische Unterstützung an. Zudem bietet die Ganztagschule deutlich mehr Zeit und damit erweiterte Fördermöglichkeiten. Sie ist damit auch ein wesentlicher Baustein für mehr Bildungsgerechtigkeit. Außerdem tragen Ganztagschulen zur Persönlichkeitsentwicklung bei und stärken Kinder und Jugendliche in ihren sozialen Kompetenzen.

Der Ganztag zielt somit auf Förderung, Bildung und Erziehung ab. Bayern setzt beim Ausbau des Ganztags auf unterschiedliche Angebote für die unterschiedlichen Bedürfnisse und Anliegen der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern. Die Vielfalt unterschiedlicher Angebote mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunkten soll es ermöglichen, vor Ort ein bedarfsgerechtes Ganztagsangebot umsetzen zu können. Die Eltern haben dabei die Wahlfreiheit, ob ihre Kinder ein Ganztagsangebot besuchen oder nicht.

Der flächendeckende und bedarfsgerechte Ausbau von Ganztagsangeboten in allen Schularten ist ein vorrangiges Ziel Bayerns und stellt einen wesentlichen Beitrag zur zukunftsorientierten Weiterentwicklung des bayerischen Bildungswesens dar. Gemeinsam mit den Kommunen sollen die Ganztagschulen konsequent weiter ausgebaut werden. Es ist das Ziel, dass jeder Schülerin und jedem Schüler bis 14 Jahren in allen Schularten bis 2018 ein bedarfsgerechtes Ganztagsangebot unterbreitet werden kann.

An bayerischen Schulen werden derzeit folgende Formen ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote umgesetzt:

- Ganztagschule in gebundener Form,
- Ganztagschule in offener Form,
- Mittagsbetreuung in regulärer Form bis ca. 14 Uhr und verlängerter Form bis 15.30 Uhr bzw. 16 Uhr grundsätzlich an Grund- und Förderschulen.

**Zu 05 04/429 69**

Neben planmäßigen Lehrkräften stehen für die zusätzlichen Angebote der Ganztagschulen Personalmittel zur Verfügung.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 5.582,2 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 3.809,8 Tsd. € zum weiteren bedarfsgerechten Ausbau der gebundenen Ganztagsangebote.

**Zu 05 04/525 68**

Umsetzung von Kap. 05 12 Tit. 525 51.

**Zu 05 04/525 69**

Umsetzung von Tit. 547 69.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 5,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf infolge des Ausbaus der Ganztagsangebote.

**Zu 05 04/527 69**

Umsetzung von Tit. 547 69.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 5,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf infolge des Ausbaus der Ganztagsangebote.

**Zu 05 04/547 69**

2017 gegenüber 2016:

85,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Tit. 525 69,
35,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Tit. 527 69,
3,8 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von Kap. 05 12 Tit. 547 51,
106,2 Tsd. €	mehr zur Anpassung an den gestiegenen Bedarf infolge des Ausbaus der Ganztagsangebote, insbesondere der Einführung der offenen Ganztagsangebote in den Jahrgangstufen 1 bis 4,
<hr/>	
10,0 Tsd. €	weniger.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 40,0 Tsd. € zur Anpassung an den gestiegenen Bedarf infolge des Ausbaus der Ganztagsangebote, insbesondere der Einführung der offenen Ganztagsangebote in den Jahrgangstufen 1 bis 4.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
633 69-4	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Ganztagsangebote <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 147.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 176.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	160.676,8	210.605,1	A	131.246,4
					B	27.192,8
					C	22.032,5
<u>684 68-3</u>	129	Zuschüsse an private Träger von Mittagsbetreuungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 31.100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 31.100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	41.464,7	40.629,7	A	
684 69-2	129	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen) zur Einrichtung von Ganztagsangeboten	---	---	A	---
					B	86.318,6
					C	79.150,5
<u>685 68-2</u>	129	Zuschüsse an öffentliche Träger von Mittagsbetreuungen	---	---	A	
685 69-1	129	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen) zur Einrichtung von Ganztagsangeboten	---	---	A	---
					B	20.230,3
					C	19.835,8
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	236.013,7	288.966,8	A	170.401,9
					B	133.799,0
					C	121.038,3
		<b>70 Ausgaben für das Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" (IZBB) 2003 - 2007</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 331 01.</i> <i>Zurückgezahlte Zuwendungen dürfen auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden.</i> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Titel 428 14 der Kapitel 05 12 bis 05 19 sowie der Titel 511 01 und 527 01 bei Kap. 05 01 für Dienstleistungen im Sinne des Art. 1 Abs. 2 der Verwaltungsvereinbarung Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung".</i>				
812 70-4	129	Ausgaben für staatliche Heimschulen	---	---	A	---
883 70-8	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
					C	-31,0
893 70-6	129	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	-31,0



**Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/633 69, 684 69 und 685 69**

Es sind die Mittel für die Bezuschussung der Betreuungseinrichtungen an offenen Ganztagschulen veranschlagt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 29.430,4 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 49.928,3 Tsd. € für den weiteren Ausbau der offenen Ganztagsangebote, insbesondere Ausbau von zusätzlichen 1.000 Gruppen pro Schuljahr der offenen Ganztagschule in den Jahrgangsstufen 1 bis 4.

**Zu 05 04/684 68**

Umsetzung der Mittel von Kap. 05 12 und 05 13 jeweils Tit. 684 51 und Tit. 686 51.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 10.003,7 Tsd. € wegen Sperrebefreiung und zur Anpassung an den Bedarf.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 835,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 04/70**

Ausgaben im Vollzug des Investitionsprogramms "Zukunft Bildung und Betreuung" 2003 - 2007 (IZBB).  
Das Programm lief 2007 aus.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>71 Maßnahmen zur Umsetzung des Operationellen Programms zu thematischen Zielen für stärker entwickelte Regionen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1303/2013 mit allgemeinen Bestimmungen und der Verordnung (EG) Nr. 1304/2013 über den ESF in der Förderperiode 2014 - 2020</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 01.  Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Die nicht durch Einnahmen bei 272 01 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und bei Abschluss der Förderperiode kassenmäßig auszugleichen.  Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden.  Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
429 71-8	253	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-5	253	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
633 71-0	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.950,0	8.500,0	A	---
684 71-8	253	Zuschüsse an Sonstige	150,0	200,0	A	---
893 71-5	253	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	8.100,0	8.700,0	A	-
					B	-
					C	-
		<b>73 Maßnahmen zur Umsetzung des europäischen Programms für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, ERASMUS+ (2014 - 2020), Bildungssektor COMENIUS (Schulbildung), gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1288/2013</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 02. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Die nicht durch Einnahmen bei 272 02 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und bei Abschluss der Förderperiode kassenmäßig auszugleichen.  Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden.  Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden. Es kann eine Vorfinanzierung von 100 % erfolgen.  Die mit der Abrechnung des Projekts im Zusammenhang stehenden Einnahmen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>				
429 73-6	253	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	---
547 73-3	253	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	51,8
633 73-8	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
684 73-6	253	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---
					B	1.128,7

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/71**

Vgl. Erläuterungen zu 272 01.

**Zu 05 04/633 71**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 7.950,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 550,0 Tsd. € entsprechend dem zu erwartenden Ausgabebedarf.

**Zu 05 04/684 71**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 150,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend dem zu erwartenden Ausgabebedarf.

**Zu 05 04/73**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 02.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
893 73-3	253	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A B C	- 1.180,5 365,8
		<b>74 Maßnahmen zur Umsetzung des europäischen Programms für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, ERASMUS+ (2014 - 2020), Bildungssektor LEONARDO DA VINCI (berufliche Bildung), gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1288/2013</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 272 03. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei 272 03 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und bei Abschluss der Förderperiode kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden. Es kann eine Vorfinanzierung von 100 % erfolgen. Die mit der Abrechnung des Projekts im Zusammenhang stehenden Einnahmen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>				
429 74-5	253	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	---
547 74-2	253	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	---
						429,0
633 74-7	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
684 74-5	253	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A B	---
						1.053,7
893 74-2	253	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A B C	- 1.482,7 994,3
		<b>75 Förderung von Modellversuchen im Bildungswesen aus Bundesmitteln</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 05.</i>				
547 75-1	129	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
633 75-6	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	---	---	A	---
684 75-4	129	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A B C	- - -

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/74**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 03.

**Zu 05 04/75**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 231 05.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		<b>76 Ausgaben für Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung</b> <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 08.</i> <i>Als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 BayHO wird die Nutzung von 'mebis - Landesmedienzentrum Bayern' den kommunalen und privaten Schulen unentgeltlich überlassen.</i> <i>Einseitig verstärkungsfähig zu Gunsten von Kap. 06 21 TG 60 in 2017 bis zur Höhe von 957,2 Tsd. €, in 2018 bis zur Höhe von 2.287,3 Tsd. €.</i>				
429 76-3	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A B C	--- 74,2 104,2
534 76-5	129	Softwareentwicklung und Betrieb von 'mebis - Landesmedienzentrum Bayern'	3.000,0	4.500,0	A	2.400,0
547 76-0	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	1.138,8	1.138,8	A B C	1.138,8 903,7 717,8
681 76-6	129	Sonstige Zuschüsse	251,6	251,6	A C	251,6 106,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	4.390,4	5.890,4	A B C	3.790,4 977,9 928,0
		<b>77 Ausgaben für Digitale Bildung</b> <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>429 77-2</u>	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	
<u>525 77-5</u>	129	Aus- und Fortbildung	898,0	889,8	A	
<u>527 77-3</u>	129	Reisekosten	---	---	A	
<u>534 77-4</u>	129	Softwareentwicklung	380,0	---	A	
<u>547 77-9</u>	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	144,4	144,4	A	
<u>686 77-0</u>	129	Sonstige Zuschüsse	44,4	44,4	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	1.466,8	1.078,6	A B C	- - -
		<b>85 Anteilige Leistungen zur Durchführung des Telekollegs</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Nebentätigkeitsvergütungen im 4. Haushaltsvierteljahr können abweichend von Art. 72 Abs. 2 BayHO auf die Mittel des folgenden Haushaltsjahres übernommen werden.</i>				
427 85-4	153	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L)	440,0	440,0	A B C	540,0 324,9 343,6
429 85-2	153	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A B C	--- 5,6 6,2

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/76**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 231 08.

Die am IT-Dienstleistungszentrum Bayern für das Hosting der mebis-Angebote anfallenden Kosten können aus dieser TG beglichen werden.

Im Zentrum der Aufgaben steht der Betrieb und die Ausweitung von 'mebis - Landesmedienzentrum Bayern'.

**Zu 05 04/534 76**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 600,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.500,0 Tsd. € für mebis-Softwareaktualisierung und -weiterentwicklung sowie für die Anpassung des mebis-Identitätsmanagers und für Aufwüchse im mebis-Basisbetrieb.

**Zu 05 04/77**

Zur Förderung von Maßnahmen und Projekten im Bereich der Digitalen Bildung an Schulen.

**Zu 05 04/525 77**

Für Aus- und Fortbildungen im Rahmen der Digitalen Bildung, davon 148,9 Tsd. € durch Umsetzung von Kap. 05 02 Tit. 525 99 und Tit. 527 99.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 8,2 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 04/534 77**

Insbesondere für Ausgaben zur Entwicklung eines Prototypen eines OER-Schulbuchs.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 380,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 04/547 77**

Insbesondere für Ausgaben im Zusammenhang mit dem OER (Open Educational Resources)-Projekt der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen mit der FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH.

**Zu 05 04/686 77**

Insbesondere für Ausgaben im Zusammenhang mit dem Projekt „Digitale Schule 2020“.

**Zu 05 04/85**

Auf der Grundlage der Verträge vom 17. Oktober 1966 und vom 22. Oktober 1971 zwischen dem Freistaat Bayern und dem Bayerischen Rundfunk wird das Telekolleg II zur Erlangung der Fachhochschulreife durchgeführt.

Die Kosten für die Herstellung des Programms und dessen Ausstrahlung trägt der Bayerische Rundfunk. Die Lehrbücher (Begleitmaterial für die Sendungen) sind von den Teilnehmern (Kollegiaten) zu beschaffen. Die Ausgaben für die Kollegtage und die Prüfungen (Kolleglehrer, Begleitmaterial für Kolleglehrer, Raumkosten) übernimmt der Freistaat Bayern.

Es wird mit ca. 1.100 Teilnehmern je Lehrgang gerechnet.

**Zu 05 04/427 85**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
518 85-4	153	Mieten für Schulräume	33,0	33,0	A B C	33,0 9,0 21,7
527 85-3	153	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1,5	1,5	A B C	1,5 0,3 1,2
547 85-9	153	Nichtaufteilbare Sachausgaben	17,7	17,7	A B C	17,7 11,0 11,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			492,2	492,2	A B C	592,2 350,8 384,5
<b>90 Bayerische Landesstelle für den Schulsport und sonstige Ausgaben für den Schulsport</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 05 08 TG 90.</i>						
422 90-2	129	Bezüge der Beamten	467,9	475,7	A B C	598,0 349,9 341,3
428 90-6	129	Entgelte der Arbeitnehmer	197,8	201,2	A B C	188,8 164,3 182,9
429 90-5	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben	2,5	2,5	A B C	2,5 12,5 25,4
459 90-8	129	Sonstige Personalausgaben <i>Einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 05 12, 05 17, 05 18 und 05 19 jeweils Tit. 428 14 entsprechend dem Bedarf für vertraglich vereinbarte Betreuungsmaßnahmen der Partnerschulen des Leistungssports/Eliteschulen des Sports/Stützpunktschulen.  Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.960,0  Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.980,0  Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.944,6	3.009,1	A B C	2.614,3 2.610,7 1.976,6
525 90-8	129	Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei Tit. 119 01.</i>	740,0	740,0	A B C	740,0 620,0 515,7
547 90-2	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 22.</i>	1.144,2	1.138,5	A B C	950,0 1.141,5 1.124,0
684 90-5	129	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	553,0	583,0	A B C	640,0 650,3 483,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			6.050,0	6.150,0	A B C	5.733,6 5.549,3 4.649,5
<b>93 Förderung der Verkehrserziehung der Jugend</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.  Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 01.</i>						
429 93-2	129	Entgelte	40,4	40,4	A	40,4



**Erläuterungen**

**Zu 05 04/90**

Der Hauptanteil der staatlichen Ausgaben für den Schulsport ist bei den Ansätzen der Schulkapitel für Personal- und Sachausgaben und bei den Investitionszuschüssen des Epl. 13 für den kommunalen Finanzausgleich mit enthalten. Die TG 90 enthält zusätzliche Sammelansätze, insbesondere für die Bayerische Landesstelle für den Schulsport und für Zuweisungen und Zuschüsse.

Aufgrund des Ministerratsbeschlusses vom 01.03.2016 zur „Regionalisierung von Verwaltung – Behördenverlagerungen 2015“ wird das Bayerische Landesamt für Schule in der Stadt Gunzenhausen errichtet. Das Bayerische Landesamt für Schule wird sukzessive auch die Aufgaben der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport übernehmen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 316,4 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf, insbesondere wegen steigender Personalausgaben.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 04/422 90 bis 547 90**

Ausgaben der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport als selbständige, unmittelbar dem Ministerium nachgeordnete Dienststelle in München (errichtet mit V vom 14. Mai 1974, BayRS 227-2-1-K).

1. Die Bayerische Landesstelle für den Schulsport hat insbesondere folgende Aufgaben:
  - a) Fachberatung für den Sportunterricht an den Schulen;
  - b) Planung, Organisation, Koordinierung und Auswertung der Lehrerfortbildung für den Sportunterricht;
  - c) Vorbereitung, Durchführung, Abwicklung und Auswertung schulsportlicher Wettbewerbe;
  - d) die Förderung der Zusammenarbeit von Schule und Sportverein.
2. Die Stellen für die Bayerische Landesstelle für den Schulsport sind bei Kap. 05 02 ausgebracht.
3. Der Ansatz bei Titel 547 90 gliedert sich im Jahr 2017 voraussichtlich wie folgt:

	Tsd. €
a) Sachbedarf der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport	250,0
b) Schulsportwettkämpfe, Schulsportfeste (z. B. Bundesjugendspiele, Bundeswettbewerb der Schulen "Jugend trainiert für Olympia", Talentsuche-, Talentsichtungs- und Talentförderlehrgänge, Leistungsgruppen, Schülerkurse und Sonstiges) und Aufwandsentschädigungen im Rahmen des Programms "Zusammenarbeit von Schule und Sportverein"	894,2
Zusammen	1.144,2

**Zu 05 04/684 90**

1. Zuschüsse für Übungsleiter im Rahmen des Programms "Zusammenarbeit von Schule und Sportverein".
2. Allgemeine Förderungsmaßnahmen zur Intensivierung des Schulsports sowie sonstige Veranstaltungen.

2017 gegenüber 2016:

150,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung der Mittel in den Epl. 03A infolge Neukonzeption der Förderung der sportlichen Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung,
63,0 Tsd. €	mehr zur Anpassung an den Bedarf,
87,0 Tsd. €	weniger.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 30,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 04/93**

Die Mittel sind im Wesentlichen zur Fortbildung der Lehrkräfte aller Schularten auf dem Gebiet der Verkehrserziehung und des Verkehrsunterrichts bestimmt.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
					Tsd. €	
525 93-5	129	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen	44,0	44,0	A	44,0
					B	74,4
					C	70,6
547 93-9	129	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	11,0	11,0	A	11,0
					B	0,0
					C	4,5
684 93-2	129	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen)	4,0	4,0	A	4,0
685 93-1	129	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen)	---	---	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			99,4	99,4	A	99,4
					B	74,4
					C	75,0
<b>95 Fortbildung der Lehrer aller Schularten</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei  Tit. 231 07 und 282 07.</i>						
429 95-0	155	Entgelte	1.295,7	1.295,7	A	1.049,2
					B	1.580,6
					C	1.518,5
459 95-3	155	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	5,0
					C	4,2
525 95-3	155	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen	3.838,7	3.838,7	A	3.838,7
					B	2.854,9
					C	2.882,6
531 95-5	155	Digitale Bekanntgabe von Fortbildungsveranstaltungen	59,9	59,9	A	59,9
547 95-7	155	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.507,3	1.507,3	A	1.507,3
					B	1.551,2
					C	1.435,9
633 95-2	155	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	13,0	13,0	A	13,0
684 95-0	155	Zuschüsse an Sonstige	21,0	21,0	A	21,0
					B	31,3
					C	39,7
685 95-9	155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	1,7
					C	1,2
812 95-5	155	Einrichtung, Ausstattung und Geräte	14,4	14,4	A	14,4
					B	2,5
					C	1,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			6.750,0	6.750,0	A	6.503,5
					B	6.027,2
					C	5.883,9
<b>Gesamtausgaben</b>			453.525,6	530.913,9	A	413.534,7
					B	212.650,6
					C	190.232,2

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/95**

Von den Mitteln entfällt in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 auf die sonderpädagogische Zusatzausbildung des Personals für heilpädagogische Unterrichtshilfe und der Fachlehrer an Förderschulen jeweils ein Betrag in Höhe von bis zu 145,0 Tsd. €. Die Mittel sind auch für die Fortbildung der Förderlehrer und Heilpädagogen im Förderschuldienst bestimmt.

Die Mittel für die Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte im Sportbereich sind bei Tit. 525 90, die Mittel für Lehrerfortbildung in Verkehrserziehung bei TG 93 und die Mittel für Einrichtungen der Lehrerfortbildung bei Kap. 05 32 veranschlagt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 246,5 Tsd. € für weitere zusätzliche Bedarfe.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
			Tsd. €			
<b>Abschluss</b>						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	250,0	250,0	A	350,0
					B	644,0
					C	248,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	66.632,1	76.819,4	A	52.518,7
					B	43.250,2
					C	40.640,6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	-31,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	66.882,1	77.069,4	A	52.868,7
					B	43.894,1
					C	40.858,3
		Personalausgaben	159.068,8	185.192,6	A	208.324,7
					B	6.222,2
					C	5.549,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	14.160,3	15.348,6	A	11.762,5
					B	8.302,8
					C	7.557,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	280.282,1	330.358,3	A	193.433,1
					B	198.123,1
					C	177.154,0
		Sonstige Sachinvestitionen	14,4	14,4	A	14,4
					B	2,5
					C	1,8
		Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	-31,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	453.525,6	530.913,9	A	413.534,7
					B	212.650,6
					C	190.232,2
		<b>Zuschuss</b>	386.643,5	453.844,5	A	360.666,0
					B	168.756,4
					C	149.373,9



**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>				
119 49-9	187	Vermischte Einnahmen	10,0	10,0	A	5,0
					B	19,0
					C	686,5
162 01-1	253	Sonstige Zinseinnahmen insbesondere für Rückforderungen aus dem Inland im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF) 2007-2013 <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 686 05.</i>	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,1
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
231 01-8	153	Sonstige Zuweisungen des Bundes (Deutsch-ungarisches Kulturabkommen) <i>Vgl. Vermerk zu TG 51.</i>	---	---	A	---
					B	41,2
					C	43,3
231 02-7	249	Kostenerstattung des Bundes für die Gestaltung und Instandhaltung der Grabstätten ehemaliger KZ-Insassen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 686 60.</i>	---	***	A	120,0
232 01-7	187	Erstattung der Kostenbeteiligung des Freistaates Bayern an der Durchführung der Lutherdekade und der Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017	---	---	A	---
					B	7,0
272 02-7	253	Zuweisungen aus den europäischen Strukturfonds für das Ziel 5b der Verordnungen Nr. 2082-2085/93 in der Förderperiode 1994-1999 <i>Vgl. Vermerk zu TG 85.</i>	---	---	A	---
272 03-6	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus den Strukturfonds für das Ziel 2 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 86.</i>	***	***	A	---
272 04-5	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Strukturfonds für das Ziel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 87.</i>	***	***	A	---
272 05-4	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Strukturfonds für INTERREG III A Bayern-Tschechien in der Programmperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 88.</i>	***	***	A	---
272 07-2	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission für Maßnahmen zur Umsetzung des Operativen Programms für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 mit Allgemeinen Bestimmungen über die Strukturfonds und der Verordnung (EG) Nr. 1081/2006 über den Europäischen Sozialfonds (ESF) in der Förderperiode 2007-2013 <i>Vgl. Vermerk zu TG 90.</i>	1.600,0	---	A	2.200,0
					B	2.682,7
					C	7.573,9

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 05/119 49**

Einnahmen aus nicht zweckentsprechend verwendeten Zuschüssen.

**Zu 05 05/162 01**

Für die Vereinnahmung von sonstigen Zinsen bei Wiedereinzahlungen von ESF-Mitteln. Die sonstigen Zinsen, bei denen es sich nicht um Verzugszinsen handelt, dürfen nicht auf einem ESF-Titel verbucht werden. Sie sind gesondert auszuweisen.

**Zu 05 05/231 01**

Vgl. Erläuterung zu TG 51.

**Zu 05 05/232 01**

Zur Verbuchung von Rückflüssen, die entstehen, wenn die vertraglich vereinbarte und bei Tit. 632 01 verbuchte Kostenbeteiligung des Freistaates Bayern nicht in vollem Umfang benötigt wird.

**Zu 05 05/272 02**

Für die Abwicklung der Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts für das Ziel 5 b aus den Europäischen Strukturfonds für die Periode 1994 bis 1999 zur Verfügung gestellt wurden (Verordnungen EWG Nr. 2082 bis 2085/93 vom 20. Juli 1993). Eine abschließende Entscheidung der KOM über den endgültigen Abschluss der Förderperiode steht noch aus.

Die EU-Mittel wurden über die TG 85 abgewickelt.

**Zu 05 05/272 03**

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 für Maßnahmen im Bereich der Erwachsenenbildung und zur Förderung des Sportstättenbaus zur Verfügung gestellt wurden.

Die EU-Mittel wurden über die TG 86 abgewickelt. Die Förderperiode ist ausgelaufen.

Die Programmumsetzung ist abgeschlossen.

**Zu 05 05/272 04**

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 für Maßnahmen in den Bereichen Jugendarbeit und Erwachsenenbildung, Förderung der Praxisklassen der Hauptschulen und des kooperativen Berufsvorbereitungsjahres zur Verfügung gestellt wurden.

Die EU-Mittel wurden über die TG 87 abgewickelt. Die Förderperiode ist ausgelaufen.

Die Programmumsetzung ist abgeschlossen.

**Zu 05 05/272 05**

Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission aus dem Strukturfonds für Maßnahmen aus INTERREG III A Bayern-Tschechien in der Programmperiode 2000-2006 zur Verfügung gestellt wurden.

Die EU-Mittel wurden über die TG 88 abgewickelt. Die Förderperiode ist ausgelaufen.

Die Programmumsetzung ist abgeschlossen.

**Zu 05 05/272 07**

Veranschlagt sind die Zuweisungen der Europäischen Kommission entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 über den Europäischen Sozialfonds in der Förderperiode 2007-2013.

Die EU-Mittel werden über die TG 90 abgewickelt.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 600,0 Tsd. € aufgrund der noch zu erwartenden Restzahlungen von der EU, die nach Abschluss des Programms durch die KOM in den nächsten Jahren erfolgen sollen.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 1.600,0 Tsd. € aufgrund des Endes der Förderperiode.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
282 01-6	249	Zuschüsse Dritter zu den Kosten für die Errichtung des Erinnerungsortes Olympia-Attentat	---	---	A	769,0
					B	20,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.610,0	10,0	A	3.094,0
					B	2.770,0
					C	8.337,2
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
532 21-0	187	Ausgaben zur Planung und Durchführung des Reformationsfestes 2017 in Nürnberg	140,0	---	A	27,8
547 01-7	187	Für allgemeine Kulturaufgaben, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei 15 05/686 76.</i>	51,1	51,1	A	37,8
					B	41,1
					C	27,6
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
631 01-4	187	Satzungsgemäße Arbeiten und Reisekosten des Rats für deutsche Rechtschreibung	10,5	10,5	A	10,0
					B	9,5
					C	9,0
632 01-3	187	Beteiligung des Freistaates Bayern an der Durchführung der Lutherdekade und der Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017	100,0	33,3	A	100,0
					B	100,0
					C	100,0
684 01-0	187	Förderung der jüdischen Kultur und Tradition <i>Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 40.000 € zu Lasten von 05 06/TG 71.</i>	400,0	400,0	A	290,0
					B	292,0
					C	288,2



**Erläuterungen****Zu 05 05/282 01**

Gemäß Ministerratsbeschlüssen vom 27.06.2012 und vom 30.07.2013 wird für die Opfer des Olympiaattentats München 1972 ein Erinnerungsort (Gedenkraum) errichtet. Die Kosten hierfür sollen zwischen dem Freistaat Bayern, dem Bund, der Landeshauptstadt München, dem Internationalen Olympischen Komitee (IOC) sowie dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) grundsätzlich aufgeteilt werden.

**Zu 05 05/532 21**

Im Jahr 2017 wird deutschlandweit das 500-jährige Jubiläum der Reformation als zentrales religiöses und zugleich kulturhistorisches Ereignis gefeiert. Für Bayern in seiner heutigen territorialen Gestalt ist dabei die frühere Reichsstadt und politische wie kulturelle Metropole Nürnberg ein herausgehobener Standort. Deshalb beabsichtigen die Evangelisch-Lutherische Landeskirche und der Freistaat Bayern im Altstadtbereich der Stadt 2017 ein „Reformationsfest“ durchzuführen. Sein wesentlicher Sinn besteht darin, breitenwirksam die Bedeutung dieses Ereignisses auch und gerade für die heutige Zeit zu vermitteln. Die veranschlagten Haushaltsmittel dienen der Planung und Durchführung dieser Veranstaltung.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 112,2 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 140,0 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 05/547 01**

Die Mittel werden für die Betreuung ausländischer und auswärtiger Gäste und Gästegruppen, zur Förderung von Maßnahmen zur Vertiefung des Europäischen Gedankens sowie für allgemeine Kulturaufgaben verwendet.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 13,3 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 05/631 01**

Ausgaben für satzungsgemäße Ausgaben und zur Erstattung von Reisekosten des Rates für deutsche Rechtschreibung.

**Zu 05 05/632 01**

Im Jahr 2017 wird das 500-jährige Jubiläum der Reformation gefeiert. Um eine breite Öffentlichkeit zu erreichen, wird seit dem Jahr 2008 mit zahlreichen Veranstaltungen unter der Bezeichnung „Lutherdekade“ auf dieses Jubiläum hingewiesen. Für die Planung und Durchführung der Lutherdekade wurden verschiedene Gremien eingerichtet. Der Freistaat Bayern beteiligt sich nach einem Vertrag aus dem Jahr 2013 mit jährlich 100.000 € an den Kosten der staatlichen Geschäftsstelle sowie der nationalen Kommunikationsstrategie. Darüber hinaus ist vorgesehen, dass sich der Freistaat Bayern im Jahr 2018 an den Kosten der Abwicklung der staatlichen Geschäftsstelle beteiligt.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 66,7 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 05/684 01**

Die Mittel sind für die Gewährung von Zuschüssen zum Zwecke der Förderung der Bildung auf historisch jüdisch traditioneller Grundlage bestimmt.

Konkret gefördert werden:

Stiftung Jüdisches Kulturmuseum Augsburg-Schwaben, Gesellschaft zur Förderung Jüdischer Kultur und Tradition e. V. sowie die Erstellung des Synagogengedenkbandes, Band Unterfranken.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 110,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
684 02-9	199	Ausgaben zur Durchführung des Vertrages zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern sowie der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern	11.260,0	11.710,0	A	11.000,0
					B	7.000,0
					C	7.000,0
684 03-8	153	Zuschuss an die Akademie für Politische Bildung	3.826,0	3.867,0	A	3.665,0
					B	3.602,7
					C	3.489,7
684 05-6	187	Zuschuss für das Deutsch-Amerikanische Institut in Nürnberg	164,0	164,0	A	164,0
					B	126,0
					C	121,5
684 06-5	153	Zuschuss an die Hanns-Seidel-Stiftung, die Georg-von-Vollmar-Akademie, die Frankenakademie Schloss Schney, die Gesellschaft für Politische Bildung - Akademie Frankenwarte, das Bayerische Seminar für Politik, die Thomas-Dehler-Stiftung, an die Petra-Kelly-Stiftung - Bildungswerk für Demokratie und Ökologie in Bayern und an das Bildungswerk für Kommunalpolitik Bayern e.V.	3.900,0	3.900,0	A	3.704,3
					B	3.532,2
					C	3.416,6

**Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege****Erläuterungen****Zu 05 05/684 02**

Eingedenk des geschichtlich bedingten besonderen Verhältnisses zu seinen jüdischen Bürgern und geleitet von dem Wunsch, das freundliche Verhältnis zwischen dem Freistaat und der jüdischen Glaubensgemeinschaft zu fördern und zu festigen, wurde zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern am 14. August 1997 ein Vertrag unterzeichnet. Darin ist u.a. ein Pauschalzuschuss zur Erhaltung und Pflege des gemeinsamen deutsch-jüdischen Kulturerbes und zur Aufrechterhaltung jüdischen Gemeindelebens vereinbart. Dieser Vertrag wurde im Hinblick auf den Anstieg der Mitgliederzahlen der Kultusgemeinden und der dadurch bedingten Mehraufwendungen durch Vertrag vom 9. April 2003 geändert. Durch Vertrag vom 24. Oktober 2008 erfolgte eine weitere Anpassung unter Berücksichtigung der aufgrund der geänderten Alters- und Sozialstruktur der jüdischen Gemeinden gestiegenen Anforderungen sowie der gewünschten Intensivierung des interkulturellen Austausches. Am 10. November 2015 wurde ein Vertrag zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern sowie der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern unterzeichnet, der diesen Vertrag geändert hat.

Die Zahlung ist an die Stelle der bis 1996 erbrachten freiwilligen Leistung bei Tit. 685 02 sowie des aus Paritätsgründen gewährten Zuschusses je Bekenntnisangehörigen (bisher Kap. 05 52 Tit. 684 02) getreten. Sie erfolgt an den Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern, die Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern und die Liberale Jüdische Gemeinde München Beth Shalom.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 260,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 450,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 05/684 03**

Die Akademie für Politische Bildung wurde mit Gesetz vom 27. Mai 1957 (GVBl. S. 103) als Anstalt des öffentlichen Rechts errichtet.

Übersicht über die voraussichtlichen Haushaltspläne 2017 und 2018 (ohne Investitionsförderung):

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
<b>Ausgaben</b>		
Personalausgaben	2.505,0	2.551,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.661,0	1.671,0
Ausgaben für Bauunterhalt	90,0	75,0
Zusammen	<u>4.256,0</u>	<u>4.297,0</u>
<b>Einnahmen</b>		
Eigene Einnahmen	430,0	430,0
Zuwendung des Freistaates Bayern	3.826,0	3.867,0
Zusammen	<u>4.256,0</u>	<u>4.297,0</u>
	Stellen	Stellen
<b>Stellenübersicht</b>	2017	2018
Beamte	2	2
Arbeitnehmer	39	39
Praktikanten	6	6
Zusammen	<u>47</u>	<u>47</u>

2017 gegenüber 2016:

Mehr 161,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 41,0 Tsd. € zur stärkeren Förderung.

**Zu 05 05/684 05**

Das Deutsch-Amerikanische Institut in Nürnberg wird seit 1. April 1962 als binationale Einrichtung von einem privatrechtlichen Verein getragen. Zuschüsse an den Träger gewähren die USA, die Bundesrepublik Deutschland, der Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg.

**Zu 05 05/684 06**

Die Mittel werden zur institutionellen Förderung der genannten Einrichtungen eingesetzt.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 195,7 Tsd. € zur stärkeren Förderung.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
684 07-4	153	Zuschuss an die Europäische Akademie in Bayern e.V. in München	265,0	270,0	A B C	258,0 210,0 222,3
684 08-3	153	Zuschuss an die Akademie der Deutschen Medien in München	80,0	80,0	A B C	72,0 64,8 64,8
686 01-8	129	Zuschuss an das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, Gemeinnützige GmbH, in Grünwald	82,6	79,7	A B C	75,7 87,4 101,3
686 04-5	249	Förderung der kulturellen Arbeit der Sinti und Roma <i>Die Mittel sind übertragbar. Von den veranschlagten Mitteln sind 40,0 Tsd. € zweckgebunden für Gebühren für in Bayern befindliche Grabstätten holocaustüberlebender Sinti und Roma, die nicht unter den Schutz des Gräbergesetzes fallen, einzusetzen.</i>	523,0	523,0	A B C	340,0 264,9 217,0
686 05-4	253	Zuschüsse für laufende Zwecke aus sonstigen Zinseinnahmen insbesondere für Rückforderungen im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF) 2007-2013 <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei Tit. 162 01. Rückerstattungen fließen den Ausgaben zu.</i>	---	---	A	---
<b>Baumaßnahmen</b>						
<u>710 00-9</u>	249	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02.</i>	100,0	---	A	
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>						
883 01-9	249	Zuweisung an die Landeshauptstadt München für die Investitionen bei der Errichtung eines NS-Dokumentationszentrums auf dem Gelände des ehemaligen sog. Braunen Hauses (nördlich der Brienerstraße zwischen Karolinenplatz und Arcisstraße)	---	---	A C	--- 3.500,0
883 02-8	249	Ausbau des Deutsch-Deutschen Museums Mödlareuth <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 976,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	500,0	A	1.000,0
893 02-6	199	Zuschuss zur Erweiterung des Gemeindezentrums der Israelitischen Kultusgemeinde Nürnberg	---	---	A B C	--- 200,0 100,0
<u>893 03-5</u>	153	Energetische Sanierung des Gästehauses der Akademie für Politische Bildung <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.389,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	900,0	A	
<b>Titelgruppen</b>						
<b>51 Ausgaben für den Kulturaustausch mit Ungarn</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 231 01.</i>						
547 51-6	153	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A B C	--- 3,5 3,8

**Erläuterungen****Zu 05 05/684 07**

Aufgabe der Europäischen Akademie in Bayern e.V. ist es, durch Bildungs- und Forschungsarbeit im Bereich von Gesellschaft und Politik die Einigung Europas auf föderativer Grundlage zu fördern.

Weitere Mittel zur Förderung des Europagedankens vgl. Kap. 02 03 Tit. 686 53, Kap. 05 05 Tit. 547 01 und Kap. 05 06 TG 71.

**Zu 05 05/684 08**

Die Akademie der Deutschen Medien in München ist eine gemeinnützige GmbH, die von großen Verlagen in Deutschland getragen wird. Durch Fortbildungskurse wird die Attraktivität der Tätigkeit im Medienbereich gesteigert.

**Zu 05 05/686 01**

Das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald bei München ist eine gemeinnützige Gesellschaft mbH. Gründer der Gesellschaft sind die elf alten Länder in der Bundesrepublik Deutschland. Die neuen Länder sind der Gesellschaft ebenfalls beigetreten. Die Länder leisten Beiträge zu den Produktions- und Verwaltungskosten des Instituts, soweit diese nicht durch eigene Einnahmen gedeckt werden.

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

**Zu 05 05/686 04**

Aus diesem Ansatz wird der Verband Deutscher Sinti und Roma - Landesverband Bayern e.V. institutionell gefördert.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 183,0 Tsd. € wegen gestiegener Personalkosten und zusätzlicher Aufgaben.

**Zu 05 05/686 05**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 162 01.

**Zu 05 05/883 01**

Abwicklung der Zuweisungen des Freistaats Bayern für das von der Landeshauptstadt München errichtete NS-Dokumentationszentrum.

**Zu 05 05/883 02**

Das Deutsch-Deutsche Grenzlandmuseum in Mödlareuth wird im Rahmen einer fachlichen und konzeptionellen Kooperation aller Beteiligten (Bund, Oberfrankenstiftung, Freistaat Thüringen und Freistaat Bayern) ausgebaut werden. Die Maßnahme ist Teil des vom Ministerrat am 17.09.2012 beschlossenen "Bayerischen Kulturkonzepts". Die Beteiligung des Freistaats steht unter dem Vorbehalt, dass der Bund im selben Umfang Mittel zur Verfügung stellt, wobei ein maßvoller Kostenrahmen einzuhalten ist.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 500,0 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 05/893 02**

Der Titel dient der Abwicklung der Förderung des Neubaus eines Gemeindesaales für die Israelitische Kultusgemeinde Nürnberg. Die Maßnahme ist Bestandteil des Bayerischen Kulturkonzepts.

**Zu 05 05/893 03**

Die Mittel sind zur Förderung der energetischen Sanierung des Gästehauses der Akademie für Politische Bildung bestimmt.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 400,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 05/51**

Das Auswärtige Amt stellt aufgrund der gemeinsamen Erklärung der Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Ungarn vom 25. September 1992 zur Förderung der deutschen Minderheit und der deutschen Sprache in der Republik Ungarn Mittel zur Verfügung (vgl. Tit. 231 01). Die Maßnahmen werden von der gemischten Unterkommission zur deutsch-ungarischen Kulturkommission jährlich festgelegt.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
681 51-2	153	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	---
					B	37,7
					C	39,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	41,2
					C	43,3
		<b>60 Zuwendungen für die Stiftung Bayerische Gedenkstätten</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
685 60-7	249	Zuschuss an die Stiftung Bayerische Gedenkstätten für laufende Zwecke <i>Der Stiftung Bayerische Gedenkstätten können Räume der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden. Sie kann ferner auf sonstige Infrastruktur (z. B. zentrale Dienste) des Ministeriums angemessen und unentgeltlich zugreifen.</i>	4.100,0	4.200,0	A	3.570,0
					B	3.976,8
					C	3.175,9
686 60-6	249	Instandhaltung der Grabstätten ehemaliger KZ-Häftlinge und Pflege von KZ-Gedenkstätten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	***	A	123,6
894 60-4	249	Zuschuss an die Stiftung Bayerische Gedenkstätten für Investitionen <i>Bei kleinen Baumaßnahmen wird die Staatsbauverwaltung für die Stiftung Bayerische Gedenkstätten unentgeltlich tätig. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.300,0	2.500,0	A	3.580,0
					B	3.037,8
					C	1.876,2
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	11.400,0	6.700,0	A	7.273,6
					B	7.014,6
					C	5.052,1
		<b>70 Erinnerungsort Olympia-Attentat</b> <i>Titel der TG übertragbar und mit Ausnahme von Tit. 633 70 gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 70-7	249	Entgelte für Arbeitnehmer (Konzeptionsbüro)	---	---	A	142,0
					B	122,9
					C	74,0
517 70-9	249	Bewirtschaftung Erinnerungsort Olympia-Attentat München	25,6	38,5	A	
547 70-3	249	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	9,5
					B	14,0
					C	9,0
633 70-8	249	Förderung der Vorbereitung des Projekts des Landkreises Fürstfeldbruck "Erinnerungsort Olympia-Attentat Fürstfeldbruck"	---	---	A	20,0
701 70-5	249	Baumaßnahme Gedenkraum	---	---	A	---
					B	43,4
					C	43,4
812 70-1	249	Einrichtung, Ausstattung und Geräte	100,0	---	A	---
					B	18,7
					C	17,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	125,6	38,5	A	171,5
					B	199,1
					C	143,9

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 05/60**

Mit Gesetz vom 11. Dezember 2002 (GVBl. S. 931) über die Errichtung der Stiftung Bayerische Gedenkstätten wurden die KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg der Stiftung Bayerische Gedenkstätten übertragen. Zur Deckung der Kosten für den Erhalt und den Betrieb der Gedenkstätten einschließlich der notwendigen Personal- und Sachkosten sowie der sonstigen Aufwendungen, die zur Verwirklichung des Stiftungszweckes nötig sind, leistet der Freistaat Bayern, soweit die Kosten nicht durch andere Einnahmen gedeckt werden, jährliche Zuwendungen an die Stiftung. Diese werden seit dem Haushaltsjahr 2005 in TG 60 ausgewiesen. Seit 2010 wird die Stiftung Bayerische Gedenkstätten vom Bund auch institutionell gefördert. Für konkrete Projekte erhält die Stiftung zusätzliche Bundesmittel.

**Zu 05 05/685 60**

Zuwendungen für laufende Ausgaben der Stiftung (Personalkosten, sächliche Verwaltungsausgaben, Sachinvestitionen).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 530,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 05/894 60**

Zuschüsse für Investivmaßnahmen insbesondere an den KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg sowie deren Außenlagern.

Kleine Baumaßnahmen bei beiden Gedenkstätten je 100,0 Tsd. € in 2017 und 2018.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 3.720,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den tatsächlichen Bedarf, insbesondere zur Realisierung der Sanierung des Besucherparkplatzes der KZ-Gedenkstätte Dachau und für den barrierefreien Ausbau der KZ-Gedenkstätten (300,0 Tsd. €).

2018 gegenüber 2017:

Weniger 4.800,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 05/70**

Nach den Ministerratsbeschlüssen vom 27. Juni 2012 und vom 30. Juli 2013 soll für die Opfer des Olympiaattentats München 1972 ein Erinnerungsort (Gedenkraum) errichtet werden. Die Kosten hierfür sollen zwischen dem Freistaat Bayern, dem Bund, der Landeshauptstadt München, dem Internationalen Olympischen Komitee (IOC) sowie dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) grundsätzlich aufgeteilt werden. Die Fertigstellung des Gedenkraums ist für 2017 geplant.

**Zu 05 05/428 70**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 142,0 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 05/517 70**

Veranschlagt sind:

Kosten für Strom, Wasser, Reinigung u.a.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 12,9 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 05/547 70**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 9,5 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 05/633 70**

Unterstützung des Landkreises Fürstentfeldbruck bei der Vorbereitung und Konzeption eines Erinnerungsortes.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 20,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 05/812 70**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 100,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>81 Förderung der Erwachsenenbildung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
547 81-0	153	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
					B	1,6
					C	0,8
633 81-5	153	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.000,0	3.000,0	A	2.000,0
					B	1.769,7
					C	1.669,1
684 81-3	153	Zuschüsse an Sonstige <i>Die Mittel sind insoweit übertragbar als sie für die Kurse zur Vorbereitung auf das Nachholen des erfolgreichen Abschlusses der Mittelschulen und von Maßnahmen der Alphabetisierung und Grundbildung vorgesehen sind, im laufenden Haushaltsjahr jedoch nicht mehr abgerechnet werden konnten.</i> <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten TG 82 bis zu 300,0 Tsd. €.</i> <i>Die Erläuterungen sind verbindlich.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	22.970,0	22.970,0	A	19.580,0
					B	17.074,4
					C	19.021,3
686 81-1	153	Förderung von Bildungsprojekten für Menschen mit Behinderung	130,0	130,0	A	120,0
					B	108,0
					C	108,0
883 81-2	153	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A	---
893 81-0	153	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	26.100,0	26.100,0	A	21.700,0
					B	18.953,7
					C	20.799,2
		<b>82 Besondere Einrichtungen der Erwachsenenbildung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
633 82-4	153	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
684 82-2	153	Zuschüsse an Sonstige <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 81.</i>	640,0	650,0	A	620,0
					B	748,8
					C	553,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	640,0	650,0	A	620,0
					B	748,8
					C	553,4
		<b>83 Internationale Bildungskooperation, Entwicklungshilfe und Kulturarbeit mit anderen Staaten</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
547 83-8	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben	18,5	18,5	A	8,5
					B	20,2
					C	17,0
681 83-4	142	Ausbildungsbeihilfen	20,0	20,0	A	25,0
					B	30,0
					C	30,0
684 83-1	129	Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 75,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 75,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0	100,0	A	120,0
					B	86,5
					C	123,3



**Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege****Erläuterungen**

<b>Zu 05 05/81</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Die Mittel sind bestimmt:	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
1. zur Gewährung von Zuschüssen nach Art. 7 des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung vom 24. Juli 1974 (GVBl. S. 368), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286)	19.800,0	24.190,0	24.190,0
2. zur Förderung von Kursen zur Vorbereitung auf das Nachholen des erfolgreichen Abschlusses der Mittelschule	580,0	580,0	580,0
3. zur Förderung von Maßnahmen der Alphabetisierung und Grundbildung	1.200,0	1.200,0	1.200,0
4. zur Förderung von Bildungsprojekten für Menschen mit Behinderung	120,0	130,0	130,0
Zusammen	21.700,0	26.100,0	26.100,0

2017 gegenüber 2016:

Mehr 4.400,0 Tsd. € zur stärkeren Förderung der Allgemeinen Erwachsenenbildung und zur Förderung von Bildungsprojekten für Menschen mit Behinderung.

**Zu 05 05/82**

Die Mittel sind für die Förderung von besonderen Einrichtungen der Erwachsenenbildung bestimmt, die nicht aus den bei TG 81 veranschlagten Mitteln gefördert werden können. Es handelt sich dabei insbesondere um den Bayerischen Volksbildungsverband, den Verein Fabi - Paritätische Familienbildungsstätte in München, das Zentrum für Umwelt und Kultur Benediktbeuern, die Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung der Arbeiterwohlfahrt Bayern, den Verein Bayerische Einigung, das Bildungszentrum Kloster Roggenburg, die Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum Abtei Waldsassen und die Bayerische Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Kreise e.V.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 20,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 10,0 Tsd. € zur stärkeren Förderung.

**Zu 05 05/83**

Aus den Mitteln werden neben Beihilfen für Auszubildende aus Entwicklungsländern auch die Teilstipendien des Stipendienprogramms "Botschafter Bayerns" für bayerische Schüler und Schülerinnen bestritten. Auch sonstige Maßnahmen auf dem Gebiet der internationalen Zusammenarbeit und Entwicklungshilfe werden gefördert, soweit nicht Mittel an anderer Stelle des Haushalts ausgebracht sind. Ferner sind die Mittel für Kooperationsmaßnahmen und Einzelprojekte in den Bereichen Schule, Bildung und Kultur vorgesehen. U.a. können hieraus auch Aufenthaltszuschüsse an Experten aus anderen Staaten im Bildungsbereich gewährt werden.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 20,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an den Bedarf.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
685 83-0	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	31,0	31,0	A	36,0
					B	47,8
					C	19,8
896 83-5	129	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	169,5	169,5	A	189,5
					B	184,5
					C	190,1
		<b>85 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts zur Entwicklung des ländlichen Raumes (5b-Gebiete) gemäß den Verordnungen (EWG) Nr. 2082 - 2085/93</b>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 02. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 02 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Erforderliche Landeskomplementärmittel werden aus dem Epl. 05 erbracht. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
547 85-6	253	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
633 85-1	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
684 85-9	253	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---
883 85-8	186	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A	---
893 85-6	253	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		<b>86 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006</b>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 03. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 03 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>				
684 86-8	253	Zuschüsse an Sonstige	***	***	A	---

---

**Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege****Erläuterungen**

---

**Zu 05 05/85**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 02.

**Zu 05 05/86**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 03.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
893 86-5	253	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	***	***	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	- - -
<b>87 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 04.  Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 04 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.  Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden.  Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>						
633 87-9	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	***	***	A	---
684 87-7	253	Zuschüsse an Sonstige	***	***	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	- - -
<b>88 Maßnahmen zur Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A Bayern-Tschechien in der Programmperiode 2000-2006</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 05.  Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 05 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.  Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden.  Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>						
633 88-8	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	***	***	A	---
684 88-6	253	Zuschüsse an Sonstige	***	***	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	- - -

---

**Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege****Erläuterungen**

---

**Zu 05 05/87**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 04.

**Zu 05 05/88**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 05.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>90 Maßnahmen zur Umsetzung des Operativen Programms für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 mit Allgemeinen Bestimmungen über die Strukturfonds und der Verordnung (EG) Nr. 1081/2006 über den Europäischen Sozialfonds (ESF) in der Förderperiode 2007-2013</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 272 07. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die nicht durch Einnahmen bei Tit. 272 07 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden. Rückerstattungen fließen den Ausgaben zu.</i>				
429 90-2	253	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	---
547 90-9	253	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
633 90-4	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	2.000,0
					B	10.163,0
					C	6.842,6
684 90-2	253	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	200,0
					B	624,2
					C	912,4
893 90-9	253	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	2.200,0
					B	10.787,2
					C	7.755,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	60.337,3	56.146,6	A	52.899,2
					B	53.459,6
					C	53.195,1

**Erläuterungen****Zu 05 05/90**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 272 07.

Zahlungen aus dem Programm konnten bis längstens 31.01.2016 geleistet werden.

**Zu 05 05/633 90**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 2.000,0 Tsd. € wegen Abschluss des Programms.

**Zu 05 05/684 90**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 200,0 Tsd. € wegen Abschluss des Programms.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	10,0	10,0	A	5,0
					B	19,2
					C	686,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.600,0	-	A	3.089,0
					B	2.750,8
					C	7.650,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.610,0	10,0	A	3.094,0
					B	2.770,0
					C	8.337,2
		Personalausgaben	-	-	A	142,0
					B	122,9
					C	74,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	235,2	108,1	A	83,6
					B	80,4
					C	58,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	51.602,1	52.138,5	A	48.093,6
					B	49.956,3
					C	47.525,7
		Baumaßnahmen	100,0	-	A	-
					B	43,4
					C	43,4
		Sonstige Sachinvestitionen	100,0	-	A	-
					B	18,7
					C	17,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	8.300,0	3.900,0	A	4.580,0
					B	3.237,8
					C	5.476,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	60.337,3	56.146,6	A	52.899,2
					B	53.459,6
					C	53.195,1
		<b>Zuschuss</b>	58.727,3	56.136,6	A	49.805,2
					B	50.689,5
					C	44.857,8

**05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>				
119 01-3	153	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Teilnehmerbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	75,0	75,0	A	75,0
					B	120,3
					C	73,0
119 49-7	153	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
282 01-4	153	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 02.</i>	---	---	A	---
		<b>Gesamteinnahmen</b>	75,0	75,0	A	75,0
					B	120,3
					C	73,0
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-5	153	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	432,2	439,5	A	341,0
					B	410,9
					C	440,8
422 31-9	153	Bezüge der abgeordneten Beamten	82,2	83,6	A	36,2
					B	78,1
					C	40,6
427 41-2	153	Praktikantenvergütungen	2,6	2,6	A	2,6
					B	2,1
					C	1,1
428 01-9	153	Entgelte der Arbeitnehmer	247,0	251,2	A	245,2
					B	234,5
					C	224,3
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
511 01-7	153	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	46,6	46,6	A	47,2
					B	42,5
					C	42,9
527 01-9	153	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	37,0	37,0	A	24,0
					B	33,0
					C	25,1
546 49-0	153	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					C	0,1
547 02-4	153	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---



---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 06**

Entsprechend der Regelung im Bund und nach dem Vorgehen der anderen Länder ist vom 1. Dezember 1955 an auch in Bayern eine Landeszentrale für Heimatdienst eingerichtet worden, die mit Verordnung vom 9. April 1964 (BayRS 200-4-S) in Landeszentrale für politische Bildungsarbeit umbenannt wurde. Sie untersteht der Aufsicht des Staatsministers für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und hat die Aufgabe, auf überparteilicher Grundlage das Gedankengut der freiheitlichen demokratischen Staatsordnung im Bewusstsein der Bevölkerung zu fördern und zu festigen.

Zur Erfüllung ihrer Aufgabe arbeitet die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit mit allen Einrichtungen und Vereinigungen zusammen, welche sich der staatsbürgerlichen Erziehung und Fortbildung widmen.

**Zu 05 06/119 01**

Einnahmen aus der kostenpflichtigen Abgabe von Publikationen sowie aus Teilnehmerbeiträgen zu Veranstaltungen.

**Zu 05 06/282 01**

Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 06/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 06/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 06/527 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 13,0 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 06/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 06/547 02**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
686 01-6	153	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	0,5	0,5	A B C	0,5 0,1 0,3
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>71 Sacharbeit der Landeszentrale</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 01. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 05 Tit. 684 01.</i>				
429 71-3	153	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	
531 71-8	153	Publikationen	500,0	500,0	A B C	700,0 290,0 418,4
532 71-7	153	Veranstaltungen	820,0	820,0	A B C	820,0 600,9 522,8
533 71-6	153	Neue Medien	110,0	110,0	A B C	132,0 43,5 55,4
684 71-3	153	Sonstige Zuschüsse	223,0	223,0	A B C	203,8 192,8 168,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	1.653,0	1.653,0	A B C	1.855,8 1.127,2 1.165,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	2.501,1	2.514,0	A B C	2.552,5 1.928,3 1.940,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 06/531 71**

Veranschlagt sind die Zeitschrift "Einsichten und Perspektiven", eigene Veröffentlichungen, Ankäufe sowie Lager- und Versandkosten.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 200,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 06/532 71**

Aus diesem Ansatz werden Ausgaben für Eigenveranstaltungen und Kooperationsveranstaltungen der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit bestritten.

Aus dem Ansatz wird auch der Sachbedarf (Reise-, Verpflegungskosten usw.) für das Projekt "Lernort Staatsregierung" bestritten.

Schließlich werden mit den Mitteln die Fahrtkosten für die Fahrten von Schulklassen zu den KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg und deren Außenlager sowie zum Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth teilweise erstattet.

**Zu 05 06/533 71**

Aus diesem Titel wird die Produktion von elektronischen Medien sowie die Präsentation multimedialer Inhalte bestritten.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 22,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 06/684 71**

Der Ansatz ist für Zuwendungen an die Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit, das Internationale Institut für Nationalitätenrecht und Regionalismus, die Weiße Rose Stiftung, die Museen der Stadt Nürnberg und für das Deutsch-Deutsche Museum Mödlareuth vorgesehen.

Zuwendungen an andere Empfänger sind nur in besonders zu begründenden Ausnahmefällen möglich.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 19,2 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	75,0	75,0	A B C	75,0 120,3 73,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	75,0	75,0	A B C	75,0 120,3 73,0
		Personalausgaben	764,0	776,9	A B C	625,0 725,6 706,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.513,6	1.513,6	A B C	1.723,2 1.009,8 1.064,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	223,5	223,5	A B C	204,3 192,9 168,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	2.501,1	2.514,0	A B C	2.552,5 1.928,3 1.940,0
		<b>Zuschuss</b>	2.426,1	2.439,0	A B C	2.477,5 1.808,0 1.867,0



**05 08 Bayerisches Landesamt für Schule**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
<u>111 01-7</u>	129	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	
<u>119 01-9</u>	129	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 531 11.</i>	---	---	A	
<u>119 02-8</u>	129	Einnahmen aus Veröffentlichungen der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport und Teilnehmerbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu 525 90.</i>	---	---	A	
<u>119 11-7</u>	129	Einnahmen aus schulsportlichen Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu 547 90.</i>	---	---	A	
<u>119 49-3</u>	129	Vermischte Einnahmen	---	---	A	
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
<u>232 01-1</u>	129	Zuweisungen von Ländern für Schulleistungstests <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 429 80.</i>	---	---	A	
<u>235 12-5</u>	129	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	
<u>236 12-4</u>	129	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
<u>281 11-9</u>	129	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen	---	---	A	
<u>282 01-0</u>	129	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	-	A	-
					B	-
					C	-
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
<u>422 01-1</u>	129	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	---	---	A	
<u>422 31-5</u>	129	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	
<u>427 41-8</u>	129	Praktikantenvergütungen	---	---	A	
<u>428 01-5</u>	129	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	
<u>428 11-3</u>	129	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	
<u>428 41-7</u>	129	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	
<u>453 01-3</u>	129	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	

---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 08**

Aufgrund des Ministerratsbeschlusses vom 01.03.2016 zur „Regionalisierung von Verwaltung – Behördenverlagerungen 2015“ wird das Bayerische Landesamt für Schule in der Stadt Gunzenhausen errichtet. Das Bayerische Landesamt für Schule wird sukzessive die Aufgaben der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport, der Qualitätsagentur des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung und der Zeugnisanerkennungsstelle für den Freistaat Bayern sowie Aufgaben der Schulfinanzierung und Personalverwaltung bei den Regierungen übernehmen.

**Zu 05 08/119 01**

Einnahmen aus dem Verkauf von Fachveröffentlichungen.

**Zu 05 08/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 08/427 41**

Ausgaben für Praktikantinnen und Praktikanten, die im Rahmen ihres Studiums ein Praktikum am Landesamt für Schule ableisten.

**Zu 05 08/428 01 und 428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 08/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 08 Bayerisches Landesamt für Schule**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
<u>511 01-3</u>	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	11,4	29,6	A	
<u>514 01-0</u>	129	Haltung von Dienstfahrzeugen	1,4	2,8	A	
<u>514 11-8</u>	129	Dienst- und Schutzkleidung	0,5	0,5	A	
<u>517 01-7</u>	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	100,0	A	
<u>517 05-3</u>	129	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	80,0	125,0	A	
<u>518 01-6</u>	129	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0	100,0	A	
<u>518 11-4</u>	129	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	36,0	42,0	A	
<u>518 18-7</u>	129	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	1,1	2,3	A	
<u>519 01-5</u>	129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	
<u>525 01-7</u>	129	Aus- und Fortbildung	2,5	3,8	A	
<u>526 11-4</u>	129	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	
<u>527 01-5</u>	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	25,0	30,0	A	
<u>531 11-7</u>	129	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 01.</i>	1,0	2,0	A	
<u>532 11-6</u>	129	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	15,0	40,0	A	
<u>546 49-6</u>	129	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	2,0	A	
<b>Baumaßnahmen</b>						
<u>701 01-3</u>	129	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	
<u>710 00-3</u>	129	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.500,0	A	
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
<u>811 01-0</u>	129	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	
<u>812 01-9</u>	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	115,0	115,0	A	
<u>812 35-9</u>	129	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 25,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 25,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	35,0	50,0	A	



## Erläuterungen

Zu 05 08/514 01	2017	2018
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	1,0	2,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,4	0,8
Zusammen	1,4	2,8

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	1,4	2,8
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	1,1	2,3
Zusammen	2,5	5,1

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2016	am 1.2.2016 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	-	-	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

Der Dienstwagen des Bayerischen Landesamtes für Schule steht auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Außenstelle des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst zur Verfügung.

**Zu 05 08/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

**Zu 05 08/519 01**

Die Haushaltsmittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 08/525 01**

Die Haushaltsmittel sind veranschlagt für die Kosten der Fortbildung von Bediensteten.

**Zu 05 08/527 01**

Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen für Inlands- und Auslandsdienstreisen.

**Zu 05 08/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 08/701 01**

Die Haushaltsmittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 08 Bayerisches Landesamt für Schule**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>70 Ausgaben für die Zeugnisanerkennungsstelle</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>511 70-9</u>	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 19 Tit. 511 01.</i>	---	---	A	
<u>527 70-1</u>	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	---	A	
<u>546 70-8</u>	129	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	A	
<u>812 70-5</u>	129	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		<b>80 Ausgaben der Qualitätsagentur</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 30 TG 80.</i>				
<u>429 80-8</u>	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 232 01.</i>	---	---	A	
<u>511 80-7</u>	129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	---	---	A	
<u>527 80-9</u>	129	Reisekostenvergütungen	---	---	A	
<u>531 80-3</u>	129	Fachveröffentlichungen	---	---	A	
<u>547 80-5</u>	129	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		<b>90 Bayerische Landesstelle für den Schulsport und sonstige Ausgaben für den Schulsport</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 04 TG 90.</i>				
<u>429 90-6</u>	129	Nichtaufteilbare Personalausgaben	---	---	A	
<u>459 90-9</u>	129	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	
<u>525 90-9</u>	129	Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei Tit. 119 02.</i>	---	---	A	
<u>547 90-3</u>	129	Nichtaufteilbare Sachausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 11.</i>	---	---	A	

**05 08 Bayerisches Landesamt für Schule**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<u>684 90-6</u>	129	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	---	---	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A B C	- - -
		<b>Gesamtausgaben</b>	924,9	2.145,0	A B C	- - -
		<b>Abschluss</b>				
		Sächliche Verwaltungsausgaben	274,9	480,0	A B C	- - -
		Baumaßnahmen	500,0	1.500,0	A B C	- - -
		Sonstige Sachinvestitionen	150,0	165,0	A B C	- - -
		<b>Gesamtausgaben</b>	924,9	2.145,0	A B C	- - -
		<b>Zuschuss</b>	924,9	2.145,0	A B C	- - -

**05 09 Staatliche Schulberatungsstellen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
236 12-2	129	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	10,3
					C	13,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	-	A	-
					B	10,3
					C	13,6
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-9	129	Bezüge der Beamten <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	1.624,5	1.652,0	A	1.766,3
					B	1.544,2
					C	1.664,3
<u>422 31-3</u>	129	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	
428 01-3	129	Entgelte der Arbeitnehmer	609,7	620,0	A	580,4
					B	578,7
					C	556,4
428 11-1	129	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	19,6	19,6	A	19,6
					B	0,4
					C	4,2
453 01-1	129	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
511 22-6	129	Anschaffung von Testmaterialien für Schulpsychologen im Rahmen der Hochbegabtdiagnostik	333,3	333,3	A	333,3
517 01-5	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	72,7	72,7	A	73,2
					B	64,3
					C	73,4
<u>517 05-1</u>	129	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	6,8	6,8	A	
517 31-9	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	7,0
					B	6,9
					C	7,1
517 35-5	129	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	6,8
					B	6,8
					C	7,3
518 01-4	129	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	188,0	193,5	A	178,7
					B	153,7
					C	161,7

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 09**

Ausgaben der 9 staatlichen Schulberatungsstellen (3 im Regierungsbezirk Oberbayern, je 1 in den übrigen Regierungsbezirken). Aufgaben der staatlichen Schulberatungsstellen gemäß Art. 78 Abs. 2 BayEUG (BayRS 2230-1-1-K) in Verbindung mit KMBek vom 29. Oktober 2001 (KMBI. S. 454):

- a) Organisation der Schulberatung und fachliche Betreuung des in der Schulberatung tätigen Personals;
- b) Einzelberatung in schwierigen Fragen der Schullaufbahnberatung und der individualpsychologischen Beratung;
- c) Information der Öffentlichkeit, insbesondere der Medien, sowie der Behörden und Schulen;
- d) Zusammenarbeit mit der Berufsberatung und Studienberatung im Hinblick auf die Abstimmung zwischen Bildungssystem und Beschäftigungssystem;
- e) Zusammenarbeit mit den Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen zur Unterstützung der Familien bei der Kindererziehung.

Weitere Stellen für die Schulberatung sind bei Kap. 05 12 Tit. 422 01 ausgebracht.

**Zu 05 09/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 09/428 01 und 428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 09/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 09/511 22**

Im Rahmen des Projekts Hochbegabung sind einschlägige Testverfahren bei den staatlichen Schulberatungsstellen notwendig. Es fallen Kosten an für ein umfassendes Intelligenztestverfahren incl. Auswertungsprogramm sowie für ein breitbandig angelegtes Testverfahren zu schulbezogenen Persönlichkeitsmerkmalen incl. Auswertungsprogramm.

**Zu 05 09/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

2017 gegenüber 2016:

7,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von Tit. 517 31,
7,5 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Kap. 05 20 Tit. 517 01,
0,5 Tsd. €	weniger.

**Zu 05 09/517 05**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 6,8 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 517 35.

**Zu 05 09/517 31**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 7,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 517 01.

**Zu 05 09/517 35**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 6,8 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 517 05.

**Zu 05 09/518 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 9,3 Tsd. € wegen Umsetzung von 1,2 Tsd. € von Tit. 518 35 sowie für Neuanmietungen bei den staatlichen Schulberatungsstellen für die Oberpfalz und für Unterfranken.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 5,5 Tsd. € wegen Mietzinsanpassungen bei den staatlichen Schulberatungsstellen für Mittelfranken und Schwaben.

**05 09 Staatliche Schulberatungsstellen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
518 31-8	129	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A B C	1,2 1,1 1,1
519 01-3	129	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 33,2 17,7
527 01-3	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7,2	7,2	A B C	6,0 4,0 5,1
532 11-4	129	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 20 Tit. 532 11.</i>	---	---	A	---
547 01-9	129	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	105,6	105,6	A B C	105,6 106,5 85,1
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-1	129	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
812 01-7	129	Einrichtung, Ausstattung und Geräte <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 20 Tit. 812 01.</i>	62,0	62,0	A B C	62,0 93,4 34,7
<b>Gesamtausgaben</b>			3.029,4	3.072,7	A B C	3.140,1 2.593,0 2.618,1
<b>Abschluss</b>						
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A B C	- 10,3 13,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	-	A B C	- 10,3 13,6
Personalausgaben			2.253,8	2.291,6	A B C	2.366,3 2.123,2 2.224,8
Sächliche Verwaltungsausgaben			713,6	719,1	A B C	711,8 376,4 358,6
Sonstige Sachinvestitionen			62,0	62,0	A B C	62,0 93,4 34,7
<b>Gesamtausgaben</b>			3.029,4	3.072,7	A B C	3.140,1 2.593,0 2.618,1
<b>Zuschuss</b>			3.029,4	3.072,7	A B C	3.140,1 2.582,7 2.604,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 09/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 09/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 10 Schulaufsicht bei den Regierungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-7	111	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	9.105,5	9.259,2	A	8.776,5
					B	8.630,6
					C	7.899,9
422 31-1	111	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	2.118,5	2.154,4	A	1.981,3
					B	2.013,8
					C	2.067,8
428 01-1	111	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
453 01-9	111	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	59,6
					C	49,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	11.224,0	11.413,6	A	10.757,8
					B	10.704,1
					C	10.017,2
		<b>Abschluss</b>				
		Personalausgaben	11.224,0	11.413,6	A	10.757,8
					B	10.704,1
					C	10.017,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	11.224,0	11.413,6	A	10.757,8
					B	10.704,1
					C	10.017,2
		<b>Zuschuss</b>	11.224,0	11.413,6	A	10.757,8
					B	10.704,1
					C	10.017,2



---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 10**

Bei jeder Regierung besteht ein Bereich Schulen. Ihm obliegt insbesondere die Aufsicht über die Schulämter und die Schulaufsicht über die Schularten, für die nicht die Schulämter oder das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst unmittelbar zuständig sind. Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst übt unmittelbar die Schulaufsicht insbesondere über die Gymnasien, Realschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen aus.

Die Personalausgaben für das Verwaltungspersonal und die Sachausgaben des Bereichs Schulen der Regierungen sind bei Kap. 03 08 mitveranschlagt.

**Zu 05 10/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 10/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 11 Staatliche Schulämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 01-1	111	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
236 12-8	111	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	110,0	110,0	A B C	110,0 88,0 58,3
<b>Gesamteinnahmen</b>			110,0	110,0	A B C	110,0 88,0 58,3
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-5	111	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	16.035,3	16.306,7	A B C	15.852,7 15.240,4 15.746,7
422 31-9	111	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	236,2	240,2	A B C	50,6 224,6 235,1
428 01-9	111	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	9.901,7	10.069,2	A B C	10.071,1 9.398,1 9.367,4
428 11-7	111	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 12 Tit. 428 11.</i>	47,3	48,0	A B C	46,0 42,8 32,1
453 01-7	111	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A B C	--- 21,5 28,1
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
527 01-9	111	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	324,5	324,5	A B C	287,6 295,0 298,7
546 49-0	111	Vermischte Verwaltungsausgaben	6,8	6,8	A B C	6,8 2,2 4,3

---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 11**

In jedem Landkreis und in jeder kreisfreien Gemeinde besteht ein Staatliches Schulamt (Art. 115 BayEUG). Den Schulämtern (insgesamt 96) obliegen

1. die Aufsicht über die öffentlichen Grund- und Mittelschulen,
2. die Dienstaufsicht über die staatlichen Lehrer und die Förderlehrer sowie das fachliche Weisungsrecht gegenüber den von den kirchlichen Genossenschaften gestellten Lehrern und Förderlehrern.

Den Aufwand der Schulämter tragen nach Maßgabe des Art. 48 BaySchFG der Staat sowie die Landkreise und kreisfreien Gemeinden.

**Zu 05 11/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 11/428 01 und 428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 11/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 11/527 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 36,9 Tsd. € zur Abdeckung des tatsächlichen Bedarfs.

**Zu 05 11/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

## 05 11 Staatliche Schulämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
633 01-0	111	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
		Erstattungen an Gemeinden für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 11.</i>	---	---	A	---
		<b>Gesamtausgaben</b>	26.551,8	26.995,4	A B C	26.314,8 25.224,6 25.714,9
		<b>Abschluss</b>				
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	110,0	110,0	A B C	110,0 88,0 58,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	110,0	110,0	A B C	110,0 88,0 58,3
		Personalausgaben	26.220,5	26.664,1	A B C	26.020,4 24.927,4 25.411,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	331,3	331,3	A B C	294,4 297,2 303,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	26.551,8	26.995,4	A B C	26.314,8 25.224,6 25.714,9
		<b>Zuschuss</b>	26.441,8	26.885,4	A B C	26.204,8 25.136,6 25.656,6



**05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>				
111 04-6	114	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
119 11-9	114	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Ist-Einnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 527 31.</i>	---	---	A	---
119 49-5	114	Vermischte Einnahmen	180,0	180,0	A	120,0
					B	181,5
					C	637,1
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
231 01-4	114	Erstattung von Dienstbezügen durch den Bund	---	---	A	---
233 01-2	114	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-7	114	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-6	114	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	80,0	80,0	A	200,0
					B	76,3
					C	122,0
281 11-1	114	Sonstige Erstattungen	---	---	A	---
281 12-0	114	Erstattungen des Integrationsamtes <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 546 49.</i>	---	---	A	---
					B	0,6
282 01-2	114	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 04.</i>	---	---	A	---
					B	25,0
					C	20,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	260,0	260,0	A	320,0
					B	283,4
					C	779,9
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-3	114	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan. Ausgaben für nach Art. 31 Abs. 5 an private Grundschulen bzw. Haupt-/Mittelschulen zugeordnete Lehrkräfte sind bei Kap. 05 03 Tit. 422 04 rechtmäßig nachzuweisen.</i>	2.134.194,1	2.170.022,0	A	2.070.720,7
					B	1.960.075,2
					C	1.959.123,1
422 26-4	114	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerke zu Tit. 428 20 und 428 14.</i>	80.482,1	86.845,1	A	71.994,6
					B	64.019,9
					C	56.713,4
422 31-7	114	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	2.111,8	2.147,5	A	3.464,0
					B	2.007,4
					C	2.547,9

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 12**

Zahl der	Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2015/2016
a) öffentlichen Schulen	3.153	3.143
Klassen	28.889	29.109
Schüler	593.996	596.993
b) privaten Schulen	171	173
Klassen	1.396	1.409
Schüler	28.931	29.489

Kap. 05 12 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die öffentlichen Grund- und Mittelschulen.

Die staatlichen Leistungen für die privaten Grundschulen und Haupt-/Mittelschulen sind bei Kap. 05 03 TG 56 - 57 und TG 60 - 61 veranschlagt.

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 12 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 12/119 49**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 60,0 Tsd. € aufgrund Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 05 12/236 12**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 120,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 05 12/281 12**

Kostenbeteiligungen des Integrationsamtes bei Leistungen nach den Teilhaberichtlinien.

**Zu 05 12/282 01**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 12/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 12/422 26**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 8.487,5 Tsd. € wegen der Neuberechnung der Anwärterbezüge und des Anstiegs der Zahl der Anwärter.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 6.363,0 Tsd. € wegen allgemeiner Besoldungserhöhung und Anstiegs der Zahl der Anwärter.

## 05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
422 41-5	114	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und bei Tit. 428 02 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 sind gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
					B	56,1
					C	63,5
422 43-3	114	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel der HGr. 4.</i>	---	---	A	---
					B	189,5
					C	512,6
427 11-6	114	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Tit. 427 11 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	8,0
					C	1,4
427 15-2	114	Ausgaben für Ganztagsangebote <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69.</i>	---	---	A	---
					B	1.863,4
					C	1.769,1
427 21-4	114	Vergütungen an die Kirchen und Religionsgemeinschaften für die Erteilung des Religionsunterrichts an den öffentlichen Grund- und Mittelschulen und an den öffentlichen Förderzentren (Grund- und Mittelschulstufe)	69.640,7	69.640,7	A	68.640,7
					B	64.332,0
					C	65.455,6
427 22-3	114	Vergütungen für Lehrer kirchlicher Genossenschaften <i>Vgl. allgemeinen Vermerk Nr. 1 zu Tit. 422 01 im Stellenplan.</i>	245,8	249,5	A	240,0
					B	220,9
					C	272,6
428 01-7	114	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan.</i>	42.851,8	43.576,6	A	43.586,0
					B	40.650,5
					C	41.291,8
428 02-6	114	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis <i>Ausgaben für nach Art. 31 Abs. 5 an private Grundschulen bzw. Haupt-/Mittelschulen zugeordnete Arbeitnehmer sind bei Kap. 05 03 Tit. 428 04 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	48.519,2	49.272,0	A	54.383,0
					B	42.220,7
					C	44.031,8
428 10-6	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Pflegekräfte) <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	558,8	567,2	A	543,7
					B	150,8
					C	122,9
428 11-5	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf bis zur Höhe von 844,0 Tsd. € zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Vgl. Vermerke im Stellenplan. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 11 Tit. 428 11.</i>	15.624,5	17.516,4	A	14.394,1
					B	12.865,3
					C	11.393,4
428 12-4	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					B	0,0
428 14-2	114	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Vgl. Vermerke bei Tit. 427 11 und bei Kap. 05 04 Tit. 429 69. Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Tit. 422 26. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 428 14. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 459 90.</i>	21.140,7	15.222,1	A	28.826,3
					B	53.460,5
					C	50.732,0
428 20-4	114	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 428 20. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26.</i>	---	---	A	---
					B	257,6
					C	211,6
428 41-9	114	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer (Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	---	---	A	---
					B	0,5
					C	2,7



## Erläuterungen

**Zu 05 12/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 12/427 15**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 04 Tit. 429 69 veranschlagt.

**Zu 05 12/427 21**

Pauschvergütungen nach Art. 7 Abs. 1, vgl. Erläuterungen zu Kap. 05 50 Tit. 684 15 und Kap. 05 51 Tit. 684 05.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 1.000,0 Tsd. € aufgrund Neuregelung der Vergütung mit der Evangelisch-Lutherischen und der Römisch-Katholischen Kirche in Bayern.

**Zu 05 12/427 22**

Vergütungen an kirchliche Genossenschaften nach Art. 7 Abs. 2 (vgl. auch allgemeiner Vermerk Nr. 1 zum Stellenplan).

**Zu 05 12/428 01, 428 02 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 12/428 10**

Gemäß Art. 30b Abs. 4 S. 6 BayEUG können für Klassen mit Lehrertandem Pflegekräfte gruppenbezogen als schulisches Personal gestellt werden.

**Zu 05 12/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2017 gegenüber 2016:

830,0	Tsd. €	mehr zur Beschäftigung von 50 Vollzeitäquivalenten ab dem Schuljahr 2017/2018,
400,4	Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
1.230,4	Tsd. €	mehr.

2018 gegenüber 2017:

1.670,0	Tsd. €	mehr zur Beschäftigung von 50 Vollzeitäquivalenten ab dem Schuljahr 2017/2018,
221,9	Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
1.891,9	Tsd. €	mehr.

**Zu 05 12/428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2017 gegenüber 2016:

801,9	Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
8.487,5	Tsd. €	weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Anwärtern,
7.685,6	Tsd. €	weniger.

2018 gegenüber 2017:

444,2	Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
6.363,0	Tsd. €	weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Anwärtern,
5.918,8	Tsd. €	weniger.

**05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015	
1	2	3	4	5	C	Ist 2014	
						Tsd. €	
						6	
453 01-5	114	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
						B	2.247,8
						C	2.144,2
459 01-9	114	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	460,8	460,8	A	362,7	
						B	387,2
						C	339,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
525 01-9	114	Aufwendungen zur Erstellung von Unterlagen für Prüfungen	38,9	38,9	A	38,9	
						B	27,6
						C	31,0
525 02-8	114	Ausbildung der Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter und Förderlehreranwärter <i>Kap. 05 12 Tit. 525 02 und Kap. 05 13 Tit. 525 02 gegenseitig deckungsfähig.</i>	2.900,0	2.900,0	A	2.805,8	
						B	2.322,8
						C	2.246,8
527 01-7	114	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Aus den Mitteln dürfen auch Reisekosten für Lehrer kirchlicher Genossenschaften bestritten werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04.</i>	3.800,0	3.800,0	A	3.848,7	
						B	3.320,9
						C	3.392,7
527 31-1	114	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	1.809,7	1.809,7	A	1.809,7	
						B	1.714,1
						C	1.632,7
546 49-8	114	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 12.</i>	195,8	195,8	A	195,8	
						B	164,2
						C	164,0
547 01-3	114	Allgemeine Sachbedürfnisse der Seminarleiter	197,9	200,4	A	190,4	
						B	159,5
						C	152,9
547 04-0	114	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---	
						B	32,0
						C	33,9
547 05-9	114	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Qualitätsentwicklung an Grundschulen	150,0	200,0	A	200,0	
						B	78,5
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
632 01-9	114	Erstattung von Dienstbezügen <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
						B	49,2
						C	21,7
633 01-8	114	Erstattungen an Gemeinden für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
						B	21,0
						C	54,8

## Erläuterungen

**Zu 05 12/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 12/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Qualifikationsprüfung der Lehrkräfte an Grundschulen oder an Mittelschulen, Fachlehrer und Förderlehrer sowie Ausgaben im Zusammenhang von Prüfungen von Schülern und externen Teilnehmern an Grundschulen oder an Mittelschulen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 98,1 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 12/525 01**

Ausgaben insbesondere für die Herstellung von Prüfungsaufgaben für den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule, die Mittlere-Reife-Prüfung und Fernprüfungen (Muttersprache).

**Zu 05 12/525 02**

Ausgaben (insbesondere Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Ausbildung der Anwärter für	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
1. Lehramtsanwärter	2.695,0	2.695,0
2. Fachlehreranwärter	140,0	140,0
3. Förderlehreranwärter	65,0	65,0
Zusammen	2.900,0	2.900,0

2017 gegenüber 2016:

Mehr 94,2 Tsd. € infolge steigender Zahl der Anwärter.

**Zu 05 12/527 01**

	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
1. Dienstantritts- und Versetzungsreisen einschl. Reisen der Lehrer der mobilen Reserve	20,0	20,0
2. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	1.917,5	1.917,5
3. Reisen von Seminarleitern und Fachberatern	690,0	690,0
4. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	115,0	115,0
5. Reisen im Rahmen der Externen Evaluation	488,4	488,4
6. Fahrtkosten der Lehrkräfte zur Vorbereitung und Begleitung der Betriebserkundungen, Praktika und Betriebspraktika im Rahmen der Weiterentwicklung der Mittelschulen	352,1	352,1
7. Sonstige Reisen	217,0	217,0
Zusammen	3.800,0	3.800,0

2017 gegenüber 2016:

Weniger 48,7 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 12/527 31**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte bei Lehr- und Schülerwanderungen.

**Zu 05 12/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen, Erstattung ärztlicher Gutachten bei der Beurteilung der Dienstfähigkeit von Lehrkräften und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 12/547 01**

Sachausgaben der Leiter eines Seminars für Lehramts-, Fach- und Förderlehreranwärterinnen und -anwärter.

**Zu 05 12/547 04**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**Zu 05 12/547 05**

Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung bei der Zusammenarbeit der Grundschulen und Kindertageseinrichtungen.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 50,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 50,0 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Titelgruppen</b>						
<b>51 Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Grundschulen</b>						
525 51-8	114	Fortbildung	***	***	A B C	188,9 83,8 137,2
547 51-2	114	Nichtaufteilbare Sachausgaben	***	***	A	3,8
684 51-5	114	Zuschüsse an private Träger	***	***	A B C	10.744,4 9.047,5 8.641,7
685 51-4	114	Zuschüsse an öffentliche Träger	***	***	A B C	--- 940,6 557,8
686 51-3	114	Zuschüsse an private Träger von Mittagsbetreuungsgruppen an Grundschulen zur zeitlichen Verlängerung und qualitativen Verbesserung des Angebots	***	***	A B C	38.192,2 27.380,8 25.038,4
687 51-2	114	Zuschüsse an öffentliche Träger von Mittagsbetreuungsgruppen an Grundschulen zur zeitlichen Verlängerung und qualitativen Verbesserung des Angebots	***	***	A B C	--- 2.728,5 3.499,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	49.129,3 40.181,3 37.874,2
<b>55 Ausgaben für Praxis an Mittelschulen und Mittelschulen an sozialen Brennpunkten</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
429 55-1	114	Entgelte	334,0	339,0	A B C	325,0 422,6 414,4
527 55-2	114	Reisekosten	95,9	95,9	A	95,9
633 55-3	114	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden und Gemeindeverbände	85,0	85,0	A B C	85,0 7,8 12,4
671 55-6	114	Erstattungen von Personalkosten an Sonstige	272,0	272,0	A B C	272,0 274,7 299,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			786,9	791,9	A B C	777,9 705,2 726,6
<b>60 Weiterentwicklung der Mittelschulen</b>						
<i>Titel der TG übertragbar.</i>						
<i>Tit. 427 60, Tit. 684 60 und Tit. 686 60 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
427 60-6	114	Honorare für externe Fachkräfte an Mittelschulen <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 4.406,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 4.406,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.483,0	6.550,0	A B C	6.250,0 6.041,5 6.604,2

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 12/51**

Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Grundschulen.

**Zu 05 12/525 51**

Umsetzung der Mittel nach Kap. 05 04 Tit. 525 68.

**Zu 05 12/547 51**

Umsetzung der Mittel nach Kap. 05 04 Tit. 547 69.

**Zu 05 12/684 51, 685 51, 686 51 und 687 51**

Umsetzung der Mittel nach Kap. 05 04 Tit. 684 68 und Tit. 685 68.

**Zu 05 12/55**

Ausgaben für die Finanzierung außerschulischer Fachkräfte, die im Auftrag der Schule handwerkliche, künstlerische, musische, soziale und hauswirtschaftliche Projekte an Mittelschulen durchführen. Dabei steht das praktische Arbeiten der Schülerinnen und Schüler im Vordergrund.

**Zu 05 12/60**

Ausgaben insbesondere für die Kofinanzierung der von der Arbeitsverwaltung durchgeführten Projekte im Rahmen von Berufsorientierungsmaßnahmen (§ 48 SGB III) an Mittelschulen. Dabei steht die Berufsorientierung (Kennenlernen und Erproben von Berufen, Bewerbung etc.) im Vordergrund.

**Zu 05 12/427 60**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 233,0 Tsd. € sowie Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um 406,0 Tsd. €.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 67,0 Tsd. € für den voraussichtlichen Bedarf der Kooperation mit der Agentur für Arbeit.

**05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
547 60-1	114	Sachausgaben für Schülerfirmen	30,0	25,0	A B C	38,8 24,6 30,4
684 60-4	114	Erstattungen für Kooperationen im Rahmen des Einsatzes externer Fachkräfte an Mittelschulen	---	---	A B C	--- 0,6 1,8
686 60-2	114	Erstattungen im Rahmen der Berufsorientierung für Potenzialanalysen für Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe an Mittelschulen	---	---	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			6.513,0	6.575,0	A B C	6.288,8 6.066,8 6.636,4
<b>Gesamtausgaben</b>			2.432.222,5	2.472.031,6	A B C	2.422.441,1 2.299.856,4 2.298.317,1
<b>Abschluss</b>						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			180,0	180,0	A B C	120,0 181,5 637,1
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			80,0	80,0	A B C	200,0 101,9 142,8
<b>Gesamteinnahmen</b>			260,0	260,0	A B C	320,0 283,4 779,9
Personalausgaben			2.422.647,3	2.462.408,9	A B C	2.363.730,8 2.251.477,5 2.252.252,5
Sächliche Verwaltungsausgaben			9.218,2	9.265,7	A B C	9.416,7 7.928,1 7.937,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			357,0	357,0	A B C	49.293,6 40.450,8 38.127,5
<b>Gesamtausgaben</b>			2.432.222,5	2.472.031,6	A B C	2.422.441,1 2.299.856,4 2.298.317,1
<b>Zuschuss</b>			2.431.962,5	2.471.771,6	A B C	2.422.121,1 2.299.573,0 2.297.537,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 12/547 60**

Zur erstmaligen Ausstattung von Schülerfirmen.

**05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 04-4	124	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
119 11-7	124	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Ist-Einnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 527 31.</i>	---	---	A	---
119 49-3	124	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A B C	3,0 3,8 5,6
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
233 01-0	124	Sonstige Erstattungen von kommunalen Gebietskörperschaften	350,0	350,0	A B C	350,0 293,3 361,9
236 12-4	124	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	100,0	100,0	A B C	250,0 42,4 81,1
281 12-8	124	Erstattungen des Integrationsamtes <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 546 49.</i>	---	---	A B C	---
282 01-0	124	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 04.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			453,0	453,0	A B C	603,0 385,3 465,3
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-1	124	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan. Ausgaben für nach Art. 33 Abs. 2 an private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordnete Lehrkräfte sind bei Kap. 05 03 Tit. 422 05 oder Tit. 422 06 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	260.391,3	264.779,3	A B C	424.623,6 240.815,7 326.078,0
422 26-2	124	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerke zu Tit. 428 20 und 428 14.</i>	12.841,7	14.094,5	A B C	13.216,6 11.082,7 11.188,4
422 31-5	124	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	596,0	606,1	A B C	1.238,1 566,6 874,3



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 13**

Die Förderschulen umfassen Grund- und Mittelschulen (Förderzentren) und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung sowie Schulen anderer Schularten, die überwiegend der Unterrichtung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf dienen. Die Schulen für Kranke bilden eine eigene Schulart.

	Zahl der öffentlichen Förderschulen und Schulen für Kranke (ohne Landesschule)	Zahl der Klassen	Zahl der Schüler/innen
Schuljahr 2014/2015	171	2.665	30.955
Schuljahr 2015/2016	170	2.654	30.752

Die Mobilien Sonderpädagogischen Dienste der Förderschulen unterstützen Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinbildenden Schulen.

Außerdem werden im Rahmen der Mobilien Sonderpädagogischen Hilfe (Art. 22 Abs. 2 BayEUG) Kinder im Kindergarten, in der Familie und im Rahmen der Frühförderung sowie Kinder in Schulvorbereitenden Einrichtungen (Art. 22 Abs. 1 BayEUG) gefördert.

Kap. 05 13 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die öffentlichen Förderschulen einschließlich der Schulvorbereitenden Einrichtungen sowie der Schulen für Kranke.

Die staatlichen Leistungen für private Förderschulen und Schulen für Kranke sind bei Kap. 05 03 TG 64 - 71 und TG 90 - 93 veranschlagt.

**Zu 05 13/233 01**

Erstattungen des Bezirks Mittelfranken im Zusammenhang mit dem Betrieb eines Staatlichen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt Hören in Nürnberg.

**Zu 05 13/236 12**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 150,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtliche Einnahmenentwicklung.

**Zu 05 13/282 01**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 13/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 13/422 26**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2017 gegenüber 2016:

Weniger 374,9 Tsd. € wegen des Rückgangs der Zahl der Studienreferendare.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.252,8 Tsd. € wegen des Anstiegs der Zahl der Studienreferendare.

## 05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
422 41-3	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und bei Tit. 428 02 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 sind gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
					B	17,7
					C	23,8
422 43-1	124	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel der HGr. 4.</i>	---	---	A	---
					B	36,6
					C	58,0
427 11-4	124	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01, Tit. 428 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Tit. 427 11 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	6,0
					C	4,0
427 15-0	124	Ausgaben für Ganztagsangebote <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69.</i>	---	---	A	---
					B	130,8
					C	95,0
427 22-1	124	Vergütungen für Lehrer kirchlicher Genossenschaften <i>Vgl. allgemeinen Vermerk Nr. 2 zu Tit. 422 01 im Stellenplan.</i>	---	---	A	---
427 41-8	124	Praktikantenvergütungen	650,0	650,0	A	660,9
					B	522,9
					C	566,7
428 01-5	124	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan. Ausgaben für nach Art. 33 Abs. 2 an private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordnete Arbeitnehmer sind bei Kap. 05 03 Tit. 428 05 oder Tit. 428 06 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	35.281,3	35.877,4	A	43.150,4
					B	33.431,1
					C	37.849,7
428 02-4	124	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis <i>Ausgaben für nach Art. 33 Abs. 2 an private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordnete Arbeitnehmer sind bei Kap. 05 03 Tit. 428 05 oder Tit. 428 06 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	4.996,5	5.139,6	A	12.194,1
					B	4.537,7
					C	7.885,1
428 10-4	124	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Pflegekräfte) <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 05 03 Tit. 684 65. Ausgaben für nach Art. 33 Abs. 2 an private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordnete Arbeitnehmer sind bei Kap. 05 03 Tit. 428 05 oder Tit. 428 06 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	1.651,5	1.840,5	A	1.553,3
					B	1.351,1
					C	1.346,7
428 11-3	124	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehr- und Pflegekräfte)	1.644,6	1.669,3	A	1.600,1
					B	1.518,7
					C	1.465,9
428 13-1	124	Entgelte der Arbeitnehmer (Heilpädagogische Unterrichtshilfen) <i>Die Mittel dürfen aus dem Stellengehalt freier verfügbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden, soweit die Stellen zur Deckung der Ausgaben für die Beschäftigung von bis zu 40 heilpädagogischen Unterrichtshilfen benötigt werden. Ausgaben für nach Art. 33 Abs. 2 an private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke zugeordnete Arbeitnehmer sind bei Kap. 05 03 Tit. 428 05 oder Tit. 428 06 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	1.149,8	1.167,1	A	1.118,7
					B	2.531,2
					C	2.535,7

## Erläuterungen

**Zu 05 13/422 41**

Ausgaben für den Pflichtunterricht.

**Zu 05 13/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 13/427 15**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 04 Tit. 429 69 veranschlagt.

**Zu 05 13/427 41**

Praktikanten der Fachakademie für Sozialpädagogik können ihre Praktika auch an Schulvorbereitenden Einrichtungen ableisten (vgl. LT-Beschluss vom 19. März 1996 Drs. Nr. 13/4356).

**Zu 05 13/428 01 und 428 02**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 13/428 10**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfen bei den Pflegekräften.

2017 gegenüber 2016:

43,2 Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
55,0 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von Tit. 428 14,
98,2 Tsd. €	mehr.

2018 gegenüber 2017:

24,0 Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
165,0 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von Tit. 428 14,
189,0 Tsd. €	mehr.

**Zu 05 13/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfen beim Verwaltungspersonal bei den Schulleitungen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 44,5 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 24,7 Tsd. € infolge allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 13/428 13**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 31,1 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 17,3 Tsd. € infolge allgemeiner Tariferhöhungen.

**05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
428 14-0	124	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 02 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26. Kap. 05 13 Tit. 428 14 und Kap. 05 14 Tit. 428 14 gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11 und Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69. Die Mittel dürfen im Umfang von bis zu 1.000,0 Tsd. € (20 Lehrerkapazitäten) zu Lasten von Kap. 05 12, 05 15, 05 17, 05 18 und 05 19 jeweils Tit. 428 14 verstärkt werden, wenn Schüler aus diesen Schularten an Schulen für Kranke unterrichtet werden.</i>	8.877,8	7.588,4	A B C	8.326,3 16.950,1 20.032,3
428 20-2	124	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 428 20.</i>	---	---	A B C	--- 90,8 56,8
428 41-7	124	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	---	---	A B C	--- 5,2 3,6
453 01-3	124	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A B C	--- 87,8 88,2
459 01-7	124	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	82,0	82,0	A B C	82,0 64,8 54,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
525 02-6	124	Ausbildung der Studienreferendare <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 12 Tit. 525 02.</i>	550,0	550,0	A B C	578,6 495,4 496,0
527 01-5	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Aus den Mitteln dürfen auch Reisekosten für Lehrer kirchlicher Genossenschaften bestritten werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04. Tit. 527 01 und Tit. 527 02 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	576,8	576,8	A B C	576,8 532,9 529,5
527 02-4	124	Reisekostenvergütungen für mobile Hilfen und mobile Dienste <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 527 01.</i>	489,5	489,5	A B C	489,5 469,9 484,7
527 31-9	124	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	196,6	196,6	A B C	196,6 160,0 146,8
546 49-6	124	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Aus den Mitteln dürfen in besonderen Härtefällen freiwillige Beihilfen für die im jeweiligen Haushaltsjahr anfallende Beförderung von Schülern gewährt werden. Der Ansatz ist verstärkungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 684 70. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 281 12.</i>	105,5	105,5	A B C	105,5 121,0 73,2
547 01-1	124	Allgemeine Sachbedürfnisse für die Seminare und Beratungsdienste <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 547 02.</i>	30,6	30,6	A B C	30,6 30,6 29,2

## Erläuterungen

**Zu 05 13/428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

2017 gegenüber 2016:

231,6 Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
374,9 Tsd. €	mehr zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch den Unterricht von Studienreferendaren,
55,0 Tsd. €	weniger wegen Umschichtung nach Tit. 428 10,
<u>551,5 Tsd. €</u>	mehr.

2018 gegenüber 2017:

128,4 Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
1.252,8 Tsd. €	weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch den Unterricht von Studienreferendaren,
165,0 Tsd. €	weniger wegen Umschichtung nach Tit. 428 10,
<u>1.289,4 Tsd. €</u>	weniger.

**Zu 05 13/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 13/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Qualifikationsprüfung der Lehrkräfte für Sonderpädagogik und der Fachlehrer sowie Ausgaben im Zusammenhang von Prüfungen von Schülern und externen Teilnehmern an Förderschulen.

**Zu 05 13/525 02**

Ausgaben (insbesondere Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Ausbildung der Studienreferendare.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 28,6 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 13/527 01**

	2017	2018
	Tsd. €	Tsd. €
1. Dienstantritts- und Versetzungsreisen einschl. Reisen der Lehrer der mobilen Reserve	5,5	5,5
2. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	162,9	162,9
3. Reisen von Seminarleitern und Fachberatern	109,2	109,2
4. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	54,6	54,6
5. Reisen im Rahmen der Externen Evaluation	53,6	53,6
6. Sonstige Reisen	191,0	191,0
Zusammen	<u>576,8</u>	<u>576,8</u>

**Zu 05 13/527 02**

Reisen für Mobile Hilfen und Dienste nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 BayEUG.

**Zu 05 13/527 31**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

**Zu 05 13/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Aufwendungen für Gebärdensprachdolmetscher, behindertengerechte Arbeitsplatzausstattung nach den Teilhaberichtlinien, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben, insbesondere Kostenerstattung ärztlicher Gutachten bei der Beurteilung der Dienstfähigkeit von Lehrkräften und notwendige Schutzimpfungen des Lehrpersonals.

**Zu 05 13/547 01**

Sachausgaben der Leiter eines Seminars für Studienreferendare.

**05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
547 02-0	124	Multimedia für Förderschulen und für Schulen für Kranke im Sinne von multimedialer Kommunikation und Kooperation: "Sonderpädagogische Hilfsmittel und Techniken" <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	65,9	65,9	A	65,9
547 04-8	124	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
632 01-7	124	Sonstige Zuweisungen an Länder <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	23,3
					C	52,1
632 02-6	124	Erstattung von Dienstbezügen <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
633 01-6	124	Erstattungen an Gemeinden für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	59,1
					C	60,1
633 02-5	124	Erstattungen an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehr-, Pflege- und Verwaltungspersonal für allgemein bildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 01 verstärkt werden. Tit. 633 02 und Tit. 633 03 sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu Kap. 05 03 Tit. 684 65.</i>	6.782,0	6.882,0	A	6.021,0
					B	6.463,5
					C	6.261,4
633 03-4	127	Erstattungen an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehr-, Pflege- und Verwaltungspersonal für berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung <i>Vgl. Vermerke zu Tit. 633 02.</i>	3.750,0	3.800,0	A	3.700,0
					B	3.582,5
					C	3.584,6
<b>Titelgruppen</b>						
<b>51 Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Förderschulen</b>						
525 51-6	124	Fortbildung	***	***	A	---
					B	0,2
					C	0,5
547 51-0	124	Nichtaufteilbare Sachausgaben	***	***	A	---
684 51-3	124	Zuschüsse an private Träger	***	***	A	155,1
					B	108,5
					C	112,4
685 51-2	124	Zuschüsse an öffentliche Träger	***	***	A	---
					B	5,3
					C	8,7
686 51-1	124	Zuschüsse an private Träger von Mittagsbetreuungsgruppen an Förderschulen zur zeitlichen Verlängerung und qualitativen Verbesserung des Angebots	***	***	A	2.376,7
					B	1.003,2
					C	1.016,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 13/547 04**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**Zu 05 13/633 02**

Kostenerstattungen aufgrund von Vereinbarungen mit Bezirken für die Bereitstellung von Personal an bezirklichen allgemeinbildenden Schulen zur sonderpädagogischen Förderung (einschließlich Personal- und Sachaufwand für Mobile Sonderpädagogische Dienste und Hilfen nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 BayEUG).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 761,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 13/633 03**

Kostenerstattung aufgrund von Vereinbarungen mit Bezirken für die Bereitstellung von Personal an bezirklichen beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung (einschließlich Personal- und Sachaufwand für Mobile Sonderpädagogische Dienste und Hilfen nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 3 BayEUG).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 50,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 50,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 13/684 51, 685 51, 686 51 und 687 51**

Umsetzung der Mittel nach Kap. 05 04 Tit. 684 68 und Tit. 685 68.

**05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
687 51-0	124	Zuschüsse an öffentliche Träger von Mittagsbetreuungsgruppen an Förderschulen zur zeitlichen Verlängerung und qualitativen Verbesserung des Angebots	***	***	A B C	--- 86,2 106,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	2.531,8 1.203,4 1.244,1
<b>55 Weiterentwicklung der schulischen Praxis im Förderschulbereich</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Mit diesen Mitteln dürfen auch private Förderschulen gefördert werden.</i>						
429 55-9	124	Entgelte Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 330,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 330,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	1.039,3	1.039,3	A B C	989,9 191,3 192,3
527 55-0	124	Reisekosten des staatlichen Lehrpersonals	---	---	A B C	--- 0,2 1,5
547 55-6	124	Sachausgaben für Schülerfirmen	---	---	A	---
633 55-1	124	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
671 55-4	124	Erstattungen von Personalkosten an Sonstige	85,0	85,0	A B C	85,0 719,0 622,4
<b>Summe der Titelgruppe</b>			1.124,3	1.124,3	A B C	1.074,9 910,5 816,2
<b>71 Integration durch Kooperation</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Mit diesen Mitteln dürfen auch private Schulen gefördert werden.</i>						
429 71-9	124	Entgelte	182,0	182,0	A B C	182,0 101,8 92,9
525 71-2	124	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen	43,2	43,2	A B C	43,2 26,3 16,3
527 71-0	124	Reisekostenvergütungen	24,0	24,0	A B C	24,0 1,0 0,2
547 71-6	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	105,5	105,5	A B C	105,5 156,8 126,6
633 71-1	124	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
684 71-9	124	Zuschüsse an Sonstige (ohne öffentliche Einrichtungen)	42,0	42,0	A B C	42,0 93,4 92,6



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 13/55**

Ausgaben für die Weiterentwicklung der schulischen Praxis im Förderschulbereich (Berufs- und Lebensorientierung an Förderzentren), Ausgaben für die durch die Bundesagentur für Arbeit (Regionaldirektion Bayern) kofinanzierten Maßnahmen der Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM) nach § 48 SGB III im Förderschwerpunkt Lernen und Ausgaben zur Förderung des Übergangs von der Förderschule (Förderschwerpunkt geistige Entwicklung) auf den ersten Arbeitsmarkt (BOM im Rahmen der Gesamtmaßnahme "Übergang Förderschule-Beruf").

**Zu 05 13/429 55**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 49,4 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 13/71**

Ausgaben für die Integration behinderter Schüler gemäß Landtagsbeschluss vom 3. Dezember 1992, Drs. 12/9192.

**05 13 Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
685 71-8	124	Zuschüsse an Sonstige (öffentliche Einrichtungen)	42,0	42,0	A B C	42,0 1,6 11,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	438,7	438,7	A B C	438,7 380,8 339,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	342.272,4	347.754,1	A B C	523.574,0 328.180,3 424.324,1
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3,0	3,0	A B C	3,0 3,8 5,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	450,0	450,0	A B C	600,0 381,6 459,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	453,0	453,0	A B C	603,0 385,3 465,3
		Personalausgaben	329.383,8	334.715,5	A B C	508.936,0 314.040,5 410.491,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.187,6	2.187,6	A B C	2.216,2 1.994,2 1.904,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	10.701,0	10.851,0	A B C	12.421,8 12.145,6 11.927,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	342.272,4	347.754,1	A B C	523.574,0 328.180,3 424.324,1
		<b>Zuschuss</b>	341.819,4	347.301,1	A B C	522.971,0 327.794,9 423.858,8



**05 14 Landesschule für Körperbehinderte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 01-5	124	Benutzungsentgelte <i>Die Zuschüsse nach Art. 25 Abs. 3 dürfen vorweg von den Einnahmen abgezogen werden.</i>	2.800,0	2.800,0	A	3.000,0
					B	2.662,2
					C	2.752,1
119 49-1	124	Vermischte Einnahmen	---	---	A	1,0
					B	0,0
					C	0,2
124 01-0	124	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Auf die Einnahmen aus der Vermietung/Verpachtung des Anwesens Schönau am Königssee (Schullandheim der ehemaligen Landesschule für Gehörlose) kann bei überwiegender Nutzung für Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen im Bereich Hören verzichtet werden.</i>	38,0	38,0	A	40,0
					B	37,3
					C	43,5
125 02-8	124	Erlöse aus dem Verkauf von Waren der Lehrmittelwerkstätte der Medienabteilung für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 01.</i>	---	---	A	---
					B	4,3
					C	0,8
125 03-7	124	Verpflegungsgelder <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	70,0	70,0	A	50,0
					B	74,5
					C	70,4
125 04-6	124	Erlöse aus der Übertragung von Lernmitteln für Blinde und Sehbehinderte durch die Medienabteilung für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 02.</i>	---	---	A	---
					B	11,6
					C	11,3
162 01-3	124	Zinsen aus Erbschaften und Spenden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 und zu Kap. 13 06 Tit. 162 46.</i>	---	---	A	---
					B	3,7
					C	3,4
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
235 12-3	124	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-2	124	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	80,3
					C	107,6
281 11-7	124	Sonstige Erstattungen	---	---	A	---
281 12-6	124	Erstattungen des Integrationsamtes <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 429 02.</i>	---	---	A	---
					B	51,7
					C	39,2
281 13-5	124	Erstattungen des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 429 01.</i>	---	---	A	---

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 14**

Für die Landesschulen trägt der Staat den Aufwand in voller Höhe (Art. 11).

Als einzige Landesschule besteht die Landesschule für Körperbehinderte fort. Sie umfasst folgende Bereiche: Schulvorbereitende Einrichtung, Grund- und Mittelschule, Wirtschaftsschule, Kaufmännische Berufsfachschule, Berufsvorbereitungsjahr, Tagesstätte, Internat sowie die angegliederte Bayerische Medienabteilung für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen (Mediablis).

Ferner werden Stiftungen der Landesschulen zur Förderung Behinderter, vor allem im nachschulischen Bereich, verwaltet.

Zahl der Schülerinnen und Schüler an der Landesschule für Körperbehinderte am 1. Februar 2016:

349 Schüler/innen, davon besuchen 98 Schüler/innen das Internat bzw. die Heilpädagogische Tagesstätte.

Der Schul- und Heimbetrieb an der Landesschule für Blinde wurde mit dem Ende des Schuljahres 2000/2001 eingestellt. Der Landesschule für Körperbehinderte wurden die noch verbliebenen Aufgaben (Personalverwaltung, Verwaltung der Schulakten, Grundbesitzverwaltung, Stiftungsverwaltung sowie Medienabteilung für Text- und Buchübertragungen, Lehr- und Lernmittelbau sowie -verleih) übertragen und die Bayerische Medienabteilung für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen (Mediablis) angegliedert.

Der Betrieb der Realschule der Landesschule für Gehörlose wurde zum Ende des Schuljahres 2005/2006 eingestellt; die Realschule wurde mit der privaten Samuel-Heinicke-Realschule der SchulCentrum Augustinum gGmbH zu einer privaten Realschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören, in Trägerschaft der SchulCentrum Augustinum gGmbH zusammengeführt.

Der Betrieb des Internats der Landesschule für Gehörlose wurde zum Ende des Schuljahres 2007/08 eingestellt. Der Betrieb der Grund- und Hauptschule der Landesschule für Gehörlose mit Schulvorbereitender Einrichtung, Pädagogisch-Audiologischer Beratungsstelle und Frühförderung endete am 23.12.2011 infolge der Angliederung an das Förderzentrum Förderschwerpunkt Hören des Bezirks Oberbayern in München-Johanneskirchen. Gleichzeitig endete auch der Betrieb der Heilpädagogischen Tagesstätte der Landesschule für Gehörlose. Die noch verbliebenen Aufgaben werden von der Landesschule für Körperbehinderte wahrgenommen.

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 14 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 14/111 01**

Einnahmen aus der Inanspruchnahme des Internats und der Heilpädagogischen Tagesstätte der Landesschule für Körperbehinderte.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 05 14/125 03**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 20,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 05 14/162 01**

Zinsen aus Erbschaften und Spenden, die den Landesschulen zugefallen sind.

**Zu 05 14/281 12**

Leistungen des Integrationsamts zur Arbeitsassistenz (Beschäftigung von Vorlesekräften) für die blinden und sehbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Landesschule für Körperbehinderte - Bayerische Medienabteilung für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen (Mediablis).

**05 14 Landesschule für Körperbehinderte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
282 01-8	124	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	139,1
					C	114,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	3.008,0	3.008,0	A	3.191,0
					B	3.064,9
					C	3.142,9
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-9	124	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	3.559,9	3.620,1	A	4.774,5
					B	3.383,9
					C	4.011,9
422 31-3	124	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-1	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
					B	5,9
					C	0,5
427 11-2	124	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 01 verstärkt werden. Tit. 427 11 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
427 41-6	124	Praktikantenvergütungen <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden.</i>	17,2	17,4	A	16,7
					B	158,7
					C	158,8
428 01-3	124	Entgelte der Arbeitnehmer	6.936,8	7.052,9	A	6.250,6
					B	5.603,6
					C	4.952,5
428 11-1	124	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	---	---	A	---
428 12-0	124	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
428 14-8	124	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11.</i>	22,1	22,4	A	21,5
					B	86,8
					C	12,7
428 41-5	124	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 01-2	124	Ausgaben für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 13.</i>	---	---	A	---
429 02-1	124	Ausgaben für Arbeitsassistenten <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf in Höhe von bis zu 50,0 Tsd. € zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 12.</i>	---	---	A	---
					B	61,3
					C	48,0
453 01-1	124	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 14/282 01**

Spenden.

**Zu 05 14/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 14/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte, sonstiges pädagogisches Personal und Personal für die ärztliche Versorgung (Schul- und Hausärzte) - (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 14/428 01, 428 11 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 14/428 14**

Entgelte der Arbeitnehmer (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte, sonstiges pädagogisches Personal und Personal für die ärztliche Versorgung (Schul- und Hausärzte).

**Zu 05 14/429 02**

Personalausgaben der zur Arbeitsassistenz für die blinden und sehbehinderten Mitarbeiter an der Landesschule für Körperbehinderte - Bayerische Medienabteilung für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen (Mediabliss) beschäftigten Kräfte.

**Zu 05 14/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 14 Landesschule für Körperbehinderte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-1	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	42,9	43,0	A B C	29,2 38,4 46,9
511 20-8	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	3,3	3,3	A B C	4,8 2,7 5,8
514 01-8	124	Haltung von Dienstfahrzeugen	6,6	6,6	A B C	3,6 5,9 0,4
517 01-5	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	491,0	491,0	A B C	520,0 482,8 612,5
517 05-1	124	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	317,5	317,5	A B C	352,0 307,9 315,6
518 01-4	124	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-2	124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	21,0	21,0	A B C	17,3 19,8 19,2
519 01-3	124	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 1.496,0 1.040,2
525 01-5	124	Lehr- und Lernmittel sowie sonstiges Unterrichtsmaterial <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 125 02.</i>	37,5	37,5	A B C	31,6 36,3 26,9
525 02-4	124	Lernmittel für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit und Seheinschränkungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 125 04.</i>	26,0	26,0	A B C	19,2 24,2 13,5
525 04-2	124	Lernmittel	---	---	A	---
527 01-3	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2,0	2,0	A B C	3,4 1,8 1,8
527 31-7	124	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1,5	1,5	A	3,4
532 11-4	124	Uzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 01-5	124	Kosten der Schülerbeförderung <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 03 Tit. 684 70.</i>	1.450,0	1.450,0	A B C	1.550,0 1.259,1 1.271,7
546 49-4	124	Vermischte Verwaltungsausgaben	11,5	11,5	A B C	6,2 10,2 12,8
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-1	124	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
811 01-8	124	Erwerb von Dienstfahrzeugen	18,0	---	A	40,0



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 14/511 01**

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 13,7 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 14/514 01**

Ausgaben für Kraftfahrzeuge der Landesschule für Körperbehinderte.  
Bestand an Dienstfahrzeugen zum 01.02.2016: 1 Traktor

**Zu 05 14/517 01**

Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 29,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 14/517 05**

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 34,5 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 14/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 14/525 01**

Veranschlagt sind: Ausgaben für Lehr- und Lernmittel, auch für spezielle Lern- und Textprogramme als Hilfsmittel für behinderte Schüler im Unterricht, Ausgaben im Zusammenhang mit ELECOK (Elektronische Hilfen und Computer für Körperbehinderte), Unterhalt und Instandsetzung technischer Unterrichtsmittel, Material für den Arbeitsunterricht und die Schülerlesebücherei sowie Material für die Lehrmittelwerkstätte der Medienabteilung.

**Zu 05 14/525 02**

Veranschlagt sind die Ausgaben (Material-, Kopier-, Beratungskosten etc.) von Mediablis, die im Zusammenhang mit der Versorgung blinder und sehbehinderter Schülerinnen und Schüler mit Unterrichtswerken stehen (Buchübertragungen, Bearbeitung und Weitergabe von Dateien etc.).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 6,8 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf, der insbesondere auch durch die inklusive Beschulung zunimmt.

**Zu 05 14/527 31**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

**Zu 05 14/533 01**

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 14/546 49**

Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Aufwendungen für Gebärdendolmetscher, Auslagen für Vorstellungsreisen, Aufwand für Hepatitisimpfungen des Pflege- und Lehrpersonals, amtsärztliche Untersuchungen zur Überprüfung der Dienstfähigkeit und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 14/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 14/811 01**

Für die voraussichtlich notwendige Beschaffung von Zubehör für den neuen Traktor bei der Landesschule für Körperbehinderte (Schneeräumschaufel, Sand- und Salzstreuer, Rasenmäher, Kehrmaschine).

2017 gegenüber 2016:

Weniger 22,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 18,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**05 14 Landesschule für Körperbehinderte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
812 01-7	124	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der Schulen und Heime	90,0	90,0	A B C	50,0 99,8 73,6
<b>Titelgruppen</b>						
<b>73 Betrieb der Schülerheime</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 125 03.</i>						
429 73-5	124	Nichtaufteilbare Personalausgaben	7,0	7,0	A B C	6,0 7,0 0,7
511 73-4	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	22,5	22,5	A B C	14,4 22,8 19,9
514 73-1	124	Verbrauchsmittel <i>Hiervon dürfen Ausgaben bis zu 2.500 € an vollbeschäftigte Vorpraktikanten in Form kostenloser Mahlzeiten geleistet werden.</i>	164,5	164,5	A B C	162,4 164,4 159,0
518 73-7	124	Mieten und Pachten	---	---	A	---
547 73-2	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	6,0	6,0	A B C	12,5 5,9 2,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			200,0	200,0	A B C	195,3 200,0 182,4
<b>75 Ausgaben aus sonstigen Zuschüssen</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Ist-Einnahmen bei Tit. 162 01 und erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 01.</i>						
429 75-3	124	Entgelte	4,0	4,0	A	4,0
547 75-0	124	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	90,0	90,0	A B C	90,0 266,0 355,0
812 75-8	124	Erwerb von Einrichtungsgegenständen und Geräten	6,0	6,0	A	6,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			100,0	100,0	A B C	100,0 266,0 355,0
<b>76 Ausgaben für Aufgaben der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
511 76-1	124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	1,0	1,0	A	1,0
527 76-3	124	Reisekosten	17,5	17,5	A B C	12,5 17,6 12,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 14/812 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 40,0 Tsd. € für die dringend notwendige Erneuerung und Ergänzung des zum Teil über 20 Jahre alten Mobiliars in Tagesstätte und Internat sowie für die Beschaffung/Erneuerung notwendiger technischer Geräte für Schule und Heimbereich.

**Zu 05 14/73**

Nachdem die Schülerinnen und Schüler der Landesschule für Körperbehinderte zum Teil aus ganz Südbayern stammen, betreibt die Landesschule für Körperbehinderte ein an die Schule angegliedertes Internat sowie eine Heilpädagogische Tagesstätte. Die Heimaufenthalte schließen volle Verpflegung und behindertenspezifische Betreuung und Therapie mit ein und sind entgeltpflichtig (siehe Einnahmen bei Tit. 111 01).

**Zu 05 14/75**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden nach dem voraussichtlichen Anfall entsprechend den zu erwartenden Einnahmen bei Tit. 282 01.

**Zu 05 14/76**

Ausgaben für die bei der Landesschule für Körperbehinderte eingerichteten Mobilen Sonderpädagogischen Dienste (Maßnahmen im Rahmen der Integration von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Regelschule, der mobilen sonderpädagogischen Hilfe im Kindergarten und der interdisziplinären Frühförderung). Aufgrund der Zielsetzungen des BayEUG im Hinblick auf kooperative Maßnahmen, sollen die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste weiter ausgebaut werden, insbesondere im Zusammenhang mit Kooperationsklassen, deren Zahl in enger Zusammenarbeit mit den Grund- und Mittelschulen erhöht werden soll.

**05 14 Landesschule für Körperbehinderte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
547 76-9	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	3,0	3,0	A B C	1,0 2,9 2,5
811 76-8	124	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 76-7	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1,5	1,5	A B C	2,9 1,6 0,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>			23,0	23,0	A B C	17,4 22,1 15,1
<b>Gesamtausgaben</b>			13.377,8	13.536,7	A B C	14.006,7 13.572,8 13.177,6
<b>Abschluss</b>						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			2.908,0	2.908,0	A B C	3.091,0 2.793,7 2.881,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			100,0	100,0	A B C	100,0 271,2 261,2
<b>Gesamteinnahmen</b>			3.008,0	3.008,0	A B C	3.191,0 3.064,9 3.142,9
Personalausgaben			10.547,0	10.723,8	A B C	11.073,3 9.307,2 9.185,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			2.715,3	2.715,4	A B C	2.834,5 4.164,3 3.918,5
Sonstige Sachinvestitionen			115,5	97,5	A B C	98,9 101,4 74,1
<b>Gesamtausgaben</b>			13.377,8	13.536,7	A B C	14.006,7 13.572,8 13.177,6
<b>Zuschuss</b>			10.369,8	10.528,7	A B C	10.815,7 10.508,0 10.034,8



**05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 04-9	127	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
111 21-8	127	Prüfungsgebühren <i>Die Ist-Einnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 459 01.</i>	---	---	A	---
					B	92,7
					C	99,5
119 11-2	127	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Ist-Einnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 527 31.</i>	---	---	A	---
					C	1,8
119 49-8	127	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					C	41,0
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
233 02-4	127	Erstattungen von Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehramtsanwärtern	---	---	A	---
235 12-0	127	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-9	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	22,7
					C	93,6
281 11-4	127	Erstattungen von Sonstigen für die Bereitstellung von Lehrkräften	---	---	A	---
281 12-3	127	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 546 49.</i>	---	---	A	---
282 01-5	127	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 03.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	-	A	-
					B	115,4
					C	236,0
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-6	127	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	395.123,1	401.388,1	A	364.988,2
					B	331.734,4
					C	324.292,6
422 26-7	127	Anwärterbezüge für Studienreferendare an beruflichen Schulen und Fachlehreranwärter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan. Vgl. Vermerke zu Tit. 428 20 und 428 14.</i>	21.124,3	22.833,6	A	21.003,4
					B	17.280,9
					C	15.397,6
422 31-0	127	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	233,7	237,6	A	748,8
					B	222,1
					C	288,5

**Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen****Erläuterungen****Vorbemerkung zu Kapitel 05 15**

1. Im Kapitel sind zusammengefasst die staatlichen Berufsschulen, die den Berufsschulen angegliederten staatlichen Berufsfachschulen und Fachschulen, die staatlichen Wirtschaftsschulen, die Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau in Landshut, die Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik in Kulmbach sowie das staatliche Studienseminar für berufliche Schulen.
2. Nach Art. 6 i. V. m. Art. 2 trägt der Staat den Personalaufwand. Den übrigen Aufwand (Schulaufwand) trägt eine kommunale Körperschaft (Art. 8 i. V. m. Art. 3).
3. Die Berufsfachschulen und Fachschulen besonderer Art, für die der Staat zum Teil den Schulaufwand trägt, und die Berufsober- schule Miesbach, die Teil des Staatlichen Berufsbildungszentrums für Hauswirtschaft in Miesbach ist, sind bei Kap. 05 16 veranschlagt.
4. Die staatlichen Leistungen für die nichtstaatlichen beruflichen Schulen sind bei Kap. 05 03 (Tit. 633 01, 633 03, 637 01, 684 03, 684 04, 684 07, 893 04 und TG 73 bis 79) veranschlagt.

Zahl der staatlichen Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr:

Schulart/Schule	Schulen 2014/2015	Schulen 2015/2016	Klassen 2014/2015	Klassen 2015/2016	Schüler 2014/2015	Schüler 2015/2016
Berufsschulen	119	119	7.879	7.959	174.473	176.982
hiervon						
- BGJ-Vollzeit und Berufsvorbereitungsjahr	-	-	246	207	4.448	4.437
Berufsfachschulen	137	134	433	428	9.239	9.089
Wirtschaftsschulen	32	32	324	312	7.440	6.988
Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau in Landshut	1	1	5	6	132	121
Fachschulen	46	46	115	116	2.106	2.044
Zusammen	335	332	9.002	9.028	197.838	199.661

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 15 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 15/111 21**

Einnahmen aus der Erhebung von Gebühren für die Zertifikatsprüfung "Englisch" an Berufsschulen.

**Zu 05 15/281 12**

Kostenbeteiligungen des Integrationsamtes bei Leistungen nach den Teilhaberichtlinien.

**Zu 05 15/282 01**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 15/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 15/422 26**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 120,9 Tsd. €.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.709,3 Tsd. € wegen Tarifsteigerungen und des Anstiegs der Zahl der Studienreferendare.

## 05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
422 41-8	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
					B	784,8
					C	682,6
422 43-6	127	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Titeln der HG. 4.</i>	---	---	A	---
					B	119,1
					C	93,9
427 11-9	127	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 427 11, Tit. 427 21 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	239,3
					C	219,6
427 15-5	127	Ausgaben für Ganztagsangebote <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69.</i>	---	---	A	---
					B	27,5
					C	30,1
427 16-4	154	Vergütungen für Seminarbildung	4,0	4,0	A	4,0
427 21-7	127	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11.</i>	6.593,1	6.692,0	A	6.438,3
					B	13.667,4
					C	14.241,0
427 41-3	127	Sozialversicherungsbeiträge für Lehramtspraktikanten	---	---	A	---
428 01-0	127	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan.</i>	16.165,1	16.438,7	A	15.818,7
					B	15.343,0
					C	15.256,5
428 02-9	127	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis	21.939,8	22.311,1	A	20.309,5
					B	20.824,0
					C	19.460,0
428 11-8	127	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	1.303,4	2.980,5	A	460,6
					B	73,0
					C	203,6
428 12-7	127	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					B	0,0
428 14-5	127	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerke im Stellenplan und bei Tit. 427 11. Vgl. Vermerk zu Kap. 05 04 Tit. 429 69. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26. Für jede am Modell „freiwilliges Hinausschieben des Ruhestands“ teilnehmende Vollzeitlehrkraft darf Tit. 428 14 zu Lasten Kap. 05 02 Tit. 432 61 mit 1.500 € (2017) bzw. 1.525 € (2018) je Monat verstärkt werden. Die Zahl der teilnehmenden Vollzeitlehrkräfte darf dabei die Zahl 30 nicht überschreiten. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 428 14.</i>	32.954,8	33.196,1	A	22.743,0
					B	33.815,3
					C	31.471,3
428 20-7	127	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 428 20. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26.</i>	---	---	A	---
					B	26,2
428 41-2	127	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	57,5	57,5	A	57,5
					B	26,0
					C	25,8



---

**Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**


---

**Erläuterungen**


---

**Zu 05 15/422 41 und 428 41**

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

**Zu 05 15/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 15/427 15**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 04 Tit. 429 69 veranschlagt.

**Zu 05 15/427 21**

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern bzw. den Erzdiözesen München und Freising sowie Bamberg und den Diözesen Passau, Regensburg, Augsburg, Eichstätt und Würzburg.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 154,8 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 98,9 Tsd. € wegen allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 15/428 01, 428 02 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 15/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristet beschäftigtes Verwaltungspersonal bei den Schulleitungen.

2017 gegenüber 2016:

830,0 Tsd. € mehr zur Beschäftigung von 50 Vollzeitäquivalenten ab dem Schuljahr 2017/2018,

12,8 Tsd. € mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,

842,8 Tsd. € mehr.

2018 gegenüber 2017:

1.670,0 Tsd. € mehr zur Beschäftigung von 50 Vollzeitäquivalenten ab dem Schuljahr 2017/2018,

7,1 Tsd. € mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,

1.677,1 Tsd. € mehr.

**Zu 05 15/428 14**

2017 gegenüber 2016:

632,7 Tsd. € mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,

8.500,0 Tsd. € mehr zur Fortschreibung des im NHH 2016 zugestandenen Erhöhungsbetrages für 200  
Vollzeitkapazitäten ab dem Schuljahr 2016/2017,

1.200,0 Tsd. € mehr zur Sprachförderung von Schülern der Fachklassen der Berufsschule,

120,9 Tsd. € weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,

10.211,8 Tsd. € mehr.

2018 gegenüber 2017:

350,6 Tsd. € mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,

1.600,0 Tsd. € mehr zur Sprachförderung von Schülern der Fachklassen der Berufsschule,

1.709,3 Tsd. € weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,

241,3 Tsd. € mehr.

**05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015	
1	2	3	4	5	C	Ist 2014	
						Tsd. €	
						6	
453 01-8	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
						B	394,5
						C	361,4
459 01-2	127	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01 und Tit. 111 21.</i>	101,0	101,0	A	101,0	
						B	163,8
						C	182,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 01-2	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3,6	3,6	A	3,6	
						C	7,3
517 05-8	127	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	4,6	4,6	A	4,6	
						B	4,4
						C	5,8
517 31-6	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---	
517 35-2	127	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---	
518 01-1	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	104,7	104,7	A	40,6	
						B	23,0
						C	23,0
518 31-5	127	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---	
519 01-0	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
525 02-1	127	Ausbildung der Lehramtsanwärter	610,0	610,0	A	659,8	
						B	526,3
						C	499,3
527 01-0	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04.</i>	1.215,0	1.215,0	A	1.148,6	
						B	1.027,8
						C	1.059,7
527 31-4	127	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	215,7	215,7	A	215,7	
						B	149,8
						C	142,5
546 49-1	127	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 12.</i>	33,6	33,6	A	33,6	
						B	29,8
						C	23,9
547 01-6	127	Allgemeine Sachbedürfnisse für Seminausbildung	28,9	28,9	A	28,9	
						B	20,8
						C	26,1
547 03-4	127	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---	
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
633 01-1	127	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
						B	98,1
						C	38,4
633 02-0	127	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehrkräften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
						B	651,7
						C	1.285,3

**Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen****Erläuterungen****Zu 05 15/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 15/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit Prüfungen und Lehrproben.

**Zu 05 15/517 01**

Aufwand für das staatliche Studienseminar (Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.).

**Zu 05 15/517 05**

Aufwand für das staatliche Studienseminar:

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	3,7	3,7
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	0,9	0,9
Zusammen	4,6	4,6

**Zu 05 15/518 01**

Mieten für das staatliche Studienseminar.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 64,1 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 15/519 01**

Unterhaltung der Räume des staatlichen Studienseminars. Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 15/525 02**

Ausgaben (insbesondere Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Ausbildung der Studienreferendare.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 49,8 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 15/527 01**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulorten im Unterricht eingesetzt sind (Wanderlehrer)	942,0	942,0
2. Dienstantritts- und Versetzungsreisen	8,0	8,0
3. Reisen von Schulleitern zu Außenstellen	10,0	10,0
4. Reisen anlässlich BGJ-Agrarwirtschaft	5,0	5,0
5. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	25,0	25,0
6. Reisen von Seminarvorständen und Seminarlehrern	25,0	25,0
7. Reisen für externe Evaluation und QmbS	140,0	140,0
8. Sonstige Dienstreisen	60,0	60,0
Zusammen	1.215,0	1.215,0

2017 gegenüber 2016:

Mehr 66,4 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 15/527 31**

Reisekostenvergütungen der Lehrkräfte.

**Zu 05 15/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 15/547 01**

Allgemeine Sachbedürfnisse für die Seminausbildung.

**Zu 05 15/547 03**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**Zu 05 15/633 01**

Erstattung an kommunale Aufwandsträger für die Bereitstellung von Verwaltungspersonal der Schulleitung bei staatlichen Berufsschulen.

**05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	
						Tsd. €
633 03-9	127	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehrkräften in der Lehrerausbildung <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	900,0	900,0	A	625,8
					B	868,9
					C	614,6
633 04-8	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - überbetriebliche Ausbildung im BGJ/K Bautechnik <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
633 05-7	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Umsetzung des Konzepts zur Beschulung von ausbildungsreifen, berufsschulpflichtigen Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz an der Berufsschule (Berufseinstiegsjahr - BEJ)	***	***	A	---
633 06-6	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Umsetzung des Konzepts kooperativer Klassen der Berufsvorbereitung <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 671 03.</i>	---	---	A	---
671 01-4	127	Erstattungen an Sonstige <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	387,8
					C	410,7
671 02-3	127	Erstattungen an Sonstige zur Umsetzung des Konzepts zur Beschulung von ausbildungsreifen, berufsschulpflichtigen Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz an der Berufsschule (Berufseinstiegsjahr - BEJ)	***	***	A	200,0
671 03-2	127	Erstattungen an Sonstige zur Umsetzung des Konzepts kooperativer Klassen zur Berufsvorbereitung <i>Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Tit. 633 06, Kap. 05 16 Tit. 633 06 und Tit. 671 03 sowie Kap. 05 17 Tit. 633 06 und Tit. 671 03.</i>	66.900,0	74.700,0	A	55.412,5
					B	7.431,7
					C	2.175,2
681 01-2	127	Zuschüsse an berufliche Schulen für Austauschmaßnahmen insbesondere nach den Programmen der EU und im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung der Fachoberschule <i>Der Ansatz darf bei Bedarf mit bis zu 50 Tsd. € je Haushaltsjahr aus Tit. 671 03 verstärkt werden. Die Mittel sind übertragbar.</i>	50,0	50,0	A	50,0
					B	75,3
					C	107,8
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
812 35-4	127	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	15,6	---	A	---
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>						
883 01-8	127	Programm zur Verbesserung von automatisierungstechnischen Anlagen im Rahmen von "Industrie 4.0" <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 700,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	
<b>Gesamtausgaben</b>			566.681,5	585.106,3	A	511.096,7
					B	446.036,7
					C	428.626,5

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 15/633 03**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 274,2 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 15/633 04**

Erstattung an die Schulaufwandsträger für den Sachaufwand in Höhe von 50 v. H. der Vergütung durch die Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft (ULAK).

**Zu 05 15/633 06**

Weiterführung und Ausbau der kooperativen Angebote der Berufsvorbereitung für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz und der kooperativen Berufsintegrationsklassen sowie Sprachintensivklassen (v. a. für berufsschulpflichtige Asylbewerber und Flüchtlinge im zweijährigen bayerischen Modell), die auf Grund des großen Zugangs bedarfsbezogen ausgeweitet werden. Über die Kooperationsmittel werden Partner finanziert, die das schulische Angebot ergänzen.

**Zu 05 15/671 01**

Erstattung von Personalkosten an private Schulträger für die Bereitstellung von Lehrpersonal.

**Zu 05 15/671 03**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 11.487,5 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 7.800,0 Tsd. € zur Weiterführung und zum Ausbau der kooperativen Angebote der Berufsvorbereitung für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz und der kooperativen Berufsintegrationsklassen sowie Sprachintensivklassen (v. a. für berufsschulpflichtige Asylbewerber und Flüchtlinge im zweijährigen bayerischen Modell), die auf Grund des großen Zugangs bedarfsbezogen ausgeweitet werden. Über die Kooperationsmittel werden Partner finanziert, die das schulische Angebot ergänzen.

**Zu 05 15/681 01**

Zuschüsse im Bereich der schulischen beruflichen Aus- und Weiterbildung bei Teilnahme an Austauschprogrammen zur Förderung fremdsprachlicher und beruflicher Kenntnisse insbesondere nach dem Aktionsprogramm der EU und im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung der Fachoberschule.

**Zu 05 15/812 35**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 15,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 15,6 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 15/883 01**

Mit diesen Mitteln soll die Beschaffung automatisierungstechnischer Anlagen für Berufsschulen zur Demonstration der Produktionsmöglichkeiten von "Industrie 4.0" gefördert werden.

**05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015	
1	2	3	4	5	C	Ist 2014	
						Tsd. €	6
<b>Abschluss</b>							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-	
					B	92,7	
					C	142,3	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-	
					B	22,7	
					C	93,6	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	-	A	-	
					B	115,4	
					C	236,0	
		Personalausgaben	495.599,8	506.240,2	A	452.673,0	
					B	434.741,3	
					C	422.207,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.216,1	2.216,1	A	2.135,4	
					B	1.781,8	
					C	1.787,6	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	67.850,0	75.650,0	A	56.288,3	
					B	9.513,5	
					C	4.631,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	15,6	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	1.000,0	1.000,0	A	-	
					B	-	
					C	-	
		<b>Gesamtausgaben</b>	566.681,5	585.106,3	A	511.096,7	
					B	446.036,7	
					C	428.626,5	
		<b>Zuschuss</b>	566.681,5	585.106,3	A	511.096,7	
					B	445.921,2	
					C	428.390,7	



**05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 04-7	127	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
119 11-0	127	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehrwanderungen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 533 02.</i>	---	---	A	---
119 49-6	127	Vermischte Einnahmen	1,5	1,5	A	1,5
					B	0,2
					C	0,3
124 01-5	127	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	125,0	125,0	A	125,0
					B	102,6
					C	134,8
125 01-4	127	Betriebseinnahmen	---	---	A	---
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
236 12-7	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
236 13-6	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit für Sonder- Prüfungsvergütungen zur Externenprüfung an staatlichen Berufsfachschulen für Kinderpflege <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 459 02.</i>	---	---	A	---
					B	101,2
					C	208,3
281 12-1	127	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 546 49.</i>	---	---	A	---
<u>281 13-0</u>	127	Refinanzierung der Kosten für die Staatliche Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum für Gesundheitsberufe München <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
282 01-3	127	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 03.</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	10,3
					C	14,5
282 02-2	127	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 02.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			136,5	136,5	A	136,5
					B	214,3
					C	357,8
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-4	127	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	4.836,4	4.918,3	A	4.057,3
					B	4.597,3
					C	6.308,7



**Erläuterungen****Vorbemerkung zu Kapitel 05 16**

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Berufsfachschulen und Fachschulen besonderer Art, des Staatlichen Berufsbildungszentrums für Hauswirtschaft Miesbach (Berufsfachschule und Fachakademie) und der staatlichen Berufsfachschulen des Gesundheitswesens veranschlagt.

Träger des Schulaufwands der staatlichen Berufsfachschulen und Fachschulen sind nach Art. 8 Abs. 1 Nr. 3 kommunale Körperschaften. Für die Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und die gestalterischen Berufsfachschulen und Fachschulen, die räumlich mit Fachhochschulen verbunden sind, trägt der Staat nach Art. 12 den Schulaufwand.

Die Ausgaben für die staatlichen Berufsfachschulen des Gesundheitswesens sind mit Ausnahme der Personalausgaben, die in die gemeinsame Bewirtschaftung einbezogen sind, in der TG 74 veranschlagt.

	Schülerzahl 2014/2015	Schülerzahl 2015/2016
1. Fachakademien	401	480
2. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	1.970	1.964

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 16 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 16/281 12**

Kostenbeteiligungen des Integrationsamtes bei Leistungen nach den Teilhaberichtlinien.

**Zu 05 16/281 13**

Refinanzierung der Kosten durch die Universitätsklinik aufgrund von Kooperationsvereinbarungen.

**Zu 05 16/282 02**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 16/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
422 31-8	127	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-6	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A C	---
422 43-4	127	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Titeln der HG. 4.</i>	---	---	A	---
427 11-7	127	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 427 11 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A B C	---
428 01-8	127	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	2.015,8	2.049,9	A B C	2.024,8 1.913,3 1.814,5
428 02-7	127	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis	10.918,4	11.103,2	A B C	10.577,2 10.363,2 10.448,8
428 11-6	127	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	3,3	3,3	A B C	3,2 37,9 26,1
428 14-3	127	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 281 13.</i>	346,5	351,7	A B C	337,1 2.990,8 2.764,3
428 41-0	127	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	---	---	A B C	---
453 01-6	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
459 01-0	127	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	11,5	11,5	A B C	14,0 15,4 12,0
459 02-9	127	Ausgaben für Sonder-Prüfungsvergütungen zur Externenprüfung an staatlichen Berufsfachschulen für Kinderpflege <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 236 13.</i>	---	---	A B C	---
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-6	127	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	21,2	14,6	A B C	13,7 14,7 16,6
517 01-0	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	190,7	190,7	A B C	25,3 24,9 23,8
517 31-4	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A B C	53,7 74,4 74,6

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 16/422 41**

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

**Zu 05 16/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 16/428 01 und 428 02**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 16/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristet beschäftigtes Verwaltungspersonal bei den Schulleitungen.

**Zu 05 16/428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 9,4 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 5,2 Tsd. € wegen allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 16/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 16/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit Prüfungen und Lehrproben.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 2,5 Tsd. € wegen Umsetzung nach Kap. 03 08 Tit. 459 01 infolge des Übergangs der fachlichen Zuständigkeit für die Prüfung bei nichtakademischen Heilberufen auf das StMIBV.

**Zu 05 16/517 01**

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 165,4 Tsd. € wegen Umschichtung von Tit. 517 31 und 517 35 (wegfallend).

**05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 35-0	127	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A B C	111,7 77,5 78,4
518 01-9	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4,6	4,6	A	4,6
518 11-7	127	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	8,6	8,6	A B C	8,6 10,7 7,3
518 31-3	127	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---
519 01-8	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 22,3 15,2
525 01-0	127	Lehr- und Unterrichtsmittel	4,8	4,8	A B C	3,4 3,1 2,3
525 04-7	127	Lernmittel	1,9	1,9	A B C	1,9 0,5 0,4
527 01-8	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04.</i>	3,4	3,4	A B C	3,4 1,0 1,5
533 02-9	127	Lehrwanderungen und andere Zwecke der Ausbildung <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	5,3	5,3	A B C	5,3 1,4 2,6
546 49-9	127	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 12.</i>	2,4	1,4	A B C	1,4 0,4 0,4
547 01-4	127	Für künstlerische Förderung der Fachschulen	1,4	1,4	A	1,4
547 02-3	127	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 02.</i>	---	---	A	---
547 03-2	127	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	10,0	10,0	A B C	2,6 9,9 13,6
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
<u>633 06-4</u>	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Umsetzung des Konzepts kooperativer Klassen der Berufsvorbereitung <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 671 03.</i>	---	---	A	
<u>671 03-0</u>	127	Erstattungen an Sonstige zur Umsetzung des Konzepts kooperativer Klassen der Berufsvorbereitung <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 15 Tit. 671 03.</i>	---	---	A	
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-6	127	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
<u>710 00-6</u>	127	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A	

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 16/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 16/533 02**

Aus dem Ansatz werden die Reisekostenvergütungen der Lehrkräfte bei Lehrwanderungen gezahlt. Daneben können bei Bedarf die Fahrtkosten der Schüler bezuschusst werden.

**Zu 05 16/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 16/547 01**

Die Mittel dienen dazu, die Fachschulen über die Formgebung im In- und Ausland auf dem Laufenden zu halten, sie künstlerisch zu beraten und ihnen insbesondere Muster zugänglich zu machen.

**Zu 05 16/547 02**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**Zu 05 16/547 03**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 7,4 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 16/633 06 und 671 03**

Weiterentwicklung der Berufsvorbereitung für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz.

**Zu 05 16/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
812 01-2	127	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der Schulen	29,8	29,8	A B C	29,8 4,8 16,4
812 35-2	127	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	8,9	---	A B C	--- 28,0 7,4
<b>Titelgruppen</b>						
<b>73 Betriebsausgaben</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
514 73-6	127	Verbrauchsmittel	16,3	16,3	A B C	16,3 15,1 12,4
547 73-7	127	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	12,5	12,5	A B C	12,5 14,7 11,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			28,8	28,8	A B C	28,8 29,9 23,8
<b>74 Staatliche Berufsfachschulen des Gesundheitswesens</b>						
<i>Titel der TG ausgenommen Tit. 701 74 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
427 74-1	127	Lehrvergütungen <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Kap. 05 15 Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	1.673,8	1.698,9	A B C	1.628,5 2.301,1 2.209,7
517 74-2	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	710,5	710,5	A B C	710,5 375,6 323,1
518 74-1	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 4.560,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	821,8	821,8	A B C	244,2 252,8 253,5
519 74-0	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 701 74. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 900,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 700,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	903,5	903,5	A B C	903,5 1.031,4 507,2
525 74-2	127	Lernmittel	7,3	7,3	A B C	7,3 6,0 8,0
547 74-6	127	Nichtaufteilbare Sachausgaben	1.047,0	1.047,0	A B C	1.047,0 688,8 744,9
701 74-8	127	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Tit. 519 74 und Tit. 701 74 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 300,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	370,0	370,0	A B C	370,0 491,9 39,6

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 16/812 01**

Für die Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der Schulen (einschließlich der Werkstätten), für die der Staat den Schulaufwand trägt.

**Zu 05 16/812 35**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 8,9 Tsd. € für die Anschaffung von DV-Ausstattung an der Staatlichen Fachschule für Blumenkunst in Weihenstephan.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 8,9 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 16/73**

Die Mittel sind veranschlagt für die Beschaffung von Roh- und Werkstoffen in den Werkstätten, für Betriebswerkzeuge und dgl., soweit der Staat den Schulaufwand trägt, sowie zur Ausstellung von Erzeugnissen der Fachschulen.

Für die Fertigung von Schülerarbeiten können Rohstoffe und einschlägige Verbrauchsmittel gegen Entgelt an Schüler abgegeben werden.

**Zu 05 16/74**

Lehrvergütungen und Sachaufwand der staatlichen Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

Die Mittel werden den Universitäten bzw. den Universitätsbauämtern zur Bewirtschaftung zugewiesen.

**Zu 05 16/427 74**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 45,3 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 25,1 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 16/518 74**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 577,6 Tsd. € insbesondere wegen Anpassung der Mietverträge für die drei Staatlichen Berufsfachschulen für Diätassistenten, für Kinderkrankenpflege und für Massage am Universitätsklinikum Würzburg.

**05 16 Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
812 74-4	127	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	93,0	93,0	A B C	93,0 284,9 122,5
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	5.626,9	5.652,0	A B C	5.004,0 5.432,4 4.208,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	24.580,6	25.395,2	A B C	22.313,2 25.822,3 26.104,6
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	126,5	126,5	A B C	126,5 102,8 135,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10,0	10,0	A B C	10,0 111,5 222,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	136,5	136,5	A B C	136,5 214,3 357,8
		Personalausgaben	19.805,7	20.136,8	A B C	18.642,1 22.387,5 23.821,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.773,2	3.765,6	A B C	3.178,3 2.625,3 2.097,1
		Baumaßnahmen	870,0	1.370,0	A B C	370,0 491,9 39,6
		Sonstige Sachinvestitionen	131,7	122,8	A B C	122,8 317,6 146,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	24.580,6	25.395,2	A B C	22.313,2 25.822,3 26.104,6
		<b>Zuschuss</b>	24.444,1	25.258,7	A B C	22.176,7 25.608,0 25.746,8





**05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 04-5	127	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
119 11-8	127	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 527 31.</i>	---	---	A	---
119 49-4	127	Vermischte Einnahmen	---	---	A B	--- 56,6
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
235 12-6	127	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-5	127	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A C	--- 7,9
281 12-9	127	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 546 49.</i>	---	---	A	---
282 01-1	127	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	-	A B C	- 56,6 7,9
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-2	127	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	182.517,9	185.411,8	A B C	178.674,5 158.654,8 152.084,2
422 31-6	127	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	620,0	620,0	A	620,0
422 41-4	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A B C	--- 234,8 178,1
422 43-2	127	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Titeln der HG. 4.</i>	---	---	A B C	--- 46,9 32,1
427 11-5	127	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 427 11, Tit. 427 21 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A B C	--- 55,5 45,6

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 17**

Kap. 05 17 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die staatlichen Berufsoberschulen und Fachoberschulen.

	Schulen		Klassen		Schüler	
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016
Berufsoberschulen	61	60	491	447	10.410	9.439
Fachoberschulen	64	65	1.524	1.579	37.892	39.038
Zusammen	125	125	2.015	2.026	48.302	48.477

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 17 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 17/281 12**

Kostenbeteiligungen des Integrationsamtes bei Leistungen nach den Teilhaberichtlinien.

**Zu 05 17/282 01**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 17/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 17/422 41 und 428 41**

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

**Zu 05 17/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte, sonstige Entschädigungen (z. B. für Tutoren) und Vergütungen für Honorarkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
427 21-3	127	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11.</i>	132,3	134,3	A	129,2
					B	1.574,6
					C	1.540,1
428 01-6	127	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	3.798,1	3.862,4	A	4.068,1
					B	3.604,9
					C	3.885,8
428 02-5	127	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis	11.559,9	11.755,5	A	10.840,0
					B	10.972,0
					C	10.523,0
428 11-4	127	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf mit bis zu 65,0 Tsd. € je Haushaltsjahr zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Kap. 05 15 Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	846,8	859,5	A	823,9
					B	1.535,4
					C	1.342,3
428 12-3	127	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
					B	9,4
428 14-1	127	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11. Für jede am Modell „freiwilliges Hinausschieben des Ruhestands“ teilnehmende Vollzeitlehrkraft darf Tit. 428 14 zu Lasten Kap. 05 02 Tit. 432 61 mit 1.500 € (2017) bzw. 1.525 € (2018) je Monat verstärkt werden. Die Zahl der teilnehmenden Vollzeitlehrkräfte darf dabei die Zahl 15 nicht überschreiten. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 428 14. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 459 90.</i>	13.660,4	13.865,3	A	13.290,7
					B	26.901,0
					C	26.709,3
428 41-8	127	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	8,2	8,2	A	8,2
					B	16,9
					C	11,9
453 01-4	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	67,6
					C	56,2
459 01-8	127	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	21,2	21,2	A	21,2
					B	45,2
					C	30,7
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
527 01-6	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04.</i>	341,7	341,7	A	318,2
					B	307,5
					C	328,6
527 31-0	127	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	356,7	356,7	A	356,7
					B	193,0
					C	189,5
533 01-8	127	Kosten der Schülermitverantwortung	4,8	4,8	A	4,8
546 49-7	127	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 12.</i>	11,9	11,9	A	11,9
					B	5,5
					C	9,6
547 01-2	127	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 17/427 21**

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern bzw. den Erzdiözesen München und Freising sowie Bamberg und den Diözesen Passau, Regensburg, Augsburg, Eichstätt und Würzburg.

**Zu 05 17/428 01, 428 02 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 17/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristet beschäftigtes Verwaltungspersonal bei den Schulleitungen.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 22,9 Tsd. €.

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 12,7 Tsd. € wegen allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 17/428 14**

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 369,7 Tsd. €.

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 204,9 Tsd. € wegen allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 17/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 17/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit Prüfungen und Lehrproben.

**Zu 05 17/527 01**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 23,5 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 17/527 31**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

**Zu 05 17/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 17/547 01**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
633 01-7	127	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung und für die Abordnung von Lehrkräften <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 671 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.370,0
					C	201,9
633 02-6	127	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Raum- und Sachbedarfs der Ministerialbeauftragten für die Berufsoberschulen und Fachoberschulen	60,0	60,0	A	60,0
					B	60,0
					C	15,0
633 06-2	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Umsetzung des Konzepts kooperativer Klassen der Berufsvorbereitung <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 671 03.</i>	---	---	A	
671 01-0	127	Erstattungen an Sonstige im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 633 01 und Tit. 671 01 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	2.091,0	2.091,0	A	2.091,0
					B	3.110,1
					C	2.692,4
671 03-8	127	Erstattungen an Sonstige zur Umsetzung des Konzepts kooperativer Klassen der Berufsvorbereitung <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 15 Tit. 671 03.</i>	---	---	A	
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 01-0	127	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen	---	---	A	---
		<b>Gesamtausgaben</b>	216.030,9	219.404,3	A	211.318,4
					B	208.765,1
					C	199.876,5

**Erläuterungen****Zu 05 17/633 01 und 671 01**

Erstattungen im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung unter Zugrundelegung der Vergütungssätze für den nebenamtlichen Unterricht.

**Zu 05 17/633 02**

Pauschale Leistungen für drei Ministerialbeauftragte nach Art. 49.

**Zu 05 17/633 06 und 671 03**

Weiterentwicklung der Berufsvorbereitung für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz.

**05 17 Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A B C	- 56,6 -
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A B C	- - 7,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	-	A B C	- 56,6 7,9
		Personalausgaben	213.164,8	216.538,2	A B C	208.475,8 203.719,0 196.439,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	715,1	715,1	A B C	691,6 505,9 527,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.151,0	2.151,0	A B C	2.151,0 4.540,2 2.909,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	216.030,9	219.404,3	A B C	211.318,4 208.765,1 199.876,5
		<b>Zuschuss</b>	216.030,9	219.404,3	A B C	211.318,4 208.708,5 199.868,6

## 05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>				
111 04-3	114	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
119 11-6	114	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 527 31.</i>	---	---	A	---
					B	1,0
					C	3,6
119 49-2	114	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	3,6
					C	3,6
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
233 01-9	114	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-4	114	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-3	114	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	5,3
					C	48,4
281 11-8	114	Sonstige Erstattungen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
281 12-7	114	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 546 49.</i>	---	---	A	---
					B	1,3
					C	0,8
282 01-9	114	Sonstige Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 01.</i>	---	---	A	---
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	-	A	-
					B	11,2
					C	56,4
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-0	114	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan. Ausgaben für nach Art. 44 an staatlich anerkannte Realschulen beurlaubte Lehrkräfte sind bei Kap. 05 03 Tit. 422 02 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	584.758,0	593.636,2	A	566.474,1
					B	500.439,2
					C	501.029,7
422 26-1	114	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan. Vgl. Vermerk bei Tit. 428 20. Vgl. Vermerk bei Tit. 428 14.</i>	32.703,6	29.469,6	A	37.453,2
					B	33.250,1
					C	39.799,4
422 31-4	114	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	11,7	11,9	A	811,3
					B	11,1
					C	21,9



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 18**

Kap. 05 18 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz vom Staat zu tragenden Ausgaben für die staatlichen Realschulen.

	Zahl der staatlichen Realschulen	Zahl der Klassen	Zahl der Schüler
Schuljahr 2012/2013	230	6.657	176.892
Schuljahr 2013/2014	236	6.649	175.477
Schuljahr 2014/2015	236	6.555	171.561
Schuljahr 2015/2016	236	6.484	169.060

Vorstehende Zahlen enthalten nicht die Klassen 7 - 10 der Staatlichen Gesamtschule Hollfeld und die Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 18 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 18/281 11**

Insbesondere Kostenerstattungen von kirchlichen Schulträgern für die Bereitstellung von Studienreferendarinnen und Studienreferendaren für das Lehramt an Realschulen.

**Zu 05 18/281 12**

Kostenbeteiligungen des Integrationsamtes bei Leistungen nach den Teilhaberichtlinien.

**Zu 05 18/282 01**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter.

**Zu 05 18/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 18/422 26**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2017 gegenüber 2016:

Weniger 4.749,6 Tsd. € wegen der Neuberechnung der Anwärterbezüge und des Rückgangs der Zahl der Studienreferendare.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 3.234,0 Tsd. € wegen des Rückgangs der Zahl der Studienreferendare.

## 05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
422 41-2	114	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
					B	6.212,9
					C	5.626,6
422 43-0	114	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel der HGr. 4.</i>	---	---	A	---
					B	25,8
					C	30,5
427 11-3	114	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 427 11, Tit. 427 21 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	273,4
					C	298,7
427 15-9	114	Ausgaben für Ganztagsangebote <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69.</i>	---	---	A	---
					B	187,7
					C	167,2
427 21-1	114	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11.</i>	3.120,4	3.167,2	A	3.047,1
					B	5.301,3
					C	5.059,4
428 01-4	114	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	12.124,7	12.329,9	A	11.878,3
					B	11.508,1
					C	11.498,7
428 02-3	114	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis	14.037,3	14.274,9	A	15.523,5
					B	13.323,4
					C	13.879,5
428 11-2	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	4.603,2	4.672,2	A	4.478,6
					B	4.508,3
					C	4.194,9
428 12-1	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
428 14-9	114	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Tit. 422 26. Vgl. Vermerk bei Tit. 281 11. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 459 90. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 13 Tit. 428 14.</i>	22.476,2	25.976,1	A	17.246,8
					B	84.055,5
					C	71.474,2
428 20-1	114	Vergütungen für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 428 20. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26.</i>	78,3	78,3	A	78,3
					B	23,7
					C	44,1
428 41-6	114	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	---	---	A	---
					B	292,4
					C	276,2
453 01-2	114	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	669,1
					C	903,7
459 01-6	114	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	117,0	117,0	A	117,0
					B	125,2
					C	130,7

## Erläuterungen

**Zu 05 18/422 41 und 428 41**

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

**Zu 05 18/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte, sonstige Entschädigungen (z. B. für Tutoren) und Vergütungen für Honorarkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 18/427 15**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 04 Tit. 429 69 veranschlagt.

**Zu 05 18/427 21**

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern bzw. den Erzdiözesen München und Freising sowie Bamberg und den Diözesen Passau, Regensburg, Augsburg, Eichstätt und Würzburg.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 73,3 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 46,8 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 18/428 01, 428 02 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 18/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristet beschäftigtes Verwaltungspersonal bei den Schulleitungen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 124,6 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 69,0 Tsd. € infolge allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 18/428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für die Beschäftigung von Aushilfslehrkräften zur Abdeckung des Pflichtunterrichts und des sonstigen pädagogischen Personals.

2017 gegenüber 2016:

479,8 Tsd. € mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,

4.749,6 Tsd. € mehr zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,

5.229,4 Tsd. € mehr.

2018 gegenüber 2017:

265,9 Tsd. € mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,

3.234,0 Tsd. € mehr zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,

3.499,9 Tsd. € mehr.

**Zu 05 18/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 18/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit Prüfungen und Lehrproben.

## 05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
525 02-5	114	Ausbildung der Studienreferendare	685,0	685,0	A B C	685,0 536,8 686,6
527 01-4	114	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04.</i>	420,1	420,1	A B C	420,1 375,8 364,3
527 31-8	114	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	849,3	849,3	A B C	849,3 745,6 691,8
533 01-6	114	Kosten der Schülermitverantwortung	2,9	2,9	A	2,9
546 49-5	114	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 281 12.</i>	59,2	59,2	A B C	59,2 39,6 33,6
547 01-0	114	Zweckgebundene Ausgaben aus sonstigen Spenden Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
633 01-5	114	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 271,8 258,0
633 02-4	114	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Raum- und Sachbedarfs der Ministerialbeauftragten für die Realschulen	109,0	109,0	A B C	109,0 110,3 74,0
633 03-3	114	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen	165,0	165,0	A B C	165,0 156,2 164,2
671 01-8	114	Erstattungen an Sonstige <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 40,7 80,8
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
812 01-8	114	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	177,9	177,9	A B C	177,9 159,6 156,5
<b>Gesamtausgaben</b>			676.498,8	686.201,7	A B C	659.576,6 662.643,7 656.945,3

## Erläuterungen

**Zu 05 18/525 02**

Ausgaben (insbesondere Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Ausbildung der Studienreferendare.

**Zu 05 18/527 01**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Dienstantritts-, Versetzungsreisen und Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	81,9	81,9
2. Reisen der Seminarlehrer und -leiter	63,8	63,8
3. Reisen der Zentralen Fachleiter	14,9	14,9
4. Reisen von Schulleitern zu Dienstbesprechungen	23,4	23,4
5. Reisen im Rahmen der Externen Evaluation	128,2	128,2
6. Reisen der Ministerialbeauftragten einschl. Mitarbeiter	63,3	63,3
7. Sonstige Dienstreisen	44,6	44,6
Zusammen	420,1	420,1

**Zu 05 18/527 31**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

**Zu 05 18/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern; Unfallrenten, Entschädigungen u. ä. an Dritte; Verlustentschädigungen; amtsärztliche Untersuchungen; behindertengerechte Arbeitsplatzausstattung in Vollzug der Teilhaberichtlinien, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 18/547 01**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**Zu 05 18/633 02**

Pauschale Leistungen für acht Ministerialbeauftragte nach Art. 49.

**Zu 05 18/633 03**

Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen.

**Zu 05 18/812 01**

Ausstattung der Seminarschulen mit Lehrmitteln, Demonstrationsmaterial und Geräten.

**05 18 Staatliche Realschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-
					B	4,6
					C	7,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	6,6
					C	49,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	-	A	-
					B	11,2
					C	56,4
		Personalausgaben	674.030,4	683.733,3	A	657.108,2
					B	660.207,2
					C	654.435,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.016,5	2.016,5	A	2.016,5
					B	1.697,8
					C	1.776,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	274,0	274,0	A	274,0
					B	579,1
					C	577,0
		Sonstige Sachinvestitionen	177,9	177,9	A	177,9
					B	159,6
					C	156,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	676.498,8	686.201,7	A	659.576,6
					B	662.643,7
					C	656.945,3
		<b>Zuschuss</b>	676.498,8	686.201,7	A	659.576,6
					B	662.632,5
					C	656.888,9



## 05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 04-1	114	Erstattungen für externe Evaluation <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.</i>	---	---	A	---
111 05-0	114	Elternbeiträge für Ganztagsangebote <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 428 14 oder 671 01.</i>	---	---	A B C	--- 117,1 131,9
112 01-3	114	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	3,0	3,0	A B C	3,0 0,5 0,2
119 11-4	114	Einnahmen aus Spenden und Zuschüssen Dritter für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 527 31.</i>	---	---	A B C	--- 60,6 41,2
119 13-2	114	Einnahmen aus Jahresberichten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 531 31.</i>	33,0	33,0	A B C	33,0 38,1 44,0
119 49-0	114	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A B C	5,0 3,3 105,5
124 01-9	114	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	127,0	127,0	A B C	124,0 126,8 126,7
<u>124 02-8</u>	114	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung durch den Betrieb einer Kindertagesstätte in den Räumlichkeiten des Bayernkollegs Augsburg <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass die Räume für die Kindertagesstätte dem Träger der Kinderbetreuungseinrichtung zu einem ermäßigten Entgelt zur Nutzung überlassen werden.</i>	---	---	A	
125 01-8	114	Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	5.386,0	5.428,0	A B C	5.261,9 5.472,7 5.393,5
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
231 01-9	114	Sonstige Erstattungen vom Bund	---	---	A	---
233 02-6	114	Kostenerstattung vom Landkreis Bayreuth <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 812 01.</i>	177,0	177,0	A B C	101,0 177,4 162,4
235 02-4	114	Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 428 11.</i>	---	---	A	---
235 12-2	114	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-1	114	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B C	--- 92,1 159,2
281 11-6	114	Sonstige Erstattungen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 428 14.</i>	---	---	A B C	3,8 4,8 4,6



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 19**

Kap. 05 19 enthält die Einnahmen und die nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) vom Staat zu tragenden Ausgaben für die staatlichen Gymnasien und für die staatlichen Kollegs zur Erlangung der Hochschulreife.

	Zahl der staatlichen Gymnasien	Zahl der Schüler	Zahl der staatlichen Kollegs	Zahl der Studierenden
Im Schuljahr 2014/2015	319	282.163	2	879
Im Schuljahr 2015/2016	320	274.905	2	821

Bei den in den Erläuterungen zu Kapitel 05 19 ohne Angabe des Gesetzes genannten Artikeln handelt es sich um Vorschriften des BaySchFG.

**Zu 05 19/111 05**

Elternbeiträge zur Finanzierung von besonderen qualitativen Zusatzangeboten bei Ganztagsangeboten.

**Zu 05 19/119 13**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 531 31.

**Zu 05 19/124 01**

Insbesondere Mieteinnahmen für Dienstwohnungen bei den staatlichen Heimschulen.

**Zu 05 19/124 02**

Einnahmen aus der Vermietung von Räumlichkeiten für den Betrieb einer Kindertagesstätte am Bayernkolleg Augsburg.

**Zu 05 19/125 01**

	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
1. Verpflegungs- und Unterkunftsgeld		
a) der Schüler	4.746,0	4.788,0
b) des Personals	120,0	120,0
2. Sonstige Einnahmen	520,0	520,0
Zusammen	5.386,0	5.428,0

2017 gegenüber 2016:

Mehr 124,1 Tsd. € zur Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 42,0 Tsd. € insbesondere wegen Erhöhung der Unterbringungskosten.

**Zu 05 19/233 02**

Nach dem zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landkreis Bayreuth geschlossenen Vertrag vom 17. Januar/ 28. Februar 1977 (zuletzt geändert am 11.03.2015) trägt der Landkreis einen Teil der Kosten für den Bauunterhalt und den Betrieb des Gymnasiums Pegnitz (staatliche Heimschule).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 76,0 Tsd. € wegen Änderung des Vertrags.

**Zu 05 19/281 11**

Insbesondere Kostenerstattungen von kirchlichen Schulträgern für die Bereitstellung von Studienreferendarinnen und Studienreferendaren für das Lehramt an Gymnasien.

**05 19 Staatliche Gymnasien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
281 12-5	114	Erstattungen des Integrationsamtes <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 546 49.</i>	---	---	A	---
					C	16,3
282 01-7	114	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	75,0	75,0	A	75,0
					B	192,6
					C	226,4
282 11-5	114	Zuschüsse für den Wettbewerb "experimente antworten" <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 11.</i>	5,0	5,0	A	5,0
					B	13,0
					C	5,0
282 14-2	114	Zuschüsse zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien in Oberfranken <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 14.</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	100,0
					C	95,7
282 15-1	114	Zuschüsse zur Förderung hochbegabter und besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler an Gymnasien <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 13.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			5.911,0	5.953,0	A	5.711,7
					B	6.399,1
					C	6.512,5
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-8	114	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i> <i>Ausgaben für nach Art. 44 an staatlich anerkannte Gymnasien beurlaubte Lehrkräfte sind bei Kap. 05 03 Tit. 422 03 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	1.248.086,3	1.269.027,4	A	1.245.953,2
					B	1.191.258,9
					C	1.177.158,8
422 26-9	114	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i> <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 428 20.</i> <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 428 14.</i>	83.339,2	84.789,8	A	83.301,3
					B	75.717,8
					C	74.928,2
422 31-2	114	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	263,8	268,2	A	452,3
					B	250,7
					C	185,5
422 41-0	114	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i> <i>Tit. 422 41 und Tit. 428 41 gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
					B	3.767,8
					C	3.455,6
422 43-8	114	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel der HGr. 4.</i>	---	---	A	---
					B	39,7
					C	333,6
427 11-1	114	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i> <i>Tit. 427 11, Tit. 427 21 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
					B	939,3
					C	914,5
427 12-0	114	Vergütungen für ausländische Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten sowie Hospitantinnen und Hospitanten <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	375,0	400,0	A	373,0
					B	346,8
					C	357,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 19/281 12**

Kostenbeteiligungen des Integrationsamtes bei Leistungen nach den Teilhaberichtlinien.

**Zu 05 19/282 01**

Zweckgebundene Einnahmen bei den staatlichen Heimschulen, insbesondere Spenden.

**Zu 05 19/282 11**

Mit dem Schuljahr 2003/2004 wurde an den bayerischen Gymnasien das neue Unterrichtsfach "Natur und Technik" eingeführt. Begleitend dazu wurde gleichzeitig der Schülerexperimentierwettbewerb "experimente antworten" gestartet. Die Finanzierung des Wettbewerbs erfolgt durch Sponsorengelder.

**Zu 05 19/282 14**

Zuschüsse zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien in Oberfranken. Die Finanzierung erfolgt durch die Karin-Schöpf-Stiftung und die Oberfrankenstiftung.

**Zu 05 19/282 15**

Zweckgebundene Zuwendungen Dritter zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien.

**Zu 05 19/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 19/422 26**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge (einschl. Unterrichtsvergütungen).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 37,9 Tsd. € wegen der Neuberechnung der Anwärterbezüge.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 1.450,6 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 19/422 41 und 428 41**

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

**Zu 05 19/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte, sonstige Entschädigungen (z. B. für Tutoren) und Vergütungen für Honorarkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 19/427 12**

Für den Einsatz von Fremdsprachenassistenten an bayerischen Schulen insbesondere aus den USA, Großbritannien, Frankreich, Tschechien und China.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 25,0 Tsd. € aufgrund des unabweisbaren Bedarfs.

**05 19 Staatliche Gymnasien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
427 15-7	114	Ausgaben für Ganztagsangebote <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04 Tit. 429 69.</i>	---	---	A	---
					B	149,0
					C	139,5
427 21-9	114	Vergütungen für Religionslehrer an Kirchen und kirchliche Genossenschaften <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11.</i>	---	---	A	---
					B	7.681,5
					C	7.709,2
428 01-2	114	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	38.917,3	39.575,9	A	38.842,1
					B	36.938,2
					C	37.169,4
428 02-1	114	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis	46.855,0	47.648,0	A	46.350,6
					B	44.472,2
					C	44.485,2
428 11-0	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte) <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 235 02.</i>	1.223,5	1.241,9	A	1.190,4
					B	1.934,9
					C	1.264,4
428 12-9	114	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
428 14-7	114	Entgelte der Aushilfslehrkräfte und des sonstigen pädagogischen Personals im Arbeitnehmersverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Tit. 422 26. Vgl. Vermerke bei Tit. 111 05, Tit. 281 11, Tit. 427 11, Tit. 671 01, Kap. 05 04 Tit. 429 69, Kap. 05 04 Tit. 459 90, Kap. 05 13 Tit. 428 14 und Kap. 05 20 Tit. 428 14.</i>	41.133,3	40.299,7	A	40.018,0
					B	59.085,1
					C	67.717,8
428 20-9	114	Entgelte für Lehramtsbewerber aus anderen EU-Staaten während der Teilnahme an Anpassungslehrgängen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 428 20. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 422 26.</i>	265,0	265,0	A	265,0
					B	193,4
					C	328,9
428 21-8	114	Entgelte der Arbeitnehmer	776,0	776,0	A	800,0
					B	687,3
					C	737,3
428 41-4	114	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	---	---	A	---
					B	241,9
					C	230,7
453 01-0	114	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.585,8
					C	1.551,6
459 01-4	114	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	420,0	420,0	A	420,0
					B	396,5
					C	385,1
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-0	114	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 05 08 Tit. 511 70 in Höhe von bis zu 25,0 Tsd. €.</i>	383,1	383,2	A	244,0
					B	324,5
					C	300,4

## Erläuterungen

**Zu 05 19/427 15**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 04 Tit. 429 69 veranschlagt.

**Zu 05 19/427 21**

Ausgaben aufgrund von Abstellungsverträgen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern bzw. den Erzdiözesen München und Freising sowie Bamberg und den Diözesen Passau, Regensburg, Augsburg, Eichstätt und Würzburg.

**Zu 05 19/428 01, 428 02 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 19/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristet beschäftigtes Verwaltungspersonal bei den Schulleitungen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 33,1 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 18,4 Tsd. € infolge allgemeiner Tariferhöhungen.

**Zu 05 19/428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2017 gegenüber 2016:

1.113,2 Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
40,0 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von Tit. 671 02,
37,9 Tsd. €	weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,
<u>1.115,3 Tsd. €</u>	mehr.

2018 gegenüber 2017:

617,0 Tsd. €	mehr wegen allgemeiner Tariferhöhungen,
1.450,6 Tsd. €	weniger zum Ausgleich von Kapazitätsveränderungen durch Unterricht von Studienreferendaren,
<u>833,6 Tsd. €</u>	weniger.

**Zu 05 19/428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 24,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 19/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 19/459 01**

Ausgaben (einschließlich Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit Prüfungen und Lehrproben.

**Zu 05 19/511 01**

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs sowie für die Zeugnisanerkennungsstelle und die Ministerialbeauftragten-Dienststelle für Oberbayern-West.

Aufgrund des Ministerratsbeschlusses vom 01.03.2016 zur „Regionalisierung von Verwaltung – Behördenverlagerungen 2015“ wird das Landesamt für Schule in der Stadt Gunzenhausen errichtet. Das Landesamt für Schule wird sukzessive auch die Aufgaben der Zeugnisanerkennungsstelle für den Freistaat Bayern übernehmen.

2017 gegenüber 2016:

14,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von Tit. 633 02 (Umzug der Ministerialbeauftragten-Dienststelle für Oberbayern-West in ein staatliches Gebäude),
130,0 Tsd. €	mehr wegen Support/Wartung der EDV an den staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs,
4,9 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Kap. 05 02 Tit. 547 26,
<u>139,1 Tsd. €</u>	mehr.

## 05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
517 01-4	114	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.025,0	2.025,0	A	1.723,0
					B	2.208,6
					C	1.868,0
517 05-0	114	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.301,0	1.301,0	A	1.401,0
					B	1.172,0
					C	1.237,7
517 31-8	114	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---
517 35-4	114	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---
518 01-3	114	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	158,0	158,0	A	198,0
					B	149,2
					C	215,3
518 11-1	114	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	15,0	15,0	A	27,0
					B	9,7
					C	13,7
518 31-7	114	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---
519 01-2	114	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	1.429,6
					C	2.299,1
525 01-4	114	Lehrmittel, Bücher und sonstige Kosten des Unterrichtsbetriebes	408,0	408,0	A	408,0
					B	468,5
					C	429,5
525 02-3	114	Ausbildung der Studienreferendare	1.165,0	1.165,0	A	1.165,0
					B	1.028,8
					C	1.018,3
525 04-1	114	Lernmittel	210,0	210,0	A	360,0
					B	170,3
					C	213,3
527 01-2	114	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 111 04.</i>	621,8	621,8	A	621,8
					B	507,8
					C	502,1
527 31-6	114	Reisekostenvergütungen für Lehr- und Schülerwanderungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11.</i>	2.202,0	2.202,0	A	2.202,0
					B	1.914,1
					C	1.886,8
531 31-0	114	Kosten der Jahresberichte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 119 13. Die Mittel sind übertragbar.</i>	33,0	33,0	A	33,0
					B	43,0
					C	44,6
532 11-3	114	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 20 Tit. 532 11.</i>	---	---	A	---
					C	3,1
533 04-1	114	Schülerlesebüchereien	6,9	6,9	A	6,9
					B	28,2
					C	21,4
546 49-3	114	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 281 12.</i>	144,0	144,0	A	144,0
					B	99,1
					C	134,8

## Erläuterungen

**Zu 05 19/517 01 und 517 05**

Bewirtschaftungskosten der staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs sowie der Zeugnisanerkennungsstelle.

**Zu 05 19/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 302,0 Tsd. € wegen Umschichtungen von Tit. 517 05, 518 01, 518 11 und 525 04 zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/517 05**

Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 100,0 Tsd. € wegen Umschichtung zu Tit. 517 01 zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/518 01**

Anmietung von zusätzlichen Unterrichts- und Internatsräumen, Containern, Turnhallen für die staatlichen Heimschulen sowie für Kostenerstattungen an die kommunalen Sachaufwandsträger für die Bereitstellung von Räumen.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 40,0 Tsd. € wegen Umschichtung zu Tit. 517 01 zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/518 11**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 12,0 Tsd. € wegen Umschichtung zu Tit. 517 01 zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 19/525 01**

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

**Zu 05 19/525 02**

Ausgaben (insbesondere Reisekostenvergütungen) im Zusammenhang mit der Ausbildung der Studienreferendare.

**Zu 05 19/525 04**

Ausgaben für Lernmittel an den Staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 150,0 Tsd. € wegen Umschichtung zu Tit. 517 01 zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/527 01**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	Tsd. €	Tsd. €
1. Reisen der Ministerialbeauftragten	98,0	98,0
2. Reisen der Schulleiter	92,0	92,0
3. Dienstantritts- und Versetzungsreisen	2,0	2,0
4. Reisen der Evaluationsteams	52,0	52,0
5. Reisen von Lehrkräften, die an mehreren Schulen unterrichten	135,0	135,0
6. Sonstige Dienstreisen	137,0	137,0
7. Dienstreisen Koordinatoren Ganztagsbetreuung	2,0	2,0
8. Dienstreisen Seminare Oberstufe	103,8	103,8
Zusammen	621,8	621,8

**Zu 05 19/527 31**

Reisekostenvergütungen für Lehrkräfte.

**Zu 05 19/531 31 und 533 04**

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen und Bayernkollegs.

**Zu 05 19/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern; Unfallrenten, Entschädigungen u.ä. an Dritte; Verlustentschädigungen; amtsärztliche Untersuchungen; Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**05 19 Staatliche Gymnasien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
547 01-8	114	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	75,0	75,0	A B C	75,0 167,4 190,3
547 11-6	114	Kosten des Wettbewerbs "experimente antworten" <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 282 11. Die Mittel sind übertragbar.</i>	5,0	5,0	A B C	5,0 8,6 10,6
547 13-4	114	Förderung hochbegabter und besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler am Gymnasium <i>Verstärkungsfähig zu Lasten Tit. 428 14 bis zu 50,0 Tsd. €. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 15.</i>	250,6	350,6	A B C	350,6 202,8 145,5
547 14-3	114	Kosten der Projekte "Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien in Oberfranken" <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 14. Die Mittel sind übertragbar.</i>	100,0	100,0	A B C	100,0 100,0 106,1
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
633 01-3	114	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	10,0	10,0	A	20,5
633 02-2	114	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Raum- und Sachbedarfs der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien	181,0	181,0	A B C	215,0 160,0 105,0
633 03-1	114	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen	244,0	244,0	A B C	244,0 244,0 240,0
671 01-6	114	Erstattungen an Sonstige <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14. Vgl. Vermerk zu Tit. 111 05.</i>	---	---	A B C	--- 920,5 983,4
671 02-5	114	Leistungen an das Gymnasium bei St. Stephan Augsburg	190,0	190,0	A B C	230,0 170,6 218,1
<u>684 02-0</u>	115	Zuschüsse an das Jüdische Gymnasium München im Aufbau <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten von Kap. 05 03 Tit. 684 84 und Kap. 05 03 Tit. 684 08 verstärkt werden.</i>	---	---	A	
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-0	114	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 1.139,1 2.379,7
710 00-0	114	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 14.600,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 9.650,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	12.500,0	13.650,0	A B C	9.920,0 6.696,3 7.480,8



## Erläuterungen

**Zu 05 19/547 01**

Ausgaben für die staatlichen Heimschulen.

**Zu 05 19/547 11**

Ausgaben für die Durchführung des Wettbewerbs "experimente antworten" (einschließlich Preise).  
Vgl. Erläuterungen zu Tit. 282 11.

**Zu 05 19/547 13**

Die Förderung hochbegabter und besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler erfolgte bis einschließlich 2013 aus Mitteln, die durch Zuweisung des Bundes für die Finanzierung von Ausgaben im Bereich der Bildungsplanung zur Verfügung standen. Seit 2014 erfolgt die Finanzierung aus Landesmitteln.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 100,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/547 14**

Ausgaben für Projekte zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien in Oberfranken.  
Vgl. Erläuterungen zu Tit. 282 14.

**Zu 05 19/633 01**

Erstattungen an kommunale Sachaufwandsträger für den Einsatz kommunaler Lehrkräfte an Studienseminaren u. ä.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 10,5 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/633 02**

Pauschale Leistungen für sieben Ministerialbeauftragten-Dienststellen nach Art. 49.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 34,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 511 01 und Kap. 05 20 Tit. 517 01 (Umzug der MB-Dienststelle für Oberbayern-West in ein staatliches Gebäude).

**Zu 05 19/633 03**

Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Bereitstellung des Sachbedarfs der Seminarschulen.

**Zu 05 19/671 01**

Erstattungen für Dienstleistungen.

**Zu 05 19/671 02**

Abstellungsvertrag (Vertrag vom 8. September 1998) zwischen dem Freistaat Bayern und der Benediktinerabtei St. Stephan in Augsburg.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 40,0 Tsd. € wegen Rückgang der klösterlichen Lehrkräfte.

**Zu 05 19/684 02**

Im Bewusstsein der besonderen historischen Verantwortung des Freistaats Bayern gegenüber den jüdischen Bürgern Bayerns erhält der Schulträger des Jüdischen Gymnasiums München mit Beginn des Schulbetriebs im Schuljahr 2016/2017 bis zum Vollausbau und Erreichen der Vollbezuschussung eines staatlich anerkannten Gymnasiums nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz einen jährlichen Zuschuss für den notwendigen Personal- und Schulaufwand. Er bemisst sich in der Höhe nach den in Art. 38, 40 und Art. 47 geregelten Leistungen für ein staatlich anerkanntes Gymnasien im Vollausbau und in der Vollbezuschussung. Die jährlich nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz gewährten gesetzlichen Leistungen (Teilbezuschussung in der Aufbauphase) werden dabei in Abzug gebracht.

**Zu 05 19/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 19 Staatliche Gymnasien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 01-6	114	Einrichtung und Ausstattung <i>Tit. 812 72 darf bis zu 300,0 Tsd. € verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 233 02. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 20 Tit. 812 01.</i>	906,0	981,0	A B C	906,0 808,7 706,3
812 02-5	114	Eigenanteil des Freistaats Bayern beim Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" für den Erwerb von Ausstattungsgegenständen	***	***	A	---
812 03-4	114	Modellvorhaben "Nachhaltige Heizungssanierung in Schulen - Erfolgscontracting"	81,7	81,7	A B	81,7 152,1
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>				
883 01-0	114	Zuweisungen an Gemeinden und GV	---	---	A	---
893 01-8	114	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland <i>Der Ansatz darf bis zu 350,0 Tsd. € zu Lasten von Kap. 05 19 Tit. 735 02 (Anlage S) verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
<u>893 02-7</u>	115	Zuschüsse an das Jüdische Gymnasium München im Aufbau für Baumaßnahmen <i>Der Ansatz kann bei Bedarf zu Lasten von Kap. 05 03 Tit. 893 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>72 Betrieb der Schülerheime</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 125 01.</i>				
428 72-6	114	Entgelte der Arbeitnehmer	2.462,0	2.503,6	A B C	2.357,9 2.336,7 2.238,7
459 72-8	114	Sonstige Personalkosten	7,0	7,4	A B C	3,0 6,8 10,9
514 72-1	114	Verbrauchsmittel	1.120,0	1.120,0	A B C	1.104,0 1.119,7 1.109,1
517 72-8	114	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.470,0	1.470,0	A B C	1.470,0 1.470,5 1.508,9
547 72-2	114	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	207,0	207,0	A B C	207,0 138,2 173,2
812 72-0	114	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 812 01.</i>	120,0	120,0	A B C	120,0 129,8 130,2
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	5.386,0	5.428,0	A B C	5.261,9 5.201,6 5.171,0

## Erläuterungen

**Zu 05 19/812 01**

Ersatzbeschaffungen und Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung der staatlichen Heimschulen sowie Bayernkollegs.

2018 gegenüber 2017:

Mehr 75,0 Tsd. € wegen Einrichtung Grundausrüstung für die KITA in den Räumen des Bayernkollegs Augsburg.

**Zu 05 19/812 03**

Gegenstand des Modellvorhabens ist - neben der baulichen Sanierung und Erweiterung der Schule - die Grundsanierung und der Betrieb der technischen Anlagen im Gymnasium Marktoberdorf. Das Modellvorhaben erfolgt in Begleitung eines vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Forschungsprojekts (Projekträger B.A.U.M e. V.). Der Vertragsabschluss zum Erfolgscontracting war im August 2010.

Nach Abnahme des ersten Bauteils fallen bis August 2027 voraussichtlich folgende jährlich wiederkehrende Kosten an (zzgl. eventueller Erhöhungen wegen Preisanpassung):

- |   |             |
|---|-------------|
| - Betriebsgebundene und sonstige Kosten:                        | 64,3 Tsd. € |
| - Kapitalgebundene Kosten für Investitionen und Instandhaltung: | 17,4 Tsd. € |

**Zu 05 19/893 01**

Im Zuge der Großen Baumaßnahme am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium in Bayreuth, für das der Freistaat Bayern Sachaufwandsträger ist, sollen die benötigten Außensportflächen auf dem Gelände des 1. FC Bayreuth errichtet werden. Sofern die Errichtung durch den 1. FC Bayreuth erfolgt, erhält dieser hierfür einen Investitionskostenzuschuss.

**Zu 05 19/893 02**

Siehe Erläuterung zu Tit. 684 02.

**Zu 05 19/72**

Es handelt sich um Schülerheime des Max-Reger-Gymnasiums Amberg, des Markgräfin-Wilhelmine Gymnasiums Bayreuth, des Comenius-Gymnasiums Deggendorf, des Gabrieli-Gymnasiums Eichstätt, des Gymnasiums Hohenschwangau, des Gymnasiums Marktoberdorf, des Staatlichen Landschulheims Marquartstein, des Max-Josef-Stifts München, des Gymnasiums Pegnitz, des Gymnasiums Pfarrkirchen, des Matthias-Grünwald-Gymnasiums Würzburg sowie der Bayernkollegs in Augsburg und Schweinfurt. Diese Schulen wurden gemäß Art. 11 zu Staatlichen Heimschulen erklärt.

Im Schuljahr 2015/2016 waren die Schülerheime mit 866 Schülerinnen und Schülern belegt, davon besuchten 751 Schüler die verbundenen Gymnasien bzw. Bayernkollegs und 115 Schüler umliegende andere Schulen.

In TG 72 sind vor allem die Personalausgaben für Küche, Reinigung und Hausmeister und die Sachausgaben für den Betrieb der Schülerheime ausgewiesen. Diese Kosten sind gemäß dem Haushaltsvermerk durch die Internatseinnahmen (Tit. 125 01) zu decken.

Darüber hinaus fallen für den Betrieb der Schülerheime weitere Kosten an:

Personalbereich

- Leitung und Verwaltung der Internate: rd. 8,6 Kapazitäten (0,8 Mio. €).
- Betreuung der Internatsschüler durch stundenweisen Einsatz von Lehrkräften mit rechnerisch rd. 41 Kapazitäten und durch Erzieher mit rd. 25,8 Kapazitäten (insg. rd. 5,0 Mio. €).
- Vollzug des Internatshaushalts: je 0,5 Kapazität der an den Heimschulen beschäftigten sog. Finanzstellenleiter (i.d.R. Beschäftigte der 2. QE); Kosten ca. 0,3 Mio. €.

Für die staatlichen Heimschulen wurden für Bauunterhalt (Tit. 519 01), kleine Baumaßnahmen (Tit. 701 01) und große Baumaßnahmen (Tit. 710 00 Anlage S) von 2010 bis 2015 durchschnittlich jährlich ca. 13,2 Mio. € ausgegeben. Ca. 25 % dieser Ausgaben (3,3 Mio. €) können den Schülerheimen zugeordnet werden.

Insgesamt ergaben sich im Haushaltsjahr 2015 Gesamtkosten von ca. 14,6 Mio. € denen Einnahmen von 5,5 Mio. € gegenüberstanden.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 124,1 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 42,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Einnahmen bei Tit. 125 01.

**Zu 05 19/428 72**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

**05 19 Staatliche Gymnasien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>87 - 92 Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände wegen Einführung des achtjährigen Gymnasiums im Rahmen des Konnexitätsprinzips</b> <i>Tit. 633 87, Tit. 633 90, Tit. 883 91 und Tit. 883 92 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
633 87-0	114	Zuweisungen für zusätzliche Lehrpersonalaufwendungen an Gymnasien in kommunaler Trägerschaft <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten von Kap. 05 03 Tit. 633 84 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
633 88-9	114	Zuweisungen für Mehraufwendungen bei der Schülerbeförderung <i>Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kap. 13 10 Tit. 633 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	4.500,0	4.500,0	A	4.500,0
633 90-5	114	Zuweisungen für sonstige konnexitätsbedingte Mehraufwendungen	---	---	A	---
883 91-1	114	Erstattungen für den zusätzlichen Eigenanteil der Gemeinden und Gemeindeverbände beim Investitionsprogramm "Zukunft Bildung und Betreuung" <i>Zurückgezahlte Erstattungen dürfen auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	---	A	---
883 92-0	114	Zuweisungen für Mehraufwendungen bei Baumaßnahmen <i>Zurückgezahlte Erstattungen dürfen auch nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	---	A C	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	4.500,0	4.500,0	A B C	4.500,0 - 1.711,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.494.756,5	1.519.181,1	A B C	1.488.409,3 1.451.211,6 1.448.689,6

**Erläuterungen****Zu 05 19/87 - 92**

Die Kommunen sind bei der Einführung des achtjährigen Gymnasiums als Schulträger kommunaler Gymnasien, als Träger der Schülerbeförderung und als Sachaufwandsträger staatlicher Gymnasien betroffen. Die Einführung des achtjährigen Gymnasiums stellt besondere Anforderungen an die Erfüllung dieser Aufgaben. Der dadurch verursachte Mehraufwand ist durch den Freistaat Bayern im Rahmen des Konnexitätsprinzips auszugleichen.

**Zu 05 19/633 88**

Der Mehraufwand der Kommunen bei der Schülerbeförderung wird mit 4,5 Mio. € im Jahr angenommen. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Mehraufwand ausschließlich bei den Landkreisen entsteht. Die Verteilung dieser Mittel erfolgt über die pauschalen Zuweisungen zu den Kosten der Schülerbeförderung nach Art. 10a FAG. Der aufgrund der Konnexitätsregelung zu ersetzende Mehraufwand wird bei der Berechnung der Zuweisungen daher ausschließlich der Verteilungsmasse für die Landkreise zugeschlagen und verteilt.

**05 19 Staatliche Gymnasien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	5.554,0	5.596,0	A	5.426,9
					B	5.819,3
					C	5.842,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	357,0	357,0	A	284,8
					B	579,8
					C	669,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	5.911,0	5.953,0	A	5.711,7
					B	6.399,1
					C	6.512,5
		Personalausgaben	1.464.123,4	1.487.222,9	A	1.460.326,8
					B	1.428.030,0
					C	1.421.302,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	11.900,4	12.000,5	A	11.845,3
					B	12.760,6
					C	13.431,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.125,0	5.125,0	A	5.209,5
					B	1.495,1
					C	1.546,5
		Baumaßnahmen	12.500,0	13.650,0	A	9.920,0
					B	7.835,4
					C	9.860,5
		Sonstige Sachinvestitionen	1.107,7	1.182,7	A	1.107,7
					B	1.090,5
					C	836,6
		Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	1.711,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.494.756,5	1.519.181,1	A	1.488.409,3
					B	1.451.211,6
					C	1.448.689,6
		<b>Zuschuss</b>	1.488.845,5	1.513.228,1	A	1.482.697,6
					B	1.444.812,5
					C	1.442.177,3

**05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>				
119 49-8	023	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
		<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>				
236 12-9	023	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
282 01-5	023	Sonstige Zuschüsse und Spenden Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 547 01.</i>	---	---	A	---
<u>282 11-3</u>	023	Zuschüsse zur Integration von Flüchtlingen (DAAD) <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-6	023	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	1.920,3	1.952,9	A	1.982,4
					B	1.825,4
					C	1.738,1
422 31-0	023	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	38,7	39,3	A	68,1
					B	36,7
					C	65,4
422 41-8	023	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 und Kap. 05 19 Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 422 41 und Tit. 428 41 gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 428 14 sowie Kap. 05 19 Tit. 428 14.</i>	---	---	A	---
427 11-9	023	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 und Kap. 05 19 Tit. 422 01 verstärkt werden. Tit. 427 11 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A	---
428 01-0	023	Entgelte der Arbeitnehmer	160,0	162,7	A	161,1
					B	151,9
					C	151,8
428 14-5	023	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 05 19 Tit. 428 14. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11. Vgl. Vermerk bei Tit. 282 11.</i>	46,1	46,8	A	44,9
					B	352,7
					C	391,2

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 20****Studienkolleg München**

Das Studienkolleg München hat die Aufgabe, ausländische Studienbewerber, deren Vorbildungsnachweis nur in Verbindung mit einer erfolgreich abgelegten Feststellungsprüfung als Qualifikation für ein Studium an einer Universität des Freistaates Bayern anerkannt wird, in einer zweisemestrigen Ausbildung auf die Feststellungsprüfung vorzubereiten und ihnen fachliche Grundlagen für das angestrebte Studium zu vermitteln (Studienkollegordnung Univ. vom 22. April 1994, GVBl. S. 434, zuletzt geändert durch V vom 22. Juli 2014, GVBl. S. 286).

**Studienkolleg Coburg**

Das Studienkolleg Coburg hat die Aufgabe, ausländischen Studienbewerbern, deren Vorbildungsnachweis der deutschen Fachhochschulreife in etwa entspricht, jedoch die sofortige Aufnahme eines Fachhochschulstudiums nicht erwarten lässt, die erforderlichen Voraussetzungen für das Studium an einer Fachhochschule zu vermitteln. Die Studienbewerber haben am Ende des Ausbildungsjahres eine Abschlussprüfung abzulegen (Studienkollegordnung FH vom 22. April 1994, GVBl. S. 445, zuletzt geändert durch V vom 22. Juli 2014, GVBl. S. 286).

**Zu 05 20/282 11**

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) möchte die Integration von Flüchtlingen ins Fachstudium (Programm INTEGRA) unterstützen. Die Finanzierung erfolgt über den DAAD mit Bundesmitteln.

**Zu 05 20/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 20/422 41 und 428 41**

Ausgaben zur Erteilung von Pflichtunterricht.

**Zu 05 20/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 20/428 01 und 428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015	
1	2	3	4	5	C	Ist 2014	
						Tsd. €	
						6	
428 21-6	023	Entgelte der Arbeitnehmer	24,0	24,0	A	---	
428 41-2	023	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 422 41.</i>	---	---	A	---	
453 01-8	023	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---	
459 01-2	023	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	0,6	0,6	A	0,6	
						B	0,6
						C	0,4
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
511 01-8	023	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	14,5	14,5	A	14,7	
					B	11,8	
					C	12,0	
517 01-2	023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	172,5	172,5	A	140,4	
					B	122,5	
					C	127,3	
<u>517 05-8</u>	023	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	40,0	40,0	A		
517 31-6	023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	5,6	
					B	4,8	
					C	4,8	
517 35-2	023	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	3,1	
					B	2,7	
					C	2,7	
518 01-1	023	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---	
518 31-5	023	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---	
519 01-0	023	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 892 01.</i>	---	---	A	---	
					B	26,0	
525 01-2	023	Lehrmittel, Bücher und sonstige Ausgaben für Zwecke des Studienbetriebes	7,9	7,9	A	7,9	
					B	8,6	
					C	9,3	
527 01-0	023	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2,0	2,0	A	2,0	
					B	1,4	
					C	0,9	
527 31-4	023	Reisekostenvergütungen für Studienfahrten <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	3,0	3,0	A	3,0	
					B	1,0	
					C	1,6	
532 11-1	023	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 05 09 Tit. 532 11 und Kap. 05 19 Tit. 532 11.</i>	20,0	---	A	60,0	
546 49-1	023	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,8	0,8	A	0,8	
					B	0,4	
					C	0,5	
547 01-6	023	Zweckgebundene Ausgaben aus Zuschüssen und Spenden Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>	---	---	A	---	



**Erläuterungen****Zu 05 20/428 21**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 24,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 20/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 20/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

2017 gegenüber 2016:

5,6 Tsd. € mehr wegen Wegfall Tit. 517 31,

19,0 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von Kap. 05 19 Tit. 633 02 (Umzug der MB-Dienststelle für Oberbayern-West in ein staatliches Gebäude),

7,5 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von Kap. 05 09 Tit. 517 01 (Umzug der Schulberatungsstelle für München in ein neues Gebäude),

---

32,1 Tsd. € mehr.**Zu 05 20/517 05**

Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft.

2017 gegenüber 2016:

3,1 Tsd. € mehr wegen Wegfall Tit. 517 35,

---

36,9 Tsd. € mehr wegen Umzug in neues Dienstgebäude Infanteriestr. 7, 7a (München),

40,0 Tsd. € mehr.

**Zu 05 20/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 20/532 11**

Ausgaben im Zusammenhang mit dem Umzug des Studienkollegs München in die neuen Räumlichkeiten in der Infanteriestr. 7, 7a. Aus dem zentral bei Kap. 05 20 veranschlagten Ansatz sollen auch die Umzugskosten der Staatlichen Schulberatungsstellen München und Oberbayern-West sowie der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-West gedeckt werden.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 40,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

2018 gegenüber 2017:

Weniger 20,0 Tsd. € wegen Beendigung der Umzugsmaßnahmen.

**Zu 05 20/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 20/547 01**

Ausgaben aus (zweckgebundenen) Spenden.

**05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-8	023	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	2,5
					C	0,9
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
812 01-4	023	Einrichtung und Ausstattung <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 05 09 Tit. 812 01 und Kap. 05 19 Tit. 812 01.</i>	90,0	90,0	A	553,2
					B	2,0
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>						
892 01-7	023	Zuschuss an die Carl-Duisberg-Centren-GmbH für Instandsetzungsmaßnahmen an vom Studienkolleg München genutzten Gebäudeteilen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 519 01.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamtausgaben</b>			2.540,4	2.557,0	A	3.047,8
					B	2.551,0
					C	2.507,0
<b>Abschluss</b>						
Personalausgaben			2.189,7	2.226,3	A	2.257,1
					B	2.367,4
					C	2.347,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			260,7	240,7	A	237,5
					B	179,1
					C	159,1
Baumaßnahmen			-	-	A	-
					B	2,5
					C	0,9
Sonstige Sachinvestitionen			90,0	90,0	A	553,2
					B	2,0
					C	-
<b>Gesamtausgaben</b>			2.540,4	2.557,0	A	3.047,8
					B	2.551,0
					C	2.507,0
<b>Zuschuss</b>			2.540,4	2.557,0	A	3.047,8
					B	2.551,0
					C	2.507,0

**Zu 05 20/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 20/812 01**

Aus dem zentral bei Kap. 05 20 veranschlagten Ansatz sollen auch die umzugsbedingten Ausstattungsbedarfe der Staatlichen Schulberatungsstellen München und Oberbayern-West sowie der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-West gedeckt werden.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 463,2 Tsd. € wegen Beendigung des umzugsbedingten Ausstattungsmehrbedarfes.

**05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 01-1	165	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 01-3	165	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 531 11.</i>	0,5	0,5	A	0,5
					B	2,3
					C	0,9
119 12-0	165	Einnahmen aus der Entwicklung von Programmen und Unterrichtsmodellen und sonstigen Fachausgaben <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	0,5
					C	1,5
119 49-7	165	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A	0,5
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
231 01-6	165	Zuweisungen vom Bund für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
232 01-5	165	Zuweisungen von Ländern für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
232 02-4	165	Zuweisungen von Ländern für Schulleistungstests <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 429 80.</i>	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,2
233 01-4	165	Zuweisungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-9	165	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
282 01-4	165	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
					B	88,9
					C	164,3
<b>Gesamteinnahmen</b>			1,0	1,0	A	1,0
					B	92,0
					C	167,0
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-5	165	Bezüge der planmäßigen Beamten	3.271,3	3.324,7	A	2.741,3
					B	2.829,0
					C	2.381,3
422 31-9	165	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	1.220,9	1.241,5	A	787,5
					B	1.160,5
					C	807,7
427 11-8	165	Honorare für Forschungsaufträge und Vortragende <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	25,0	25,0	A	25,0
					B	9,3
					C	25,0
428 01-9	165	Entgelte der Arbeitnehmer	2.251,0	2.289,1	A	2.352,9
					B	2.136,5
					C	2.215,6

---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 30**

Das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung unterstützt das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst bei der Weiterentwicklung des bayerischen Bildungswesens. Seine Aufgaben erstrecken sich von der Förderung der pädagogischen Arbeit der Schulen über die fachliche und organisatorische Betreuung der vom Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst berufenen Lehrplankommissionen, die Mitwirkung bei der inhaltlichen Planung der Lehrerfortbildung, die Begleitung und Auswertung von Schulversuchen bis zur Untersuchung von strukturellen und regionalen Entwicklungen im Schulwesen.

Das Staatsinstitut hat auch die konzeptionellen medienpädagogischen Aufgaben der früheren Staatlichen Landesbildstellen (bisher Kap. 05 33) sowie der aufgelösten Zentralstelle für Computer im Unterricht (bisher Kap. 05 35) übernommen.

Die derzeit noch am Staatsinstitut eingerichtete Qualitätsagentur (vgl. TG 80) hat die Aufgabe, fortlaufend Daten und Befunde zum bayerischen Schulwesen zu erfassen und durch ein flächendeckendes Bildungsmonitoring, das in regelmäßigen Abständen in einen Bildungsbericht mündet, Empfehlungen zur Qualitätssicherung an bayerischen Schulen zu geben. Die Agentur übernimmt auch die wissenschaftliche Betreuung und Auswertung der Orientierungsarbeiten und Jahrgangsstufentests sowie die Entwicklung eines Konzepts für die externe Evaluation der Schulen und die Betreuung der künftigen Evaluationsteams.

**Zu 05 30/119 01**

Einnahmen aus dem Verkauf von Fachveröffentlichungen.

**Zu 05 30/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 30/428 01, 428 11 und 428 12**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
428 11-7	165	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	25,5	25,5	A	25,5
					B	2,8
					C	5,7
428 12-6	165	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
428 41-1	165	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
453 01-7	165	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A	---
					B	3,2
					C	5,3
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-7	165	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	127,9	127,9	A	129,5
					B	63,9
					C	68,9
517 01-1	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	200,0	200,0	A	---
517 05-7	165	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	140,0	140,0	A	---
517 31-5	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	180,0
					B	198,4
					C	187,1
517 35-1	165	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	140,0
					B	128,9
					C	132,5
518 01-0	165	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-8	165	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	45,7	45,7	A	45,7
					B	40,7
					C	36,0
518 31-4	165	Mieten und Pachten für die Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---
519 01-9	165	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
523 01-3	165	Büchereien und Sammlungen	17,5	17,5	A	17,5
					B	21,7
					C	21,2
526 11-8	165	Kosten für Sachverständige	19,5	19,5	A	19,5
					B	6,3
					C	12,0
526 12-7	165	Ausgaben für die Entwicklung von Lehrplänen	330,7	330,7	A	270,0
					B	330,7
					C	283,2
527 01-9	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	55,0	55,0	A	45,6
					B	54,3
					C	50,7
531 11-1	165	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 01.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	55,7
					C	27,2
532 11-0	165	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-0	165	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,5	1,5	A	1,5
					B	2,4
					C	0,8

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 30/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 30/511 01**

Die Mittel werden für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation, Entgelte für Postdienstleistungen und sonstige Ausgaben benötigt.

**Zu 05 30/517 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 200,0 Tsd. € wegen Umsetzung von 180,0 Tsd. € von Tit. 517 31 und zur Abdeckung des tatsächlichen Bedarfs.

**Zu 05 30/517 05**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 140,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 517 35.

**Zu 05 30/517 31**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 180,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 517 01.

**Zu 05 30/517 35**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 140,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 517 05.

**Zu 05 30/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 30/526 12**

Zur Bestreitung von Reisekosten für Mitglieder von Lehrplankommissionen und Arbeitskreisen am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 60,7 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 30/527 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 9,4 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 30/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
633 01-0	165	Erstattungen an Gemeinden und GV für die Bereitstellung von Lehrpersonal <i>Der Ansatz darf bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	70,0
					C	41,5
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-7	165	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 01-3	165	Ausstattung der Institute	71,5	71,5	A	71,5
					B	10,2
					C	23,9
812 35-3	165	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	196,7	163,3	A	165,0
					B	236,1
					C	227,4
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>71 Ausgaben aus Zuweisungen des Bundes für besondere Zwecke</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 231 01.</i>				
429 71-3	165	Entgelte	---	---	A	---
					B	0,6
547 71-0	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	43,8
					C	26,7
812 71-8	165	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	44,4
					C	26,7
		<b>72 Ausgaben aus Zuweisungen von Ländern und Zuschüssen von Sonstigen für besondere Zwecke</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei Tit. 232 01 und Tit. 282 01.</i>				
429 72-2	165	Entgelte	---	---	A	---
					B	167,3
					C	120,0
547 72-9	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	36,4
					C	11,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	203,7
					C	131,6



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 30/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 30/812 01**

Vervollständigung und Verbesserung der Ausstattung.

**Zu 05 30/812 35**

Veranschlagt sind Kosten für die Beschaffung von Hardware, Software und für Lizenzen.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 31,7 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 33,4 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 30/71**

Ausgaben insbesondere zur Durchführung von Modellversuchen.

Beendigung der Förderung des Bundes für Modellversuche. Die Titel werden noch zur Restabwicklung benötigt.

**Zu 05 30/72**

Ausgaben insbesondere zur Durchführung von Modellversuchen.

**05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		<b>74 Für wissenschaftliche Begleitung und pädagogische Betreuung von Schulversuchen und Projekten</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
429 74-0	165	Entgelte	10,0	10,0	A B C	10,0 2,4 2,6
547 74-7	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	29,2	29,2	A B C	29,2 36,4 9,2
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	39,2	39,2	A B C	39,2 38,8 11,8
		<b>76 Entwicklung von Programmen und Unterrichtsmodellen und für sonstige Fachaufgaben sowie für die Erforschung des Einsatzes von Unterrichtstechnologien im Bildungswesen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 119 12.</i>				
429 76-8	165	Nichtaufteilbare Personalausgaben	10,0	10,0	A B C	10,0 4,3 7,3
511 76-7	165	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	27,2	27,2	A B C	27,2 0,1 0,6
514 76-4	165	Verbrauchsmittel	3,9	3,9	A C	3,9 2,2
526 76-0	165	Ausgaben für Mitglieder von Arbeitskreisen	6,8	6,8	A B C	6,8 0,3 2,5
547 76-5	165	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11,7	11,7	A B C	11,7 12,0 2,3
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	59,6	59,6	A B C	59,6 16,7 14,8
		<b>80 Ausgaben der Qualitätsagentur am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 05 08 TG 80.</i>				
429 80-2	165	Nichtaufteilbare Personalausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 232 02.</i>	45,0	45,0	A B C	45,0 31,8 29,2
511 80-1	165	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	30,2	30,2	A B C	30,2 12,7 35,2
527 80-3	165	Reisekostenvergütungen	42,9	42,9	A B C	42,9 33,4 31,3
531 80-7	165	Fachveröffentlichungen	24,3	24,3	A B C	24,3 52,2 14,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 30/74**

Für die Erstellung von Fragebögen und den Einsatz von Hilfskräften im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung von Schulversuchen und Projekten.

**Zu 05 30/76**

Für die Entwicklung von Programmen und Unterrichtsmodellen im Bereich der Medienpädagogik und Mediendidaktik sowie für die Erforschung des Einsatzes von Unterrichtstechnologien im Bildungswesen (früher TG 73).

**Zu 05 30/80**

Veranschlagt sind Aufwendungen für die Qualitätsagentur am Staatsinstitut.

Die Qualitätsagentur übernimmt vor allem Aufgaben im Bereich der empirisch-pädagogischen und bildungssoziologischen Forschung. Es werden dabei wissenschaftliche Erhebungen sowie Arbeitstagungen mit Evaluationsteams zur Pilotierung der Vergleichsarbeiten durchgeführt. Darüber hinaus soll die Qualitätsentwicklung und -sicherung an bayerischen Schulen fortentwickelt werden.

Aufgrund des Ministerratsbeschlusses vom 01.03.2016 zur „Regionalisierung von Verwaltung – Behördenverlagerungen 2015“ wird das Bayerische Landesamt für Schule in der Stadt Gunzenhausen errichtet. Das Bayerische Landesamt für Schule wird sukzessive auch die Aufgaben der Qualitätsagentur des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung übernehmen.

**05 30 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
547 80-9	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	15,0	15,0	A B C	15,0 2,1 9,5
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	157,4	157,4	A B C	157,4 132,2 119,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	8.290,9	8.369,6	A B C	7.309,2 7.796,6 6.857,4
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1,0	1,0	A B C	1,0 2,8 2,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A B C	- 89,1 164,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1,0	1,0	A B C	1,0 92,0 167,0
		Personalausgaben	6.858,7	6.970,8	A B C	5.997,2 6.347,9 5.599,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.164,0	1.164,0	A B C	1.075,5 1.132,4 964,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A B C	- 70,0 41,5
		Sonstige Sachinvestitionen	268,2	234,8	A B C	236,5 246,2 251,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	8.290,9	8.369,6	A B C	7.309,2 7.796,6 6.857,4
		<b>Zuschuss</b>	8.289,9	8.368,6	A B C	7.308,2 7.704,6 6.690,4



**05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 05-5	154	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 49-5	154	Vermischte Einnahmen	---	---	A C	--- 0,1
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
232 11-1	154	Erstattung des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr für die pädagogische Ausbildung von Fachlehrern für Brand- und Katastrophenschutz <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 525 04.</i>	15,0	15,0	A B	15,0 14,4
<b>Gesamteinnahmen</b>			15,0	15,0	A B C	15,0 14,4 0,1
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-3	154	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	5.559,5	5.652,9	A B C	5.122,8 5.173,6 5.073,7
422 31-7	154	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	26,7	27,1	A B	74,6 25,4
422 41-5	154	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A B C	--- 5,1 8,4
427 11-6	154	Vergütungen für nebenamtlich Beschäftigte und sonstige Entschädigungen (soweit nicht nach TV-L) <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 und Tit. 428 02 der Kapitel 05 12, 05 18 und 05 31 verstärkt werden. Tit. 427 11 und Tit. 428 14 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>	---	---	A C	--- 1,0
428 01-7	154	Entgelte der Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	347,1	352,9	A B C	340,5 329,4 315,9
428 02-6	154	Entgelte der Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis	62,5	63,6	A B C	57,6 59,3 55,7
428 11-5	154	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (ohne Lehrkräfte)	---	---	A	---
428 14-2	154	Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei Tit. 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 11.</i>	42,9	43,5	A B C	41,7 128,7 97,5

**Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern****Erläuterungen****Vorbemerkung zu Kapitel 05 31**

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben für folgende staatliche Ausbildungseinrichtungen und Aufgaben (mit Angabe der Zahl der Studierenden zu Beginn des Ausbildungsjahres):

	2014/2015	2015/2016
1. Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern (pädagogische Ausbildung - Ausbildungsdauer: 1 Jahr)	455	502
- Abteilung I in Augsburg und Abteilung V in Bayreuth (Fachlehrer für Technisches Zeichnen, Werken, Kommunikationstechnik und Kunsterziehung bzw. Sport)	41 53	40 44
- Abteilung II in München und Abteilung III in Ansbach (Fachlehrer für Ernährung und Gestaltung)	155* 123*	154* 149*
- Abteilung IV in Ansbach (gewerbliche Fachlehrer an Berufsschulen)	83	111
Fachlehrerausbildungsstätten (fachliche Ausbildung der Fachlehrer für Technisches Zeichnen, Werken, Kommunikationstechnik und Kunsterziehung bzw. Sport - Ausbildungsdauer: 3 Jahre)	274	265
- in Augsburg (angegliedert der Abt. I)	139	129
- in Bayreuth (angegliedert der Abt. V)	135	136
2. Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern (früher: Pädagogischen Assistenten) (Ausbildungsdauer: 3 Jahre)	228	239
- Abteilung I in Bayreuth	96	99
- Abteilung II in Freising	132	140

\* Zweijährige Ausbildung (1. Jahr) und einjährige Ausbildung sowie Erweiterungsfächer Sport und Kommunikationstechnik.

Mit dem Schuljahr 2008/09 wurde in Freising eine weitere Abteilung des Staatsinstituts für die Ausbildung von Förderlehrern eröffnet.

**Zu 05 31/232 11**

Kostenerstattung des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr für die pädagogische Ausbildung von Fachlehrern für den Dienst an den Staatlichen Feuerweherschulen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern in Ansbach.

**Zu 05 31/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 05 31/427 11**

Vergütungen (einschl. Fahrtkosten, Entschädigungen usw.) für nebenamtliche Lehrkräfte und sonstige Entschädigungen für Lehrkräfte (soweit nicht nach TV-L).

**Zu 05 31/428 01, 428 02, 428 11 und 428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
453 01-5	154	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A B C	--- 44,4 24,4
459 01-9	154	Prüfungsvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 459 01.</i>	37,0	37,0	A B C	37,0 20,4 25,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 01-9	154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	316,2	316,2	A B C	214,4 260,7 236,9
517 05-5	154	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	290,4	290,4	A B C	174,2 161,1 151,0
517 31-3	154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A B C	83,8 76,7 87,4
517 35-9	154	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A B C	116,2 126,9 119,2
518 01-8	154	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	884,7	884,7	A B C	884,7 815,5 810,4
518 31-2	154	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	***	***	A	---
519 01-7	154	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 70,7 52,7
525 03-7	154	Ausgaben für die Ausbildung von Förderlehrern	49,9	49,9	A B C	49,9 56,7 48,2
525 04-6	154	Ausgaben für die Fachausbildung von Fachlehrern <i>Die Ausgabebefugnis erhöht / vermindert sich um die Mehr-/ Mindereinnahmen bei Tit. 232 11.</i>	86,8	86,8	A B C	86,8 80,8 79,4
525 05-5	154	Ausgaben für die pädagogische Ausbildung von Fachlehrern	53,3	53,3	A B C	53,3 60,7 56,6
527 01-7	154	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	34,6	34,6	A B C	34,6 32,8 28,6
532 11-8	154	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 01-9	154	Ausgaben für praktikumbegleitende Veranstaltungen	2,9	2,9	A C	2,9 2,8
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-5	154	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---



**Erläuterungen****Zu 05 31/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 31/517 01**

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.

Veranschlagt sind: Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

2017 gegenüber 2016:

83,8 Tsd. € mehr wegen Umschichtung der Mittel von Tit. 517 31 (wegfallend),

18,0 Tsd. € mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf,

101,8 Tsd. € mehr.

**Zu 05 31/517 05**

Kosten für Heizung und Beleuchtung der Gebäude.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 116,2 Tsd. € infolge Umschichtung der Mittel von Tit. 517 35 (wegfallend).

**Zu 05 31/518 01**

Miete und Pacht (Abt. I - Fachlehrer und Abt. II - Förderlehrer).

**Zu 05 31/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 31/525 03**

Geschäftsbedarf und Bedarf für den Ausbildungsbetrieb.

**Zu 05 31/525 04**

Geschäftsbedarf und Bedarf für den fachlichen Ausbildungsbetrieb.

**Zu 05 31/525 05**

Geschäftsbedarf und Bedarf für den pädagogischen Ausbildungsbetrieb.

**Zu 05 31/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 31 Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 02-0	154	Ergänzung der Ausstattung der Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern	370,0	370,0	A B C	332,5 269,6 245,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	8.164,5	8.265,8	A B C	7.707,5 7.798,7 7.520,4
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A B C	- - 0,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	15,0	15,0	A B C	15,0 14,4 -
		<b>Gesamteinnahmen</b>	15,0	15,0	A B C	15,0 14,4 0,1
		Personalausgaben	6.075,7	6.177,0	A B C	5.674,2 5.786,4 5.602,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.718,8	1.718,8	A B C	1.700,8 1.742,6 1.673,3
		Sonstige Sachinvestitionen	370,0	370,0	A B C	332,5 269,6 245,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	8.164,5	8.265,8	A B C	7.707,5 7.798,7 7.520,4
		<b>Zuschuss</b>	8.149,5	8.250,8	A B C	7.692,5 7.784,2 7.520,3

---

**Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern****Erläuterungen**

---

**Zu 05 31/812 02**

Aufwendungen für die Ergänzung und Erneuerung der Ausstattung von EDV-, Maschinen- und Werkräumen des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 37,5 Tsd. € infolge Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 01-7	155	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 526 11.</i>	---	---	A	---
119 01-9	155	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	---	---	A	---
					B	118,7
					C	176,9
119 11-7	155	Teilnehmerbeiträge für Material und Nutzung von Medien <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 812 99.</i>	---	---	A	---
					B	141,6
					C	103,4
119 21-5	155	Teilnehmerbeiträge für Fortbildungsveranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 533 01.</i>	---	---	A	---
					B	225,7
					C	232,2
119 49-3	155	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,7
124 01-2	155	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	75,0	75,0	A	65,9
					B	120,3
					C	84,6
125 01-1	155	Beiträge für Verpflegung	71,0	71,0	A	61,6
					B	104,8
					C	77,1
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>						
231 01-2	155	Zuweisungen vom Bund für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
233 01-0	155	Zuweisungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
235 12-5	155	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
236 12-4	155	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
281 11-9	155	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen	17,8	17,8	A	20,0
					B	17,8
					C	19,4
<b>Gesamteinnahmen</b>			163,8	163,8	A	147,5
					B	729,1
					C	694,3
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-1	155	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.504,5	2.545,1	A	2.476,0
					B	2.283,6
					C	2.170,0

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 32**

Für die Lehrerfortbildung bestehen ständige Fortbildungsstätten in Dillingen, Gars (vgl. Tit. 684 01) und Heilsbronn (vgl. Tit. 684 02).

**Zu 05 32/124 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 9,1 Tsd. € aufgrund Neukalkulation der Einnahmen durch die Akademie.

**Zu 05 32/125 01**

Für in Anspruch genommene Verpflegung sind vom Hauspersonal und von Teilnehmern aus dem nichtstaatlichen Schulbereich Kostenbeiträge zu entrichten.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 9,4 Tsd. € aufgrund Neukalkulation der Einnahmen durch die Akademie.

**Zu 05 32/231 01**

Zuschüsse des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

**Zu 05 32/281 11**

Erstattung der Personalkosten durch die Landesverkehrswacht Bayern für eine Sekretariatsstelle im Bereich "Seminar Bayern für Verkehrs- und Sicherheitserziehung".

**Zu 05 32/422 01 und 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
422 31-5	155	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	459,8	467,6	A B C	199,4 437,1 311,1
427 01-6	155	Honorare	---	---	A C	117,2 3,6
428 01-5	155	Entgelte der Arbeitnehmer	2.844,6	2.892,7	A B C	2.797,6 2.699,9 2.627,6
428 11-3	155	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	68,6	68,6	A B C	68,6 45,1 109,0
428 12-2	155	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	---	---	A	---
428 21-1	155	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	217,2	217,2	A B C	100,0 128,2 87,9
428 41-7	155	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	0,5	0,5	A B C	0,5 19,4 20,2
453 01-3	155	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 453 01.</i>	---	---	A B C	--- 16,8 8,3
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-3	155	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	99,6	99,6	A B C	120,6 96,5 56,9
514 01-0	155	Haltung von Dienstfahrzeugen	3,6	3,6	A B C	8,2 7,7 6,1
514 11-8	155	Dienst- und Schutzkleidung	1,9	1,9	A B C	1,9 2,7 5,0
514 21-6	155	Lebensmittel und sonstige Verbrauchsmittel für den Wirtschaftsbetrieb	242,9	242,9	A B C	242,9 208,0 196,2
517 01-7	155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	200,5	200,5	A B C	200,5 206,3 167,2
517 05-3	155	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	355,3	355,3	A B C	355,3 242,8 286,7
518 01-6	155	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-4	155	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Die Ausgabebefugnis bei Tit. 428 11, Tit. 428 21, Tit. 518 11 und Tit. 531 11 erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 01.</i>	82,7	82,7	A B C	82,7 71,3 165,6
<u>518 18-7</u>	155	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	4,6	4,6	A	---
519 01-5	155	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 417,3 248,3

## Erläuterungen

**Zu 05 32/427 01**

Vortragstätigkeit geeigneter Persönlichkeiten aus den Bereichen der Erziehung, Wissenschaft und Wirtschaft im Rahmen der Lehrerfortbildung.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 117,2 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 428 21.

**Zu 05 32/428 01, 428 11, 428 12 und 428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 32/428 21**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 117,2 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 427 01.

**Zu 05 32/453 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**Zu 05 32/511 01**

2017 gegenüber 2016:

Weniger 21,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Kap. 05 02 Tit. 547 26.

**Zu 05 32/514 01**

	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
Betriebsstoffe	2,8	2,8
Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,8	0,8
Zusammen	3,6	3,6

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	3,6	3,6
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	4,6	4,6
Zusammen	8,2	8,2

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2016	am gesamt	am 1.2.2016 davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	2	1
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

2017 gegenüber 2016:

Weniger 4,6 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 518 18.

**Zu 05 32/514 21**

Für die Verpflegung der Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen und des Hauspersonals sowie für sonstige Verbrauchsmittel für den Wirtschaftsbetrieb.

**Zu 05 32/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

**Zu 05 32/518 18**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 4,6 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 514 01.

**Zu 05 32/519 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
525 01-7	155	Lehr- und Verbrauchsmittel für den Lehrbetrieb	27,5	27,5	A B C	27,5 35,4 23,7
526 11-4	155	Kosten für Sachverständige <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 111 01.</i>	---	---	A	---
527 01-5	155	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	28,9	28,9	A B C	28,9 52,6 41,5
531 11-7	155	Fachveröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 518 11.</i>	5,8	5,8	A B C	5,8 52,6 83,3
532 11-6	155	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 01-7	155	Ausgaben für Fortbildungsveranstaltungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 21.</i>	100,0	100,0	A B C	1,9 226,9 236,9
546 49-6	155	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,1	1,1	A B C	1,1 11,0 6,2
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
684 01-4	155	Kosten der Lehrerfortbildungsstätte in Gars am Inn	860,9	871,3	A B C	878,7 735,1 749,9
684 02-3	155	Kosten der Lehrerfortbildungsstätte in Heilsbronn	269,8	273,1	A B C	260,1 219,0 216,8
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-3	155	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 395,9 441,5
710 00-3	155	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02.</i>	---	---	A B C	--- 621,6 685,2
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
811 01-0	155	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-9	155	Ergänzung der Ausstattung der Akademie	190,3	190,3	A B C	190,3 49,5 63,4
<b>Titelgruppen</b>						
<b>71 Ausgaben aus Zuweisungen des Bundes für besondere Zwecke</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei Tit. 231 01.</i>						
429 71-9	155	Entgelte	---	---	A	---
547 71-6	155	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---



**Erläuterungen**

---

**Zu 05 32/533 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 98,1 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 32/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 05 32/684 01**

Die Münchener Provinz der Redemptoristen betreibt in Gars am Inn ein Institut für Lehrerfortbildung.

Für die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für staatliche Teilnehmer (mindestens 10.000 Kurstage) werden die entstehenden Personalkosten für katholische Religionslehrer (für 5.000 Kurstage) und andere Lehrkräfte (ebenfalls 5.000 Kurstage) sowie sonstige Betriebskosten erstattet.

2017 gegenüber 2016:

Weniger 17,8 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 10,4 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 32/684 02**

Die Evang.-Luth. Kirche betreibt beim Katechetischen Amt in Heilsbronn ein Institut für Lehrerfortbildung, das für Fortbildungsmaßnahmen staatlicher Teilnehmer genutzt wird. Dafür werden die entstehenden Personalkosten sowie sonstige Betriebskosten erstattet.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 9,7 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 3,3 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**Zu 05 32/701 01**

Die Mittel sind global bei Kap. 05 02 veranschlagt.

**05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 71-4	155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
511 99-6	155	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	59,9	59,9	A	59,9
					B	45,5
					C	50,4
514 99-3	155	Verbrauchsmittel	1,9	1,9	A	1,9
534 99-9	155	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	1,8	1,8	A	1,8
812 99-2	155	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	200,0	200,0	A	30,8
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 11.</i>			B	209,4
					C	126,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	263,6	263,6	A	94,4
					B	254,9
					C	177,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	8.834,2	8.944,4	A	8.260,1
					B	9.537,0
					C	9.195,1

**Erläuterungen****Zu 05 32/99**

Insbesondere für die EDV-technische Abwicklung der Anmeldungen zu den Fortbildungsveranstaltungen und die Auszahlung der Reisekosten.

**Zu 05 32/812 99**

	2017	2018
	Tsd. €	Tsd. €
Erneuerung der EDV-Ausstattung der Hörsäle, Aula, Gruppenräume	141,1	141,1
WLAN für Gästezimmer	28,0	28,0
lfd. EDV-Betrieb, Lizenzen	30,9	30,9
Zusammen	200,0	200,0

2017 gegenüber 2016:

Mehr 169,2 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	146,0	146,0	A	127,5
					B	711,4
					C	674,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	17,8	17,8	A	20,0
					B	17,8
					C	19,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	163,8	163,8	A	147,5
					B	729,1
					C	694,3
		Personalausgaben	6.095,2	6.191,7	A	5.759,3
					B	5.630,0
					C	5.337,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.218,0	1.218,0	A	1.140,9
					B	1.676,6
					C	1.573,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.130,7	1.144,4	A	1.138,8
					B	954,1
					C	966,8
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	1.017,5
					C	1.126,7
		Sonstige Sachinvestitionen	390,3	390,3	A	221,1
					B	258,9
					C	190,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	8.834,2	8.944,4	A	8.260,1
					B	9.537,0
					C	9.195,1
		<b>Zuschuss</b>	8.670,4	8.780,6	A	8.112,6
					B	8.807,9
					C	8.500,7

## 05 50 Katholische Kirche

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>Ausgaben</b>						
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
684 01-6	199	Pauschale Zahlungen für den Personalaufwand der sieben bayerischen (Erz-)Diözesen einschließlich Abwicklung der Jahresrenten der Erzbischöfe und Bischöfe <i>Zu Tit. 684 01 bis Tit. 684 20: Gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 25.</i>	12.150,0	12.310,0	A B C	11.800,0 11.568,9 11.368,1
684 02-5	199	Gehaltszulagen für die Weihbischöfe (Abwicklung)	---	***	A	---
684 03-4	199	Jahresrenten der Dignitäre (Abwicklung)	---	***	A	---
684 04-3	199	Jahresrenten der Kanoniker (Abwicklung)	---	***	A	---
684 05-2	199	Jahresrenten der Domvikare (Abwicklung)	---	***	A	---
684 06-1	199	Dienstentschädigung für die Generalvikare (Abwicklung)	---	***	A	---
684 07-0	199	Dienstentschädigung für die haupt- und nebenamtlichen bischöflichen Sekretäre (Abwicklung)	---	***	A	---
684 08-9	199	Ergänzung des Einkommens der Ordinariatsoffizianten (Abwicklung)	---	***	A	---
684 09-8	199	Ergänzung des Einkommens je eines hauptamtlichen Mesners an den Domkirchen (Abwicklung)	---	***	A	---
684 10-5	199	Beiträge zur Ergänzung des Einkommens der Leiter und Erzieher an den bischöfl. Priester- und Knabenseminaren (Abwicklung)	---	***	A	---
684 11-4	199	Leistungen an Pfarrer, Prediger, Benefiziaten und Kapläne	570,0	570,0	A B C	570,0 571,0 568,5
684 12-3	199	Leistungen an Mesner und sonstige Kirchendiener	17,0	17,0	A B C	17,0 4,0 4,0
684 13-2	199	Zuschüsse an die Emeritenanstalten	12.310,0	12.800,0	A B C	12.000,0 11.783,0 11.445,5
684 14-1	199	Versorgungsbezüge und Unterstützungen an Geistliche ohne Anspruch gegenüber der Emeritenanstalt (Abwicklung)	---	***	A	---
684 15-0	199	Zuschuss zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen	43.430,0	44.430,0	A B C	42.500,0 41.616,4 39.660,0
684 16-9	199	Beiträge zum Sachbedarf der Ordinariate (Abwicklung)	---	***	A	---
684 17-8	199	Beiträge zum Sachbedarf der Domkirchen	2.200,0	2.200,0	A B C	1.890,0 1.674,5 1.536,9
684 18-7	199	Beiträge zum Betrieb der bischöflichen Priester- und Knabenseminare	880,0	890,0	A B C	853,0 840,3 825,8
684 19-6	199	Pflichtmäßige Rechnisse an Kirchenstiftungen	2,0	2,0	A B C	2,0 1,6 1,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 50/684 01 mit 684 07 sowie 684 14**

Leistungen gem. Art. 10 § 1 Buchst. a bis d des Bayerischen Konkordates (BK, BayRS 2210 1 K) in Verbindung mit Art. 1 des Gesetzes zur Ausführung konkordats- und staatskirchenvertraglicher Verpflichtungen Bayerns (AGKStV, GVBl. 2012 S. 641).

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 350,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 160,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Die Leertitel 684 02 mit 684 07 sowie 684 14 dienen der Abwicklung. Sie werden ab dem Haushaltsjahr 2018 nicht mehr benötigt.

**Zu 05 50/684 08, 684 10, 684 13, 684 16, 684 18**

Leistungen gem. Art. 10 § 1 Buchst. g, h und i BK in Verbindung mit der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und den sieben katholischen (Erz-)Diözesen vom 15.12.2014.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 337,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 500,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Die Leertitel 684 08, 684 10 sowie 684 16 dienen der Abwicklung. Sie werden ab dem Haushaltsjahr 2018 nicht mehr benötigt.

**Zu 05 50/684 09**

Der Leertitel dient der Abwicklung. Er wird ab dem Haushaltsjahr 2018 nicht mehr benötigt.

**Zu 05 50/684 11 und 684 12**

Für Naturalleistungen in Geld aufgrund besonderer Rechtstitel (gemäß Art. 10 § 1 BK).

**Zu 05 50/684 15**

Einkommensergänzung in Form eines Pauschalbetrages.

Die Höhe der staatlichen Leistung bemisst sich nach der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und den sieben katholischen (Erz-)Diözesen vom 15.12.2014.

Die Hälfte der staatlichen Zuschüsse zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen wird bei der Vergütung, die vom Freistaat Bayern für den durch kircheneigenes Personal erteilten Religionsunterricht an öffentlichen Grund- und Mittelschulen und an den öffentlichen Förderzentren an die sieben bayerischen (Erz-)Diözesen zu zahlen ist, in pauschalierter Form in Abzug gebracht (vgl. Kap. 05 12 Tit. 427 21).

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 930,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 1.000,0 Tsd. € infolge Neuberechnung.

**Zu 05 50/684 17**

Leistungen gemäß Art. 10 § 1 Buchst. f BK.

2017 gegenüber 2016:  
Mehr 310,0 Tsd. € infolge Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 50/684 19 und 684 20**

Leistungen aufgrund besonderer Rechtstitel, Verträge usw. (Art. 10 § 1 BK).

**05 50 Katholische Kirche**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
684 20-3	199	Beiträge zum Sachbedarf der Kirchen	16,0	16,0	A	16,0
					B	13,0
					C	14,4
684 22-1	199	Außerordentliche Bedürfnisse (Orgeln, Glocken, Uhren usw.)	110,0	110,0	A	110,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €</i>			B	72,0
		<i>30,0</i>			C	57,7
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €</i>				
		<i>30,0</i>				
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
684 25-8	199	Ablösung von rechtlichen Verpflichtungen des Freistaates Bayern	---	---	A	---
		<i>Tit. 684 25 einseitig deckungsfähig zu Lasten</i>				
		<i>Tit. 684 01 mit 684 20.</i>				
		<b>Gesamtausgaben</b>	71.685,0	73.345,0	A	69.758,0
					B	68.144,8
					C	65.482,6
		<b>Abschluss</b>				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	71.685,0	73.345,0	A	69.758,0
					B	68.144,8
					C	65.482,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	71.685,0	73.345,0	A	69.758,0
					B	68.144,8
					C	65.482,6
		<b>Zuschuss</b>	71.685,0	73.345,0	A	69.758,0
					B	68.144,8
					C	65.482,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 50/684 22**

Leistungen an einzelne Kirchenstiftungen und Pfarreien für außerordentliche Bedürfnisse.

**Zu 05 50/684 25**

Für Ablösungen von bestehenden Rechtspflichten des Freistaates Bayern.

## 05 51 Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
684 01-4	199	Personalaufwand - Pauschbetrag - des Landeskirchenrates <i>Zu Tit. 684 01 bis Tit. 684 08: Gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 25.</i>	2.000,0	2.030,0	A	2.000,0
					B	1.889,2
					C	1.856,4
684 02-3	199	Versorgungsregelung der Kirchenbeamten des Landeskirchenrates	400,0	410,0	A	390,0
					B	377,5
					C	371,0
684 03-2	199	Leistungen an Pfarrer, Prediger und Vikare	113,0	113,0	A	113,0
					B	112,2
					C	112,2
684 04-1	199	Leistungen an Kirchendiener	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,9
					C	0,9
684 05-0	199	Zuschuss zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen	16.140,0	16.510,0	A	15.860,0
					B	15.535,0
					C	14.835,0
684 06-9	199	Zuschuss für die Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung der Seelsorgegeistlichen	5.040,0	5.240,0	A	4.920,0
					B	4.819,0
					C	4.680,8
684 07-8	199	Zuschuss zu den Kosten der Landessynode und des Landessynodalausschusses (Abwicklung)	---	***	A	---
684 08-7	199	Pauschbetrag zur Deckung der Kosten des Sachbedarfs des Landeskirchenrates sowie der Landessynode und des Landessynodalausschusses	200,0	200,0	A	200,0
					B	200,0
					C	200,0
684 11-2	199	Außerordentliche Bedürfnisse (Orgeln, Glocken, Uhren usw.) <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 20,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 20,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	65,0	65,0	A	65,0
					B	50,8
					C	50,3
684 25-6	199	Ablösung von rechtlichen Verpflichtungen des Freistaates Bayern <i>Tit. 684 25 einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 684 01 mit 684 08.</i>	---	---	A	---
		<b>Gesamtausgaben</b>	23.959,0	24.569,0	A	23.549,0
					B	22.984,6
					C	22.106,6
		<b>Abschluss</b>				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	23.959,0	24.569,0	A	23.549,0
					B	22.984,6
					C	22.106,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	23.959,0	24.569,0	A	23.549,0
					B	22.984,6
					C	22.106,6
		<b>Zuschuss</b>	23.959,0	24.569,0	A	23.549,0
					B	22.984,6
					C	22.106,6



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 51/684 01**

Leistungen gemäß Art. 21 des Vertrages zwischen dem Bayerischen Staat und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern r.d.Rh. vom 15. November 1924 (BayRS 2220-1-K) in Verbindung mit Art. 2 des Gesetzes zur Ausführung konkordats- und staatskirchenvertraglicher Verpflichtungen Bayerns (AGKStV, GVBl. 2012 S. 641).

2018 gegenüber 2017:

Mehr 30,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 51/684 02**

Leistungen gemäß Art. 22 des Kirchenvertrages von 1924.

**Zu 05 51/684 03 und 684 04**

Leistungen aufgrund besonderer Rechtstitel gemäß Art. 15 des Kirchenvertrages von 1924.

**Zu 05 51/684 05**

Einkommensergänzung in Form eines Pauschalbetrages.

Die Höhe der staatlichen Leistung bemisst sich nach der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern vom 15.12.2014.

Die Hälfte der staatlichen Zuschüsse zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen wird bei der Vergütung, die vom Freistaat Bayern für den durch kircheneigenes Personal erteilten Religionsunterricht an öffentlichen Grund- und Mittelschulen und an den öffentlichen Förderzentren an die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern zu zahlen ist, in pauschalierter Form in Abzug gebracht (vgl. Kap. 05 12 Tit. 427 21).

2017 gegenüber 2016:

Mehr 280,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 370,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 51/684 06**

Leistungen gemäß Art. 25 Abs. 1 des Kirchenvertrages von 1924 in Verbindung mit der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern vom 15.12.2014.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 120,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Mehr 200,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 51/684 07 und 684 08**

Leistungen gemäß Art. 24 und Art. 25 Abs. 1 des Kirchenvertrages von 1924 in Verbindung mit der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Der Leertitel 684 07 dient der Abwicklung. Er wird ab dem Haushaltsjahr 2018 nicht mehr benötigt.

**Zu 05 51/684 11**

Leistungen an einzelne Kirchenstiftungen und Pfarreien für außerordentliche Bedürfnisse.

**Zu 05 51/684 25**

Für Ablösungen von bestehenden Rechtspflichten des Freistaates Bayern.

**05 52 Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
684 01-2	199	Zuschuss an die Alt-Katholische Kirche in Bayern - K.d.ö.R. <i>Titel 684 01, 684 03, 684 04, 684 05, 684 06, 684 07, 684 08 und 684 09 gegenseitig deckungsfähig.</i>	20,0	21,0	A	19,0
					B	18,1
					C	16,0
684 03-0	199	Zuschuss an den Bund für Geistesfreiheit in Bayern - K.d.ö.R. <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	36,0	39,0	A	31,0
					B	29,9
					C	19,5
684 04-9	199	Zuschuss an die Griechisch-Orthodoxe Metropolie - K.d.ö.R. (Vikariat Bayern) <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	346,0	353,0	A	338,0
					B	328,2
					C	296,1
684 05-8	199	Zuschuss an die Russisch-Orthodoxe Kirche in Bayern - K.d.ö.R. <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	33,0	34,0	A	33,0
					B	31,2
					C	28,2
684 06-7	199	Zuschuss an den Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland - K.d.ö.R. - Vereinigung Bayern - <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	41,0	42,0	A	38,0
					B	36,7
					C	32,4
684 07-6	199	Zuschuss an die Evangelisch-Methodistische Kirche in Bayern - K.d.ö.R. <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	20,0	21,0	A	20,0
					B	18,3
					C	16,8
684 08-5	199	Zuschuss an die Rumänisch-Orthodoxe Kirche in Bayern - K.d.ö.R. <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	99,0	101,0	A	97,0
					B	93,6
					C	84,5
684 09-4	199	Zuschuss an den Humanistischen Verband Deutschlands - Bayern - K.d.ö.R. <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	14,0	15,0	A	13,0
					B	11,4
					C	9,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	609,0	626,0	A	589,0
					B	567,5
					C	503,0
		<b>Abschluss</b>				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	609,0	626,0	A	589,0
					B	567,5
					C	503,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	609,0	626,0	A	589,0
					B	567,5
					C	503,0
		<b>Zuschuss</b>	609,0	626,0	A	589,0
					B	567,5
					C	503,0

**Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften****Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 05 52**

Aus Paritätsgründen erhalten die Alt-Katholische Kirche in Bayern, der Bund für Geistesfreiheit in Bayern, die Griechisch-Orthodoxe Metropole (Vikariat Bayern), die Russisch-Orthodoxe Kirche in Bayern, der Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland, Vereinigung Bayern, die Evangelisch-Methodistische Kirche in Bayern, die Rumänisch-Orthodoxe Kirche in Bayern und seit 2007 der Humanistische Verband Deutschlands-Bayern einen Staatszuschuss je Bekenntnisangehörigen bzw. Mitglied, wie dieser an die Katholische und Evang.-Lutherische Kirche in Bayern gewährt wird.

**Zu 05 52/684 01**

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 2.889.

**Zu 05 52/684 03**

Die Zahl der Mitglieder beträgt 5.117.

**Zu 05 52/684 04**

Wie in den zurückliegenden Jahren wurde von einer Zahl von 52.600 Bekenntnisangehörigen ausgegangen.

**Zu 05 52/684 05**

Wie in den zurückliegenden Jahren wurde von einer Zahl von 5.000 Bekenntnisangehörigen ausgegangen.

**Zu 05 52/684 06**

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 6.035.

**Zu 05 52/684 07**

Die Zahl der Bekenntnisangehörigen beträgt 2.890.

**Zu 05 52/684 08**

Wie in den zurückliegenden Jahren wurde von einer Zahl von 15.000 Bekenntnisangehörigen ausgegangen.

**Zu 05 52/684 09**

Die Zahl der Mitglieder beträgt 1.907.

(vormals: Humanistischer Verband Deutschlands - Nürnberg - K.d.ö.R.)

**05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
						Tsd. €
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>						
111 01-3	199	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 49-9	199	Vermischte Einnahmen	0,4	0,4	A	---
					B	1,6
					C	15,3
124 01-8	199	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 519 11.</i>	52,7	53,7	A	20,2
					B	264,9
					C	83,6
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>						
342 01-4	199	Kostenbeteiligung kirchlicher Rechtsträger und sonstiger Dritter zu Baumaßnahmen der Anlage S <i>Die Isteinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis der Baumaßnahmen in Kap. 05 53 der Anlage S.</i>	---	---	A	---
					B	398,5
					C	216,8
342 02-3	199	Kostenbeteiligung kirchlicher Rechtsträger und sonstiger Dritter zu Baumaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 791 01.</i>	---	---	A	---
					B	2.736,6
					C	2.949,3
<b>Gesamteinnahmen</b>			53,1	54,1	A	20,2
					B	3.401,5
					C	3.265,0
<b>Ausgaben</b>						
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 11-1	199	Bewirtschaftung von staatseigenen Grundstücken und Räumen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 517 12.</i>	172,0	132,0	A	100,0
					B	88,0
					C	95,7
517 12-0	199	Bewirtschaftung von kircheneigenen Grundstücken und Räumen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Tit. 517 11.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	7,7
					C	7,5
<u>518 01-2</u>	199	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 671 04</i> <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 12.</i>	---	---	A	
519 11-9	199	Unterhaltung der staatseigenen kirchlichen Gebäude einschl. der staatlichen Baukanons <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12.</i> <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei Tit. 124 01.</i>	1.650,0	1.650,0	A	1.652,7
					B	3.366,1
					C	3.705,6
519 12-8	199	Unterhaltung der kircheneigenen kirchlichen Gebäude <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12.</i>	3.060,0	3.060,0	A	3.069,3
					B	7.079,2
					C	8.590,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 53/124 01**

2017 gegenüber 2016:

Mehr 32,5 Tsd. € wegen Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung.

**Zu 05 53/342 01**

Zur Verbuchung zweckgebundener Beiträge kirchlicher Rechtsträger und sonstiger Dritter für Baumaßnahmen der Anlage S, die zugunsten einzelner Baumaßnahmen gezahlt und über den Bautitel wieder ausgegeben werden.

**Zu 05 53/342 02**

Zur Verbuchung zweckgebundener Beiträge kirchlicher Rechtsträger und sonstiger Dritter für Baumaßnahmen (soweit nicht in Anlage S), die zugunsten einzelner Baumaßnahmen gezahlt und über den Bautitel wieder ausgegeben werden.

**Zu 05 53/517 11 und 517 12**

Die veranschlagten Mittel sind zur Bestreitung folgender Grundstückslasten bestimmt:

1. Grundsteuer
2. Straßenreinigungsgebühren
3. Brandversicherungsbeiträge
4. Kaminkehrergebühren
5. Wassergebühren
6. Ausgaben für elektrischen Strom
7. Niederschlagswassergebühren
8. Wartung
9. Winterdienst
10. Gehsteigreinigung
11. Alarmaufschaltung und -verfolgung usw.
12. Beiträge nach Art. 5 KAG

Diese Ausgaben beruhen auf gesetzlichen oder gerichtlich einklagbaren Verpflichtungen des Staates für staatseigene Gebäude sowie kircheneigene Gebäude mit staatlicher Baupflicht.

2017 gegenüber 2016:

Mehr 72,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:

Weniger 40,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 53/518 01**

Zur Verbuchung von Mietzahlungen bei staatlicher Unterbringungspflicht.

**Zu 05 53/519 11 und 519 12**

Die Mittel sind veranschlagt für die bauliche Unterhaltung:

1. staatseigener kirchlicher Gebäude,
2. kirchlicher Gebäude, an denen aufgrund besonderer Rechtstitel dem Staat die primäre oder subsidiäre Baupflicht obliegt.

**05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
519 13-7	199	Instandhaltung der Dome <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12.</i>	2.994,5	2.961,2	A B C	3.600,0 2.485,6 2.749,2
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
671 02-4	199	Rückzahlung von Kostenbeiträgen Dritter <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01.</i>	---	---	A B C	--- -107,0 18,6
671 03-3	199	Rückzahlung von Kostenbeiträgen Dritter für Anlage S - Maßnahmen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Baumaßnahmen in Kap. 05 53 der Anlage S.</i>	---	---	A	---
<u>671 04-2</u>	199	Erstattung von Mietkosten <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 518 01. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 12.</i>	5,5	5,5	A	
684 01-0	199	Ablösungen von Bauverpflichtungen des Staates (ohne kircheneigene und staatseigene Pfarrgebäude, bei denen die Ablösung zu Lasten Tit. 684 12 erfolgt) <i>Titel 519 11, 519 12, 519 13, 671 02, 684 01, 684 11, 791 01, 791 03 und 791 04 gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 12. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>	444,9	444,9	A	444,9
684 11-8	199	Pauschalzahlungen aufgrund der Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12.</i>	3.400,0	3.480,0	A B C	3.700,0 3.491,5 3.558,2
684 12-7	199	Ablösungen aufgrund der Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast <i>Tit. 518 01, 671 04, 684 12 und 916 01 einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 519 11, 519 12, 519 13, 684 01, 684 11, 791 01, 791 03 und 791 04. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>	800,0	800,0	A B C	800,0 1.868,9 1.716,1
<b>Baumaßnahmen</b>						
710 00-9	199	Hochbaumaßnahmen bei staatseigenen kirchlichen Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 671 03. Vgl. Vermerk zu Tit. 342 01. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 02 Tit. 701 02. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 3.400,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.350,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.000,0	4.350,0	A B C	10.610,0 5.081,3 3.851,3
791 01-0	199	Bauverpflichtungen an einzelnen kirchlichen Gebäuden aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse <i>Für denkmalpflegerische Maßnahmen, die im Zusammenhang mit staatlichen Baupflichtmaßnahmen an kirchlichen Gebäuden durchgeführt werden, kann Kap. 15 74 Tit. 893 75 zu Lasten Tit. 791 01 jährlich bis zu 3.000,0 Tsd. € verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 342 02. Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12. Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 10.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 10.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.040,0	8.147,0	A B C	8.042,2 6.571,0 7.284,8

## Erläuterungen

**Zu 05 53/519 13, 791 03 und 791 04**

Die veranschlagten Beträge werden für Instandsetzungsarbeiten an den Domen in Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München, Passau, Regensburg, Würzburg und Freising benötigt.  
Wegen des Umfangs der Instandsetzung der Dome in Freising (Inneninstandsetzung) und Eichstätt (statische Sanierung und Inneninstandsetzung) sind die Mittel hierfür bei Tit. 791 03 (Freising) und Tit. 791 04 (Eichstätt) gesondert veranschlagt.

Im Einzelnen sind an Ausgabemitteln vorgesehen bei:	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
Tit. 519 13 für die Dome in		
Augsburg	277,8	277,8
Bamberg	777,8	777,8
München	38,9	5,6
Passau	555,6	555,6
Regensburg	1.333,3	1.333,3
Würzburg	11,1	11,1
sowie		
Tit. 791 03 für den Dom in Freising	3.589,7	2.096,0
Tit. 791 04 für den Dom in Eichstätt	80,0	2.000,0
Zusammen	6.664,2	7.057,2

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 393,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 53/671 02**

Zur Verbuchung von Rückzahlungen zweckgebundener Beiträge, die von kirchlichen Rechtsträgern und sonstigen Dritten zugunsten einzelner Bautitel (soweit nicht in Anlage S) gezahlt wurden (vgl. auch Titel 342 02).

**Zu 05 53/671 03**

Zur Verbuchung von Rückzahlungen zweckgebundener Beiträge, die von kirchlichen Rechtsträgern und sonstigen Dritten zugunsten einzelner Bautitel der Anlage S gezahlt wurden (vgl. auch Titel 342 01).

**Zu 05 53/671 04**

Zur Erstattung von Mietzahlungen bei staatlicher Unterbringungspflicht.

**Zu 05 53/684 01**

Mittel für Ablösungen.

**Zu 05 53/684 11**

Pauschalzahlungen im Zusammenhang mit den Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast mit den katholischen (Erz-)Diözesen und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.

2017 gegenüber 2016:  
Weniger 300,0 Tsd. €,

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 80,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

**Zu 05 53/684 12**

Ablösungen im Zusammenhang mit den Vereinbarungen über Pauschalzahlungen und die Ablösung bei Pfarrgebäuden in staatlicher Baulast mit den katholischen (Erz-)Diözesen und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.

**Zu 05 53/791 01**

2018 gegenüber 2017:  
Mehr 107,0 Tsd. € wegen Anpassung an den Bedarf.

Die veranschlagten Ausgabemittel sind insbesondere für die Instandsetzung der Kath. Pfarrkirche Bernried, die Gesamtinstandsetzung der Klosterkirche Markt Indersdorf, die Generalsanierung der Kath. Pfarrkirche Tuntenhausen, die Gesamtinstandsetzung der Kath. Pfarrkirche Weißenlinden, die Instandsetzung der Kath. Pfarrkirche Aldersbach, die Instandsetzung der Kath. Pfarrkirche Asbach, die Instandsetzung der Kath. Klosterkirche Regensburg-Prüfening, die Grundinstandsetzung der Kath. Filialkirche Reichenbach, die Instandsetzung der Kath. Pfarrkirche Waldsassen, die Generalsanierung der Stadtkirche Bayreuth, die Generalsanierung der Evang.-Luth. Kirche Creußen, die Generalsanierung der Evang.-Luth. Pfarrkirche Münchberg, die Außeninstandsetzung der Evang.-Luth. Kirche Nürnberg-Mögltdorf und die statische Sanierung und Innenrenovierung der Kath. Kuratiekirche Oberwittelsbach vorgesehen.

Mit den veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen soll die kontinuierliche Durchführung der Maßnahmen erleichtert werden.

**05 53 Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
					Tsd. €	
					6	
791 03-8	199	Instandsetzung des Doms in Freising <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12.</i>	3.589,7	2.096,0	A	250,0
					B	110,6
					C	40,4
791 04-7	199	Instandsetzung des Doms in Eichstätt <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 01 und 684 12.</i>	80,0	2.000,0	A	2.800,0
					B	4,2
					C	253,5
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>						
916 01-0	851	Zuführung an den Grundstock aufgrund der Veräußerung von staatseigenen kirchlichen Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 684 12.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamtausgaben</b>			31.271,6	29.161,6	A	35.104,1
					B	30.047,3
					C	31.871,3
<b>Abschluss</b>						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	53,1	54,1	A	20,2
					B	266,5
					C	98,9
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	3.135,1
					C	3.166,1
<b>Gesamteinnahmen</b>			53,1	54,1	A	20,2
					B	3.401,5
					C	3.265,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	7.911,5	7.838,2	A	8.457,0
					B	13.026,7
					C	15.148,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.650,4	4.730,4	A	4.944,9
					B	5.253,4
					C	5.292,8
		Baumaßnahmen	18.709,7	16.593,0	A	21.702,2
					B	11.767,2
					C	11.430,0
<b>Gesamtausgaben</b>			31.271,6	29.161,6	A	35.104,1
					B	30.047,3
					C	31.871,3
<b>Zuschuss</b>			31.218,5	29.107,5	A	35.083,9
					B	26.645,7
					C	28.606,3



**Erläuterungen**

---

**Zu 05 53/791 03**

Vgl. Erläuterung bei Tit. 519 13.

**Zu 05 53/791 04**

Vgl. Erläuterung bei Tit. 519 13.

**Zu 05 53/916 01**

Zuführung an den Grundstock in Folge der Veräußerung von staatseigenen kirchlichen Gebäuden.

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
1	2	3	4	5	C	Ist 2014
			Tsd. €			
<b>Abschluss Epl. 05</b>						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	14.763,6	14.806,6	A	13.692,1
					B	18.174,8
					C	18.044,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	69.414,2	78.001,5	A	56.987,3
					B	47.738,0
					C	52.972,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	3.135,1
					C	3.135,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	84.177,8	92.808,1	A	70.679,4
					B	69.047,9
					C	74.152,0
		Personalausgaben	9.525.190,5	9.868.885,6	A	9.319.340,9
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	6.696,0		B	8.758.510,5
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	6.716,0		C	8.571.870,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	75.922,2	77.822,3	A	72.681,7
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	10.330,0		B	67.990,3
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	2.770,0		C	71.107,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.309.870,0	2.456.542,6	A	2.215.586,6
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	179.425,0		B	2.065.078,5
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	208.425,0		C	1.991.486,2
		Baumaßnahmen	36.737,3	37.513,0	A	35.609,4
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	34.800,0		B	21.702,9
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	34.700,0		C	23.015,9
		Sonstige Sachinvestitionen	3.888,3	3.752,4	A	3.675,1
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	175,0		B	3.033,8
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	175,0		C	2.366,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	69.900,0	66.900,0	A	63.180,0
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	4.565,0		B	55.664,8
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	1.500,0		C	54.929,5
		Besondere Finanzierungsausgaben	1.956,6	2.011,8	A	2.065,1
					B	1.394,8
					C	5.330,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	12.023.464,9	12.513.427,7	A	11.712.138,8
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. €	235.991,0		B	10.973.375,7
		Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. €	254.286,0		C	10.720.105,2
		<b>Zuschuss</b>	11.939.287,1	12.420.619,6	A	11.641.459,4
					B	10.904.327,7
					C	10.645.953,1

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 05

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2017		2018	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
<b>05 01</b>					
518 11	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	256,6	70,0	257,1	70,0
812 35	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	295,0	150,0	295,0	150,0
<b>05 02</b>					
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.600,0	2.000,0	4.000,0	2.000,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2.657,6	2.500,0	2.900,0	2.500,0
701 02	Bayern barrierefrei 2023	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung und Statistik</b>				
534 99	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	2.200,0	1.800,0	2.200,0	-
<b>05 04</b>					
681 07	Förderung außerunterrichtlicher Leistungen von Schülern aller Schularten und von besonders kreativen und innovativen Projekten mit Schulen	958,3	200,0	958,3	200,0
	<b>68 - 69 Ausgaben für Ganztagsangebote und Mittagsbetreuung an Schulen</b>				
633 69	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Ganztagsangebote	160.676,8	147.000,0	210.605,1	176.000,0
684 68	Zuschüsse an private Träger von Mittagsbetreuungen	41.464,7	31.100,0	40.629,7	31.100,0
	<b>90 Bayerische Landesstelle für den Schulsport und sonstige Ausgaben für den Schulsport</b>				
459 90	Sonstige Personalausgaben	2.944,6	1.960,0	3.009,1	1.980,0
<b>05 05</b>					
883 02	Ausbau des Deutsch-Deutschen Museums Mödlareuth	500,0	976,0	500,0	-
893 03	Energetische Sanierung des Gästehauses der Akademie für Politische Bildung	500,0	1.389,0	900,0	-
	<b>60 Zuwendungen für die Stiftung Bayerische Gedenkstätten</b>				
894 60	Zuschuss an die Stiftung Bayerische Gedenkstätten für Investitionen	7.300,0	1.500,0	2.500,0	1.500,0
	<b>81 Förderung der Erwachsenenbildung</b>				
684 81	Zuschüsse an Sonstige	22.970,0	1.000,0	22.970,0	1.000,0
	<b>83 Internationale Bildungskooperation, Entwicklungshilfe und Kulturarbeit mit anderen Staaten</b>				
684 83	Zuschüsse für laufende Zwecke	100,0	75,0	100,0	75,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 05

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2017		2018	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
<b>05 08</b>					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	100,0	1.000,0	100,0	-
812 35	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	35,0	25,0	50,0	25,0
<b>05 12</b>					
	<b>60 Weiterentwicklung der Mittelschulen</b>				
427 60	Honorare für externe Fachkräfte an Mittelschulen	6.483,0	4.406,0	6.550,0	4.406,0
<b>05 13</b>					
	<b>55 Weiterentwicklung der schulischen Praxis im Förderschulbereich</b>				
429 55	Entgelte	1.039,3	330,0	1.039,3	330,0
<b>05 15</b>					
883 01	Programm zur Verbesserung von automatisierungstechnischen Anlagen im Rahmen von "Industrie 4.0"	1.000,0	700,0	1.000,0	-
<b>05 16</b>					
	<b>74 Staatliche Berufsfachschulen des Gesundheitswesens</b>				
518 74	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	821,8	4.560,0	821,8	-
519 74	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	903,5	900,0	903,5	700,0
701 74	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	370,0	300,0	370,0	200,0
<b>05 50</b>					
684 22	Außerordentliche Bedürfnisse (Orgeln, Glocken, Uhren usw.)	110,0	30,0	110,0	30,0
<b>05 51</b>					
684 11	Außerordentliche Bedürfnisse (Orgeln, Glocken, Uhren usw.)	65,0	20,0	65,0	20,0
<b>05 53</b>					
791 01	Bauverpflichtungen an einzelnen kirchlichen Gebäuden aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse	8.040,0	10.000,0	8.147,0	10.000,0
<b>Epl. 05</b>					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 1 Mio. € je Maßnahme (Anlage S)	21.000,0	21.000,0	21.000,0	21.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>		235.991,0		254.286,0

## Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 1.000.000 € Gesamtkosten im Einzelfall  
für den Bereich des

### Epl. 05

1. Gesamtdarstellung

		festgesetzte Baukosten Mio. €	davon bis 31.12.2015 verausgabt Mio. €
<b>Festgesetzte Baumaßnahmen</b>	<b>29</b>	<b>281,6</b>	<b>163,6</b>
<i>davon wegfallend ab 2017</i>	0		
<i>wegfallend ab 2018</i>	4		
<b>Planungstitel</b>	<b>9</b>		
<i>davon neu aufgenommen</i>	4		

2016 waren 21,0 Mio. € veranschlagt.

2. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Verstärkung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrunde liegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
  
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 1 Mio. € wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>05 01</b>		<b>Ministerium</b>				
710 03-5	011	Generalsanierung des Dienstgebäudes an der Salvatorstr. 2/am Salvatorplatz 2 - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	500,0	A B	470,0 0,0
		<b>Zugleich Summe Kapitel 05 01</b>				
<b>05 05</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege</b>				
710 01-8	249	Bauliche Maßnahmen zur Errichtung eines Erinnerungsortes für die Opfer des Olympia-Attentats München 1972	100,0	---	A	
		<b>Zugleich Summe Kapitel 05 05</b>				
<b>05 08</b>		<b>Bayerisches Landesamt für Schule</b>				
731 01-7	129	Landesamt für Schule in Gunzenhausen Baumaßnahmen zur Unterbringung des Landesamts für Schule - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.500,0	A	
		<b>Zugleich Summe Kapitel 05 08</b>				
<b>05 16</b>		<b>Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien</b>				
730 01-1	127	Errichtung eines Neubaus für die Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und für die Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe am Universitätsklinikum Erlangen, 1. Bauabschnitt - Planung - <i>Der Ansatz darf bis zu 6.600,0 Tsd. € aus der Anlage S des Einzelplans 15 verstärkt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 15 06 Tit. 748 11.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A	
		<b>Zugleich Summe Kapitel 05 16</b>				

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Der Zustand des Gebäudes und der technischen Einbauten machen aufgrund ihres Alters, aber auch wegen statischer und brandschutztechnischer Mängel insbesondere an der Tragkonstruktion, eine Generalinstandsetzung erforderlich. Es ist vorgesehen, die Maßnahme in mehreren Bauabschnitten durchzuführen. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der HU-Bau ermittelt.
21.03.2016	1.920,0	87,0	-	- Der Ministerrat hat am 30. Juli 2013 beschlossen, einen Erinnerungsort für die Opfer des Olympia-Attentats München 1972 zu errichten. Das besondere Augenmerk soll hier auf die Biographien der Opfer gelegt werden. Die bauliche Umsetzung erfolgt in Form eines in den – zu überhöhenden – sog. "Lindenhügel" eingebetteten Einschnitts, der einen ca. 130 qm großen, nach drei Seiten offenen überdachten Raum ergibt und Sichtachsen sowohl zum Tatort des Attentats wie zu den Ikonen der "heiteren Spiele" – dem Olympiaturm und dem Olympiastadion – eröffnet. Das Projekt wird nicht nur durch den Freistaat Bayern finanziert. Es beteiligen sich auch der Bund, die Landeshauptstadt München, der Deutsche Olympische Sportbund –DOSB- und das IOC; außerdem liegt die Zusage einer Spende aus den USA vor.
-	-	-	-	- Die Heimatstrategie „Regionalisierung von Verwaltung“ sieht die Schaffung einer Bündelungsbehörde in Gunzenhausen vor. In diesem Landesamt für Schule gehen die Qualitätsagentur des ISB, die Landesstelle für den Schulsport, die Zeugnisanerkennungsstelle sowie ein Aufgabenbereich „Personalverwaltung und Schulfinanzierung“ von den Regierungen auf. Neben einer Geschäftsstelle wird auch das Prüfungsamt als Außenstelle des StMBW die Räumlichkeiten des Landesamts für Schule mitnutzen. Die Gesamtkosten der zur Unterbringung des Landesamts für Schule erforderlichen Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der HU-Bau ermittelt.
-	-	-	-	- Der 1. BA umfasst einen Neubau zur Unterbringung der Staatlichen Berufsfachschulen für Kinderkrankenpflege, Krankenpflege und Hebammen sowie den Neubau zur Unterbringung der Pflegeakademie des Universitätsklinikums. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der HU-Bau ermittelt.

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
<b>05 19</b>		<b>Staatliche Gymnasien</b>				
711 01-8	114	Max-Josef-Stift München Generalsanierung des Schul- und Internatsgebäudes und Neubau einer Aula - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0	500,0	A B C	1.400,0 2.829,9 1.827,5
711 33-0	114	Landschulheim Marquartstein Erweiterungs-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen, 3. Bauabschnitt, Errichtung einer zweiten Sporthalle - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	- - -	500,0	A B C	1.500,0 334,0 1.110,5
712 01-7	114	Gabrieli-Gymnasium Eichstätt Generalsanierung des Schulgebäudes, Teilaufstockung, Neubau einer Sporthalle - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 550,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.500,0	A B C	1.500,0 463,5 4,4
720 30-2	114	Comenius-Gymnasium Deggendorf Erweiterungs-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen 6. Bauabschnitt - z. T. Planung -	1.500,0	2.000,0	A B C	1.000,0 634,5 296,7



Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
30.10.2012 30.06.2016	9.355,0	5.344,0	-	<p>Die Sanierung/Erweiterung des musischen Gymnasiums ist in drei Bauabschnitten geplant:</p> <p>In einem ersten Bauabschnitt werden ein Erweiterungsbau mit Aula, Bibliothek und Fachklassenräumen errichtet. Die HU-Bau für diesen 1. Bauabschnitt wurde vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 12.12.2012 genehmigt.</p> <p>In zwei weiteren Bauabschnitten sind Sanierungsmaßnahmen im Schulgebäude sowie im Internat geplant.</p> <p>Die Gesamtkosten erhöhen sich um 405,0 Tsd. €, die im Wesentlichen durch Baupreissteigerungen bedingt sind.</p>
08.03.2012 25.06.2014	2.675,0	2.469,0	-	<p>Zur Abdeckung des Sportunterrichts soll eine zweite Einfach-Sporthalle errichtet werden.</p> <p>Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst den Rückbau der alten Schwimmhalle, die Neugestaltung der Außenanlagen sowie die Herstellung einer Nahwärmeversorgung.</p> <p>In einer 2. Teilbaumaßnahme soll zu einem späteren Zeitpunkt insbesondere die Errichtung einer Einfahturnhalle erfolgen. Die Kosten für die 2. Teilbaumaßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.</p>
07.04.2003 07.04.2014	20.540,0	13.688,0	2.452,0	<p>Das Gymnasium ist (mit Ausnahme des neu errichteten Ostflügels) im denkmalgeschützten Gebäude des ehemaligen Dominikanerklosters aus dem 17. Jahrhundert untergebracht. Die letzte Instandsetzung der Anlage erfolgte in den Jahren 1974-1978. Mängel an der Bausubstanz sowie sicherheitstechnische Mängel erfordern nunmehr eine Generalsanierung, die Instandsetzungs-, Erneuerungs- und allgemeine Bauunterhaltsmaßnahmen umfasst.</p> <p>In der bereits abgeschlossenen 1. Teilbaumaßnahme wurde der naturwissenschaftliche Trakt erweitert und saniert. Durch die Teilaufstockung wurden zusätzlich erforderliche Unterrichts- und Fachräume zur Abdeckung des zusätzlichen Raumbedarfs infolge steigender Schülerzahlen geschaffen.</p> <p>Die gravierenden Schäden an den Sanitäranlagen des Heimtraktes wurden im Rahmen einer 2. Teilbaumaßnahme behoben.</p> <p>Als 3. Teilbaumaßnahme wurde eine neue Sporthalle mit zusätzlichen Unterrichtsräumen im naturwissenschaftlichen Bereich im Jahr 2011 errichtet.</p> <p>Gegenstand der derzeitigen 4. Teilmaßnahme ist die Sanierung des denkmalgeschützten Klassentrakts (Schulgebäude).</p> <p>In einer weiteren (letzten) Teilbaumaßnahme sollen die Instandsetzungen im Heimtrakt abgeschlossen werden, sowie die Sanierung der Kirche mit der Aula, des Küchentraktes mit dem Neubau eines Speisesaals erfolgen. Ferner ist die vollständige Wiederherstellung der Außenanlagen vorgesehen. Die Kosten für die 5. Teilbaumaßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.</p>
14.02.2014	11.900,0	1.400,0	2.400,0	<p>Im abschließenden 6. Bauabschnitt sind die Sanierung des Altbaus aus dem Jahr 1910, Errichtung eines Erweiterungsbaus, Erweiterung auf Turnhallentrakt durch Umbau und die Sanierung des Altbaus aus den 70er Jahren vorgesehen. Der 6. Bauabschnitt wurde in drei Unterabschnitte aufgeteilt. In einem 1. Unterabschnitt wird das Erweiterungsgebäude errichtet und dann im Anschluss der Altbau saniert.</p> <p>Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Teilkosten (11,9 Mio. €) am 19.03.2014 genehmigt. Die Kosten für die weiteren Abschnitte werden bei der Aufstellung der jeweiligen Teil-Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.</p>

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A	Soll 2016
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2015
					C	Ist 2014
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
<b>05 19</b>						
720 51-6	114	Gymnasium Pfarrkirchen Sanierung der Schul-, Wirtschafts- und Internatsgebäude II - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	800,0	150,0	A	1.120,0
					B	306,6
					C	744,6
725 11-0	114	Gymnasium Marktoberdorf 1. Bauabschnitt: Neubau eines Erweiterungsbaus und Umbau sowie Instandsetzung Atriumbau	---	---	A	---
					B	181,6
					C	1.822,6
725 23-6	114	Gymnasium Hohenschwangau Aufstockung Mehrzweckgebäude sowie Instandsetzung des Schülerheims	---	***	A	---
					C	13,3
725 26-3	114	Bayernkolleg Schweinfurt Sanierung des Schul- und des Heimgebäudes	---	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
30.10.2007 22.01.2015	11.620,0	7.123,8	443,4	<p>Die Schulanlage (Schulgebäude, Wirtschaftsgebäude, Doppelsporthalle, Internatsgebäude II) wird - mit Ausnahme des 2004 errichteten Erweiterungsbaus - umfassend saniert.</p> <p>In einer 1. Teilbaumaßnahme (5.450,0 Tsd. €) wurde zunächst das U-förmige Schulgebäude (Baujahr 1906) grundlegend saniert.</p> <p>Die abgeschlossene 2. Teilbaumaßnahme (2.100,0 Tsd. €) umfasste die energetische Sanierung von Außenbauteilen des Gymnasiums sowie zusätzliche Baumaßnahmen im Schulgebäude.</p> <p>In einer 3. Teilbaumaßnahme (920,0 Tsd. €) erfolgte die Sanierung und Neugestaltung der Außenanlagen.</p> <p>Gegenstand der 4. Teilbaumaßnahme ist der Neubau eines Mensagebäudes mit Umbau und Sanierung des Wirtschaftsgebäudes (3.150,0 Tsd. €).</p> <p>Als weitere Maßnahme soll u.a. die Verwirklichung des Turnhallenprojekts (rd. 12 Mio. €) umgesetzt werden.</p>
11.11.2008 05.02.2014	17.670,0	16.676,0	-	<p>Neben einer neuen Aula wurden in einem Anbau an das bestehende Schulgebäude Räume u.a. für das Direktorat, die Verwaltung, Lehrer sowie für die Schulbibliothek im Passivhausstandard geschaffen. Die ursprünglich für diese Zwecke genutzten und jetzt frei werdenden Flächen im Atriumbau wurden zu Unterrichtsräumen umgebaut. Der bauliche Zustand des Atriumbaus aus dem Jahr 1962 erforderte eine Ertüchtigung zur Erhaltung der Bausubstanz und zur Energieeinsparung. Dabei wurden das Dach neu eingedeckt, die Fenster erneuert und die Fassaden mit einem Vollwärmeschutzsystem versehen. Auch am Schulgebäude aus den 1970er Jahren wurden Maßnahmen zur Energieeinsparung durchgeführt. Über neue Verbindungsbauwerke wurde das gesamte Schulgebäude barrierefrei erschlossen. Die Arbeiten wurden abschnittsweise durchgeführt: zunächst Sanierung und Umbau des Atriumsgebäudes, Neubau der Pausenhalle und Anpassungsmaßnahmen an der Turnhalle, anschließend Errichtung des Neubaus und Sanierung des bestehenden Erweiterungsbaus.</p> <p>Ein Anteil von 5.800,0 Tsd. € wurde über das Sonderprogramm zur energetischen Sanierung staatlicher Gebäude finanziert.</p> <p>Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten zuletzt am 19.03.2014 genehmigt.</p>
02.06.2006 15.09.2010	3.970,0	3.970,0	-	<p>Durch die Aufstockung des Mehrzweckgebäudes konnte der Mehrbedarf an Kursräumen abgedeckt werden. Die Sanierung von Teilen des Schülerheims (Altbau) im Keller und Erdgeschoss sowie der Mensa umfasst Maßnahmen, die vorrangig zur Beseitigung von Hygienemängeln sowie zur Anpassung an veränderte Nutzungsanforderungen dienen. Kleinere Maßnahmen im Schülerheim (Oberstufenbau) sowie die Erneuerung der Lüftung und der Gebäudeautomation in beiden Turnhallen dienen der Energieeinsparung und der Erhaltung der Bausubstanz.</p> <p>Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.</p>
30.10.2007 18.03.2010	6.375,0	6.374,6	-	<p>Die Gebäude weisen erhebliche Mängel bei den haustechnischen Anlagen sowie an der Bausubstanz auf. Im Rahmen einer umfassenden Sanierung, die auch Brandschutzmaßnahmen und eine Kanalsanierung umfasst, werden die Mängel behoben. Es sind Maßnahmen zur Energieeinsparung bzw. Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes enthalten.</p> <p>Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.</p>

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>05 19</b>						
725 32-5	114	Bayernkolleg Augsburg Generalsanierung der ehem. Pädagogischen Hochschule (Schillstr. 100, Augsburg) und Neubau eines Schülerwohnheims auf dem Grundstück "Schillstr. 100, Augsburg" <i>Der Ansatz darf bis zu 7.500,0 Tsd. € aus der Anlage S des            Einzelplans 15 verstärkt werden.            Vgl. Vermerk bei Kap. 15 06 Tit. 748 11.            Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 10.800,0            Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2017 in            Höhe von 10.800,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den            Haushaltsjahren</i>	7.900,0	7.200,0	A B C	400,0 1.384,5 113,3
		<i>2018 Tsd. € 7.200,0            2019 Tsd. € 3.600,0            Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.000,0            Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
735 01-0	114	Gymnasium Pegnitz Generalsanierung	---	---	A B C	--- 147,6 774,2
735 02-9	114	Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium Bayreuth Generalsanierung und Erweiterung des Schulgebäudes - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 800,0            Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 3.000,0            Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	800,0	A B C	1.500,0 45,1 23,9
740 12-0	114	Matthias-Grünwald-Gymnasium Würzburg Aufstockung des Stamm-Klassentrakts mit Errichtung einer Pausenhalle sowie Sanierung der Gebäudetechnik und des Inneren der Schule	---	---	A B C	--- 345,6 719,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
16.10.2015 12.02.2016	38.400,0	1.515,0	8.785,0	<p>Das Bayernkolleg Augsburg ist seit 1972 in der Schillstraße untergebracht. Es besteht aus einem Schulgebäude und einem Wohnheim mit Einzelappartements. Beide Gebäude sind stark renovierungsbedürftig und werden in Zukunft (nach Abschluss der Baumaßnahme) nicht mehr durch das Bayernkolleg genutzt.</p> <p>Die Schul- und Unterrichtsräume werden künftig in dem benachbarten Gebäude der ehemaligen Pädagogischen Hochschule untergebracht. Dafür werden diese Gebäude generalsaniert. Zudem besteht ein zusätzlicher Raumbedarf für die Naturwissenschaften, Verwaltung, Cafeteria, Bibliothek und Kindertagesstätte. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Kosten für diese 1. Teilbaumaßnahme am 03.12.2015 mit 29.750,0 Tsd. € genehmigt.</p> <p>Die 2. Teilbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Schülerwohnheims auf dem Grundstück. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Kosten für die 2. Teilbaumaßnahme am 06.04.2016 mit 8.650,0 Tsd. € genehmigt.</p>
16.06.2004 31.03.2014	16.575,0	16.012,0	-	<p>- Der Altbau des Schulgebäudes bedarf aufgrund seines schlechten baulichen Zustands einer umfangreichen Sanierung. Beim Gebäudebestand aus den 1970er Jahren sind die Flachdächer und die Fassaden sowie im Innenbereich die Heiztechnik zu sanieren; zu erneuern sind die elektronischen Anlagen, die Abluftanlage Fachbereich Chemie und die Lüftungsanlage in der Turnhalle. Die Maßnahme soll in 2016 abgeschlossen werden. Für Schäden an einem Flachdach ist es erforderlich, ein Beweissicherungsverfahren durchzuführen.</p>
-	-	-	-	<p>- Im Bereich des Altbaus sind dringende Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Insbesondere sind Maßnahmen zur Ertüchtigung des Brandschutzes notwendig. Die Klassenräume sowie die Fachklassenräume sind instandsetzungsbedürftig. Der Flächenmehrbedarf soll im 1. Bauabschnitt durch einen Erweiterungsbau (Fachklassentrakt und Sporthalle) realisiert werden. Anschließend soll in einem 2. Bauabschnitt der Gebäudebestand saniert werden. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Dieser geht ein Architektenwettbewerb voran.</p>
05.04.2005 29.01.2009	16.580,0	16.432,0	-	<p>- Am Matthias-Grünwald-Gymnasium Würzburg waren umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen an den Schul- und Heimgebäuden erforderlich. Notwendig waren insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung und Erweiterung der Schulgebäude sowie Instandsetzungs- und Ergänzungsmaßnahmen an den betriebstechnischen Installationen und Anlagen. Die Maßnahme wurde in mehrere Teilbauabschnitte untergliedert.</p> <p>Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 06.07.2005 die Kosten der 1. Teil-HU-Bau in Höhe von 680,0 Tsd. € genehmigt. Am 12.07.2006 wurden die Kosten des 2. Teil-HU-Bau in Höhe von 6.400,0 Tsd. € genehmigt.</p> <p>In einem 3. Teilbauabschnitt wurden das Wirtschaftsgebäude, das Wohnheim und die Außenanlagen saniert, sowie ergänzende Maßnahmen am Schulhaus (Hauptgebäude) durchgeführt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat hierfür am 12.03.2009 Kosten von 9.500,0 Tsd. € genehmigt. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme liegen damit bei 16.580,0 Tsd. €.</p> <p>Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.</p>

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>05 19</b>						
745 01-8	114	Max-Reger-Gymnasium Amberg Sanierung des Altbaus mit Internat und des Erweiterungsbaus - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A B C	1.500,0 23,4 30,3
<b>Summe Kapitel 05 19</b>			12.500,0	13.650,0	A B C	9.920,0 6.696,3 7.480,8
<b>05 32</b>		<b>Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau</b>				
725 03-3	155	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im ehemaligen Kapuzinerkloster mit Schülerinternat	---	---	A B C	--- 621,6 685,2
<b>Zugleich Summe Kapitel 05 32</b>						
<b>05 53</b>		<b>Leistungen des Staates für kirchliche Gebäude usw.</b>				
711 20-4	199	Theatinerkirche St. Kajetan München Reinigung und Neufassung der Raumschale einschließlich kleinerer Instandsetzungsmaßnahmen sowie Außeninstandsetzung	1.500,0	800,0	A B C	1.500,0 1.859,7 1.021,6
711 22-2	199	Theatinerkirche St. Kajetan München Bauliche Maßnahme am Mesnerhaus, an der Sakristei und an den Baukörpern im Bereich der Innenhöfe - Planung -	---	150,0	A	---
711 31-1	199	Erzbischöfliches Palais München Generalinstandsetzung	---	---	A B	--- 51,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
29.09.2004 27.07.2016	22.150,0	11.444,0	6.606,0	Das Gymnasium ist in einem Altbau und einem Erweiterungsbau untergebracht, das Internat befindet sich im Altbau. Der 1878-80 errichtete und 1968-70 aufgestockte Altbau steht unter Denkmalschutz. Der Erweiterungsbau wurde 1972-76 errichtet. Alt- und Neubau weisen erhebliche Mängel in der Bausubstanz auf. Beide sind auch installationstechnisch veraltet, so dass eine umfassende Generalsanierung erforderlich ist. Im Zuge der 1. und 2. Teilbaumaßnahme wurden die nördlichen und westlichen Bereiche des Altbaus saniert, sowie ein Küchenneubau errichtet. Die 3. Teilbaumaßnahme umfasst die Sanierung des Ost- und Südflügels des Altbaus und die Errichtung eines Anbaus (Mehrzweckraum) im Innenhof des Altbaukomplexes. Die Sanierung des Erweiterungsbaus soll als 4. Teilbaumaßnahme erfolgen.
22.01.2010 09.02.2012	8.600,0	8.152,6	-	Gegenstand des 1. Bauabschnitts sind Umbau und Sanierungsmaßnahmen im ehemaligen Kapuzinerkloster. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 10.03.2010 genehmigt (6.200,0 Tsd. €). Der 2. Bauabschnitt mit Kosten von 2.400,0 Tsd. € (Sanierung der historischen Klostermauer und Außenanlagen) wurde vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 28.03.2012 genehmigt. In einem abschließenden 3. Bauabschnitt ist die Sanierung der Kirche für Museumszwecke vorgesehen. Die Kosten des 3. Bauabschnitts werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.
11.06.1997 10.10.2016	15.366,0	7.441,0	375,0	Im Rahmen des abgeschlossenen 1. Bauabschnitts der Baumaßnahme erfolgte eine Neufassung des Innenraumes, die Restaurierung schadhafter Stuckteile und eine Instandsetzung der Fenster. In einem 2. Bauabschnitt sind die Außensanierung, die statische Ertüchtigung des Dachstuhl, die Behebung von Brandschutzmängeln sowie die Herstellung eines behindertengerechten Zugangs vorgesehen. Der Finanzierungsanteil der Kirche beträgt 296,4 Tsd. €.
-	-	-	-	- Sakristei, Mesnerhaus und die seitlichen Anbauten an das Kirchengebäude sind baufällig und bedürfen einer Sanierung. In diesem Zuge sollen auch bauliche Änderungen/Ergänzungen entsprechend den aktuellen Bedürfnissen des Konvents durchgeführt werden. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.
29.02.2008 22.10.2010	8.731,0	8.445,0	-	Der Zustand des Gebäudes macht eine Gesamtinstandsetzung erforderlich. Bestandteile der Maßnahme sind insbesondere die Instandsetzung der Holzdachkonstruktionen, die Erneuerung der elektro-, fernmelde- und fördertechischen Ausstattung sowie die Sanierung der sanitär-, wärme- und raumlufttechnischen Anlagen. Ferner umfasst die Maßnahme eine Inneninstandsetzung und Neustrukturierung, die Instandsetzung der Fassaden sowie die Neugestaltung des Innenhofs und der Dachterrasse. Die Maßnahme wurde mit dem Erzbischöflichen Ordinariat abgestimmt. Die Erzdiözese trägt einen Kostenanteil in Höhe von 2.191,0 Tsd. €. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>05 53</b>						
712 11-4	199	Klosterkirche Schäftlarn Instandsetzung	---	***	A C	--- 13,5
713 11-3	199	Kath. Katharinenkirche in Mühldorf am Inn Gesamtinstandsetzung <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 600,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	600,0	A B C	450,0 18,6 18,1
714 01-4	199	Pfarrkirche Schlehdorf Gesamtinstandsetzung <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	500,0	A B C	1.400,0 131,7 640,9
714 11-2	199	Pfarrkirche Beuerberg Gesamtinstandsetzung	500,0	---	A B C	765,0 319,0 423,5
714 21-0	199	Wies, katholische Wallfahrtskirche "Zum gezeißelten Heiland" Brandschutzmaßnahmen	---	---	A B C	--- 27,9 54,2
715 01-3	199	Jesuitenkirche St. Michael mit Priesterhaus in München Gesamtinstandsetzung - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	500,0	A B C	500,0 64,6 16,7
720 35-6	199	Kath. Kirche St. Nikola in Passau Innenrenovierung	---	---	A B C	1.200,0 612,2 215,6



Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
28.01.2004	6.750,0	4.305,0	-	An der Klosterkirche in Schäftlarn sind substanzerhaltende Maßnahmen notwendig. Ferner ist die Innenrestaurierung der Raumschale erforderlich. Der Anteil der Abtei Schäftlarn an den Gesamtkosten beträgt 900,0 Tsd. €, der Anteil der Erzdiözese München und Freising beträgt 400,0 Tsd. €. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 13.07.2004 genehmigt. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
02.06.1996 06.06.2014	2.930,0	323,0	407,0	Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen die statische Ertüchtigung, die Instandsetzung der Fassade, des Dachstuhls, die Dachdeckung am Kirchenschiff und der Turmspitze sowie die Restaurierung der Raumschale und die Erneuerung der Elektroanlage. Aufgrund des zeitlichen Abstands zur Erstellung der HU-Bau im Jahr 1995 verbunden mit gravierenden Verschlechterungen in Statik und Gebäudesubstanz und geänderten Anforderungen im Bereich der restauratorischen Gewerke wurde die Haushaltsunterlage-Bau in 2014 neu erarbeitet.
23.09.2004 08.02.2016	7.180,0	1.892,0	958,0	Die Maßnahme umfasst die Gesamtinstandsetzung der Kirche, insbesondere Dachstuhlansanierung, Außeninstandsetzung, statische Maßnahmen, Unterfangung, Restaurierung der Ausstattung sowie Bekämpfung des Anobienbefalls. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten in Höhe von 7.180,0 Tsd. € zuletzt am 06.04.2016 genehmigt. Die Kirche beteiligt sich mit einem Kostenanteil in Höhe von 1.000,0 Tsd. €.
01.06.2011	4.592,0	2.136,0	315,0	Die Maßnahme umfasst die Generalsanierung der Kirche, insbesondere die Sanierung der Dächer einschließlich Entkontaminierung des Dachstuhls, statische Maßnahmen, die Sicherung und Renovierung der Raumschale sowie der Fassaden. Die notwendige Sanierung ist auf zwei Bauabschnitte aufgeteilt: Der 1. Bauabschnitt umfasst im Wesentlichen die Außeninstandsetzung. In einem 2. Bauabschnitt erfolgt anschließend die Inneninstandsetzung. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten in Höhe von 4.592,0 Tsd. € am 06.07.2011 genehmigt. Die Kirche beteiligt sich voraussichtlich mit einem Kostenanteil in Höhe von 1.238,0 Tsd. €.
26.10.2010 25.06.2012	2.780,0	2.480,0	-	In der Wieskirche bestehen verschiedene Brandschutzmängel. Gegenstand der Baumaßnahme sind Brandschutzmaßnahmen, die der Verbesserung des Objektschutzes dienen (u.a. Errichtung einer automatischen Löschanlage, Erneuerung und Erweiterung der Brandmeldeanlage, Ertüchtigung der Blitzschutzanlage). Die Maßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
28.04.2009	4.100,0	2.765,0	-	Der bauliche Zustand des Gebäudes macht eine Gesamtinstandsetzung erforderlich. Notwendig sind: Fassadensanierung, Sanierung der Raumschale, Sanierung von Kreuzkapelle und Oratorium sowie Umbaumaßnahmen am Priesterhaus (Brandschutzmaßnahmen, Fensteraustausch, Einbau und Modernisierung der Sanitäranlagen im Wohnbereich). Gegenstand der 1. Teilbaumaßnahme ist die Sanierung der Südfassade. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Teilkosten für die 1. Teilbaumaßnahme von 4.100,0 Tsd. € am 27.05.2009 genehmigt. Es sind zwei weitere Teilbaumaßnahmen (u.a. Sanierung weiterer Fassadenteile) vorgesehen. Die Kosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der jeweiligen Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.
08.02.2012	4.050,0	1.094,0	-	Im Rahmen der Baumaßnahme wird eine Generalsanierung des Innenraumes durchgeführt. Sie umfasst statische Maßnahmen, Brandschutzmaßnahmen, die Sanierung der Innenraumschale und der Haustechnik. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten in Höhe von 4.050,0 Tsd. € am 28.03.2012 genehmigt. Die Kirche beteiligt sich mit einem Kostenanteil in Höhe von 550,0 Tsd. €.

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017	2018	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
<b>05 53</b>						
725 04-8	199	Klostergebäude Ottobeuren Umbau-, Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen, insbesondere im Osttrakt und Außenbereich 5. Bauabschnitt	1.000,0	---	A B C	1.000,0 649,8 827,6
725 05-7	199	Basilika Ottobeuren Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen	---	***	A C	--- 12,7
725 06-6	199	Basilika Ottobeuren Innenrestaurierung der Raumschale und Ausstattung sowie Sanierung der Fassade und Instandsetzung der Außenanlagen - Planung -	---	---	A	---
<u>725 10-0</u>	199	Augustinerkirche in Lauingen Gesamteinstandsetzung - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	
730 03-2	199	Sanierung der staatseigenen Klosterkirche in Langenzenn <i>Einseitig deckungsfähig bis zu 406,0 Tsd. € zu Lasten von</i> <i>Kap. 13 04 Tit. 710 02.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	300,0	A B C	1.000,0 285,2 36,8
735 15-3	199	Generalsanierung des Erzbischöflichen Ordinariatsgebäudes Domplatz 3, Bamberg	---	---	A B C	--- 19,0 2,3
<u>735 20-6</u>	199	Kloster Gößweinstein Gesamteinstandsetzung - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 150,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	
745 02-6	199	Außensanierung der St. Ulrichskirche in Regensburg	100,0	---	A B C	295,0 536,7 80,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
14.10.1998 31.01.2011	11.419,0	8.643,0	350,0	Die Maßnahme umfasst in der 1. Teilmaßnahme mit Kosten von 3.579,0 Tsd. € Kanal- und Drainagearbeiten auf der Nord- und Ostseite der Abtei sowie in den Konventhöfen und die Behebung der dortigen Feuchteschäden. Weiterhin die Restaurierung der Benedikts- und Abteikapelle, der Bischofseinfahrt sowie die Instandsetzung von Teilbereichen der Außenanlagen. In einer 2. Teilmaßnahme erfolgt die Sanierung der Einfriedungsmauern und Torgebäude der Klostergärten. In der 3. Teilmaßnahme werden statische Sanierungsarbeiten und die Restaurierung von denkmalpflegerisch herausragenden Räumen im Osttrakt der Klosteranlage mit Kosten von 5.740,0 Tsd. € durchgeführt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 07.12.2011 genehmigt.
24.01.2003	6.400,0	6.351,0	-	- Instandsetzung umfangreicher Schäden an der Dachkonstruktion und den Kuppeln sowie Einbau zusätzlicher Stahlkonstruktionen zur Aufnahme des Seitenschubes aus der Dachkonstruktion. Der kirchliche Anteil an den Gesamtkosten beträgt 124,4 Tsd. €. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 19.03.2003 genehmigt. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-	-	- Konservierungs- und restauratorische Maßnahmen an der Raumschale und an den Ausstattungsgegenständen; Sanierung der beiden Turmdächer; Sanierung der Außenfassade und Instandsetzung der Außenanlagen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen das Beheben der statischen Schäden am Gebäude und am Dachstuhl. Darüber hinaus ist eine Instandsetzung der Außenfassade sowie der Raumschale vorgesehen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.
24.09.2015	3.850,0	393,0	207,0	Die Baumaßnahme umfasst eine statische Instandsetzung des Dachtragwerks, eine Fassaden-, Fenster- sowie eine Innensanierung. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten in Höhe von 3.850,0 Tsd. € am 03.12.2015 genehmigt.
09.06.2008	5.400,0	3.966,0	-	- Die Maßnahme umfasst die Beseitigung erheblicher statischer und brandschutztechnischer sowie funktioneller und bautechnischer Mängel. Von den Gesamtkosten entfallen auf den Staat 4.982,7 Tsd. €, auf die Erzdiözese Bamberg 417,3 Tsd. €. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 09.07.2008 genehmigt. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-	-	- Der bauliche Zustand der Klosteranlage macht eine Gesamtsanierung erforderlich, die nahezu alle Bestandteile des Gebäudes einschließlich der Außenanlage beinhaltet. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.
15.10.2010 11.03.2014	2.690,0	1.723,0	-	- Die 1. Teilbaumaßnahme (1,38 Mio. €) umfasst insbesondere die Sanierung der Süd- und Westfassade sowie des Mittelschiffdaches und die Schaffung eines barrierefreien Zugangs. Im Rahmen der 2. Teilbaumaßnahme (1,31 Mio. €) soll die Instandsetzung der Natursteinfassade Nord und Ost, die Sanierung der Emporengewölbe und der Seitendächer sowie die Restaurierung der Portale durchgeführt werden.

**Epl. 05 Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €	A B C	Soll 2016 Ist 2015 Ist 2014 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
<b>05 53</b>						
745 03-5	199	Sanierung des Domkapitelhauses einschließlich Domkreuzgang und Allerheiligenkapelle in Regensburg	1.000,0	500,0	A B C	1.000,0 475,0 200,0
745 04-4	199	Instandsetzung der Dominikanerkirche in Regensburg - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A B C	1.500,0 30,1 164,0
		<b>Summe Kapitel 05 53</b>	7.000,0	4.350,0	A B C	10.610,0 5.081,3 3.851,3
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 3.400,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 2.350,0				
		<b>Summe Epl. 05</b>	21.000,0	21.000,0	A B C	21.000,0 12.399,3 12.017,3
		Verpflichtungsermächtigung 2017 Tsd. € 21.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2018 Tsd. € 21.000,0				

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2015 verausgabt Tsd. €	ab 2019 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
24.01.2013	6.990,0	935,0	2.555,0	Massive Schäden machen umfangreiche Maßnahmen zur Substanzerhaltung erforderlich. Neben restauratorischen Maßnahmen und Maßnahmen an den technischen Anlagen sind auch statische Maßnahmen an Dächern, Gewölbe, Wänden und Fundamenten erforderlich. Darüber hinaus sind die Erstellung eines behindertengerechten Zugangs sowie die Ausführung eines Laufsteges zum Schutz der Bodenplatten beabsichtigt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Kosten in Höhe von 6.990,0 Tsd. € am 15.05.2013 genehmigt.
26.05.2015	8.200,0	194,0	4.976,0	Gegenstand dieser Baumaßnahme sind eine Gewölbe- und Dachsanierung, eine Fassadensanierung sowie eine Sanierung der Raumschale und restauratorische Maßnahmen.



## **Stellenplan**

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
- Bildung und Kultus -

**- Einzelplan 05 -**

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Die (Plan-) Stellen in den Kap. 05 01 und 15 01 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.</p> <p>2. 13 (Plan-) Stellen aus den Kap. 05 01 und 15 01 sind bis spätestens 31.12.2022 in das Kap. 15 28 Tit. 422 01 c umgesetzt und in Stellen der BesGr W3 - A3 umgewandelt; Art. 47 Abs. 3 BayHO ist hierbei nicht anzuwenden.</p>				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B9	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B6	7	7	7
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B3	9	9	9
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		28	28	28
	<i>Auf einer Stelle BesGr B 3 (MR) kann ein außertariflicher Angestellter verrechnet werden, sofern die Gesamtvergütung das durchschnittliche Stellengehalt der BesGr B 3 nicht überschreitet.</i>				
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	31,77	32,77	32,77
	<i>Die im Haushalt 2017 von 05 19/422 01 umgesetzte 1,0 Stelle ist zum 1.8.2020 nach 05 19/422 01 umgesetzt und in eine Stelle für Oberstudiendirektoren/Oberstudiendirektorinnen umgewandelt.</i>				
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	12	21	21
	<i>1 Stelle kw zum 31.12.2018</i>				
	<i>1 Stelle kw zum 1.9.2020</i>				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	13	13	13
	<i>1 Stelle kw zum 1.9.2020</i>				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	31,50	22,50	22,50
	<i>3 Stellen kw zum 1.9.2020</i>				
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	13	13	13
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	7	7	7
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2,90	3,90	3,90
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	9	9	9
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	11,75	10,75	10,75
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		3	3	3
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	A8	3	3	3
	<i>1 Stelle kw zum 31.12.2018</i>				
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		0,60	0,60	0,60
	Verwaltungsbetriebshauptsekretäre,		2	2	2
	Verwaltungsbetriebshauptsekretärinnen				
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	2	2	2
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre,		2	2	2
	Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen				
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6+AZ	1	4	4
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	15	12	12
	<i>1 Stelle kw zum 31.12.2018</i>				
	Zusammen		205,52	206,52	206,52
	Zugang/Abgang			+1	-
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :</b>				
	1) Vgl. Vermerk zu 0309/42221 wegen der Ausbildung von Nachwuchskräften				
	2) Die Stellen bei Kap. 05 01 und 05 06 sind bis zur BesGr B3 gegenseitig deckungsfähig.				
	3) Für die Stiftung Bildungspakt Bayern kann bis 31.12.2018 Personal im Umfang von bis zu 0,5 Stellen bis zur BesGr B3 bereitgestellt werden.				



Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 19 / 422 01 BesGr A16
Summe Umsetzung	+1	-	
<b>kostenneutrale Hebung</b>			
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und   Arbeitnehmerinnen)</b>			
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 2 kostenneutrale Hebung nach EGr 3
E2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+9	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-9	-	
	+9	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-9	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A9 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A10 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A6 Verwaltungsbetriebssekretäre, +AZ Verwaltungsbetriebssekretärinnen	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A6 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A6 Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A6+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+1	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+7 +15	-	neu wegen Aufgabenzuwachs neu zur Abdeckung der vorhandenen Personalgestellungen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<b>Leerstellen</b>				
	Ministerialrat, Ministerialrätin	B3	1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	-	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		2,50	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	1	2	2
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	2	1	1
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	-	2	2
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		7,50	10 +2,50	10 -
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	2	2
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	1	2	2
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A6	1	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		2	4 +2	4 -
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>	A16+AZ -A3	76	102,50	102,50
	Zusammen Zugang/Abgang		76	102,50 +26,50	102,50 -
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 31 :</b>				
	1) 12 Stellen kw zum 1.9.2021				
	2) Für die Stiftung Bildungspakt Bayern kann bis 31.12.2018 Personal im Umfang von bis zu 6,5 Stellen bis zur BesGr A 15 bereitgestellt werden, davon 2 Stellen ohne Kostenersatz und bis zu 4,5 Stellen gegen Kostenersatz entsprechend der mit der Stiftung Bildungspakt Bayern geschlossenen Personalvereinbarung.				
	3) Die Stellen bei Kap. 05 01 und 05 06 sind bis BesGr. A16 gegenseitig deckungsfähig.				
	4) 2 Stellen kw zum 1.9.2022 (Digitales Lernen Bayern)				
	5) 7 Stellen kw zum 1.8.2021 (Beschulung von Schülern mit Fluchthintergrund)				
428 01	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	38	38	38
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	14	14	14
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	12,50	12,50	12,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 1 Stelle kw zum 31.12.2018	E5	31,18	31,18	31,18
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E4	0,15	0,15	0,15
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E3	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	6	5	5

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
Summe neu	+4,50	-	neu für Stiftung Bildungspakt
	+26,50	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+26,50	-	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+2	-	neu wegen Beurlaubung
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+2	-	neu wegen Beurlaubung
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
Summe neu	+8	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-2,50	-	Einsparung
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-1	-	Wegfall
Summe Einsparung	-3,50	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+4,50	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	-	neu wegen Altersteilzeit
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	neu wegen Altersteilzeit
Summe neu	+3	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		3	3	3
	Zusammen		107,83	107,83	107,83
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:</b> <i>Die Stellen bei Kap. 05 01 und 05 06 sind bis EGr 15 gegenseitig deckungsfähig.</i>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	0,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E6	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	1	1	1
	Zusammen		3,50	5,50	5,50
	Zugang/Abgang			+2	-
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte		205,52	206,52	206,52
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		107,83	107,83	107,83
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
			313,35	314,35	314,35
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>				
			313,35	314,35	314,35
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		2	4	4

<b>Erläuterungen</b>			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A6    Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-1	-	Wegfall
Summe Einsparung	-1	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+2	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<p><b>Vorbemerkung zu den Stellen des Verwaltungsdienstes:</b></p> <p>1. In den Kapiteln 05 02, 05 11, 05 14, 05 30 und 05 32 sind die Stellen der Verwaltungsdienste gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl der Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</p> <p>2. Bei Erhöhung des Teilzeitanteils von Verwaltungspersonal kann der entsprechende Stellenanteil längstens bis 31.12.2018 auf freien und besetzbaren Planstellen für Lehrkräfte verrechnet werden.</p>				
422 01	<p><b>Planmäßige Beamte</b></p> <p><b>a) Akademie für Politische Bildung</b> Regierungsrat, Regierungsrätin</p> <p style="text-align: center;">Zusammen</p>	A13	1	1	1
			1	1	1
	<p><b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte a) Akademie für Politische Bildung):</b> Die Besoldung ist bei 05 05/684 03 veranschlagt.</p>				
422 01	<p><b>Planmäßige Beamte</b></p> <p><b>b) Stiftung Studienseminar Neuburg a. d. Donau und Stiftungsamt Aschaffenburg</b> Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin Forstrat, Forsträtin Regierungsrat, Regierungsrätin</p> <p style="text-align: center;">Zusammen</p>	A15 A13	1 1 1	1 1 1	1 1 1
			3	3	3
	<p><b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte b) Stiftung Studienseminar Neuburg a. d. Donau und Stiftungsamt Aschaffenburg):</b> Die Beamten der Stiftung Studienseminar Neuburg a. d. Donau und des Stiftungsamts Aschaffenburg sind Staatsbeamte. Der Besoldungsaufwand wird aus Mitteln der Stiftungen bestritten. Das Stiftungsamt in Aschaffenburg hat mehrere Stiftungen zu verwalten. Neben der Pflege des Kapitalvermögens obliegt diesem Amt die Verwaltung von 26 Stiftungsgebäuden und die Erfüllung der Baulast an 27 Kirchen und Pfarrgebäuden. Die Stiftungen betreiben drei Senioren- und Pflegeheime mit 295 Plätzen, eine Berufsbildungsstätte mit Internat und eine Förderschule zur Erziehungshilfe mit Heilpädagogischer Tagesstätte. Die Verwaltung dieser Einrichtungen mit ca. 410 Beschäftigten erfolgt durch das Stiftungsamt. Dem Stiftungsamt Aschaffenburg kommt die Stellung einer unteren, ausschließlich mit der Verwaltung von Stiftungen befassten, weisungsgebundenen und der Regierung von Unterfranken nachgeordneten Staatsbehörde zu.</p>				
422 01	<p><b>Planmäßige Beamte</b></p> <p><b>c) Bayerische Landesstelle für den Schulsport</b> Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin Institutsrektor, Institutsrektorin Studiendirektoren, Studiendirektorinnen Institutsrektor, Institutsrektorin Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau</p> <p style="text-align: center;">Zusammen</p>	A16 A15 A14 A11	1 1 4 1 1	1 1 4 1 1	1 1 4 1 1
			8	8	8

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>kostenneutrale Hebung (Tarifvertrag)</b>			
<b>Titel 428 90 (Bayerische Landesstelle für den Schulsport)</b>			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 5
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Summe kostenneutrale Hebung (Tarifvertrag)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte c) Bayerische Landesstelle für den Schulsport):</b> 1) Die Bayerische Landesstelle für den Schulsport wurde mit Verordnung vom 14. Mai 1974 (GVBl S. 250) errichtet. Ihre Aufgabe ist es, das Ministerium bei allen Maßnahmen zur Förderung des Schulsports im Bereich aller Schularten zu unterstützen. 2) Die Besoldung ist bei 05 04/422 90 veranschlagt.				
422 01	<b>Planmäßige Beamte d) Stiftung Bayerische Gedenkstätten</b> Archivinspektor, Archivinspektorin 1 Stelle kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin Zusammen	A9	1	1	1
TG 90			1	1	1
428 90	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Bayerische Landesstelle für den Schulsport</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5 Zusammen	E8 E6 E5	2 1 1	2 2 -	2 2 -
			4	4	4
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 90:</b> 1) Siehe Erläuterungen zu 05 02/422 01. 2) Die Vergütungen sind bei 05 04/428 90 veranschlagt. 3) Der Stellenplan ist verbindlich.				
	<b>Leerstellen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5 Zusammen	E5	1	1	1
			1	1	1
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte a) Akademie für Politische Bildung		1	1	1
422 01	Planmäßige Beamte b) Stiftung Studienseminar Neuburg a. d. Donau und Stiftungsamt Aschaffenburg		3	3	3
422 01	Planmäßige Beamte c) Bayerische Landesstelle für den Schulsport		8	8	8
422 01	Planmäßige Beamte d) Stiftung Bayerische Gedenkstätten		1	1	1
428 90	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Bayerische Landesstelle für den Schulsport		4	4	4
	<b>Personalsoll B</b>		17	17	17
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		17	17	17





05 06  
Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	Direktor, Direktorin der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	B3	1	1	1
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	4	4	4
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	2,30	2,30	2,30
	Zusammen		10,30	10,30	10,30
	<b>Leerstellen</b>				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
	<i>2 Stellen kw zum 1.9.2020</i>	A16+AZ -A3	2	4	4
	Zusammen		2	4	4
	Zugang/Abgang			+2	-
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 8 (RHS)</i>	E9	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	2	2	2
	Zusammen		6	6	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte		10,30	10,30	10,30
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	6	6
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		16,30	16,30	16,30
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		16,30	16,30	16,30

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+2	-	neu wegen tatsächlichem Bedarf
Summe neu	+2	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+2	-	

**05 09  
Staatliche Schulberatungsstellen**
**Stellenplan**

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Schulberatungsrektoren, Schulberatungsrektorinnen	A15+AZ	9	9	9
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	9	9	9
	Schulberatungsrektoren, Schulberatungsrektorinnen	A14	9	9	9
	Zusammen		27	27	27
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</b>				
	<i>Die 9 staatlichen Schulberatungsstellen (in Oberbayern 3, in den übrigen Regierungsbezirken je 1) erfüllen die Aufgaben zentraler Beratungs- und Organisationsstellen im Bereich der Schulberatung.</i>				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Förderlehrer)</b>				
	Förderlehrer, Förderlehrerin	A10	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
		A16+AZ -A3	-	40	40
	Zusammen		-	40	40
	Zugang/Abgang			+40	-
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	10,20	10,20	10,20
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	3	3	3
	Zusammen		13,20	13,20	13,20
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		27	27	27
422 01	Planmäßige Beamte (Förderlehrer)		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		13,20	13,20	13,20
	<b>Personalsoll A</b>		41,20	41,20	41,20
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(27)	(27)	(27)
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		41,20	41,20	41,20

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+40	-	neu wegen Anpassung an den Bedarf
Summe neu	+40	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+40	-	

05 10  
Schulaufsicht bei den Regierungen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2016	2017	2018	
1	2	3	4	5	6	
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>					
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	7	7	7	
	Leitende Regierungsschuldirektoren, Leitende Regierungsschuldirektorinnen	A16	44	45	45	
	Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	A15+AZ	15	31	31	
	Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	A15	45	26	26	
	Regierungsschulräte, Regierungsschulrätinnen	A14+AZ	17	17	17	
	Zusammen		128	126	126	
	Zugang/Abgang			-2	-	
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b>					
	<i>Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkung zu 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen innerhalb der Regierungskapitel</i>					
	<b>Leerstellen</b>					
	Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	A15	2	2	2	
	Regierungsschulrat, Regierungsschulrätin	A14	1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>					
Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	A15	7	7	7		
Regierungsschulräte, Regierungsschulrätinnen	A14	3	3	3		
Studienräte, Studienrätinnen	A13	2	2	2		
Zusammen		12	12	12		
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b>						
<i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz</i>						
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A16+AZ -A3	24	63	63	
	Zusammen Zugang/Abgang		24	63 +39	63 -	
<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 31 :</b>						
1) 8 Stellen kw zum 1.9.2020 (Amtliche Schuldaten)						
2) 4 Stellen kw zum 1.9.2019 (Anerkennungsverfahren im Bereich der Beruflichen Schulen)						
3) 16 Stellen kw zum 1.9.2021 (Koordination Flüchtlingsbeschulung)						
4) 1 Stelle kw zum 1.9.2021 (zentrale Koordination Nachqualifikation Lehramt Sonderpädagogik)						

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Summe Einsparung	-2	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Leitende Regierungsschuldirektoren, Leitende Regierungsschuldirektorinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A15 Regierungsschuldirektoren, +AZ Regierungsschuldirektorinnen	+16	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A15 Regierungsschuldirektoren, Regierungsschuldirektorinnen	-16	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A16 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-2	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+9	-	neu für Koordinatoren Ganztagschulen
	+16	-	neu für Koordinatoren Flüchtlingsbeschulung
	+1	-	neu für zentralen Koordinator Nachqualifikation Lehramt Sonderpädagogik
	+13	-	neu zur Verbuchung von Abordnungen
Summe neu	+39	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+39	-	

**05 10**  
**Schulaufsicht bei den Regierungen**

**Stellenplan**

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		128	<b>126</b>	<b>126</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		128	<b>126</b>	<b>126</b>
			(128)	<b>(126)</b>	<b>(126)</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		128	<b>126</b>	<b>126</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		12	<b>12</b>	<b>12</b>





## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
422 01	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Leitender Schulamtsdirektor, Leitende Schulamtsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Leitender Schulamtsdirektor, Leitende Schulamtsdirektorin	A16	1	1	1
	Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	A15+AZ	30	32	32
	Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	A15	169	167	167
	Schulräte, Schulrätinnen	A14+AZ	25	25	25
	Zusammen		226	226	226
422 01	<b>Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Verwaltung)): Zur Stelle des Verwaltungsdienstes: Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1)</i>				
422 01	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	A15	5	5	5
	Schulräte, Schulrätinnen	A14+AZ	4	4	4
	Zusammen		9	9	9
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
Schulräte, Schulrätinnen	A14+AZ	23	23	23	
	Zusammen		23	23	23
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)) (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
		A16+AZ -A3	-	5	5
	Zusammen		-	5	5
	Zugang/Abgang			+5	-
428 01	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	215,50	211,50	211,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	3,50	1,50	1,50
	Zusammen		219	213	213
	Zugang/Abgang			-6	-
	<b>Leerstellen</b>				
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	20	20	20	
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	5	5	5	
	Zusammen		25	25	25
428 11	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,50	-	
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Summe Einsparung	-6	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Schulamtsdirektoren, +AZ Schulamtsdirektorinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A15 Schulamtsdirektoren, Schulamtsdirektorinnen	-2	-	
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-6	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+5	-	neu zur Verbuchung von Abordnungen
Summe neu	+5	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+5	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 11	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		226	<b>226</b>	<b>226</b>
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		1	<b>1</b>	<b>1</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		219	<b>213</b>	<b>213</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		446	<b>440</b>	<b>440</b>
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	-	-
	<b>Personalsoll B</b>		-	-	-
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		446	<b>440</b>	<b>440</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		23	<b>23</b>	<b>23</b>



**05 12**  
**Öffentliche Grund- und Mittelschulen**
**Stellenplan**

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Rektoren, Rektorinnen <i>42 Stellen ku nach BesGr A14 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>	A14+AZ	528	<b>539</b>	<b>537</b>
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		8	<b>16</b>	<b>16</b>
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	62	<b>71</b>	<b>71</b>
	Rektoren, Rektorinnen <i>63 Stellen ku nach BesGr A13+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>		1.165	<b>1.177</b>	<b>1.194</b>
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		141	<b>136</b>	<b>137</b>
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A13+AZ	165	<b>212</b>	<b>212</b>
	Konrektoren, Konrektorinnen <i>45 Stellen ku nach BesGr A13 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>		1.677	<b>1.655</b>	<b>1.652</b>
	Rektoren, Rektorinnen		1.038	<b>1.015</b>	<b>1.008</b>
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		145	<b>157</b>	<b>161</b>
	Zweite Konrektoren, Zweite Konrektorinnen <i>4 Stellen ku nach BesGr. A 13 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>		60	<b>60</b>	<b>60</b>
	Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst <i>Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Lehrerstellen der BesGr A12+AZ und A 13 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>	A13	2.823	<b>3.242</b>	<b>3.232</b>
	Lehrer, Lehrerinnen <i>1) Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Lehrerstellen der BesGr A12+AZ und A 13 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern. 2) 127 Stellen ku nach BesGr A 12</i>	A12+AZ	6.686	<b>6.389</b>	<b>6.389</b>
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	103	<b>103</b>	<b>103</b>
	Lehrer, Lehrerinnen <i>1) Die in 2017 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 120 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 2) Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 105 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 3) Die in 2016 von 05 21 umgesetzten 696 Stellen zur Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen kw ab 1.8.2019.</i>		18.028,77	<b>19.339,77</b>	<b>19.234,77</b>
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen als Fachberater oder Fachberaterinnen an den Schulämtern oder Regierungen	A11+AZ	506	<b>506</b>	<b>506</b>
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen <i>1) Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Fachlehrerstellen der BesGr A 10 bis A 11 + AZ gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern. 2) Die zwei im Haushalt 1989 von 05 19/422 01 umgesetzten Stellen kw.</i>	A11	3.156	<b>3.154</b>	<b>3.154</b>
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen als Fachberater oder Fachberaterinnen an den Schulämtern oder Regierungen	A10+AZ	65	<b>65</b>	<b>65</b>
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen <i>1) Die in 2017 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 25 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 2) Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 15 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i>	A10	1.474,37	<b>1.442,87</b>	<b>1.427,87</b>
	Zusammen Zugang/Abgang		37.831,14	<b>39.279,64</b> <b>+1.448,50</b>	<b>39.159,64</b> <b>-120</b>

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-5,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2014
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
<b>Titel 428 02 (Lehrkräfte)</b>			
E10 Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Lehrkräfte für den französischen Wahlunterricht	-1,50	-	Einsparung wegen Finanzierung von Hebungen
E9 Lehrkräfte für den französischen Wahlunterricht	-0,07	-0,64	Einsparung wegen Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-9,07	-0,64	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-120	-105	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
	+656	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2015)
	+696	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
	+250	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 21 / 422 01 BesGr A11 (ASD-ASV, Nachvollzug Nachtragshaushalt 2016)
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-25	-15	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
<b>Titel 428 02 (Lehrkräfte)</b>			
E10 Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A10 für Basiskomponente VIVA-PSV
Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht	-10,13	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A10+AZ
Summe Umsetzung	+1.444,37	-120	
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Förderlehrer)</b>			
A10 Förderlehrer, Förderlehrerinnen	+20	-	Umwandlung von 428 02 EGr 10
<b>Titel 428 02 (Lehrkräfte)</b>			
E10 Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern	-20	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A10
Summe Umwandlung	-	-	

05 12  
Öffentliche Grund- und Mittelschulen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</b> <i>1) Im erforderlichen Umfang können zu Lasten der Planstellen Gestellungsverträge für Angehörige kirchlicher Genossenschaften nach Art. 61 BayEUG abgeschlossen werden. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 22. 2) Bis zu 120 Stellenäquivalente je Schuljahr werden in der Förderperiode 2014 - 2020 für ESF-geförderte schulische Maßnahmen (Praxisklassen) bereitgestellt.</i>				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Förderlehrer)</b>				
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A12	11	11	11
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A11	87	87	87
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A10	761	781	781
	<i>Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Förderlehrerstellen der BesGr A 9 bis A 10+AZ gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>				
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A9	59	59	59
	Zusammen		918	938	938
	Zugang/Abgang			+20	-
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin	A14	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Förderlehrer)</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Rektoren, Rektorinnen	A14+AZ	14	14	14
	Rektoren, Rektorinnen	A14	19	21	21
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		3	3	3
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A13+AZ	2	4	4
	Konrektoren, Konrektorinnen		51	60	60
	Rektoren, Rektorinnen		10	15	15
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		10	10	10
	Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	A13	20	25	25
	Lehrer, Lehrerinnen	A12+AZ	100	110	110
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	2	2	2
	Lehrer, Lehrerinnen		4.200	4.150	4.150
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen als Fachberater oder Fachberaterinnen an den Schulämtern oder Regierungen	A11+AZ	10	10	10
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	490	440	440
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen		1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen als Fachberater oder Fachberaterinnen an den Schulämtern oder Regierungen	A10+AZ	5	5	5
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	390	340	340
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen		150	150	150
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A9	70	70	70
	Zusammen		5.547	5.430	5.430
	Zugang/Abgang			-117	-



Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>kostenneutrale Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Seminarrektoren, Seminarrektorinnen	+3	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Seminarrektoren, Seminarrektorinnen +AZ	+12	+4	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	-3	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
	-12	-4	kostenneutrale Hebung nach BesGr A13+AZ
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Rektoren, Rektorinnen +AZ	+11	-	Hebung von Rektor A13+AZ
A14 Rektoren, Rektorinnen	+12	+7	Hebung vom Rektor A13+AZ
	-	+8	Hebung von BesGr A13
A13 Rektoren, Rektorinnen +AZ	-11	-	Hebung nach Rektor A14+AZ
	-12	-7	Hebung vom Rektor A13+AZ
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	-	-8	Hebung nach BesGr A14
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Seminarrektoren, Seminarrektorinnen +AZ	+8	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	+9	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Seminarrektoren, Seminarrektorinnen	-8	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Beratungsrektoren, +AZ Beratungsrektorinnen	+47	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	-47	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	-9	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	+468	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A12+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A12 Lehrer, Lehrerinnen +AZ	-468	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	+171	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A12 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-171	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A12+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Rektoren, Rektorinnen	A14+AZ	27	27	27
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin	A14	1	1	1
	Rektoren, Rektorinnen		28	28	28
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		2	2	2
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin	A13+AZ	1	1	1
	Konrektoren, Konrektorinnen		26	26	26
	Rektoren, Rektorinnen		17	17	17
	Zweite Konrektoren, Zweite Konrektorinnen		2	2	2
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	1.400	900	900
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	208	150	150
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A9	25	25	25
	Zusammen		1.737	1.179	1.179
	Zugang/Abgang			-558	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)) (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<b>Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit</b>				
	Rektor, Rektorin	A14+AZ	-	1	1
	Rektoren, Rektorinnen	A14	-	2	2
	Konrektor, Konrektorin	A13+AZ	1	1	1
	Rektor, Rektorin		1	1	1
	Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	A13	-	2	2
	Lehrer, Lehrerinnen	A12+AZ	3	5	5
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	10	14	14
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	8	8	8
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	2	3	3
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen		2	2	2
	Zusammen		27	39	39
	Zugang/Abgang			+12	-
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>				
	Rektoren, Rektorinnen	A14+AZ	-	4	4
	Rektoren, Rektorinnen	A14	-	5	5
	Konrektoren, Konrektorinnen	A13+AZ	-	7	7
	Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	A13	2	8	8
	Lehrer, Lehrerinnen	A12+AZ	13	25	25
	Lehrer, Lehrerinnen	A12	67	120	120
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen als Fachberater oder Fachberaterinnen an den Schulämtern oder Regierungen	A10+AZ	2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	6	10	10
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A9	5	8	8
	Zusammen		97	191	191
	Zugang/Abgang			+94	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Absenkung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Rektoren, Rektorinnen +AZ	-	-2	Absenkung nach BesGr A14
A14 Rektoren, Rektorinnen	-	+2	Absenkung von BesGr A14+AZ
A13 Konrektoren, Konrektorinnen +AZ	-22	-3	Absenkung nach BesGr A13
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	+22	+3	Absenkung von BesGr A13+AZ
Summe Absenkung	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+1.435,30	-120,64	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A12 Lehramtsanwärter, Lehramtsanwärterinnen	+410	+70	neu wegen Anpassung Anwärterzahlen
A10 Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen	-	+8	neu wegen Anpassung Anwärterzahlen
<b>Titel 422 26 (Förderlehrer)</b>			
A9 Förderlehreranwärter, Förderlehreranwärterinnen	-	+9	neu wegen Anpassung Anwärterzahlen
<b>Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen))</b>			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+50	-	neu wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b>			
Aushilfslehrkräfte	+206	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+666	+87	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A10 Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen	-48	-	Einsparung wegen Anpassung Anwärterzahlen
<b>Titel 422 26 (Förderlehrer)</b>			
A9 Förderlehreranwärter, Förderlehreranwärterinnen	-16	-	Einsparung wegen Anpassung Anwärterzahlen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl																																
			2016	2017	2018																														
1	2	3	4	5	6																														
422 26	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)</b>																																		
	Lehrramtsanwärter, Lehrramtsanwärterinnen	A12	3.480	<b>3.890</b>	<b>3.960</b>																														
	Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen	A10	490	<b>442</b>	<b>450</b>																														
	Zusammen		3.970	<b>4.332</b>	<b>4.410</b>																														
	Zugang/Abgang			<b>+362</b>	<b>+78</b>																														
<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)):</b>																																			
1) Die Mittel sind für Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter und Förderlehreranwärter ausgebracht. Sie dürfen insoweit überschritten werden, als dies für die Übernahme weiterer Bewerber in den Vorbereitungsdienst aus Rechtsgründen notwendig ist.																																			
2) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.																																			
Der Veranschlagung liegen zugrunde:																																			
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2015/ 16 Ist</th> <th>2016/ 17</th> <th>2017/ 18</th> <th>2018/ 19</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Lehrramtsanwärter (Neueintritte)</td> <td>3.193 (1.738)</td> <td>3.638 (1.900)</td> <td>3.890 (1.990)</td> <td>3.960 (1.970)</td> </tr> <tr> <td>Fachlehreranwärter (Neueintritte)</td> <td>347 (158)</td> <td>375 (217)</td> <td>442 (225)</td> <td>450 (225)</td> </tr> <tr> <td>Förderlehreranwärter (Neueintritte)</td> <td>140 (66)</td> <td>142 (76)</td> <td>154 (78)</td> <td>163 (85)</td> </tr> <tr> <td><b>Zusammen</b></td> <td><b>3.680</b></td> <td><b>4.155</b></td> <td><b>4.486</b></td> <td><b>4.573</b></td> </tr> <tr> <td>Zu-/Abgang</td> <td></td> <td>+475</td> <td>+331</td> <td>+87</td> </tr> </tbody> </table>						Schuljahr	2015/ 16 Ist	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	Lehrramtsanwärter (Neueintritte)	3.193 (1.738)	3.638 (1.900)	3.890 (1.990)	3.960 (1.970)	Fachlehreranwärter (Neueintritte)	347 (158)	375 (217)	442 (225)	450 (225)	Förderlehreranwärter (Neueintritte)	140 (66)	142 (76)	154 (78)	163 (85)	<b>Zusammen</b>	<b>3.680</b>	<b>4.155</b>	<b>4.486</b>	<b>4.573</b>	Zu-/Abgang		+475	+331	+87
Schuljahr	2015/ 16 Ist	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19																															
Lehrramtsanwärter (Neueintritte)	3.193 (1.738)	3.638 (1.900)	3.890 (1.990)	3.960 (1.970)																															
Fachlehreranwärter (Neueintritte)	347 (158)	375 (217)	442 (225)	450 (225)																															
Förderlehreranwärter (Neueintritte)	140 (66)	142 (76)	154 (78)	163 (85)																															
<b>Zusammen</b>	<b>3.680</b>	<b>4.155</b>	<b>4.486</b>	<b>4.573</b>																															
Zu-/Abgang		+475	+331	+87																															
3) Der Vorbereitungsdienst der Lehramtsanwärter für Grundschulen und für Mittelschulen dauert 2 Jahre. Die Lehramtsanwärter dürfen im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes höchstens bis zu 11, im zweiten Jahr bis zu 15 Wochenstunden selbständigen Unterricht erteilen. Die Zahl der erteilten Unterrichtsstunden lag im Schuljahr 2014/2015 bei durchschnittlich 8 (1. Jahr) bzw. 15 (2. Jahr) Wochenstunden.																																			
4) Fachlehreranwärter im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes dürfen bis zu 10 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilen. Die Fachlehreranwärter im zweiten Jahr des Vorbereitungsdienstes dürfen bis zu 16 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilen.																																			
422 26	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Förderlehrer)</b>																																		
	Förderlehreranwärter, Förderlehreranwärterinnen	A9	170	<b>154</b>	<b>163</b>																														
	Zusammen		170	<b>154</b>	<b>163</b>																														
	Zugang/Abgang			<b>-16</b>	<b>+9</b>																														
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Förderlehrer)):</b>																																			
vgl. Vermerk zu 05 12/422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Lehrkräfte)																																			

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b> Aushilfslehrkräfte	-	-116	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe Einsparung	-64	-116	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+602	-29	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	+1	-	neu entsprechend dem Bedarf
<b>Titel 422 01 (Förderlehrer)</b>			
A14 Rektoren, Rektorinnen	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Beratungsrektoren, +AZ Beratungsrektorinnen	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
Konrektoren, Konrektorinnen	+9	-	neu entsprechend dem Bedarf
Rektoren, Rektorinnen	+5	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	+5	-	neu entsprechend dem Bedarf
A12 Lehrer, Lehrerinnen +AZ	+10	-	neu entsprechend dem Bedarf
Summe neu	+34	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Förderlehrer)</b>			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-50	-	Anpassung an Bedarf
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-50	-	Anpassung an Bedarf
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-50	-	Anpassung an Bedarf
Summe Einsparung	-150	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-116	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-500	-	Anpassung an Bedarf

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>427 21</b>	<b>Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften</b> Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 21: Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 1.750 Lehrern je Haushaltsjahr.</i>				
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 Zusammen	E6 E5	464,50 472	<b>464,50</b> <b>472</b>	<b>464,50</b> <b>472</b>
	<b>Leerstellen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 Zusammen	E6 E5	10 25	<b>10</b> <b>25</b>	<b>10</b> <b>25</b>
<b>428 02</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)</b> Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der EGr 11 Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der EGr 10 Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der EGr 10 Lehrkräfte für den französischen Wahlunterricht der EGr 10 Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der EGr 9 Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der EGr 9 Lehrkräfte für den französischen Wahlunterricht der EGr 9 Fachlehrer, Fachlehrerinnen für Sport der EGr 9 Zusammen Zugang/Abgang	E11 E10  E9	6 87 106,34 12 1,91	<b>6</b> <b>65,50</b> <b>96,21</b> <b>10,50</b> <b>1,91</b>	<b>6</b> <b>65,50</b> <b>96,21</b> <b>10,50</b> <b>1,91</b>
	<b>Leerstellen</b> Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der EGr 10 Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der EGr 10 Lehrkräfte für den englischen Sprachunterricht der EGr 9 Fachlehrer, Fachlehrerinnen für Sport der EGr 9 Zusammen	E10 E9	6 38 4 20	<b>6</b> <b>38</b> <b>4</b> <b>20</b>	<b>6</b> <b>38</b> <b>4</b> <b>20</b>
<b>428 10</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Pflegerkräfte)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen		12	<b>12</b>	<b>12</b>
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 10: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen bis zu 8 unbefristete Beschäftigungsverhältnisse abgeschlossen werden.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-58	-	Anpassung an Bedarf
Summe Einsparung	-558	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	<b>-558</b>	<b>-</b>	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Rektoren, Rektorinnen +AZ	+1	-	neu entsprechend dem Bedarf
A14 Rektoren, Rektorinnen	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
A12 Lehrer, Lehrerinnen +AZ	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+4	-	neu entsprechend dem Bedarf
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+1	-	neu entsprechend dem Bedarf
Summe neu	+12	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	<b>+12</b>	<b>-</b>	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Rektoren, Rektorinnen +AZ	+4	-	neu entsprechend dem Bedarf
A14 Rektoren, Rektorinnen	+5	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Konrektoren, Konrektorinnen +AZ	+7	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	+6	-	neu entsprechend dem Bedarf
A12 Lehrer, Lehrerinnen +AZ	+12	-	neu entsprechend dem Bedarf
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+53	-	neu entsprechend dem Bedarf
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+4	-	neu entsprechend dem Bedarf
A9 Förderlehrer, Förderlehrerinnen	+3	-	neu entsprechend dem Bedarf
Summe neu	+94	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	<b>+94</b>	<b>-</b>	

05 12  
Öffentliche Grund- und Mittelschulen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
428 11	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		319	369	369
	Zusammen		319	369	369
	Zugang/Abgang			+50	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> <i>Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 356 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>				
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b> Aushilfslehrkräfte		189	395	279
	Zusammen		189	395	279
	Zugang/Abgang			+206	-116
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 14:</b> <i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.</i>				
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		37.831,14	39.279,64	39.159,64
422 01	Planmäßige Beamte (Förderlehrer)		918	938	938
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		936,50	936,50	936,50
428 02	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)		255,04	221,84	221,20
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		39.940,68	41.375,98	41.255,34
	Ferner:		(38.086,18)	(39.501,48)	(39.380,84)
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		3.970	4.332	4.410
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Förderlehrer)		170	154	163
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
428 10	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Pflegekräfte)		12	12	12
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		319	369	369
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		189	395	279
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		4.660 (4.159)	5.262 (4.727)	5.233 (4.689)
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		44.600,68	46.637,98	46.488,34
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		27	39	39
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		1.737	1.179	1.179
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		97	191	191





## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Sonderschuldirektoren, Sonderschuldirektorinnen an beruflichen Schulen	A16	4	3	3
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen <i>6 Stellen ku nach BesGr. A 15 für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>	A15+AZ	241	248	246
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		16	16	16
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen <i>5 Stellen ku nach BesGr. A 14+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>	A15	221	229	229
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen <i>3 Stellen ku nach BesGr. A 14+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>		113	107	113
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		57	57	57
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen	A14+AZ	60	60	60
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen <i>2 Stellen ku nach BesGr. A 13+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>		144	141	146
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen		17	20	19
	Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 13+AZ für Beamte, die unter die Regelung des Art. 20 Abs. 4 BayBesG fallen.</i>		103	101	101
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	42	50	50
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen		126	126	126
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst <i>1 Stelle aus der Übernahme einer Lehrkraft des Bezirks Mittelfranken kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	A13+AZ	1.124	1.110	1.102
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst		18	18	18
	Studienräte, Studienrätinnen <i>1) Die von 05 21 umgesetzten 9 Stellen (2001: 3; 2003: 6) kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten. 2) Die im Haushalt 2007 von 05 19/422 01 BesGr A 13 nach 05 13/422 01 BesGr A 13 umgesetzte 1,0 Stelle geht nach Ausscheiden der Stelleninhaberin wieder nach 05 19 in der Wertigkeit BesGr A 13 über.</i>	A13	57	65	65
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst <i>1) 6 Stellen aus der Übernahme von Lehrkräften des Bezirks Mittelfranken kw mit Ausscheiden des jeweiligen Stelleninhabers. 2) Die in 2017 aus Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 40 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 3) Die in 2018 aus Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 53 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 4) 2 Stellen zum 1.8.2018 umgesetzt nach 15 28/422 01c).</i>		3.475	3.908	3.961
	Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst <i>Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Lehrerstellen der BesGr A12+AZ und A 13 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>		-	50	50
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst <i>Die von 05 21 umgesetzten 11 Stellen (2002: 1; 2003: 10) kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten.</i>		27	41	41
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A12+AZ	37	37	37

## Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	-1	-	Einsparung wegen teilweiser Vollzug kw-Vermerk
Summe Einsparung	-1	-	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+4	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	+40	+53	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 19 / 422 01 BesGr A13
	+143	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2015)
	+262	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+7	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+10	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 428 02 EGr 10
+AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen			
Summe Umsetzung	+466	+53	
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Sonderschulrektoren,	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A14+AZ
+AZ Sonderschulrektorinnen			
Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A14+AZ
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+4	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13
Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	-7	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A13
	-4	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A13
Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+7	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+2	-	Umwandlung von 428 02 EGr 9
+AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen			
<b>Titel 422 01 (Förderlehrer)</b>			
A10 Förderlehrer, Förderlehrerinnen	+2	-	Umwandlung von 428 02 EGr 10
<b>Titel 428 02 (Lehrkräfte)</b>			
E10 Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A10
E9 Fachlehrer, Fachlehrerinnen für Sport	-2,25	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A10+AZ
Summe Umwandlung	-0,25	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Lehrer, Lehrerinnen <i>1) Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Lehrerstellen der BesGr A12+AZ und A 13 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern. 2) Davon kann bis zu 410 Stellen eine Zulage nach Fußnote 1 zu BesGr A12 BayBesG gewährt werden.</i>		410	410	410
	Lehrer, Lehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen		122	72	72
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen <i>1) Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Fachlehrerstellen der BesGr A10 bis A 11+AZ gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern. 2) Die aus Mitteln bei Tit. 425 14 im Haushalt 2003 umgewandelten 17 Stellen kw mit Absinken des Lehrergesamtbeararfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushalten. 3) 1 Stelle aus der Übernahme einer Lehrkraft des Bezirks Mittelfranken kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	A11+AZ	527	527	527
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A10+AZ	248	260	260
	Zusammen Zugang/Abgang		7.189	7.656 +467	7.709 +53
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</b> <i>1) Die Stellen bei 05 13 und 05 14 sind gegenseitig übertragbar. 2) Im erforderlichen Umfang können zu Lasten der Stellen Gestellungsverträge für Angehörige kirchlicher Genossenschaften nach Art. 61 BayEUG abgeschlossen werden. Vgl. Vermerk bei 427 22. 3) Als Leiterin oder Leiter eines Schülerheims kann bis zu 2 und als Fachberaterin oder Fachberater für Hör- und Sprachgeschädigte bei den Gesundheitsämtern kann bis zu 20 Studienrätinnen oder Studienräten im Förderschuldienst eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 3.1 bzw. Nr. 3.2 der Anlage 2 zur BayZuLV gewährt werden. 4) Auf den Vermerk zu 05 03/684 65 wird hingewiesen (Gesamtkontingent für Mobile Sonderpädagog. Dienste höchstens 780 Vollzeitlehreereinheiten).</i>				
422 01	<b>Planmäßige Beamte (Förderlehrer)</b> Förderlehrer, Förderlehrerinnen <i>Bei den Kap. 05 12 und 05 13 sind die Förderlehrerstellen der BesGr A 9 bis A 10+AZ gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>	A10+AZ	75	75	75
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A10	29	31	31
	Zusammen Zugang/Abgang		104	106 +2	106 -
422 01	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b> <b>Leerstellen</b> Sonderschulkonrektor, Sonderschulkonrektorin	A14+AZ	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		-	1 +1	1 -
422 01	<b>Planmäßige Beamte (Förderlehrer)</b> <b>Leerstellen</b> Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	A15+AZ	8	8	8
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	A15	4	4	4

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>kostenwirksame Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Sonderschulrektoren, +AZ Sonderschulrektorinnen	+6	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15
A15 Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14+AZ
	+5	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13+AZ
Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	-6	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ
	-	+1	kostenwirksame Hebung von BesGr A14+AZ
	-	+3	kostenwirksame Hebung von BesGr A13+AZ
A14 Sonderschulkonrektoren, +AZ Sonderschulkonrektorinnen	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15
	-	+5	kostenwirksame Hebung von BesGr A13+AZ
Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13+AZ
	-	-1	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15
A13 Studienräte, Studienrätinnen im +AZ Förderschuldienst	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ
	-5	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15
	-	-3	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15
	-	-5	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Beratungsrektoren, Beraterinnen	+8	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen im +AZ Förderschuldienst	-8	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Grundschuldienst und im Mittelschuldienst	+50	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A12+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A12 Lehrer, Lehrerinnen +AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	-50	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Absenkung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Sonderschuldirektoren, Sonderschuldirektorinnen an beruflichen Schulen	-1	-	Absenkung nach BesGr A15+AZ
A15 Sonderschulrektoren, +AZ Sonderschulrektorinnen	+1	-	Absenkung von BesGr A16
	-	-2	Absenkung nach BesGr A15

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Sonderschulrektor, Sonderschulrektorin		1	1	1
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen	A14+AZ	2	2	2
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	2	2	2
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen		1	2	2
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	A13+AZ	35	45	45
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	3	5	5
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst		532	577	577
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst		4	4	4
	Lehrer, Lehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A12+AZ	60	40	40
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A11+AZ	60	60	60
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A10+AZ	45	45	45
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen		25	25	25
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A9+AZ	5	5	5
	Zusammen Zugang/Abgang		787	825 +38	825 -
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	A15+AZ	2	2	2
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	A15	4	4	4
	Sonderschulrektor, Sonderschulrektorin		1	1	1
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	A14+AZ	2	2	2
	Sonderschulrektor, Sonderschulrektorin		1	1	1
	Zweiter Sonderschulkonrektor, Zweite Sonderschulkonrektorin		1	1	1
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin	A14	1	1	1
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	7	7	7
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst		119	94	94
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst		2	2	2
	Lehrer, Lehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A12+AZ	35	35	35
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A10+AZ	45	45	45
	Förderlehrer, Förderlehrerinnen	A9	2	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		222	197 -25	197 -
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<b>Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit</b>				
	Studienrat, Studienrätin im Förderschuldienst	A13+AZ	1	1	1
	Studienrat, Studienrätin im Förderschuldienst	A13	1	1	1
	Lehrer, Lehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A12+AZ	2	2	2
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerin bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A11+AZ	1	1	1
	Zusammen		5	5	5

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A15 Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen Summe Absenkung	-	+2	Absenkung von BesGr A15+AZ
	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	<b>+464,75</b>	<b>+53</b>	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	-	+40	neu wegen Anpassung Anwärterzahlen
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b>			
Aushilfslehrkräfte	+7	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+7	+40	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	-30	-	Einsparung wegen Anpassung Anwärterzahlen
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b>			
Aushilfslehrkräfte	-	-22	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe Einsparung	-30	-22	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	<b>-23</b>	<b>+18</b>	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A14 Sonderschulkonrektoren, +AZ Sonderschulkonrektorinnen	+1	-	neu entsprechend dem Bedarf
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	+1	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Studienräte, Studienrätinnen im +AZ Förderschuldienst	+10	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf





Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	+45	-	neu entsprechend dem Bedarf
Summe neu	+59	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A12 Lehrer, Lehrerinnen	-20	-	Anpassung an Bedarf
+AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen			
Summe Einsparung	-20	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+39	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	-25	-	Anpassung an Bedarf
Summe Einsparung	-25	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-25	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A15 Sonderschulrektoren, +AZ Sonderschulrektorinnen	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
A15 Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
Sonderschulrektoren, Sonderschulrektorinnen	+1	-	neu entsprechend dem Bedarf
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	+12	-	neu entsprechend dem Bedarf
A12 Lehrer, Lehrerinnen	+8	-	neu entsprechend dem Bedarf
+AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen			
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	+3	-	neu entsprechend dem Bedarf
+AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen			
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+3	-	neu entsprechend dem Bedarf
+AZ bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen			

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>b) Verwaltungspersonal</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	87	87	87
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	19	19	19
	Zusammen		107	107	107
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>c) Krankenpflegekräfte</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	19	19	19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 8a	KR8a	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 7a	KR7a	27	27	27
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 4a	KR4a	6	6	6
	Zusammen		57	57	57
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>c) Krankenpflegekräfte):</b>				
	<i>Die Stellen für Krankenpflegekräfte dürfen im erforderlichen Umfang auch an weiterführenden Schulen verwendet werden.</i>				
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E10	21	21	21
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	69	69	69
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 4a	KR4a	7	7	7
	Zusammen		107	107	107
<b>428 02</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)</b>				
	Ausländische Lehrkraft für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der EGr 11	E11	1	1	1
	Ausländische Lehrkräfte für den Unterricht von Gastarbeiterkindern der EGr 10	E10	7,40	5,40	5,40
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen für Sport der EGr 9	E9	11,63	9,38	9,38
	Zusammen		20,03	15,78	15,78
	Zugang/Abgang			-4,25	-
	<b>Leerstellen</b>				
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen für Sport der EGr 9	E9	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
<b>428 10</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Pflegekräfte)</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 8a	KR8a	15	15	15
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 7a	KR7a	20	20	20
	Zusammen		35	35	35
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 10:</b>				
	<i>Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 32 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>				

## Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A9 Förderlehrer, Förderlehrerinnen +AZ	+2	-	neu entsprechend dem Bedarf
Summe neu	+33	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+33	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
428 11	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		36	<b>36</b>	<b>36</b>
	Zusammen		36	<b>36</b>	<b>36</b>
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 32 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>					
428 13	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heilpädagogische Unterrichtshilfen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	20	<b>20</b>	<b>20</b>
	Zusammen		20	<b>20</b>	<b>20</b>
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 13: Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 20 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden. Daneben dürfen zu Lasten des Verstärkungsvermerks im Sachhaushalt weitere 15 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden, solange die Deckung aus freien und verfügbaren Stellen gesichert ist.</i>					
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b> Aushilfslehrkräfte		150	<b>157</b>	<b>135</b>
	Zusammen Zugang/Abgang		150	<b>157</b> <b>+7</b>	<b>135</b> <b>-22</b>
<i>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 14 :</i>					
1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.					
2) Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 74 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.					

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		7.189	<b>7.656</b>	<b>7.709</b>
422 01	Planmäßige Beamte (Förderlehrer)		104	<b>106</b>	<b>106</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe		707,75	<b>707,75</b>	<b>707,75</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	b) Verwaltungspersonal		107	<b>107</b>	<b>107</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	c) Krankenpflegekräfte		57	<b>57</b>	<b>57</b>
428 02	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)		20,03	<b>15,78</b>	<b>15,78</b>
	<b>Personalsoll A</b>		8.184,78	<b>8.649,53</b>	<b>8.702,53</b>
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	(darunter Lehrkräfte)		(7.209,03)	<b>(7.671,78)</b>	<b>(7.724,78)</b>
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		690	<b>660</b>	<b>700</b>
428 10	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Pflegekräfte)		35	<b>35</b>	<b>35</b>
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		36	<b>36</b>	<b>36</b>
428 13	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heilpädagogische Unterrichtshilfen)		20	<b>20</b>	<b>20</b>
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		150	<b>157</b>	<b>135</b>
	<b>Personalsoll B</b>		931	<b>908</b>	<b>926</b>
	(darunter Lehrkräfte)		(840)	<b>(817)</b>	<b>(835)</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		9.115,78	<b>9.557,53</b>	<b>9.628,53</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		5	<b>5</b>	<b>5</b>
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		222	<b>197</b>	<b>197</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		23	<b>56</b>	<b>56</b>

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Direktor, Direktorin der Landesschule für Körperbehinderte	A15+AZ	1	1	1
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	A15	2	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		2	2	2
	Sonderschulkonrektoren, Sonderschulkonrektorinnen	A14+AZ	2	2	2
	Zweite Sonderschulkonrektoren, Zweite Sonderschulkonrektorinnen		2	2	2
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	3	3	3
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	A13+AZ	22	22	22
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	2	2	2
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst		24	24	24
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst		8	8	8
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A11+AZ	6	6	6
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A10+AZ	3	3	3
	Zusammen		77	77	77
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</b>				
	1) Die Stellen bei 05 13 und 05 14 sind gegenseitig übertragbar.				
	2) Bis zu 5 Studienrätinnen oder Studienräten im Förderschuldienst kann als Fachberaterin oder Fachberater für Hör- und Sprachgeschädigte bei den Gesundheitsämtern eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZulV i.V.m. Nr. 3.2 der Anlage 2 zur BayZulV gewährt werden.				
	3) Auf den Vermerk zu 05 03/684 65 wird hingewiesen (Gesamtkontingent für Mobile Sonderpädagogische Dienste höchstens 780 Vollzeitlehreereinheiten).				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Förderlehrer, Förderlehrerin	A10+AZ	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Verwaltung)):</b>				
	Zu den Stellen des Verwaltungsdienstes:				
	Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1)				
	<b>Leerstellen</b>				
	Studienräte, Studienrätinnen im Förderschuldienst	A13+AZ	10	10	10
	Studienrat, Studienrätin	A13	1	1	1
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	A11+AZ	2	2	2
	Zusammen		13	13	13
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>Über eine Stelle darf nur verfügt werden, wenn die Kosten auf Dauer von dritter Seite in voller Höhe erstattet werden.</i>	E5	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E4	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E3	11	11	11
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2Ü	E2Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	3,93	3,93	3,93
	Zusammen		22,93	22,93	22,93

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 428 01 (a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal)</b>			
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Summe Einsparung	-0,50	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-0,50	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 <i>1 Stelle ku nach EGr 10</i>	E11	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E10	2,50	2,50	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	72,29	72,29	72,29
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	2,75	2,25	2,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	11	11	11
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	1	1	1
	Zusammen		94,54	94,04	94,04
	Zugang/Abgang			-0,50	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal):</b>				
	<i>Die bei 05 13 und 05 14 ausgewiesenen Stellen für Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sind gegenseitig übertragbar.</i>				
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>b) Verwaltungspersonal</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	1	1	1
	Zusammen		7	7	7
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>c) Krankenpflegekräfte</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 7a	KR7a	7	7	7
	Zusammen		7	7	7
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	9	9	9
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	3	3	3
	Zusammen		12	12	12



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		77	77	77
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		2	2	2
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		22,93	22,93	22,93
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen a) Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe sowie Haus- und Heimpersonal		94,54	94,04	94,04
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen b) Verwaltungspersonal		7	7	7
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen c) Krankenpflegekräfte		7	7	7
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		210,47	209,97	209,97
			(77)	(77)	(77)
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		210,47	209,97	209,97

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	130	<b>130</b>	<b>130</b>
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	153	<b>153</b>	<b>153</b>
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	970	<b>980</b>	<b>980</b>
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	1.845	<b>1.835</b>	<b>1.835</b>
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13+AZ	8	<b>8</b>	<b>8</b>
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	1.664,50	<b>2.264,50</b>	<b>2.174,50</b>
	<i>1) Die in 2017 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 11 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i>				
	<i>2) Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 90 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i>				
	<i>3) Die in 2016 von 05 21 umgesetzten 332 Stellen zur Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen kw ab 1.8.2019.</i>				
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst		30,40	<b>27,40</b>	<b>27,40</b>
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	578	<b>578</b>	<b>578</b>
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	806,50	<b>806,50</b>	<b>806,50</b>
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	480,29	<b>478,44</b>	<b>478,44</b>
	<i>Vgl. Vermerk zu 03 08/428 01 a EGr 10.</i>				
	Zusammen		6.665,69	<b>7.260,84</b>	<b>7.170,84</b>
	Zugang/Abgang			<b>+595,15</b>	<b>-90</b>
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :</b>				
	<i>1) Bei Kap. 05 15 sind auch die Stellen für die Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau in Landshut, die Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik in Kulmbach und für das Staatliche Studienseminar ausgebracht.</i>				
	<i>2) Die Planstellen für Lehrkräfte bei 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig übertragbar.</i>				
	<i>3) 30 Studienrätinnen, Studienräten, Oberstudienrätinnen oder Oberstudienräten kann als Seminarlehrerin oder Seminarlehrer an beruflichen Schulen und als medienpädagogische/informationstechnische Berater oder Beraterin im Regierungsbezirk eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 4.3 bzw. Nr. 4.6 der Anlage 2 zur BayZuLV gewährt werden, weiteren Studienrätinnen, Studienräten, Oberstudienrätinnen oder Oberstudienräten nur dann, wenn sie auf Planstellen für Studiendirektorinnen oder Studiendirektoren (BesGr A 15) geführt werden.</i>				
	<i>4) Bis zu 100 Stellenäquivalente je Schuljahr werden in der Förderperiode 2014 - 2020 für ESF-geförderte berufsvorbereitende schulische Maßnahmen bereitgestellt.</i>				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>				
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	<b>1</b>	<b>1</b>
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	<b>1</b>	<b>1</b>
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	0,50	<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	1	<b>1</b>	<b>1</b>
	Zusammen		3,50	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	-	<b>1</b>	-
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15+AZ	1	-	-
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	10	<b>7</b>	<b>7</b>
	<i>Von den Stellen entfallen 10 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.</i>				
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	66	<b>39</b>	<b>39</b>

## Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-0,35	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Summe Einsparung	-0,35	-	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-11	-90	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
	+137	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2015)
	+332	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
	+139	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 03 08 / 422 01 BesGr A10
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A10 für Basiskomponente VIVA-PSV
Summe Umsetzung	+595,50	-90	
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+3	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A13
Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-3	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13 (Studienrat Realschule)
Summe Umwandlung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+10	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-10	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+595,15	-90	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Studienräte, Studienrätinnen	A13	123	175	175
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	1	2	2
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	55	14	14
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	73	12	12
	Zusammen		329	250	249
	Zugang/Abgang			-79	-1
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	54	48,08	49,15
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	15	15	15
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	12	12	12
	Zusammen		81	75,08	76,15
	Zugang/Abgang			-5,92	+1,07
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b>				
	<i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	-	1	-
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15+AZ	-	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	1	4	1,91
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	5,58	4,45	12,58
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	2,83	2	2
	Zusammen		9,41	12,45	17,49
	Zugang/Abgang			+3,04	+5,04
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b>				
	<i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz.</i>				
422 26	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)</b>				
	Studienreferendare, Studienreferendarinnen	A13	920	930	960
	Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen (FLA B)	A10	60	110	110
	Zusammen		980	1.040	1.070
	Zugang/Abgang			+60	+30

## Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	+10	+30	neu
A10 Fachlehreranwärter, Fachlehreranwärterinnen (FLA B)	+50	-	neu
<b>Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen))</b>			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+50	-	neu wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b>			
Aushilfslehrkräfte	+234	-	neu wegen Kapazitätsveränderung Anwärter
Summe neu	+344	+30	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b>			
Aushilfslehrkräfte	-	-1	Einsparung wegen Kapazitätsveränderung Anwärter
Summe Einsparung	-	-1	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+344	+29	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	+1	-	neu wegen Zunahme Elternzeiten/ Beurlaubungen
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+52	-	neu Zunahme Elternzeiten/ Beurlaubungen
A12 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	+1	-	neu wegen Zunahme Elternzeiten/ Beurlaubungen
Summe neu	+54	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	-	-1	Einsparung wegen Rückgang Elternzeiten/ Beurlaubungen
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	-1	-	Einsparung wegen Rückgang Elternzeiten/ Beurlaubungen
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-3	-	Einsparung wegen Rückgang Elternzeiten/ Beurlaubungen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl																						
			2016	2017	2018																				
1	2	3	4	5	6																				
noch 422 26	<p><b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 :</b></p> <p>1) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:</p> <hr/> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2015/ 16 Ist</th> <th>2016/ 17</th> <th>2017/ 18</th> <th>2018/ 19</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Studienreferendare</td> <td>800</td> <td>870</td> <td>930</td> <td>960</td> </tr> <tr> <td>Fachlehreranwärter (1)</td> <td>111</td> <td>110</td> <td>110</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td><b>Zusammen</b> (Neueintritte) (2)</td> <td><b>911</b> (531)</td> <td><b>980</b> (560)</td> <td><b>1040</b> (590)</td> <td><b>1070</b> (590)</td> </tr> </tbody> </table> <hr/> <p>(1) jeweils Stand März  (2) Einstellungstermine im September und Februar des jeweiligen Schuljahres  2) Der Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Berufsschulen dauert 2 Jahre und ist in zwei Ausbildungsabschnitte gegliedert, die jeweils ein Jahr umfassen. Die Referendare werden während des Vorbereitungsdienstes einer Seminarschule zur schulpraktischen Ausbildung zugewiesen. Ab dem 7. Monat können geeignete Referendare bereits zu eigenverantwortlichem Unterricht herangezogen werden.  Im zweiten Ausbildungsabschnitt erteilen die Studienreferendare 10 Wochenstunden Unterricht und können bei Bedarf zusätzlich im Umfang von 7 Wochenstunden zur Unterrichtsaushilfe an Einsatzschulen herangezogen werden. Im Schuljahr 2015/2016 hat jeder Referendar rd. 17,0 Wochenstunden Unterricht erteilt.  3) Der Vorbereitungsdienst für gewerbliche Fachlehrer dauert ein Jahr.</p>	Schuljahr	2015/ 16 Ist	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	Studienreferendare	800	870	930	960	Fachlehreranwärter (1)	111	110	110	110	<b>Zusammen</b> (Neueintritte) (2)	<b>911</b> (531)	<b>980</b> (560)	<b>1040</b> (590)	<b>1070</b> (590)				
Schuljahr	2015/ 16 Ist	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19																					
Studienreferendare	800	870	930	960																					
Fachlehreranwärter (1)	111	110	110	110																					
<b>Zusammen</b> (Neueintritte) (2)	<b>911</b> (531)	<b>980</b> (560)	<b>1040</b> (590)	<b>1070</b> (590)																					
422 31	<p><b>Abgeordnete Beamte</b></p> <p style="text-align: center;">Zusammen</p>	A16+AZ -A3	20	20	20																				
427 21	<p><b>Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften</b></p> <p>Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften</p> <p><b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 21:</b>  Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 100 Stellen je Haushaltsjahr.</p>		-	-	-																				
428 01	<p><b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b></p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6</p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5</p> <p style="text-align: center;">Zusammen</p>	E6 E5	287,83 91,17	287,83 91,17	287,83 91,17																				
			379	379	379																				

## Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-27	-	Einsparung wegen Rückgang Elternzeiten/ Beurlaubungen
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-41	-	
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-61	-	
Summe Einsparung	-133	-1	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-79	-1	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	+1,07	neu wegen Zunahme der Altersteilzeiten
Summe neu	-	+1,07	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-5,92	-	Einsparung wegen Rückgang der Altersteilzeit
Summe Einsparung	-5,92	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-5,92	+1,07	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	+1	-	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+1	-	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+3	-	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-	+8,13	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
Summe neu	+5	+8,13	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	-	-1	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-	-2,09	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-1,13	-	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-0,83	-	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
Summe Einsparung	-1,96	-3,09	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+3,04	+5,04	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:</b> <i>Die Stellen der Verwaltungskräfte der Kap. 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	20,42	<b>20,42</b>	<b>20,42</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	9,58	<b>9,58</b>	<b>9,58</b>
	Zusammen		30	<b>30</b>	<b>30</b>
428 11	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		11,50	<b>61,50</b>	<b>61,50</b>
	Zusammen		11,50	<b>61,50</b>	<b>61,50</b>
	Zugang/Abgang			<b>+50</b>	<b>-</b>
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> 1) Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. 2) Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 60 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.				
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b>				
	Aushilfslehrkräfte		325	<b>559</b>	<b>558</b>
	Zusammen		325	<b>559</b>	<b>558</b>
	Zugang/Abgang			<b>+234</b>	<b>-1</b>
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 14:</b> <i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.</i>				



## Staatliche Berufsschulen einschl. angegliederter Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		6.665,69	<b>7.260,84</b>	<b>7.170,84</b>
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		3,50	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		379	<b>379</b>	<b>379</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		7.048,19	<b>7.643,34</b>	<b>7.553,34</b>
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		980	<b>1.040</b>	<b>1.070</b>
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		11,50	<b>61,50</b>	<b>61,50</b>
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		325	<b>559</b>	<b>558</b>
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		1.316,50 (1.305)	<b>1.660,50</b> <b>(1.599)</b>	<b>1.689,50</b> <b>(1.628)</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		8.364,69	<b>9.303,84</b>	<b>9.242,84</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		81	<b>75,08</b>	<b>76,15</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		9,41	<b>12,45</b>	<b>17,49</b>

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01 Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	3	3	3
	Fachschulrektoren, Fachschulrektorinnen	A15	5	5	5
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		2	2	2
	Fachschulrektoren, Fachschulrektorinnen	A14+AZ	4	4	4
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	13	13	13
	Fachschulkonrektoren, Fachschulkonrektorinnen	A13	9	9	9
	Studienräte, Studienrätinnen		2	2	2
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	20	20	20
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	39	55,30	55,30
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	23	23	23
		Zusammen Zugang/Abgang		120	136,30 +16,30
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</b>					
1) Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 05 15/422 01.					
2) Die Stellen für die Staatliche Berufsfachschule für Maschinenbau mit Berufsaufbauschule in Landshut und für die Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik in Kulmbach sind bei 05 15 veranschlagt.					
<b>422 01 Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>	Hauptkonservator, Hauptkonservatorin	A15	1	1	1
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin 1 Stelle ku nach BesGr A 8 (Hauptwerkmeister)	A9	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
<b>428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	36,75	36,75	36,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	6,25	6,25	6,25
	Zusammen		48	48	48
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:</b>					
Die Stellen der Verwaltungskräfte der Kap. 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig deckungsfähig.					
<b>428 02 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)</b>	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 1 Stelle ku nach EGr 9	E10	14	14	14
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	21,32	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 11a	KR11a	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 10a	KR10a	6	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR 9d	KR9d	34	34	34
	Zusammen Zugang/Abgang		80,32	59 -21,32	59 -
<b>428 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b>	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	-	-

## Staatliche Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	+16,30	-	Umwandlung von 428 02 EGr 9
<b>Titel 428 02 (Lehrkräfte)</b>			
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-21,32	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A11
Summe Umwandlung	-5,02	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-5,02	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 11	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b> Aushilslehrkräfte		5	5	5
	Zusammen		5	5	5
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 14:</b> <i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilslehrkräften wieder.</i>				
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		120	136,30	136,30
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		2	2	2
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		48	48	48
428 02	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)		80,32	59	59
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		250,32	245,30	245,30
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		-	-	-
428 14	Lehrkräfte und Aushilslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		5	5	5
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		5 (5)	5 (5)	5 (5)
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		255,32	250,30	250,30



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Leitende Oberstudiendirektoren, Leitende Oberstudiendirektorinnen als Ministerialbeauftragte für Gymnasien oder berufliche Schulen	B3	3	3	3
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	48	48	48
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	57	63	63
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	379	373	373
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	967	1.141	1.141
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	1.571,92	1.576,92	1.538,92
	1) Die von 05 21 umgesetzten verbleibenden 288 Stellen kw mit Absinken des Lehrgesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegung in künftigen Haushalten.				
	2) Die in 2017 aus Kap. 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 21 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	3) Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 38 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	30	30	30
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	44	44	44
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	21,17	21,17	21,17
	Zusammen		3.121,09	3.300,09	3.262,09
	Zugang/Abgang			+179	-38
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b>				
	1) Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 05 15/422 01				
	2) 20 Studienrätinnen, Studienräten, Oberstudienrätinnen oder Oberstudienräten kann als Seminarlehrerin oder Seminarlehrer an beruflichen Schulen und als der medienpädagogische/informationstechnische Berater oder die medienpädagogische/informationstechnische Beraterin bei dem oder der Ministerialbeauftragten eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZulV i.V.m. Nr. 4.3 bzw. Nr. 4.5 der Anlage 2 zur BayZulV gewährt werden, weiteren Studienrätinnen, Studienräten, Oberstudienrätinnen oder Oberstudienräten nur dann, wenn sie auf Planstellen für Studiendirektorinnen oder Studiendirektoren (BesGr A 15) geführt werden.				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1,75	1,75	1,75
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	1,45	1,45	1,45
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	3,32	3,32	3,32
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	0,55	0,55	0,55
	Zusammen		9,07	9,07	9,07
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	2	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	6	8	8
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	43	24	24
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	121	156	156
	Zusammen		172	190	190
	Zugang/Abgang			+18	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>			
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	-38	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
	+21	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 19 / 422 01 BesGr A13
	+45	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2015)
	+113	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
Summe Umsetzung	+179	-38	
<b>kostenneutrale Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15+AZ
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+2	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	+174	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-174	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+179	-38	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b> Studienräte, Studienrätinnen	A13	11,91	<b>17,35</b>	<b>12,29</b>
	Zusammen		11,91	<b>17,35</b>	<b>12,29</b>
	Zugang/Abgang			<b>+5,44</b>	<b>-5,06</b>
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b> Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	-	<b>1</b>	-
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	2,75	<b>4</b>	<b>8,56</b>
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	3	<b>7,91</b>	<b>5,56</b>
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	3	<b>3,78</b>	<b>2</b>
	Zusammen		8,75	<b>16,69</b>	<b>16,12</b>
	Zugang/Abgang			<b>+7,94</b>	<b>-0,57</b>
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b> <i>Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz.</i>				
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	70,34	<b>70,34</b>	<b>70,34</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	17,66	<b>17,66</b>	<b>17,66</b>
	Zusammen		88	<b>88</b>	<b>88</b>
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:</b> <i>Die Stellen der Verwaltungskräfte der Kap. 05 15, 05 16 und 05 17 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
	<b>Leerstellen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	5,50	<b>5,50</b>	<b>5,50</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	0,50	<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
	Zusammen		6	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>428 11</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		20	<b>20</b>	<b>20</b>
	Zusammen		20	<b>20</b>	<b>20</b>
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> 1) Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. 2) Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 20 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.				
<b>428 14</b>	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b> Aushilfslehrkräfte		232	<b>232</b>	<b>232</b>
	Zusammen		232	<b>232</b>	<b>232</b>



Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+2	-	neu wegen Elternzeit/Beurlaubungen
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+35	-	neu wegen Elternzeiten/Beurlaubungen
Summe neu	+37	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-19	-	Einsparung wegen Rückgang Elternzeiten/Beurlaubungen
Summe Einsparung	-19	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	<b>+18</b>	<b>-</b>	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+5,44	-	neu wegen Zunahme Altersteilzeitbeschäftigungen
Summe neu	+5,44	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	-5,06	Einsparung wegen Rückgang Altersteilzeitbeschäftigungen
Summe Einsparung	-	-5,06	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	<b>+5,44</b>	<b>-5,06</b>	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	+1	-	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+1,25	+4,56	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	+4,91	-	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
A13 Studienräte, Studienrätinnen	+0,78	-	neu wegen Zunahme Arbeitszeitmodelle
Summe neu	+7,94	+4,56	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 14	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 14:</b> <i>1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfskräften wieder. 2) Zu Lasten der Mittel können bis zu 44 unbefristete Verträge abgeschlossen werden.</i>				
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		3.121,09	<b>3.300,09</b>	<b>3.262,09</b>
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		9,07	<b>9,07</b>	<b>9,07</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		88	<b>88</b>	<b>88</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		3.218,16	<b>3.397,16</b>	<b>3.359,16</b>
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		20	<b>20</b>	<b>20</b>
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		232	<b>232</b>	<b>232</b>
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		252 (232)	<b>252</b> <b>(232)</b>	<b>252</b> <b>(232)</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		3.470,16	<b>3.649,16</b>	<b>3.611,16</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		11,91	<b>17,35</b>	<b>12,29</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		8,75	<b>16,69</b>	<b>16,12</b>

## Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	-	-1	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-	-2,35	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	-1,78	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodelle
Summe Einsparung	-	-5,13	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	<b>+7,94</b>	<b>-0,57</b>	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Leitende Realschuldirektoren, Leitende Realschuldirektorinnen als Ministerialbeauftragte	B2	8	8	8
	Realschuldirektoren, Realschuldirektorinnen	A15+AZ	250	254	254
	Realschuldirektoren, Realschuldirektorinnen	A15	4	1	1
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen		248	247	247
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen mit Fachleiterfunktion im Realschulbereich		22	22	22
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14+AZ	16	24	24
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen		3	-	-
	Realschulrektoren, Realschulrektorinnen		-	2	2
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		8	8	8
	Zweite Realschulkonrektoren, Zweite Realschulkonrektorinnen		219	217	218
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	438	566	566
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		492	492	492
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13+AZ	1.673	1.783	1.783
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13	5.270,56	5.271,56	5.232,56
	1) Die von 05 21 umgesetzten verbleibenden 351 Stellen kw mit Absinken des Lehrergesamtbedarfs im Hinblick auf den Rückgang der Schülerzahlen gemäß näherer zeitlicher Festlegungen in künftigen Haushaltsjahren.				
	2) Die in 2017 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 136 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	3) Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 38 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	4) Die in 2016 von 05 21 umgesetzten 28 Stellen zur Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen kw ab 1.8.2019.				
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	17	17	17
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen als Fachberater oder Fachberaterinnen bei den Ministerialbeauftragten für die Realschulen	A11+AZ	64	64	64
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	513,50	513,50	513,50
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	275,14	244,29	229,29
	1) Die in 2017 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 30 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	2) Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 15 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	Zusammen Zugang/Abgang		9.521,20	9.734,35 +213,15	9.681,35 -53
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 :</b> Bis zu 80 Lehrkräften kann als Leiter oder Leiterin eines Seminars für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Realschulen eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 2 der Anlage 2 zur BayZuLV geltenden Fassung gewährt werden.				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	3	2	2
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	2	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	1,05	1,05	1,05
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	2	2	2
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	1,67	1,67	1,67

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-0,35	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Summe Einsparung	-0,35	-	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-136	-38	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
	+114	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2015)
	+28	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 21 / 422 01 BesGr A13- A12 (für 2016)
	+238	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-30	-15	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A10 für Basiskomponente VIVA-PSV
Summe Umsetzung	+213,50	-53	
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Realschuldirektoren, +AZ Realschuldirektorinnen	-1	-	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A13
A15 Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen	-1	-	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A13
A14 Zweite Realschulkonrektoren, Zweite +AZ Realschulkonrektorinnen	-2	-	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A13
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+2	-	Umwandlung und Absenkung von 422 01 BesGr A14+AZ
	+1	-	Umwandlung und Absenkung von 422 01 BesGr A15
	+1	-	Umwandlung und Absenkung von 422 01 BesGr A15+AZ
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A15+AZ, A15 und A14+AZ
Summe Umwandlung	+1	-	
<b>kostenneutrale Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Realschuldirektoren, +AZ Realschuldirektorinnen	+3	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen Zusammen	A8	3 12,72	3 12,72	3 12,72
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Realschuldirektoren, Realschuldirektorinnen	A15+AZ	7	7	7
	Realschuldirektoren, Realschuldirektorinnen	A15	2	2	2
	Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen		8	8	8
	Beratungsrektor, Beratungsrektorin	A14+AZ	1	1	1
	Zweite Realschulkonrektoren, Zweite Realschulkonrektorinnen		10	10	10
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	7	7	7
	Seminarrektoren, Seminarrektorinnen		5	10	10
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13+AZ	35	60	60
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13	880	1.040	1.040
	Amtsrat, Amtsrätin	A12	-	1	1
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	70	40	40
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	44	65	65
	Zusammen Zugang/Abgang		1.069	1.251 +182	1.251 -
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13	65,90	69,50	56,40
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	11	7,80	4,10
	Zusammen Zugang/Abgang		76,90	77,30 +0,40	60,50 -16,80
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>				
	Realschuldirektoren, Realschuldirektorinnen	A15+AZ	-	1,23	1,23
	Realschulkonrektor, Realschulkonrektorin	A15	-	-	0,75
	Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	A14	-	1,50	1,50
	Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	A13	27,80	62,70	29,10
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	2,80	5,28	3,28
	Zusammen Zugang/Abgang		30,60	70,71 +40,11	35,86 -34,85
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz</i>				
<b>422 26</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)</b>				
	Studienreferendare, Studienreferendarinnen	A13	1.680	1.385	1.225
	Zusammen Zugang/Abgang		1.680	1.385 -295	1.225 -160

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A14 Realschulrektoren, +AZ Realschulrektorinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-3	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15+AZ
	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14+AZ
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Realschuldirektoren, +AZ Realschuldirektorinnen	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15
A15 Realschuldirektoren, Realschuldirektorinnen	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ
Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14+AZ
A14 Realschulkonrektoren, +AZ Realschulkonrektorinnen	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15
Zweite Realschulkonrektoren, Zweite Realschulkonrektorinnen	-	+1	kostenwirksame Hebung von BesGr A13
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-	-1	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Beratungsrektoren, +AZ Beratungsrektorinnen	+8	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	+128	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen im +AZ Realschuldienst	+110	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-110	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	-128	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	-8	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
<b>Titel 422 01 (Verwaltung)</b>			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A12 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Absenkung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Realschuldirektoren, +AZ Realschuldirektorinnen	-1	-	Absenkung nach BesGr A13
A15 Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen	-3	-	Absenkung nach BesGr A13

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl																	
			2016	2017	2018															
1	2	3	4	5	6															
noch 422 26	<p><b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 :</b></p> <p>1) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Schuljahr</th> <th>2015/ 16 Ist</th> <th>2016/ 17</th> <th>2017/ 18</th> <th>2018/ 19</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Studienreferendare</td> <td>1.770</td> <td>1.560</td> <td>1.385</td> <td>1.225</td> </tr> <tr> <td>(Neueintritte) (1)</td> <td>820</td> <td>740</td> <td>645</td> <td>580</td> </tr> </tbody> </table> <p>(1) Seit 2006 Neueintritte nur noch ab September</p> <p>Die Mittel dürfen insoweit überschritten werden, als dies für die Übernahme weiterer Bewerber in den Vorbereitungsdienst aus Rechtsgründen notwendig ist.</p> <p>2) Der 24 Monate dauernde Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Realschulen wird im ersten Jahr an der Seminarschule, im zweiten Jahr an einer anderen Schule (Einsatzschule) abgeleistet. An der Einsatzschule erteilt jeder Referendar mindestens 10 Wochenstunden, bei unabweisbarem Bedarf bis zu 17 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht. Im Schuljahr 2014 / 2015 erteilte jeder Referendar 16,8 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht.</p>	Schuljahr	2015/ 16 Ist	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	Studienreferendare	1.770	1.560	1.385	1.225	(Neueintritte) (1)	820	740	645	580				
Schuljahr	2015/ 16 Ist	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19																
Studienreferendare	1.770	1.560	1.385	1.225																
(Neueintritte) (1)	820	740	645	580																
427 21	<p><b>Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften</b></p> <p>Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften</p> <p><b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 21:</b></p> <p>Eine genaue zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich. Die Mittelveranschlagung entspricht einer Unterrichtskapazität von rd. 50 Stellen je Haushaltsjahr.</p>		-	-	-															
428 01	<p><b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b></p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10</p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6</p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5</p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3</p> <p style="text-align: right;">Zusammen Zugang/Abgang</p> <p><b>Leerstellen</b></p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6</p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5</p> <p style="text-align: right;">Zusammen Zugang/Abgang</p>	E10 E6 E5 E3	1 224,59 39,41 0,50	1 225,59 39,41 0,50	1 225,59 39,41 0,50															
			265,50	266,50 +1	266,50 -															
			15	17 +2	17 -															
428 11	<p><b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b></p> <p>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen</p> <p style="text-align: right;">Zusammen</p>		106	106	106															
			106	106	106															



Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+1	-	Absenkung von BesGr A15+AZ
	+3	-	Absenkung von BesGr A15
Summe Absenkung	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+214,15	-53	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b>			
Aushilfslehrkräfte	+84	+56	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+84	+56	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	-295	-160	Einsparung wegen Rückgang der Zahl der Studienreferendare
Summe Einsparung	-295	-160	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-211	-104	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A14 Seminarrektoren, Seminarrektorinnen	+5	-	neu wegen Beurlaubung
A13 Studienräte, Studienrätinnen im +AZ Realschuldienst	+25	-	neu wegen Beurlaubung
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+160	-	neu wegen Beurlaubung
A12 Amträte, Amträtinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+21	-	neu wegen Beurlaubung
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Beurlaubung
Summe neu	+214	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 11	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> <i>Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 97 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>				
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b> Aushilfslehrkräfte		314	398	454
	Zusammen		314	398	454
	Zugang/Abgang			+84	+56
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 14:</b> <i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 151 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>				
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		9.521,20	9.734,35	9.681,35
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		12,72	12,72	12,72
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		265,50	266,50	266,50
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		9.799,42	10.013,57	9.960,57
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		1.680	1.385	1.225
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		106	106	106
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		314	398	454
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		2.100 (1.994)	1.889 (1.783)	1.785 (1.679)
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		11.899,42	11.902,57	11.745,57
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		76,90	77,30	60,50
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		30,60	70,71	35,86

<b>Erläuterungen</b>			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-30	-	Einsparung wegen Rückgang Beurlaubung
Summe Einsparung	-30	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+184	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+3,60	-	neu wegen Anstieg Altersteilzeit.
Summe neu	+3,60	-	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-	-13,10	Einsparung wegen Rückgang Altersteilzeit
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-3,20	-3,70	Einsparung wegen Rückgang Altersteilzeit
Summe Einsparung	-3,20	-16,80	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+0,40	-16,80	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Realschuldirektoren, +AZ Realschuldirektorinnen	+1,23	-	neu wegen Arbeitszeitmodell
A15 Realschulkonrektoren, Realschulkonrektorinnen	-	+0,75	neu wegen Arbeitszeitmodell
A14 Beratungsrektoren, Beratungsrektorinnen	+1,50	-	neu wegen Arbeitszeitmodell
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	+34,90	-	neu wegen Arbeitszeitmodell
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+2,48	-	neu wegen Anstieg Arbeitszeitmodell.
Summe neu	+40,11	+0,75	
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen im Realschuldienst	-	-33,60	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodell

05 18

## Staatliche Realschulen

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-	-2	Einsparung wegen Rückgang Arbeitszeitmodell
Summe Einsparung	-	-35,60	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+40,11	-34,85	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Leitende Oberstudiendirektoren, Leitende Oberstudiendirektorinnen als Ministerialbeauftragte für Gymnasien oder berufliche Schulen	B3	8	8	8
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen <i>Vgl. Vermerk zu 05 01/422 01 (Umwandlungs- und Umsetzungsvermerk zu 1,0 Stelle zum 1.8.2020).</i>	A16	337	336	336
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen <i>Vgl. Vermerk zu 15 12/422 01 (Umsetzungsvermerk zu 1,0 Stelle spätestens mit Ausscheiden der jetzigen Stelleninhaberin).</i>	A15+AZ	339	341	341
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen 1) <i>Vgl. Vermerk zu 15 28 BesGr A15 (Umsetzungsvermerk zu 1 Stelle spätestens mit Ausscheiden des jetzigen Stelleinhabers).</i> 2) <i>Vgl. Vermerk zu 15 62 BesGr A15 (Umsetzungsvermerk zu 0,5 Stelle spätestens mit Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers).</i>	A15	3.977,50	4.002,50	4.002,50
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen <i>Bei Bedarf können bis zu 4,5 Stellen bei Kap. 05 20 in Anspruch genommen werden.</i>	A14	6.954	6.954	6.954
	Studienräte, Studienrätinnen 1) <i>Vgl. Vermerk zu 05 13/422 01 BesGr A 13 (Umsetzungsvermerk zu 1 Stelle mit Ausscheiden der Stelleninhaberin).</i> 2) <i>Die in 2017 nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 umgesetzten 40 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> 3) <i>Die in 2017 nach Kap. 05 17 Tit. 422 01 umgesetzten 21 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> 4) <i>Die in 2017 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 434 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> 5) <i>Die in 2018 nach Kap. 05 13 Tit. 422 01 umgesetzten 53 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> 6) <i>Die in 2018 nach Kap. 05 21 Tit. 422 01 umgesetzten 186 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.</i> 7) <i>Die in 2016 von 05 21 umgesetzten 23 Stellen zur Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen kw ab 1.8.2019.</i>	A13	7.364	6.950	6.711
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	57,81	52,54	52,09
	Zusammen		19.037,31	18.644,04	18.404,59
	Zugang/Abgang			-393,27	-239,45
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)):</b>				
	1) 110 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen, Oberstudiendirektoren oder Oberstudiendirektorinnen kann als Seminarvorstand (soweit kein ständiger stellvertretender Seminarvorstand bestellt ist) oder als ständiger stellvertretender Seminarvorstand eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 6 bzw. Nr. 5 der Anlage 2 zur BayZuLV gewährt werden.				
	2) 17 Studienräten, Studienrätinnen, Oberstudienräten oder Oberstudienrätinnen kann als Leiter oder Leiterin eines Schülerheims eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 4.1 der Anlage 2 zur BayZuLV gewährt werden.				
	3) 200 Studienräten, Studienrätinnen, Oberstudienräten oder Oberstudienrätinnen kann eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 4.4 der Anlage 2 zur BayZuLV gewährt werden, weiteren Studienräten, Studienrätinnen, Oberstudienräten oder Oberstudienrätinnen nur dann, wenn sie auf Planstellen für Studiendirektoren oder Studiendirektorinnen (BesGr A15) geführt werden.				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-0,70	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2015
Summe Einsparung	-0,70	-	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 01 / 422 01 BesGr A16
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-40	-53	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 13 / 422 01 BesGr A13
	-21	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13
	-434	-186	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12
	+30	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2015)
	+23	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 21 / 422 01 BesGr A13- A12 (für 2016)
	+55	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 21 / 422 01 BesGr A13-A12 (für 2016)
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 21 / 422 01 BesGr A11 (ASD-ASV, Nachvollzug Nachtragshaushalt 2016)
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A11 für Basiskomponente VIVA-PSV
	-0,08	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 31 / 428 01 EGr 5
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von 05 32
Summe Umsetzung	-388,08	-239	
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-0,20	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A9
	-0,09	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A12
	-2	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 8
	-0,70	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 6
	-	-0,45	Umwandlung nach 428 01 EGr 5
<b>Titel 422 01 (Verwaltung)</b>			
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+0,08	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A11
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+0,25	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A11

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<p>4) 8 Studienräten, Studienrätinnen, Oberstudienräten oder Oberstudienrätinnen kann als medienpädagogischer/informationstechnischer Berater oder medienpädagogische/informationstechnische Beraterin bei dem oder der Ministerialbeauftragten eine Zulage nach § 5 Abs. 1 BayZuLV i.V.m. Nr. 4.5 der Anlage 2 zur BayZuLV gewährt werden.</p> <p>5) Bei Kap. 05 19 und 05 20 sind die Stellen der BesGr. A13 bis A15 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</p>				
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Verwaltung)</b>				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	6,50	6,58	6,58
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	2,15	1,15	1,15
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	4	4	4
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	6,75	7	7
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	8,60	8,60	8,60
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	0,30	0,30	0,30
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen 0,5 Stellen kw mit Ausscheiden Hausmeister Bayernkolleg Augsburg	A6	11,50	11,50	11,50
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin 1,0 Stellen kw Hausmeister staatliche Heimschule Deggendorf	A5	1	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		44,80	45,13 +0,33	45,13 -
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	13	13	13
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	9	9	9
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen Von den Stellen entfallen 32 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.	A15	93	93	93
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen Von den Stellen entfallen 35 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.	A14	1.306	1.306	1.306
	Studienräte, Studienrätinnen Von den Stellen entfallen 33 auf Beurlaubungen in den Hochschuldienst.	A13	807	807	807
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	19	19	19
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A10	13	13	13
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	1	1	1
	Zusammen		2.262	2.262	2.262
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Leitender Oberstudiendirektor, Leitende Oberstudiendirektorin als Ministerialbeauftragter oder Ministerialbeauftragte für Gymnasien oder berufliche Schulen Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz	B3	1	1	1
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz	A16	16	16	16
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz	A15+AZ	25	25	25



Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,50	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A11
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 428 01 EGr 5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A11
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+0,60	Umwandlung von 422 01 BesGr A11
Laboranten, Laborantinnen	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 428 01 EGr 6
Summe Umwandlung	+0,84	+0,15	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+2	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	+27	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-27	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	+27	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-27	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
<b>Titel 422 01 (Verwaltung)</b>			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A12 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A11 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A12 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-387,94	-238,85	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 26 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienreferendare, Studienreferendarinnen	-45	-205	Einsparung wegen Rückgang der Zahl der Studienreferendare

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2016	2017	2018	
1	2	3	4	5	6	
noch 422 01	Studienräte, Studienrätinnen <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>	A13	230,50	160	160	
	Zusammen		272,50	202	202	
	Zugang/Abgang			-70,50	-	
	<b>Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit</b>					
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	2,91	2,91	2,91	
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	2,58	2,58	2,58	
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	1,24	1,24	1,24	
	Zusammen		6,73	6,73	6,73	
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)) (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>					
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>					
	Leitender Oberstudiendirektor, Leitende Oberstudiendirektorin als Ministerialbeauftragter oder Ministerialbeauftragte für Gymnasien oder berufliche Schulen	B3	-	1	1	
Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	-	3	3		
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	-	6	6		
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	-	88	88		
Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	-	82	82		
Studienräte, Studienrätinnen	A13	138	35	35		
Zusammen		138	215	215		
Zugang/Abgang			+77	-		
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)) (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz.</i>						
422 26	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)</b>					
	Studienreferendare, Studienreferendarinnen	A13	4.040	3.995	3.790	
	Zusammen		4.040	3.995	3.790	
	Zugang/Abgang			-45	-205	
<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 26 :</b>						
1) In den Vorbereitungsdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde:						
<hr/>						
<b>Schuljahr</b>	<b>2015/ 16 Ist</b>	<b>2016/ 17</b>	<b>2017/ 18</b>	<b>2018/ 19</b>		
<hr/>						
Studienreferendare (Neueintritte) (1)	3.635 (1.871)	3.764 (1.990)	3.995 (1.920)	3.790 (1.750)		
<hr/>						
(1) Einstellungstermine im September und Februar des jeweiligen Schuljahres						

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Titel 428 14 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis)</b> Aushilfslehrkräfte	-	-24	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe Einsparung	-45	-229	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 428 21 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Schulbereich))</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach 05 20
Summe Umsetzung	-0,50	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-45,50	-229	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b> A13 Studienräte, Studienrätinnen	-70,50	-	Einsparung wegen Rückgang Altersteilzeit
Summe Einsparung	-70,50	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-70,50	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
B3 Leitende Oberstudiendirektoren, Leitende Oberstudiendirektorinnen als Ministerialbeauftragte für Gymnasien oder berufliche Schulen	+1	-	neu (Arbeitszeitmodelle).
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	+3	-	neu (Arbeitszeitmodelle).
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+6	-	neu (Arbeitszeitmodelle).
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+88	-	neu (Arbeitszeitmodelle).
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	+82	-	neu wegen Arbeitszeitmodellen.
Summe neu	+180	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<p>2) Der Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien dauert in der Regel 24 Monate. Er gliedert sich in drei Ausbildungsabschnitte. Im ersten Ausbildungsabschnitt (1. Halbjahr) wird der Studienreferendar an einer Seminarschule ausgebildet.</p> <p>Im zweiten Ausbildungsabschnitt, der ein Jahr dauert, erfolgt die Ausbildung an einer anderen Schule (Einsatzschule), wo der Referendar bis zu 10 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterricht erteilt. Darüber hinaus kann er zur Unterrichtsaushilfe herangezogen werden. Das Höchstmaß von 17 Wochenstunden darf mit Rücksicht auf die Ausbildung nicht überschritten werden. Im Schuljahr 2014/2015 wurde je Studienreferendar durchschnittlich 16,0 Wochenstunden Pflichtunterricht erteilt.</p> <p>Im dritten Ausbildungsabschnitt (4. Halbjahr) wird die Ausbildung an einer Seminarschule abgeschlossen.</p>				
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte (Lehrkräfte); Lehrer, Lehrerinnen (Sammelbezeichnung)</b>				
	Zusammen	A16+AZ -A3	3	3	3
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	10	10	10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	30,50	33	33
	1 Stelle ku nach BesGr A8 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin am Matthias-Grünwald-Gymnasium Würzburg				
	0,5 Stelle kw mit Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers am Max-Josef-Stift München (anrechenbar auf eine zu diesem Zeitpunkt ggf. bestehende Stellenabbauverpflichtung)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	604,43	607,93	607,93
	Laboranten, Laborantinnen der EGr 6		5,50	5,50	5,50
	Alle Stellen ku nach Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EG 6 (Verwaltungsangestellte).				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	186,64	186,64	187,24
	Laboranten, Laborantinnen der EGr 5		13	12	12
	Alle Stellen ku nach Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EG 6 (Verwaltungsangestellte).				
	Zusammen		850,07	855,07	855,67
	Zugang/Abgang			+5	+0,60
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	25	25	25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	25	25	25
	Zusammen		53	53	53
<b>428 11</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		26	26	26
	Zusammen		26	26	26
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b>				
	Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 23 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.				

<b>Erläuterungen</b>			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Einsparung</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-103	-	Anpassung an den Bedarf
Summe Einsparung	-103	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+77	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b>				
	Aushilfslehrkräfte		706	706	682
	Zusammen		706	706	682
	Zugang/Abgang			-	-24
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 14:</b>				
	<i>Zu Lasten der Mittel bei 05 19/428 14 dürfen bis zu 144 unbefristete Arbeitsverträge für Bewerber mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien abgeschlossen werden.</i>				
	<i>Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. Die Stellenzahlen geben die durchschnittliche Zahl an Aushilfslehrkräften wieder.</i>				
428 21	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Schulbereich)</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		23,50	23	23
	Zusammen		23,50	23	23
	Zugang/Abgang			-0,50	-
TG	<b>72 Betrieb der Schülerheime</b>				
428 72	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Internatsbereich)</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	9	9	9
	Haus- und Küchenpersonal		54	54	54
	Zusammen		63	63	63

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		19.037,31	<b>18.644,04</b>	<b>18.404,59</b>
422 01	Planmäßige Beamte (Verwaltung)		44,80	<b>45,13</b>	<b>45,13</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		850,07	<b>855,07</b>	<b>855,67</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		19.932,18	<b>19.544,24</b>	<b>19.305,39</b>
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		4.040	<b>3.995</b>	<b>3.790</b>
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		26	<b>26</b>	<b>26</b>
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		706	<b>706</b>	<b>682</b>
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Schulbereich)		23,50	<b>23</b>	<b>23</b>
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Internatsbereich)		63	<b>63</b>	<b>63</b>
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		4.858,50 (4.746)	<b>4.813</b> <b>(4.701)</b>	<b>4.584</b> <b>(4.472)</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		24.790,68	<b>24.357,24</b>	<b>23.889,39</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		6,73	<b>6,73</b>	<b>6,73</b>
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		272,50	<b>202</b>	<b>202</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		138	<b>215</b>	<b>215</b>

**05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**
**Stellenplan**

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15+AZ	2	2	2
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	A15	7	7	7
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	11	11	11
	<i>Vgl. Vermerk zu 05 19/422 01 BesGr A 14 (OStR) zur Übertragbarkeit von bis zu 4,5 Planstellen.</i>				
	Studienräte, Studienrätinnen	A13	5	5	5
	Zusammen		26	26	26
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b>				
	<i>Bei Kap. 05 19 und 05 20 sind die Stellen der BesGr. A13 bis A15 gegenseitig übertragbar. Die Gesamtzahl dieser Stellen je Kapitel darf sich dadurch nicht verändern.</i>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	1	1	1
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin	A14	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>				
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	-	1	1
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin	A14	-	1	1
	Studienrat, Studienrätin	A13	-	1	1
	Zusammen		-	3	3
	Zugang/Abgang			+3	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b>				
	<i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz.</i>				
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
		A16+AZ -A3	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	1,50	1,50	1,50
	Zusammen		3,50	3,50	3,50
<b>428 21</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	0,50	0,50
	Zusammen		-	0,50	0,50
	Zugang/Abgang			+0,50	-



**Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**
**Erläuterungen**

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 428 21 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von 05 19
Summe Umsetzung	+0,50	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+0,50	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15    Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+1	-	neu wegen Erhöhung der Eintritte in die Freistellungsphase bei Arbeitszeitmodellen
A14    Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	+1	-	
A13    Studienräte, Studienrätinnen	+1	-	
Summe neu	+3	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+3	-	

**05 20**  
**Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**

**Stellenplan**

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte		26	<b>26</b>	<b>26</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		3,50	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		29,50	<b>29,50</b>	<b>29,50</b>
	Ferner:				
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
	<b>Personalsoll B</b>		-	<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		29,50	<b>30</b>	<b>30</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		-	<b>3</b>	<b>3</b>

**Vorbemerkungen und Haushaltsvermerke  
zum Stellenplan des Kap. 05 21**

**Umsetzung von Stellen für Lehrkräfte (vgl. Vermerke zu 05 12/422 01 BesGr A 12 und A 10; 05 15/422 01 BesGr. A 13, 05 17/422 01 BesGr. A 13, 05 18/422 01 BesGr. A 13 und A 10, 05 19/422 01 BesGr A 13)**

<b>aus Kap. ... zum</b>	<b>01.08.2017</b>	<b>01.08.2018</b>	<b>Summe 2017 + 2018</b>
05 12 (Öffentliche Grund- und Mittelschulen)	-145	-120	-265
05 15 (staatliche Berufsschulen)	-11	-90	-101
05 17 (Staatliche Berufsoberschulen und Fachoberschulen)	0	-38	-38
05 18 (Staatliche Realschulen)	-166	-53	-219
05 19 (Staatliche Gymnasien)	-434	-186	-620
Summe	-756	-487	-1.243
nach Kap. 05 21	+756	+487	+1.243
	(= demografische Rendite)		

**Das StMBW wird ermächtigt, folgende Stellen in die Kap. 05 12 bis 05 19 umzusetzen und umzuwandeln:**

<b>aus Kap. 05 21 zum</b>	<b>Schuljahr 2017/18</b>	<b>Schuljahr 2018/19</b>	<b>Summe 2017 + 2018</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>756</b>	<b>487</b>	<b>1.243</b>
insbesondere			
- zur Umsetzung der UN- Behindertenrechtskonvention	100	100	200
- zum Erhalt kleiner Grundschulstandorte	30	0	30
- für weitere Verbesserungen (insbes. Ganztagsschulen, Hochbegabtenförderung, Internationalisierung) sowie zur Anpassung an Veränderungen bei den Schülerzahlen	626	387	1.013
Summe	756	487	1.243

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
422 01	<b>a) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Verbesserungen im Schulbereich</b> Lehrer, Lehrerinnen	A13- A12	2.193	756	1.243
	1) Die in 2017 aus Kap. 05 12 bis 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 756 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2016/17 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden. 2) Die in 2018 aus Kap. 05 12 bis 05 19 Tit. 422 01 umgesetzten 487 Stellen können bis zum Ablauf des Schuljahres 2017/18 weiterhin wie vor der Umsetzung besetzt werden.				
	Zusammen Zugang/Abgang		2.193	756 -1.437	1.243 +487
422 01	<b>b) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen</b> Lehrer, Lehrerinnen	A13- A12	-	415	821
	1) Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, die Stellen in die Kapitel 05 12 bis 05 19 umzusetzen und umzuwandeln. 2) Planstellen kw zum 1.8.2020.				
	Zusammen Zugang/Abgang		-	415 +415	821 +406
428 11	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		46	46	46
	Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 428 11 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 428 11 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.				
	Zusammen		46	46	46
428 14	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis</b> Aushilfslehrkräfte		1.504	1.504	1.504
	Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 428 14 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen. Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 30 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.				
	Zusammen		1.504	1.504	1.504
428 16	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Sprachförderung an weiterführenden Schulen)</b> Aushilfslehrkräfte		-	45	45
	Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 428 16 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.				
	Zusammen Zugang/Abgang		-	45 +45	45 -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (b) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen</b>			
A13- Lehrer, Lehrerinnen	+265	+406	neu zur Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen neu zur Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen
A12	+150	-	
Summe neu	+415	+406	
<b>neu (Vollzug des Nachtragshaushaltsgesetzes 2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (b) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen</b>			
A13- Lehrer, Lehrerinnen	+1.079	-	Nachvollzug Nachtragshaushalt 2016
A12			
Summe neu (Vollzug des Nachtragshaushaltsgesetzes 2016)	+1.079	-	
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 422 01 (a) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Verbesserungen im Schulbereich</b>			
A13- Lehrer, Lehrerinnen	-656	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 12 / 422 01 BesGr A12 (für 2015) Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A13 (für 2015) Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13 (für 2015) Umsetzung und Umwandlung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13 (für 2015) Umsetzung und Umwandlung nach 05 18 / 422 01 BesGr A13 (für 2015) Umsetzung und Umwandlung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13 (für 2015) Umsetzung und Umwandlung nach 05 12 / 422 01 BesGr A12 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A13 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A13 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A13 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 17 / 422 01 BesGr A13 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 18 / 422 01 BesGr A13 (für 2016) Umsetzung und Umwandlung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13 (für 2016)
A12	-143	-	
	-137	-	
	-45	-	
	-114	-	
	-30	-	
	-250	-	
	-262	-	
	-4	-	
	-7	-	
	-139	-	
	-113	-	
	-238	-	
	-55	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 428 17	<b>Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Ausbau des Modellversuchs Islamischer Unterricht)</b> Aushilfslehrkräfte <i>Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst verteilt die hierfür bei Kap. 05 04 Tit. 428 17 ausgebrachten Mittel nach Bedarf auf die Kap. 05 12 bis 05 19. Die Ausgaben sind bei Tit. 428 14 der einschlägigen Schulkapitel nachzuweisen.</i>		-	38	38
	Zusammen		-	38	38
	Zugang/Abgang			+38	-
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	a) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Verbesserungen im Schulbereich		2.193	756	1.243
422 01	b) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen		-	415	821
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		2.193	1.171	2.064
	Ferner:		(2.193)	(1.171)	(2.064)
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		46	46	46
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		1.504	1.504	1.504
428 16	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Sprachförderung an weiterführenden Schulen)		-	45	45
428 17	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Ausbau des Modellversuchs Islamischer Unterricht)		-	38	38
	<b>Personalsoll B</b> (darunter Lehrkräfte)		1.550 (1.504)	1.633 (1.587)	1.633 (1.587)
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		3.743	2.804	3.697

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
	+136	+38	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 18 / 422 01 BesGr A13
	-	+38	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 17 / 422 01 BesGr A13
	+30	+15	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 18 / 422 01 BesGr A10
	+11	+90	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 15 / 422 01 BesGr A13
	+120	+105	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 12 / 422 01 BesGr A12
	+25	+15	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 12 / 422 01 BesGr A10
	+434	+186	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung von 05 19 / 422 01 BesGr A13
<b>Titel 422 01 (b) Planmäßige Beamte (Lehrkräfte), Beschulung von Asylbewerbern und Flüchtlingen)</b> A13- Lehrer, Lehrerinnen A12	-696	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 12 / 422 01 BesGr A12 (für 2016)
	-332	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13 (für 2016)
	-28	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 18 / 422 01 BesGr A13 (für 2016)
	-23	-	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 05 19 / 422 01 BesGr A13 (für 2016)
Summe Umsetzung	-2.516	+487	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-1.022	+893	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 428 16 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Sprachförderung an weiterführenden Schulen))</b> Aushilfslehrkräfte	+45	-	Nachvollzug Nachtragshaushalt 2016

05 21

## Sammelansätze für die Schulen (Kap. 05 12 - 05 19)

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Titel 428 17 (Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Ausbau des Modellversuchs Islamischer Unterricht))</b>			
Aushilfslehrkräfte	+38	-	Nachvollzug Nachtragshaushalt 2016
Summe neu	+83	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+83	-	





## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	Direktor, Direktorin des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung	B3	1	1	1
	Institutsdirektoren, Institutsdirektorinnen	A16	2	2	2
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 15 12 Tit. 429 01; 1,0 Stellenanteile sind entsprechend gesperrt.</i>		4	4	4
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A15	1	9	9
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin		1	1	1
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		29,50	32,50	32,50
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14+AZ	13	11	11
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14	6	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		3	3	3
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen		6	3	3
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin	A10	1	1	1
	Zusammen		68,50	68,50	68,50
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b> 1) Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: <i>Vgl. Vermerk Nr.1 zu 15 90/422 01.</i> 2) Zu den Stellen des Verwaltungsdienstes: <i>Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1).</i>				
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A13	1	1	1
	Lehrer, Lehrerin	A12	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz.</i>				
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
		A16+AZ -A3	-	22	22
	Zusammen		-	22	22
	Zugang/Abgang			+22	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 31:</b> <i>1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E15	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E14	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E11	1	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	+8	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht) kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht) kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht) kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht) kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht) kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+3	-	
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen +AZ	-8	-	
	+6	-	
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-6	-	
Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-3	-	
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+22	-	neu wegen Anpassung an den Bedarf
Summe neu	+22	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+22	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A16 Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	+1	-	neu wegen Anpassung an den Bedarf
Summe neu	+1	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+1	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch					
428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	18,50	18,50	18,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	4	4	4
	Zusammen		32,50	32,50	32,50
<b>428 11</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11: Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte		68,50	68,50	68,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		32,50	32,50	32,50
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		101	101	101
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	-	-
	<b>Personalsoll B</b>		-	-	-
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		101	101	101
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		2	2	2
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		-	1	1



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)</b>				
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	4	5	5
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A15	5	5	5
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		2	1	1
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14+AZ	6	6	6
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14	16	18	18
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen an Staatsinstituten und vergleichbaren Einrichtungen		4	4	4
	Institutskonrektoren, Institutskonrektorinnen	A13	2	2	2
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen		10	8	8
	Studienräte, Studienrätinnen		3	3	3
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A12	34	37	37
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	A11	11	8	8
	Zusammen		97	97	97
	<b>Leerstellen</b>				
	Fachoberlehrer, Fachoberlehrerin	A12	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
		A16+AZ -A3	2	21	21
	Zusammen		2	21	21
	Zugang/Abgang			+19	-
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	0,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	7	7,50	7,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	1	1,17	1,17
	Zusammen		8,50	8,67	8,67
	Zugang/Abgang			+0,17	-
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
<b>428 11</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	-	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				

## Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrern und von Förderlehrern

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,17	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 19 / 422 01 BesGr A11
Summe Umsetzung	+0,17	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Lehrkräfte)</b>			
A16 Oberstudienrektoren, Oberstudienrektorinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A16 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A13 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A13 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A12 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	+3	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A11 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A11 Fachoberlehrer, Fachoberlehrerinnen	-3	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A12 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Absenkung</b>			
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Absenkung nach EGr 6
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Absenkung von EGr 8
Summe Absenkung	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+0,17	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+19	-	neu aufgrund Vollzug der VANBest-Änderung bei (Teil-)Abordnungen
Summe neu	+19	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+19	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (Lehrkräfte)		97	<b>97</b>	<b>97</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		8,50	<b>8,67</b>	<b>8,67</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		105,50	<b>105,67</b>	<b>105,67</b>
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	-	-
	<b>Personalsoll B</b>		-	-	-
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		105,50	<b>105,67</b>	<b>105,67</b>





## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>				
	Direktor, Direktorin der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung	B3	1	1	1
	Oberstudiendirektoren, Oberstudiendirektorinnen	A16	5	5	5
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A15	4	11	11
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		11	13	13
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14+AZ	5	4	4
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	A14	9	3	3
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen		2	-	-
	<i>Bei Bedarf kann eine Stelle bei Kap. 05 30 in Anspruch genommen werden für die Umsetzung des Projekts "Digitaler Unterricht an bayerischen Schulen - mebis - Landesmedienzentrum Bayern".</i>				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerin	A10	0,50	0,50	0,50
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	-	-
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin		-	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin	A8	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	1	1	1
	Zusammen		42,50	42,50	42,50
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b> Zu den Stellen des Verwaltungsdienstes: Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 05 02 (Nr. 1).				
	<b>Leerstellen</b>				
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A15	1	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A14	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>				
	Studienrat, Studienrätin	A13	-	-	1
	Zusammen		-	-	1
	Zugang/Abgang			-	+1
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.				
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>				
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	-	-	1
	Zusammen		-	-	1
	Zugang/Abgang			-	+1
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle):</b> Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 7 Haushaltsgesetz.				
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>				
		A16+AZ -A3	3	9	9
	Zusammen		3	9	9
	Zugang/Abgang			+6	-

## Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Umsetzung</b>			
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung mit Vermerkänderung nach 05 19
Summe Umsetzung	-1,50	-	
<b>Umwandlung</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A9 Techn. Inspektor
Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A9 Regierungsinspektor
Summe Umwandlung	-	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	+7	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen +AZ	-7	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
	+6	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A14 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-6	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A14+AZ (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A15 (Art. 6i HG - Neues Dienstrecht)
Summe kostenwirksame Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2015/2016)	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-1,50	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)</b>			
A16+AZ-A3	+3	-	neu wegen Anpassung an den Bedarf neu für Fortbildung im Bereich Deutsch als Zweitsprache und Beschulung von Schülern mit Fluchthintergrund
	+3	-	
Summe neu	+6	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+6	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
noch 422 31	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 31:</b> <i>3 Stellen kw zum 1.8.2021 (Beschulung von Schülern mit Fluchthintergrund)</i>				
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E15	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	10	10	10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>Über die gemäß Art. 6 Abs. 7 HG 2001/2002 geschaffene halbe Stelle der Entgeltgruppe EGr 6 darf nur soweit und solange verfügt werden, als die Personalkosten dauerhaft in vollem Umfang von dritter Seite erstattet werden.</i>	E6	9	7,50	7,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	9,50	9,50	9,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 <i>1 Stelle kw</i>	E3	14	14	14
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E2Ü	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	7,50	7,50	7,50
	Zusammen		58	56,50	56,50
	Zugang/Abgang			-1,50	-
	<b>Leerstellen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E3	-	1,50	1,50
	Zusammen		1	2,50	2,50
	Zugang/Abgang			+1,50	-
<b>428 11</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	-	-
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11:</b> <i>Eine zahlenmäßige Feststellung ist wegen des häufigen Wechsels nicht möglich.</i>				

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2017	2018	
1	2	3	4
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>			
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf
Summe neu	+1,50	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+1,50	-	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A13 Studienräte, Studienrätinnen	-	+1	neu wegen Anpassung an den Bedarf
Summe neu	-	+1	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-	+1	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>			
<b>neu</b>			
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-	+1	neu wegen Anpassung an den Bedarf
Summe neu	-	+1	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-	+1	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte		42,50	<b>42,50</b>	<b>42,50</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		58	<b>56,50</b>	<b>56,50</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		100,50	<b>99</b>	<b>99</b>
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	-	-
	<b>Personalsoll B</b>		-	-	-
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		100,50	<b>99</b>	<b>99</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		-	-	<b>1</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		-	-	<b>1</b>

## Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst - Bildung und Kultus -

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6
	<b>Gesamtübersicht Einzelplan 05</b>				
422 01	Planmäßige Beamte (darunter Lehrkräfte)		87.684,34 (86.233,43)	<b>89.209,50</b> <b>(87.735,26)</b>	<b>89.615,05</b> <b>(88.140,81)</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		4.018,82	<b>4.016,99</b>	<b>4.017,59</b>
428 02	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Lehrkräfte)		355,39	<b>296,62</b>	<b>295,98</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		92.058,55 (86.588,82)	<b>93.523,11</b> <b>(88.031,88)</b>	<b>93.928,62</b> <b>(88.436,79)</b>
	Ferner:				
422 01	Planmäßige Beamte		13	<b>13</b>	<b>13</b>
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Lehrkräfte)		11.360	<b>11.412</b>	<b>11.195</b>
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Förderlehrer)		170	<b>154</b>	<b>163</b>
427 21	Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchen und Religionsgemeinschaften		-	-	-
428 10	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Pflegekräfte)		47	<b>47</b>	<b>47</b>
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Verwaltungskräfte an Schulen)		564,50	<b>664,50</b>	<b>664,50</b>
428 13	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heilpädagogische Unterrichtshilfen)		20	<b>20</b>	<b>20</b>
428 14	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis		3.425	<b>3.956</b>	<b>3.849</b>
428 16	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Sprachförderung an weiterführenden Schulen) (darunter Lehrkräfte)		- (-)	<b>45</b> <b>(45)</b>	<b>45</b> <b>(45)</b>
428 17	Lehrkräfte und Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis (Ausbau des Modellversuchs Islamischer Unterricht) (darunter Lehrkräfte)		- (-)	<b>38</b> <b>(38)</b>	<b>38</b> <b>(38)</b>
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Schulbereich)		23,50	<b>23,50</b>	<b>23,50</b>
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Heimschulen/Internatsbereich)		63	<b>63</b>	<b>63</b>
428 90	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Bayerische Landesstelle für den Schulsport		4	<b>4</b>	<b>4</b>
	<b>Personalsoll B</b> (ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen) (darunter Lehrkräfte)		15.690 (14.785)	<b>16.440</b> <b>(15.451)</b>	<b>16.125</b> <b>(15.127)</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		107.748,55	<b>109.963,11</b>	<b>110.053,62</b>
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		38,73	<b>50,73</b>	<b>50,73</b>
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		2.440,31	<b>1.788,73</b>	<b>1.768,94</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		306,76	<b>565,85</b>	<b>536,47</b>

